

1969	Ausgegeben zu Bonn am 17. September 1969	Nr. 62
------	--	--------

Tag	Inhalt	Seite
10. 9. 69	Verordnung über die Inkraftsetzung der Regelungen Nr. 1 bis Nr. 8 nach dem Übereinkommen vom 20. März 1958 über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung .....	1720

**Verordnung  
über die Inkraftsetzung der Regelungen Nr. 1 bis Nr. 8  
nach dem Übereinkommen vom 20. März 1958  
über die Annahme einheitlicher Bedingungen  
für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen  
und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung**

Vom 10. September 1969

Auf Grund des Artikels 3 des Gesetzes vom 12. Juni 1965 zu dem Übereinkommen vom 20. März 1958 über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung (Bundesgesetzblatt 1965 II S. 857) in der Fassung des Gesetzes vom 20. Dezember 1968 (Bundesgesetzbl. II S. 1224) wird nach Anhörung der zuständigen obersten Landesbehörden verordnet:

§ 1

(1) Die folgenden nach Artikel 1 des Übereinkommens vom 20. März 1958 über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung angenommenen Regelungen werden in Kraft gesetzt:

**Regelung Nr. 1**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer] für Fernlicht und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden

**Regelung Nr. 2**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Glühlampen, die in Scheinwerfern für Fernlicht und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden verwendet werden

**Regelung Nr. 3**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Rückstrahler für Kraftfahrzeuge

**Regelung Nr. 4**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Beleuchtungseinrichtungen für das hintere Kennzeichenschild [die hintere Kennzeichentafel] von Kraftfahrzeugen (mit Ausnahme von Krafträdern) und ihren Anhängern

**Regelung Nr. 5**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Kraftfahrzeug [Motorfahrzeug-] „Sealed-Beam“-Scheinwerfer (SB-Scheinwerfer) für europäisches asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder für beides

**Regelung Nr. 6**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Fahrtrichtungsanzeiger für Kraftfahrzeuge [Motorfahrzeuge] (mit Ausnahme von Krafträdern [Motorrädern]) und ihre Anhänger

**Regelung Nr. 7**

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Begrenzungsleuchten [Standlichter], Schlußleuchten [Schlußlichter] und Bremsleuchten [Stoplichter] für Kraftfahrzeuge [Motorfahrzeuge] (mit Ausnahme von Krafträdern [Motorrädern]) und ihre Anhänger

## Regelung Nr. 8

Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer] mit Halogenglühlampen (H<sub>1</sub>-Lampen) für asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder für beides und für die zugehörigen H<sub>1</sub>-Lampen.

(2) Der Wortlaut sowie die Bildtafeln der Regelungen werden nachstehend veröffentlicht.

## § 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit Artikel 2 des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes vom 12. Juni 1965 zu dem Übereinkommen vom 20. März 1958 über die

Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung vom 20. Dezember 1968 (Bundesgesetzbl. II S. 1224) auch im Land Berlin.

## § 3

(1) Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung in Kraft.

(2) Diese Verordnung tritt an dem Tage ganz oder teilweise außer Kraft, an dem die in § 1 genannten Regelungen ganz oder teilweise außer Kraft treten.

(3) Der Tag des Außerkrafttretens ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Bonn, den 10. September 1969

Der Bundesminister für Verkehr  
In Vertretung  
Wittrock

Übereinkommen  
über die Annahme einheitlicher Bedingungen  
für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände  
und Teile von Kraftfahrzeugen [Motorfahrzeugen]  
und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung

Agreement  
concerning the Adoption of Uniform Conditions  
of Approval and Reciprocal Recognition of Approval  
for Motor Vehicle Equipment and Parts

Accord  
concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation  
et la reconnaissance réciproque de l'homologation des équipements  
et pièces de véhicules à moteur

*(Übersetzung)\**

**Regelung [Reglement] Nr. 1**

**Einheitliche Vorschriften  
für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer]  
für Fernlicht und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden**

**Regelung [Reglement] Nr. 2**

**Einheitliche Vorschriften  
für die Genehmigung der Glühlampen, die in Scheinwerfern für Fernlicht  
und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden verwendet werden**

**Regulation No. 1**

**Uniform Regulations  
for the Approval of Motor Vehicle Headlights emitting an Asymmetrical Passing Beam  
or a Driving Beam or both**

**Regulation No. 2**

**Uniform Regulations  
concerning Approval of Incandescent Electric Lamps  
for Headlights emitting an Asymmetrical Passing Beam or a Driving Beam or both**

**Règlement n° 1**

**Prescriptions uniformes  
relatives à l'homologation des projecteurs pour véhicules automobiles,  
émettant un faisceau-croisement asymétrique et un faisceau-route,  
ou l'un ou l'autre de ces faisceaux**

**Règlement n° 2**

**Prescriptions uniformes  
relatives à l'homologation des lampes électriques à incandescence  
pour projecteurs émettant un faisceau-croisement asymétrique et un faisceau-route,  
ou l'un ou l'autre de ces faisceaux**

\*) Entsprechend den Protokollen über die Besprechungen der Vertreter der Bundesrepublik Deutschland, der Republik Österreich und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zur Herstellung einer einheitlichen deutschen Übersetzung wurden, um die eingebürgerten landesüblichen Ausdrücke berücksichtigen zu können, in der deutschen Fassung Klammerausdrücke eingefügt, die nach Wahl übernommen werden können. Die in eckigen Klammern angefügten Ausdrücke entstammen der österreichischen oder schweizerischen Gesetzessprache.

Contents	Table des matières	Inhaltsverzeichnis
<b>Regulation No. 1</b>	<b>Règlement n° 1</b>	<b>Regelung [Reglement] Nr. 1</b>
<b>Uniform Regulations for the Approval of Motor Vehicle Headlights Emitting an Asymmetrical Passing Beam or a Driving Beam or both</b>	<b>Prescriptions uniformes relatives à l'homologation des projecteurs pour véhicules automobiles, émettant un faisceau-croisement asymétrique et un faisceau-route, ou l'un ou l'autre de ces faisceaux</b>	<b>Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer] für Fernlicht und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden</b>
1. Definition of "type"	1. Définition de la notion « type »	1. Bestimmung des Begriffs „Typ“ [Type]
2. Applications	2. Demandes	2. Anträge
3. Markings	3. Inscriptions	3. Aufschriften
4. Approval	4. Homologation	4. Genehmigung
5. General specifications	5. Spécifications générales	5. Allgemeine Bestimmungen
6. Illumination	6. Eclairage	6. Beleuchtung
7. Gauging of discomfort	7. Vérification de la gêne	7. Prüfung der Blendbelastigung
8. Conformity in manufacture	8. Conformité de la production	8. Übereinstimmung der Herstellung
9. Penalties for non-conformity in manufacture	9. Sanctions pour non-conformité de la production	9. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
10. Standard headlight	10. Projecteur-étalon	10. Prüfscheinwerfer
11. Transitional provisions	11. Dispositions transitoires	11. Übergangsbestimmungen
12. Names and addresses of laboratories and administrative departments	12. Noms et adresses des laboratoires et des services administratifs	12. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden
Annex 1. Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of headlight	Annexe 1. Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type de projecteur	Anhang 1. Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen Scheinwerfertyp [eine Scheinwerfertyp]
Annex 2. Special headlights for agricultural or forest tractors and other slow-moving vehicles	Annexe 2. Projecteurs spéciaux pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents	Anhang 2. Besondere Scheinwerfer für landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] und für andere langsame Fahrzeuge.
<b>Regulation No. 2</b>	<b>Règlement n° 2</b>	<b>Regelung [Reglement] Nr. 2</b>
<b>Uniform Regulations for the Approval of Incandescent Electric Lamps for Headlights emitting an Asymmetrical Passing Beam or a Driving Beam or both</b>	<b>Prescriptions uniformes relatives à l'homologation des lampes électriques à incandescence pour projecteurs émettant un faisceau-croisement asymétrique et un faisceau-route, ou l'un ou l'autre de ces faisceaux</b>	<b>Einheitliche Vorschriften für die Genehmigung der Glühlampen, die in Scheinwerfern für Fernlicht und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden verwendet werden</b>
1. Definition of "type"	1. Définition de la notion « type »	1. Bestimmung des Begriffs „Typ“ [Type]
2. Applications	2. Demandes	2. Anträge
3. Markings	3. Inscriptions	3. Aufschriften
4. Approval	4. Homologation	4. Genehmigung
5. General specifications	5. Spécifications générales	5. Allgemeine Bestimmungen
6. Nominal values	6. Valeurs nominales	6. Nennwerte
7. Manufacture	7. Exécution	7. Ausführung
8. Wattage and light-flux values	8. Valeurs de la puissance et du flux lumineux	8. Werte für Leistung und Lichtstrom
9. Colour	9. Couleur	9. Farbe
10. Optical quality check	10. Contrôle de la qualité optique	10. Prüfung der optischen Güte
11. Remark concerning colour	11. Remarque sur la couleur	11. Bemerkung zur Farbe
12. Conformity in manufacture	12. Conformité de la production	12. Übereinstimmung der Herstellung
13. Penalties for non-conformity in manufacture	13. Sanctions pour non-conformité de la production	13. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
14. Names and addresses of laboratories and administrative departments	14. Noms et adresses des laboratoires et des services administratifs	14. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der zuständigen Behörden

Annex. Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of incandescent lamp

Annexe. Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type de lampe à incandescence

Anhang. Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen Glühlampentyp [eine Glühlampentype]

**Plates for Regulation Nos. 1 and 2**

**Planches des Règlements n° 1 et n° 2**

**Bildtafeln der Regelungen Nr. 1 und Nr. 2**

P<sub>1a</sub> Measuring screen, headlight for right-hand traffic

P<sub>1a</sub> Ecran de mesure, projecteur pour sens de circulation à droite

P<sub>1a</sub> Meßschirm für Scheinwerfer für Rechtsverkehr

P<sub>1b</sub> Measuring screen, headlight for left-hand traffic

P<sub>1b</sub> Ecran de mesure, projecteur pour sens de circulation à gauche

P<sub>1b</sub> Meßschirm für Scheinwerfer für Linksverkehr

P<sub>2a</sub> L<sub>1a</sub> Standard European beam: double-filament lamp: internal elements

P<sub>2a</sub> L<sub>1a</sub> Faisceau européen unifié: Lampe à deux filaments: éléments intérieurs

P<sub>2a</sub> L<sub>1a</sub> Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht: Lampe mit zwei Leuchtkörpern: Innerer Aufbau

P<sub>3a</sub> L<sub>2a</sub> Standard European beam: double-filament lamp: interchangeability values

P<sub>3a</sub> L<sub>2a</sub> Faisceau européen unifié: Lampe à deux filaments: cotes d'interchangeabilité

P<sub>3a</sub> L<sub>2a</sub> Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht: Lampe mit zwei Leuchtkörpern: Maße für die Austauschbarkeit

P<sub>4a</sub> L<sub>3a</sub> International official-approval marking for motor vehicle headlights and headlight lamps

P<sub>4a</sub> L<sub>3a</sub> Marque internationale d'homologation officielle pour projecteurs d'automobiles, ainsi que pour les lampes de tels projecteurs

P<sub>4a</sub> L<sub>3a</sub> Internationales amtliches Genehmigungszeichen für Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer] und für die in diesen Scheinwerfern zu verwendenden Lampen

P<sub>1b</sub> Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to both the passing beam and the driving beam and designed for right-hand traffic only (fig. 1)

P<sub>1b</sub> Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et construit pour la seule circulation à droite (fig. 1)

P<sub>1b</sub> Kennzeichnung für einen Scheinwerfer, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch das Fernlicht entspricht und nur für Rechtsverkehr gebaut ist (Abbildung 1)

P<sub>4c</sub> Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to both the passing beam and the driving beam and designed

P<sub>4c</sub> Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et construit

P<sub>4c</sub> Kennzeichnung für einen Scheinwerfer, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch das Fernlicht entspricht und gebaut ist

for left-hand traffic only (fig. 2)

pour la seule circulation à gauche (fig. 2),

nur für Linksverkehr (Abbildung 2)

for both traffic systems, by means of an adjustment as desired of the setting of the optical unit or the lamp (fig. 3)

pour les deux sens de circulation moyennant une modification volontaire du calage du bloc optique ou de la lampe (fig. 3)

für beide Verkehrsrichtungen durch eine mögliche Verdrehung des optischen Systems oder der Lampe (Abbildung 3)

P<sub>4d</sub> Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to the passing beam only and designed

P<sub>4d</sub> Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 pour le seul faisceau-croisement et construit

P<sub>4d</sub> Kennzeichnung für einen Scheinwerfer, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 nur in bezug auf das Abblendlicht entspricht und gebaut ist

for both traffic systems (fig. 4)

pour les deux sens de circulation (fig. 4)

für beide Verkehrsrichtungen (Abbildung 4)

for right-hand traffic only (fig. 5)

pour la seule circulation à droite (fig. 5)

nur für Rechtsverkehr (Abbildung 5)

P<sub>4e</sub> Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to

P<sub>4e</sub> Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1

P<sub>4e</sub> Kennzeichnung für einen Scheinwerfer, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 entspricht in bezug auf

the passing beam only and designed for left-hand traffic only (fig. 6)

pour le seul faisceau-croisement et construit pour la seule circulation à gauche (fig. 6)

das Abblendlicht allein und nur für Linksverkehr gebaut ist (Abbildung 6)

the driving beam only (fig. 7)

pour le seul faisceau-route (fig. 7)

das Fernlicht allein (Abbildung 7)

**Regelung [Reglement] Nr. 1****Einheitliche Vorschriften  
für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer]  
für Fernlicht und asymmetrisches Ablendlicht oder für eines der beiden****Regulation No. 1****Uniform Regulations  
for the Approval of Motor Vehicle Headlights emitting an Asymmetrical Passing Beam  
or a Driving Beam or both****Règlement n° 1****Prescriptions uniformes  
relatives à l'homologation des projecteurs pour véhicules automobiles,  
émittant un faisceau-croisement asymétrique et un faisceau-route,  
ou l'un ou l'autre de ces faisceaux****1. Definition of "type"**

The expression "different types of headlight" means headlights which differ intrinsic in matters such as:

- (a) the trade name or mark;
- (b) the characteristics of the optical system;
- (c) the inclusion of additional components capable of altering the optical effects by reflection, refraction or absorption;
- (d) suitability for right-hand or left-hand traffic or for both traffic systems;
- (e) ability to provide a passing beam or a driving beam or both.

**2. Applications**

The application for approval shall be submitted by the owner of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall specify:

- whether the headlight is intended to provide both a passing beam and a driving beam or only one of these beams;
- whether, if the headlight is intended to provide a passing beam, it is designed for both left-hand and right-hand traffic or for either left-hand or right-hand traffic only.

The application shall be accompanied, in respect of each type of headlight, by:

- (a) drawings in triplicate, sufficiently detailed to permit identification of the type and showing the headlight in plan or in lateral eleva-

**1. Définition de la notion «type»**

Par «projecteurs de types différents», on entend des projecteurs présentant entre eux des différences essentielles, ces différences pouvant notamment être les suivantes:

- a) marques de fabrique ou de commerce différentes;
- b) systèmes optiques de caractéristiques différentes;
- c) éléments additionnels susceptibles de modifier les résultats optiques par réflexion, réfraction ou absorption;
- d) spécialisation pour la circulation à droite ou pour la circulation à gauche ou possibilité d'utilisation pour les deux sens de circulation;
- e) obtention d'un faisceau-croisement ou d'un faisceau-route ou des deux faisceaux.

**2. Demandes**

La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle précisera:

- si le projecteur est destiné à l'obtention à la fois d'un faisceau-croisement et d'un faisceau-route ou de l'un des deux faisceaux seulement;
- lorsqu'il s'agit d'un projecteur destiné à l'obtention d'un faisceau-croisement, si le projecteur est construit pour les deux sens de circulation ou pour la circulation à gauche ou à droite seulement.

La demande sera accompagnée, pour chaque type de projecteur:

- a) de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type et représentant le projecteur vu de

**1. Begriffsbestimmung**

Scheinwerfer verschiedener Typen sind Scheinwerfer, die untereinander wesentliche Unterschiede aufweisen; diese Unterschiede können insbesondere sein:

- a) verschiedene Fabrik- oder Handelsmarken;
- b) optische Systeme mit verschiedenen Merkmalen;
- c) zusätzliche Bauteile, welche die optische Wirkung durch Reflexion, Brechung oder Absorption verändern;
- d) Eignung für Rechts- oder Linksverkehr oder für beide Verkehrsrichtungen;
- e) Erzeugung eines Ablendlichts, eines Fernlichts oder beider.

**2. Anträge**

Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen. In dem Antrag ist anzugeben:

- ob der Scheinwerfer für Ablendlicht und Fernlicht oder nur für eine der beiden Arten bestimmt ist;
- sofern es sich um einen Scheinwerfer für Ablendlicht handelt: ob der Scheinwerfer für Links- oder Rechtsverkehr oder wahlweise für eine der beiden Verkehrsrichtungen gebaut ist.

Dem Antrag sind für jeden Scheinwerfertyp [jede Scheinwerfertypen] beizufügen:

- a) Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Typs [der Type] gestatten und die einen

- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p>tion, with details of the fluting, if any, of the glass;</p> <p>(b) a brief technical specification;</p> <p>(c) two samples.</p> <p>3. Markings<sup>1)</sup></p> <p>(a) Headlights submitted for approval shall bear the trade name or mark of the applicant</p> <p>(b) They shall include, on the glass and on the main body<sup>2)</sup>, spaces of sufficient size to accommodate the approval marking and the additional symbols provided for in paragraph 4; these spaces must be shown on the drawings referred to in paragraph 2 (a) above.</p> <p>(c) In the case of headlights designed to satisfy the requirements both of countries with right-hand traffic and of countries with left-hand traffic, the two settings of the optical unit on the vehicle or of the lamp on the reflector shall be marked by the capital letters R and D, and L and G, respectively.</p> | <p>face, avec, s'il y a lieu, le détail des stries de la glace, et en coupe transversale;</p> <p>b) d'une description technique succincte;</p> <p>c) de deux échantillons.</p> <p>3. Inscriptions<sup>1)</sup></p> <p>a) Les projecteurs présentés à l'homologation porteront la marque de fabrique ou de commerce du demandeur.</p> <p>b) Ils comporteront, sur la glace et sur le corps principal<sup>2)</sup>, des emplacements de grandeur suffisante pour la marque d'homologation et les symboles additionnels prévus au paragraphe 4; ces emplacements seront indiqués sur les dessins mentionnés au paragraphe 2. a) ci-dessus.</p> <p>c) Dans le cas de projecteurs construits de façon à satisfaire à la fois aux exigences des pays où la circulation s'effectue à droite et à celles des pays où la circulation s'effectue à gauche, les deux positions de calage du bloc optique sur le véhicule ou de la lampe sur le réflecteur seront repérées, l'une par l'association des lettres majuscules R et D, l'autre par l'association des lettres majuscules L et G.</p> | <p>Querschnitt und eine Ansicht des Scheinwerfers von vorn mit Einzelheiten einer etwa vorhandenen Riffelung der Abschlußscheibe enthalten;</p> <p>b) eine kurz gefaßte technische Beschreibung;</p> <p>c) zwei Muster.</p> <p>3. Aufschriften<sup>1)</sup></p> <p>a) Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten Scheinwerfer müssen die Fabrik- oder Handelsmarke des Antragstellers aufweisen.</p> <p>b) Auf ihnen ist sowohl auf der Abschlußscheibe als auch auf dem Scheinwerferkörper<sup>2)</sup> ein genügend großer Platz für das Genehmigungszeichen und die in Absatz 4 verlangten zusätzlichen Zeichen vorzusehen; diese Anbringungsstellen sind auf dem in Absatz 2 a) erwähnten Zeichnungen anzugeben.</p> <p>c) Bei Scheinwerfern, die für die wahlweise Verwendung bei Rechts- oder Linksverkehr gebaut sind, müssen beide Stellungen des Scheinwerfers am Fahrzeug oder der Lampe im Reflektor gekennzeichnet sein, und zwar die eine durch die Buchstaben R und D, die andere durch die Buchstaben L und G.</p> |
|---|---|--|

The markings shall be clearly legible and indelible.

Les marques doivent être nettement lisibles et indélébiles.

Die Aufschriften müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein.

4. Approval

4. Homologation

4. Genehmigung

If the two headlight type samples submitted in accordance with paragraph 2 above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.

Lorsque les deux échantillons d'un type de projecteur présentés en exécution du paragraphe 2 ci-dessus satisfont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation est accordée.

Wenn die beiden Muster eines Scheinwerfertyps [einer Scheinwerfertyp], die nach Absatz 2 eingereicht wurden, den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] entsprechen, wird die Genehmigung erteilt.

An approval number shall be assigned to each type approved; the number so assigned may not be assigned by the same Contracting Party to another type of headlight. Notice of the approval of, or of the refusal to approve, a type of headlight shall be communicated to the Parties to the Agreement which apply this Regulation in the form of a document conforming to the model annexed to the Regulation and of an attached draw-

Chaque homologation accordée comporte l'attribution d'un numéro d'homologation; le numéro ainsi attribué ne peut plus être attribué par la même Partie contractante à un autre type de projecteur. L'homologation ou le refus d'homologation d'un type de projecteur sera communiqué aux pays Parties à l'Accord appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle de l'annexe du Règlement et d'un dessin joint

Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Genehmigungsnummer; die so zugewiesene Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen Scheinwerfertyp [einer anderen Scheinwerfertyp] zugeweiht werden. Die Erteilung oder Versagung einer Genehmigung ist den Ländern, die Vertragsparteien zum Übereinkommen sind und die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das dem

1) In the case of headlights designed to meet the requirements of traffic moving on one side of the road only (either right or left) it is further recommended that the area which can be occulted to prevent discomfort to users in a country where traffic moves on the opposite side of the road should be outlined indelibly on the front glass. This marking is not necessary, however, where the area is clearly apparent from the design.

1) Dans le cas de projecteurs construits de façon à satisfaire aux exigences d'un seul sens de circulation (soit à droite, soit à gauche), il est en outre recommandé, de faire figurer, d'une façon indélébile, sur la glace avant, les limites de la zone qui pourra éventuellement être masquée pour éviter la gêne aux usagers d'un pays où le sens de circulation est opposé. Toutefois, lorsque par construction cette zone est directement identifiable, cette délimitation n'est pas nécessaire.

1) Sind Scheinwerfer nur für Rechtsverkehr oder nur für Linksverkehr bestimmt, so ist die Grenze des Bereiches auf der Abschlußscheibe des Scheinwerfers dauerhaft zu bezeichnen, der zur Vermeidung der Belästigung der Straßenbenutzer eines Landes, in dem die Verkehrsrichtung nicht die ist, für die der Scheinwerfer gebaut ist, abgedeckt werden muß. Die Abgrenzung des Bereiches kann entfallen, wenn sie auf der Abschlußscheibe unmittelbar zu erkennen ist.

2) If the glass cannot be separated from the main body of the headlight, the provision of a marking area on the glass will suffice.

2) Si la glace ne peut être séparée du corps principal du projecteur, il suffit d'un emplacement sur la glace.

2) Wenn Abschlußscheibe und Scheinwerferkörper miteinander unlosbar verbunden sind, genügt der für das Genehmigungszeichen vorgesehene Platz auf der Abschlußscheibe allein.

ing (supplied by the applicant for approval), if possible on the scale of 1:1, and in a format not larger than A4 (210 · 297 mm) or folded to that format.

Every headlight conforming to a type approved under this Regulation shall bear in the spaces referred to in paragraph 3 (b) above, in addition to the marking prescribed in paragraph 3 (a):

- (a) an international approval mark<sup>3)</sup> consisting of:
- a circle surrounding the letter "E" followed by the distinguishing number of the country which has granted approval;<sup>4)</sup>
  - below the circle, the approval number; and
- (b) the additional symbol or symbols necessitated by the following provisions:
- (i) on headlights meeting left-hand traffic requirements only, a horizontal arrow shall be placed under the circle, pointing to the right of an observer facing the headlight, i.e. to the side of the road on which traffic moves;
  - (ii) on headlights designed to meet the requirements of both traffic systems by means of an appropriate adjustment of the setting of the optical unit or the lamp, a horizontal arrow with a head on each end, the heads pointing respectively to the left and to the right, shall be placed under the circle;
  - (iii) on headlights meeting the requirements of this Regulation in respect of the passing beam only, a square containing the letter "C" shall be placed above the circle;

<sup>3)</sup> If the glass or the main body is identical for different types of headlights, the various headlight approval markings may be applied to it.

<sup>4)</sup> 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia, and 11 for the United Kingdom. Subsequent numbers will be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify or accede to the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts and the numbers thus assigned shall be communicated to the Contracting Parties to the Agreement by the Secretary-General of the United Nations.

(fourni par le demandeur de l'homologation) si possible à l'échelle 1:1 et au format maximal A 4 (210 · 297 mm) ou plié à ce format.

Sur tout projecteur conforme à un type homologué en application du présent Règlement il sera apposé aux emplacements visés au paragraphe 3 b) ci-dessus, en plus de la marque prescrite au paragraphe 3 a):

- a) une marque d'homologation internationale<sup>3)</sup>, composée
- d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre «E» suivie du numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation<sup>4)</sup>;
  - au-dessous du cercle du numéro d'homologation;
- b) le ou les symboles additionnels imposés par les prescriptions suivantes:
- i) sur les projecteurs satisfaisant seulement aux exigences de la circulation à gauche, il sera apposé une flèche horizontale située au-dessous du cercle et dirigée vers la droite d'un observateur regardant le projecteur de face, c'est-à-dire vers le côté de la route où s'effectue la circulation;
  - ii) sur les projecteurs satisfaisant, par modification volontaire du calage du bloc optique ou de la lampe, aux exigences des deux sens de circulation, il sera apposé une flèche horizontale située au-dessous du cercle et comportant deux pointes dirigées l'une vers la gauche, l'autre vers la droite;
  - iii) sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-croisement, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur la lettre C;

<sup>3)</sup> Si la glace ou le corps principal est identique pour différents types de projecteur il pourra y être apposé les différentes marques d'homologation de ces projecteurs.

<sup>4)</sup> 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne, 10 pour la Yougoslavie et 11 pour le Royaume-Uni. Les chiffres suivants seront attribués aux autres pays selon l'ordre chronologique de leur ratification de l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des pièces et équipements de véhicules à moteur ou de leur adhésion à cet Accord et les chiffres ainsi attribués seront communiqués par le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies aux Parties contractantes à l'Accord.

Anhang dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht; diesem Formblatt ist eine vom Antragsteller zur Verfügung zu stellende Zeichnung, möglichst im Maßstab 1:1, beizufügen, deren Format nicht größer als A4 (210 · 297 mm) sein darf oder die auf dieses Format gefaltet sein muß.

Auf jedem Scheinwerfer, der einem [einer] nach dieser Regelung [diesem Reglement] genehmigten Typ [Type] entspricht, sind an den Stellen nach Absatz 3 b) zusätzlich zu dem in Absatz 3 a) vorgeschriebenen Aufdrucken anzubringen:

- a) ein internationales Genehmigungszeichen<sup>3)</sup>, das besteht aus
- einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und die Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat<sup>4)</sup>;
  - der Nummer der Genehmigung unter dem Kreis;
- b) das oder die zusätzlichen Zeichen nach folgenden Vorschriften:
- i) an Scheinwerfern, die nur für Linksverkehr bestimmt sind, unter dem Kreis ein waagerechter Pfeil, der von vorn gesehen nach rechts zeigt;
  - ii) an Scheinwerfern, die durch Umstellung des Scheinwerferkörpers oder der Lampe für beide Verkehrsrichtungen verwendet werden können, unter dem Kreis ein waagerechter Pfeil mit 2 Spitzen, von denen eine nach links und eine nach rechts zeigt;
  - iii) an Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Abblendlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern den Buchstaben C trägt;

<sup>3)</sup> Wenn verschiedene Scheinwerfortypen die gleichen Abschlußdrucken oder die gleichen Scheinwerferkörper haben, so dürfen darauf die verschiedenen Genehmigungszeichen angebracht werden.

<sup>4)</sup> 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich. Die folgenden Zahlen werden den Ländern, die dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausstattungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen [Motofahrzeugen] und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beigetreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugeteilt, und die so zugeteilten Zahlen werden den Vertragsparteien vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.



(iv) on headlights meeting the requirements of this Regulation in respect of the driving beam only, a square containing the letter "R" shall be placed above the circle;

(v) on headlights meeting the requirements of this Regulation in respect of both the passing beam and the driving beam, a square containing the letters "CR" shall be placed above the circle.

These markings and symbols shall be clearly legible and indelible.

The approval marking and the additional symbols referred to above are shown diagrammatically on plates P<sub>13</sub>/L<sub>33</sub>, P<sub>11</sub>, P<sub>1c</sub>, P<sub>1d</sub> and P<sub>1e</sub>.

### 5. General specifications

(a) Each sample shall conform to the specifications set forth in paragraphs 6 and 7 below.

(b) Headlights shall be so made as to retain their prescribed photometric characteristics and to remain in good working order when in normal use, despite the vibrations to which they may be subjected.

(c) The components by which the lamp is fixed to the reflector shall be so made that, even in darkness, the lamp can be fixed in no position but the correct one.<sup>5)</sup>

(d) Headlights designed to satisfy the requirements both of countries in which traffic moves on the right and of those in which it moves on the left may be adapted for traffic on a given side of the road either by an appropriate initial adjustment when the vehicle is fitted out or by selective setting by the driver. Such initial adjustment or selective setting shall consist, for example, of fixing either the optical unit at a given angle on the vehicle or the lamp at a given angle in relation to the optical unit. In all cases, only two precisely-differentiated setting posi-

iv) sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-route, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur la lettre R;

v) sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement, tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur le groupe de lettres CR.

Ces marques et symboles doivent être nettement lisibles et indélébiles.

Les planches P<sub>13</sub>/L<sub>33</sub>, P<sub>11</sub>, P<sub>1c</sub>, P<sub>1d</sub> et P<sub>1e</sub> donnent les schémas de la marque d'homologation et des symboles additionnels mentionnés ci-dessus.

### 5. Specifications générales

a) Chacun des échantillons satisfera aux spécifications indiquées aux paragraphes 6 et 7 ci-après.

b) La construction des projecteurs doit être telle que, lorsqu'ils sont en usage normal, et en dépit des vibrations auxquelles ils peuvent alors être soumis, ils conservent les caractéristiques photométriques imposées et leur bon fonctionnement reste assuré.

c) Les parties destinées à fixer la lampe au réflecteur doivent être construites de façon que, même dans l'obscurité, la lampe puisse être fixée sans incertitude dans sa position appropriée.<sup>5)</sup>

d) Pour les projecteurs construits de façon à satisfaire à la fois aux exigences des pays où la circulation s'effectue à droite et à celles des pays où la circulation s'effectue à gauche, l'adaptation à un sens de circulation déterminé peut être obtenue par un réglage initial approprié lors de l'équipement du véhicule ou par une manœuvre volontaire de l'utilisateur. Ce réglage initial ou cette manœuvre volontaire consistera, par exemple, en un calage angulaire déterminé, soit du bloc optique sur le véhicule, soit de la lampe par rapport au bloc optique. Dans tous les cas,

iv) an Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Fernlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern den Buchstaben R trägt;

v) an Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] sowohl in bezug auf das Fernlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben CR trägt.

Diese Aufschriften und Zeichen müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein.

Die Bildtafeln P<sub>13</sub>/L<sub>33</sub>, P<sub>11</sub>, P<sub>1c</sub>, P<sub>1d</sub> und P<sub>1e</sub> zeigen Muster für die oben erwähnten Genehmigungszeichen.

### 5. Allgemeine Bestimmungen

a) Jedes Muster muß den Bestimmungen der Absätze 6 und 7 genügen.

b) Die Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß sie bei üblicher Verwendung trotz der dabei auftretenden Erschütterungen die vorgeschriebenen fotometrischen Merkmale behalten und ihr richtiges Arbeiten sichergestellt bleibt.

c) Die Teile, die für die Befestigung der Lampe am Reflektor bestimmt sind, müssen so gebaut sein, daß die Lampe auch bei Dunkelheit mit Sicherheit in der richtigen Lage eingesetzt werden kann.<sup>5)</sup>

d) Bei Scheinwerfern, die für wahlweise Verwendung bei Rechts- oder Linksverkehr gebaut wird, kann die Einstellung auf eine bestimmte Verkehrsrichtung schon bei der Erstausrüstung des Fahrzeugs oder nachträglich durch den Benutzer vorgenommen werden. Diese Ersteinstellung oder die nachträgliche Umstellung kann beispielsweise in einer Verdrehung um einen bestimmten Winkel entweder der Optik zum Fahrzeug oder der Lampe zur Optik bestehen. In jedem Falle dürfen nur zwei eindeutig bestimmte Stellungen möglich sein, von denen jede einer Verkehrs-

<sup>5)</sup> It is considered that an arrangement as in the annexed plates satisfies the requirements of this paragraph, provided that the lamp can be easily fitted into the headlight and that the positioning lug can be correctly fitted into its slot even in darkness, i. e. provided that the slot is of just sufficient size. It is considered that an arrangement whereby the lamp is perceptibly tilted when in the wrong position, but not when in the correct position, adequately satisfies the requirements of paragraph 5 (c).

<sup>5)</sup> On estime qu'un dispositif conforme aux planches annexées permet de satisfaire aux prescriptions de ce paragraphe lorsque la mise en place de la lampe sur le projecteur peut se faire avec facilité et que l'engagement du repère d'orientation dans son encoche peut être réalisé même dans l'obscurité sans erreur d'orientation, c'est-à-dire à condition que cette encoche soit de largeur juste suffisante. On considère qu'un dispositif permettant de s'assurer de la mauvaise position de la lampe par un basculement perceptible de celle-ci, basculement n'existant pas lorsque la lampe est en position correcte, répond suffisamment aux dispositions du paragraphe 5 c).

<sup>5)</sup> Eine Ausführung eines Scheinwerfers nach den Bildtafeln der Anhänge gilt als diesen Vorschriften entsprechend, wenn die Lampe leicht in den Scheinwerfer angesetzt werden kann und der Eingriff der Anschlagnasen in die zugehörigen Aussparungen auch bei Dunkelheit mit Sicherheit nur in der richtigen Lage möglich ist, wozu die Aussparungen gerade breit genug sein müssen. Eine Ausführung gilt als ausreichend im Sinne der Vorschriften im Absatz 5 c), wenn bei falsch eingesetzter Lampe ein deutliches Kippen der Lampe festgestellt werden kann, wogegen bei richtig eingesetzter Lampe ein Kippen nicht eintritt.

tions, one for right-hand and one for left-hand traffic, shall be possible, and the design shall preclude inadvertent shifting of the headlight from one position to another or its setting in an intermediate position. Where two different setting positions are provided for the lamp, the components attaching the lamp to the reflector must be so designed and manufactured that, in each of its two settings, the lamp will be held in position with the precision required for headlights intended for traffic on only one side of the road.

Conformity with the requirements of this paragraph shall be verified visually and, where necessary, by a test fitting.

6. Illumination

- a) Headlights shall be so made that the passing-beam filaments of suitable lamps give adequate illumination without dazzle, while the driving-beam filaments of suitable lamps also give good illumination.

The illumination produced by the headlight shall be checked on a vertical screen set at a distance of 25 m in front of the headlight and at right angles to its axis (see plates P<sub>1a</sub> and P<sub>1b</sub>), and with a standard lamp designed for a nominal voltage of 12 V, having a smooth and colourless bulb, and exhibiting the following characteristics at that voltage:

	Consumption in watts	Light flux in lumens
Passing-beam filament	40 ± 5%	450 ± 10%
Driving-beam filament	45 + 0% - 10%	700 ± 10%

seules deux positions de calage différentes, nettement déterminées, et répondant chacune à un sens de circulation (droite ou gauche) doivent être possibles et le déplacement non prémédité d'une position à l'autre ainsi que l'existence de positions intermédiaires doivent être rendus impossibles. Lorsque la lampe peut occuper deux positions différentes, les parties destinées à fixer la lampe au réflecteur doivent être conçues et construites de façon que, dans chacune de ses deux positions, la lampe soit fixée avec la même précision que celle exigée pour les projecteurs à un seul sens de circulation.

La vérification de la conformité aux prescriptions du présent paragraphe s'effectuera par inspection visuelle et, s'il y a lieu, au moyen d'un montage d'essai.

6. Eclairage

- a) Les projecteurs doivent être construits de telle façon que le filament-croisement des lampes adéquates donne un éclairage non éblouissant et cependant suffisant, le filament-route des lampes adéquates donnant de son côté un bon éclairage.

Pour vérifier l'éclairage produit par le projecteur, on se servira d'un écran placé verticalement à une distance de 25 m à l'avant du projecteur et perpendiculairement à l'axe de celui-ci (voir planches P<sub>1a</sub> et P<sub>1b</sub>) et d'une lampe-étalon construite pour une tension nominale de 12 V à ampoule lisse et incolore ayant à cette tension les caractéristiques suivantes:

	Consommation en watts	Flux lumineux en lumens
Filament-croisement	40 ± 5%	450 ± 10%
Filament-route	45 + 0% - 10%	700 ± 10%

richtung (links oder rechts) entspricht, wobei unbeabsichtigte Verdrehungen sowie Zwischenstellungen ausgeschlossen sein müssen. Kann die Lampe in zwei verschiedenen Stellungen eingesetzt werden, so müssen die Befestigungsteile für die Lampe so gebaut sein, daß der Lampensitz in jeder der beiden Stellungen ebenso genau ist, wie bei Scheinwerfern für nur eine Verkehrsrichtung.

Die Einhaltung dieser Vorschriften ist durch Augenschein und, wenn erforderlich, durch eine praktische Prüfung festzustellen.

6. Beleuchtung

- a) Die Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß der Abblendlichtleuchtkörper der zugehörigen Lampen ein nicht blendendes genügendes Abblendlicht und der Fernlichtleuchtkörper der zugehörigen Lampen ein gutes Fernlicht abgeben.

Zur Prüfung der vom Scheinwerfer erzeugten Beleuchtung ist ein Meßschirm zu verwenden, der in 25 m Entfernung vor dem Scheinwerfer senkrecht zu dessen Achse aufgestellt ist (siehe Bildtafeln P<sub>1a</sub> und P<sub>1b</sub>). Zur Prüfung der Scheinwerfer ist eine Prüflampe mit glattem und farblosem Kolben und einer Nennspannung von 12 Volt zu verwenden, die bei dieser Spannung die folgenden Werte aufweisen muß:

	Leistungsaufnahme in Watt	Lichtstrom in Lumen
Abblendlichtleuchtkörper	40 ± 5%	450 ± 10%
Fernlichtleuchtkörper	45 + 0% - 10%	700 ± 10%

The dimensions determining the position of the filaments inside the standard lamp are shown in plate P<sub>2</sub>, L<sub>1</sub>. The standard lamp shall be supplied with current at its test voltage.

- (b) The passing beam must produce a sufficiently sharp "cut-off" to permit of satisfactory adjustment with its aid. The "cut-off" must be a horizontal straight line on the side opposite to the direction of the traffic for which the headlight is intended; on the other side it should be horizontal or with an angle of 15° above the horizontal.

The headlight shall be so adjusted that:

- (i) in the case of headlights designed to meet the requirements of right-hand traffic, the "cut-off" on the left half of the screen<sup>6)</sup> is horizontal and, in the case of headlights designed to meet the requirements of left-hand traffic, the "cut-off" on the right half of the screen is horizontal;
- (ii) this horizontal part of the "cut-off" is situated on the screen 25 cm below the outline of the horizontal plane passing through the focus of the headlight (see plates P<sub>1a</sub> and P<sub>1b</sub>);
- (iii) the screen is in the position indicated in plates P<sub>1a</sub> and P<sub>1b</sub>.<sup>7)</sup>

When so adjusted, the headlight shall, if it is intended to provide a passing beam and a driving beam, comply with the requirements referred to in (c) and (d) of this paragraph. If it is intended primarily to provide a passing beam, it need comply only with the requirements referred to in (c).<sup>8)</sup>

Where a headlight so adjusted does not meet the requirements referred to in (c) and (d), its adjustment may be changed, provided that the axis of the beam or the point of intersection H specified on plates P<sub>1a</sub> and P<sub>1b</sub> is not

Les dimensions déterminant la position des filaments à l'intérieur de la lampe-étalon figurent à la planche P<sub>2</sub>, L<sub>1</sub>. La lampe-étalon sera alimentée à sa tension d'essai.

- b) Le faisceau-croisement doit produire une coupure d'une netteté telle qu'un bon réglage à l'aide de cette coupure soit possible. La coupure doit être, du côté opposé au sens de la circulation pour lequel le projecteur est prévu, une droite horizontale; de l'autre côté, la coupure doit être horizontale ou située dans l'angle de 15° au-dessus de cette horizontale.

Le projecteur sera orienté de telle façon que:

- i) pour les projecteurs devant satisfaire aux exigences de la circulation à droite, la coupure sur la moitié gauche de l'écran<sup>6)</sup> soit horizontale et pour les projecteurs devant satisfaire aux exigences de la circulation à gauche, la coupure sur la moitié droite de l'écran soit horizontale;
- ii) cette partie horizontale de la coupure se trouve, sur l'écran, à 25 cm au-dessous de la trace du plan horizontal passant par le centre focal du projecteur (voir planches P<sub>1a</sub> et P<sub>1b</sub>);
- iii) l'écran soit disposé comme indiqué sur la planche P<sub>1a</sub> et P<sub>1b</sub>.<sup>7)</sup>

Réglé de cette façon, le projecteur doit satisfaire aux conditions mentionnées ci-après en c) et d) du présent paragraphe s'il est destiné à donner un faisceau-croisement et un faisceau-route et aux seules conditions mentionnées en c) si son homologation n'est demandée que pour un faisceau-croisement<sup>8)</sup>.

Dans le cas où un projecteur, réglé de la façon indiquée ci-dessus, ne répond pas aux conditions mentionnées en c) et d), il est permis de changer le réglage de ce projecteur pourvu que l'on ne déplace pas l'axe du faisceau ou le

Die Abmessungen, die die Lage der Leuchtkörper in der Prüflampe bestimmen, sind in der Bildtafel P<sub>2</sub>, L<sub>1</sub> angegeben. Die Prüflampe ist mit ihrer Prüfspannung zu speisen.

- b) Das Abblendlicht muß eine so deutlich erkennbare Hell-Dunkel-Grenze ergeben, daß mit deren Hilfe eine gute Einstellung möglich ist. Die Hell-Dunkel-Grenze muß auf der Seite, die der Verkehrsrichtung, für die der Scheinwerfer vorgesehen ist, gegenüber liegt, eine waagerechte Gerade sein; auf der anderen Seite muß sie waagrecht oder innerhalb eines Winkels von 15° über dieser Waagerechten verlaufen.

Der Scheinwerfer muß so eingestellt werden, daß:

- i) bei Scheinwerfern für Rechtsverkehr die Hell-Dunkel-Grenze auf der linken Hälfte und bei Scheinwerfern für Linksverkehr auf der rechten Hälfte des Meßschirms<sup>6)</sup> waagrecht verläuft;
- ii) dieser waagerechte Teil der Hell-Dunkel-Grenze sich auf dem Meßschirm 25 cm unter der Horizontalebene durch den Brennpunkt des Scheinwerfers befindet (siehe Bildtafeln P<sub>1a</sub> und P<sub>1b</sub>);
- iii) der Meßschirm nach den Bildtafeln P<sub>1a</sub> und P<sub>1b</sub> angeordnet ist<sup>7)</sup>.

Bei dieser Einstellung muß ein Scheinwerfer, bei dem nur die Genehmigung für Abblendlicht beantragt wird<sup>8)</sup>, nur den Vorschriften des Absatzes c) entsprechen; Scheinwerfer für Abblendlicht und Fernlicht müssen den Vorschriften der Unterabsätze c) und d) genügen.

Falls ein nach den vorstehenden Angaben eingestellter Scheinwerfer den Vorschriften der Absätze c) und d) nicht entspricht, darf die Einstellung des Scheinwerfers unter der Bedingung geändert werden, daß die Achse des Lichtbündels

<sup>6)</sup> The adjustment screen should be sufficiently wide to allow examination of the "cut-off" over a range of at least 5° from the line vv.

<sup>7)</sup> If, in the case of a headlight designed to satisfy the requirements of this Regulation with respect to the passing beam only, the focal axis diverges appreciably from the general direction of the beam, lateral adjustment shall be effected in the manner which best satisfies the requirements for illumination at points 75 and 50.

<sup>8)</sup> A "passing beam" headlight of this kind may incorporate a driving beam for which no specifications are laid down.

<sup>6)</sup> L'écran de réglage devra être de largeur suffisante pour permettre l'examen de la coupure sur une étendue de 5° au moins de chaque côté de la ligne vv.

<sup>7)</sup> Si, dans le cas d'un projecteur destiné à satisfaire aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-croisement, l'axe focal diffère sensiblement de la direction générale du faisceau lumineux, le réglage latéral se fera de façon à satisfaire au mieux aux exigences imposées pour les éclairements aux points 75 et 50.

<sup>8)</sup> Un tel projecteur spécialisé « croisement » peut comporter un faisceau-route non soumis à spécifications.

<sup>6)</sup> Der Meßschirm muß genügend breit sein, um die Prüfung der Hell-Dunkel-Grenze beiderseits der Linie vv auf eine Ausdehnung von mindestens 5° zu gestatten.

<sup>7)</sup> Wenn bei einem Scheinwerfer, der den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur für Abblendlicht entspricht, die Parabelachse merklich von der allgemeinen Richtung des Lichtbündels abweicht, so ist die Seiteneinstellung so vorzunehmen, daß die Bestimmungen über die Beleuchtung in den Punkten 75 und 50 möglichst gut erfüllt werden.

<sup>8)</sup> Ein Scheinwerfer für Abblendlicht darf auch Fernlicht ausstatten, das den Vorschriften nicht unterliegt.

laterally displaced by more than 1° (= 44 cm) to the right or left.<sup>9)</sup> To facilitate adjustment by means of the "cut-off", the headlight may be partially occulted in order to sharpen the "cut-off".

If the headlight is designed solely to provide a driving beam, it shall be so adjusted that the area of maximum illumination is centred on the point of intersection of the lines hh and vv. Such a headlight need meet only the requirements referred to in (d).

(c) The illumination produced on the screen by the passing beam shall meet the following requirements<sup>10)</sup>:

point de croisement H défini aux planches P<sub>1a</sub> et P<sub>1b</sub>, latéralement de plus d'un degré (= 44 cm) vers la droite ou vers la gauche<sup>9)</sup>. Pour faciliter le réglage à l'aide de la coupure, il est permis de cacher partiellement le projecteur afin que la coupure soit plus nette.

Si le projecteur est destiné à donner uniquement un faisceau-route, il est réglé de telle façon que la région d'éclairage maximal soit centrée sur le point de croisement des lignes hh et vv. Un tel projecteur doit satisfaire seulement aux conditions mentionnées en d).

c) L'éclairage produit sur l'écran par le faisceau-croisement doit répondre aux prescriptions du tableau suivant<sup>10)</sup>:

oder der auf den Bildtafeln P<sub>1a</sub> und P<sub>1b</sub> definierte Schnittpunkt H um höchstens 1° (= 44 cm) seitlich nach rechts oder links verdreht wird<sup>9)</sup>. Um die Einstellung zu erleichtern, darf der Scheinwerfer teilweise abgedeckt werden, damit die Hell-Dunkel-Grenze schärfer hervortritt.

Wenn der Scheinwerfer nur Fernlicht abgibt, muß das Gebiet der größten Beleuchtungsstärke im Schnittpunkt der Linien hh und vv des Meßschirms liegen. Ein solcher Scheinwerfer braucht nur den Vorschriften des Absatzes d) zu entsprechen.

c) die vom Abblendlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß den folgenden Vorschriften entsprechen<sup>10)</sup>:

Point on measuring screen		Required illumination in lux	Point de l'écran de mesure		Eclairage exigé, en lux
Headlights for right-hand traffic	Headlights for left-hand traffic		Pour projecteur pour sens de circulation à droite	Pour projecteur pour sens de circulation à gauche	
Point B 50 L	Point B 50 R	≤ 0,3	Point B 50 L	Point B 50 R	≤ 0,3
Point B 75 R	Point B 75 L	≥ 6	Point B 75 R	Point B 75 L	≥ 6
Point B 50 R	Point B 50 L	≥ 6	Point B 50 R	Point B 50 L	≥ 6
Point B 25 L	Point B 25 R	≥ 1,5	Point B 25 L	Point B 25 R	≥ 1,5
Point B 25 R	Point B 25 L	≥ 1,5	Point B 25 R	Point B 25 L	≥ 1,5
Any point in zone III		≤ 0,7	Tout point dans la zone III		≤ 0,7
Any point in zone IV		≥ 2	Tout point dans la zone IV		≥ 2
Any point in zone I		≥ 20	Tout point dans la zone I		≥ 20

Punkt auf dem Meßschirm		Geforderte Beleuchtungsstärke in Lux
Scheinwerfer für Rechtsverkehr	Scheinwerfer für Linksverkehr	
Punkt B 50 L	Punkt B 50 R	≤ 0,3
Punkt B 75 R	Punkt B 75 L	≥ 6
Punkt B 50 R	Punkt B 50 L	≥ 6
Punkt B 25 L	Punkt B 25 R	≥ 1,5
Punkt B 25 R	Punkt B 25 L	≥ 1,5
Jeder Punkt im Bereich III		≤ 0,7
Jeder Punkt im Bereich IV		≥ 2
Jeder Punkt im Bereich I		≥ 20

It is understood that, where the flux of the standard lamp used for measurement is other than 450 lumens, the measurements as taken will be corrected proportionally to the rates of the fluxes.

There shall be no lateral variations detrimental to good visibility in any of the zones I, II, III and IV.

Etant précisé que, si le flux de la lampe-étalon utilisée pour la mesure diffère de 450 lumens, les mesures brutes devront être corrigées proportionnellement au rapport des flux.

En aucune des zones I, II, III et IV, il ne devra exister de variations latérales nuisibles à une bonne visibilité.

Beträgt der Lichtstrom der verwendeten Prüflampe nicht 450 Lumen, so müssen die gemessenen Werte proportional zum Verhältnis der Lichtstromwerte berichtigt werden.

In den Bereichen I, II, III und IV dürfen keine die gute Sicht beeinträchtigenden seitlichen Beleuchtungsunterschiede bestehen.

<sup>9)</sup> The limit of non-adjustment of 1° to the right or left is not incompatible with vertical non-adjustment. The latter is limited only by the requirements of paragraph 6 (d).

<sup>10)</sup> See annex 2 on the subject of special headlights for agricultural or forest tractors and other slow-moving vehicles.

<sup>9)</sup> La limite de dérèglement de 1° vers la droite ou la gauche n'est pas incompatible avec un dérèglement vertical qui, lui, est seulement limité par les conditions fixées au paragraphe 6 d).

<sup>10)</sup> Voir annexe 2 au sujet des projecteurs spéciaux pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents.

<sup>9)</sup> Die Grenze der Verdrehung um 1° nach rechts oder links ist nicht unvereinbar mit einer vertikalen Verschiebung, die nur durch die Vorschriften des Absatzes 6 d) begrenzt ist.

<sup>10)</sup> Für besondere Scheinwerfer für landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] und andere langsame Fahrzeuge siehe Anhang 2.

Headlights designed to meet the requirements of both right-hand and left-hand traffic must, in each of the two setting positions of the optical unit or of the lamp, meet the requirements set forth above for the corresponding traffic system.

Les projecteurs devant satisfaire aux exigences de la circulation à droite et à celles de la circulation à gauche doivent satisfaire pour chacune des deux positions de calage du bloc optique ou de la lampe aux conditions indiquées ci-dessus pour le sens de circulation correspondant à la position de calage considérée.

Scheinwerfer, die sowohl für Rechts- als auch für Linksverkehr bestimmt sind, müssen für jede der beiden Stellungen der Scheinwerferkörper oder der Lampe den oben angegebenen der Verkehrsrichtung entsprechenden Vorschriften genügen.

- (d) Measurements of the illumination produced on the screen by the driving beam shall be taken with the same headlight adjustment as for measurements under (c) above, or, in the case of a headlight providing a driving beam only, in accordance with the final paragraph of (b).

- d) La mesure de l'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-route s'effectue avec le même réglage du projecteur que pour les mesures définies ci-dessus sous c), ou, s'il s'agit d'un projecteur donnant uniquement un faisceau-route, conformément au dernier alinéa de b)

- d) Die vom Fernlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß bei der gleichen Einstellung bei den Messungen nach Absatz c) gemessen werden; bei Scheinwerfern nur für Fernlicht erfolgt die Einstellung nach b), letzter Absatz.

The illumination produced on the screen by the driving beam shall meet the following requirements:

L'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-route doit répondre aux prescriptions suivantes:

Die vom Fernlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß den folgenden Vorschriften entsprechen:

The point of intersection H of the lines hh and vv shall be situated within the isolux 90% of maximum illumination. This maximum value shall not be less than 32 lux.

Le point de croisement H des lignes hh et vv doit se trouver à l'intérieur de l'isolux 90% de l'éclairement maximal. Cette valeur maximale ne doit pas être inférieure à 32 lux.

Der Schnittpunkt H der Linien hh und vv muß sich innerhalb der Isoluxlinie für 90% der größten Beleuchtungsstärke befinden. Dieser Höchstwert darf nicht niedriger als 32 Lux sein.

Starting from point H, horizontally to the right and left, illumination shall be not less than 16 lux up to a distance of 1.125 m and not less than 4 lux up to a distance of 2.25 m. (Where the flux of the standard lamp used for measurements is other than 700 lumens, the measurements as taken must be corrected proportionally to the ratio of the fluxes.)

En partant du point H, horizontalement vers la droite et vers la gauche, l'éclairement devra être au moins égal à 16 lux jusqu'à une distance de 1,125 m et au moins égal à 4 lux jusqu'à une distance de 2,25 m. (Si le flux de la lampe-étalon utilisée pour la mesure diffère de 700 lumens, les mesures brutes devront être corrigées proportionnellement au rapport des flux.)

Von Punkt H ausgehend darf die Beleuchtungsstärke in waagerechter Richtung nach rechts und links bis zu einer Entfernung von 1,125 m, 16 Lux und bis zu einer Entfernung von 2,25 m, 4 Lux nicht unterschreiten. (Beträgt der Lichtstrom der verwendeten Prüflampe nicht 700 Lumen, so müssen die gemessenen Werte proportional zum Verhältnis der Lichtstromwerte berichtigt werden.)

- (e) The screen illumination values mentioned under (c) and (d) above shall be measured by means of a photo-electric cell, the useful area of which shall be contained within a square of 65 mm side.

- e) Les éclairagements sur l'écran, mentionnés sous c) et d) ci-dessus, seront mesurés au moyen d'une cellule photo-électrique de surface utile comprise à l'intérieur d'un carré de 65 mm de côté.

- e) Die in den Absätzen c) und d) geforderten Beleuchtungsstärken auf dem Meßschirm sind mit einer fotoelektrischen Zelle zu messen, deren wirksame Oberfläche innerhalb eines Quadrats von 65 mm Seitenlänge liegt.

7. Gauging of discomfort

7. Vérification de la gêne

7. Prüfung der Blendbelastigung

The discomfort caused by the passing beam of headlights shall be gauged.<sup>11)</sup>

La gêne provoquée par le faisceau-croisement des projecteurs sera vérifiée<sup>11)</sup>.

Die vom Ablendlicht eines Scheinwerfers verursachte Blendbelastigung ist zu prüfen.<sup>11)</sup>

8. Conformity in manufacture

8. Conformité de la production

8. Übereinstimmung der Herstellung

Every headlight bearing an approval mark provided for in this Regulation must conform to the approved type and meet the photometric conditions stated above.<sup>12)</sup>

Tout projecteur portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doit être conforme au type homologué et satisfaire aux conditions photométriques indiqués ci-dessus<sup>12)</sup>.

Jeder mit einem in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehenen Genehmigungszeichen versehene Scheinwerfer muß dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] und den eingeführten fotometrischen Bedingungen entsprechen<sup>12)</sup>.

<sup>11)</sup> This requirement will be the subject of a recommendation for the benefit of administrations.

<sup>11)</sup> Cette vérification fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

<sup>11)</sup> Diese Prüfung wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.

<sup>12)</sup> An interpretation of this requirement as applied to large-scale manufacture will be given in a recommendation for the benefit of administrations.

<sup>12)</sup> L'interprétation de cette prescription pour les fabrications de série fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

<sup>12)</sup> Die Auslegung dieser Vorschrift für die Serienherstellung wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.

## 9. Penalties for non-conformity in manufacture

The approval granted in respect of a headlight may be withdrawn if the conditions specified above are not met or if a headlight bearing the approval mark is not in conformity with the type approved.

Should a Contracting Party to the Agreement withdraw an approval it has previously granted, it shall immediately inform the other Contracting Parties which apply this Regulation by means of a copy of the approval form bearing at the end in large letters the statement, signed and dated, "Approval withdrawn".

10. Standard headlight<sup>13)</sup>

A headlight shall be deemed to be a standard headlight if it

- satisfies the above-mentioned requirements for approval;
- has an effective diameter of not less than 160 mm;
- provides with a standard lamp, at the various points and in the various areas referred to in paragraph 6 (c), illumination equal to:

(i) not more than 90 per cent of the maximum limits, and

(ii) not less than 120 per cent of the minimum limits

prescribed in the table in paragraph 6 (c).

## 11. Transitional provisions

Where approval has been granted for headlights meeting the requirements of the previous version of this Regulation in respect of both the passing beam and the driving beam, but not the requirements of the present version, such approval shall remain valid, but the Contracting Parties applying this Regulation shall not be bound to recognize the validity of such approval:

- (a) either in the case of headlights fitted to vehicles of a type submitted for approval after 31 December 1965;
- (b) or in the case of headlights fitted to other vehicles registered for the first time after 31 December 1966; and, after 31 December 1966, they may prohibit the sale of headlights so approved, or permit

## 9. Sanctions pour non-conformité de la production

L'homologation délivrée pour un projecteur peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées ou si un projecteur portant la marque d'homologation n'est pas conforme au type homologué.

Au cas où une Partie contractante à l'Accord retirerait une homologation qu'elle a précédemment accordée, elle en informera aussitôt les autres Parties contractantes appliquant le présent Règlement, au moyen d'une copie de la fiche d'homologation portant à la fin, en gros caractères, la mention, signée et datée: Homologation retirée ».

10. Projecteur-étalon<sup>13)</sup>

Sera considéré comme projecteur-étalon, un projecteur

- satisfaisant aux conditions d'homologation mentionnées ci-dessus,
- ayant un diamètre effectif au moins égal à 160 mm,
- donnant avec une lampe-étalon, aux divers points et dans les diverses régions prévues au paragraphe 6. c), des éclaircissements:

i) au plus égaux à 90 % des limites maximales,

ii) au moins égaux à 120 % des limites minimales,

telles qu'elles sont imposées au tableau du paragraphe 6. c).

## 11. Dispositions transitoires

Les homologations délivrées pour des projecteurs qui satisfaisaient, tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route, aux prescriptions de la version antérieure du présent Règlement mais qui ne satisfont plus aux prescriptions de la présente version, resteront valables avec cette limitation que les Parties contractantes appliquant le présent Règlement ne seront tenues de reconnaître la validité de ces homologations

- a) ni pour les projecteurs montés sur des véhicules dont le type sera présenté à l'homologation après le 31 décembre 1965;
- b) ni pour les projecteurs montés sur d'autres véhicules, lorsque ceux-ci seront immatriculés pour la première fois après le 31 décembre 1966; et qu'elles pourront, après le 31 décembre 1966, interdire la ven-

## 9. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung

Die für einen Scheinwerfer erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind oder wenn ein Scheinwerfer, der die Nummer der Genehmigung trägt, nicht mit dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] übereinstimmt.

Wenn eine Vertragspartei des Übereinkommens eine von ihr erteilte Genehmigung zurücknimmt, hat sie unverzüglich die anderen Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, hierüber mit einer Abschrift des Formblattes über die Erteilung einer Genehmigung zu unterrichten, die am Schluß in großen Buchstaben den Vermerk „Genehmigung zurückgenommen“ mit Datum und Unterschrift trägt.

10. Prüfscheinwerfer<sup>13)</sup>

Als Prüfscheinwerfer gilt ein Scheinwerfer, der

- die oben genannten Bestimmungen für die Genehmigung erfüllt,
- einen wirksamen Durchmesser von mindestens 160 mm hat,
- mit einer Prüflampe in den verschiedenen Punkten und in den verschiedenen Bereichen nach Absatz 6c) Beleuchtungsstärken erzeugt:

i) höchstens 90 % der Höchstwerte,

ii) mindestens 120 % der Mindestwerte,

entsprechend der Tabelle in Absatz 6c).

## 11. Übergangsbestimmungen

Genehmigungen für Scheinwerfer, die sowohl hinsichtlich des Abblendlichts als auch des Fernlichts den Vorschriften der früheren Fassung dieser Regelung [dieses Reglements] entsprachen, aber nicht den Vorschriften der vorliegenden Fassung entsprechen, gelten mit der Einschränkung weiter, daß die Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, die Gültigkeit dieser Genehmigungen nicht anzuerkennen brauchen

- a) bei Scheinwerfern an Fahrzeugen, deren Typ [Type] nach dem 31. Dezember 1965 zur Genehmigung vorgeführt wird;
- b) bei Scheinwerfern an anderen Fahrzeugen, wenn diese erstmalig nach dem 31. Dezember 1966 zugelassen werden; und daß die Vertragsparteien nach dem 31. Dezember 1966 den Verkauf von Schein-

<sup>12)</sup> See Regulation No. 2, paragraph 10.

<sup>13)</sup> Voir Règlement n° 2, paragraphe 10.

<sup>13)</sup> Siehe Regelung [Reglement] Nr. 2, Absatz 10.

such sale only for the purpose of replacing headlights of the same type.

te des projecteurs bénéficiant de ces homologations ou ne l'autoriser que pour le remplacement de projecteurs identiques.

werfern mit diesen begünstigten Genehmigungen untersagen oder ihn nur zum Ersatz gleichartiger Scheinwerfer gestatten können.

12. Names and addresses of laboratories and administrative departments

The Contracting Parties to the Agreement which apply this Regulation shall communicate to the United Nations Secretariat the names and addresses of the test laboratories authorized to issue approvals and of the administrative departments to which forms for the granting, refusal or withdrawal of approval are to be sent.

12. Noms et adresses des laboratoires et des services administratifs

Les Parties contractantes à l'Accord appliquant le présent Règlement communiqueront au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies les noms et adresses des laboratoires d'essai agréés pour l'homologation et des services administratifs auxquels sont à envoyer les fiches d'homologation et de refus ou de retrait d'homologation.

12. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden

Die Vertragsparteien des Übereinkommens, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, teilen dem Sekretariat der Vereinten Nationen die Namen und Anschriften der für die Genehmigung zugelassenen Prüfstellen und der Behörden mit, denen die Formblätter über die Erteilung und Versagung oder die Zurücknahme einer Genehmigung zu übersenden sind.

## Annex 1

(Maximum format: A 4 [210 × 297 mm])

Name of  
administration

Communication concerning the approval  
(or refusal of approval)  
of a type of headlight

Approval No. ....

1. Headlight submitted for approval as type  
(CR, CR, CR, C, C, C, R\*)  
    > <> > <>
2. Trade name or mark .....
3. Manufacturer's name .....
4. Name of his representative (if applicable) .....
5. Address .....
6. Submitted for approval on .....
7. Test laboratory .....
8. Date of laboratory report .....
9. Number of laboratory report .....
10. Approval is granted/refused\*) .....
11. Place .....
12. Date .....
13. Signature .....
14. The attached drawing No. .... shows the headlight  
in plan, with the fluting of the glass, and in lateral  
elevation.

\*) Strike out whatever does not apply.

## Annexe 1

(Format maximal: A 4 [210 × 297 mm])

Indication  
de l'administration

Communication concernant l'homologation  
(ou le refus d'une homologation)  
d'un type de projecteur

N° d'homologation .....

1. Projecteur présenté en vue de son homologation comme  
type CR, CR, CR, C, C, C, R\*)  
    > <> > <>
2. Marque de fabrique ou de commerce .....
3. Nom du fabricant .....
4. Eventuellement nom de son représentant .....
5. Adresse .....
6. Présenté à l'homologation le .....
7. Laboratoire d'essai .....
8. Date du procès-verbal du laboratoire .....
9. Numéro du procès-verbal du laboratoire .....
10. L'homologation est accordée/refusée\*) .....
11. Lieu .....
12. Date .....
13. Signature .....
14. Le dessin n° ..... ci-joint représente le projecteur  
vu de face, avec les stries de la glace, et en coupe  
transversale.

\*) Rayer les mentions qui ne conviennent pas.

## Anhang 1

(Größtes Format: A 4 [210 × 297 mm])

Bezeichnung  
der Behörde

Benachrichtigung über die Genehmigung  
(oder die Versagung einer Genehmigung)  
für einen Scheinwerfertyp  
[einen Scheinwerfertyp].

Nr. der Genehmigung .....

1. Scheinwerfer vorgelegt zur Genehmigung als Typ  
[Type] CR, CR, CR, C, C, C, R\*)  
    > <> > <>
2. Fabrik- oder Handelsmarke .....
3. Name des Herstellers .....
4. (Gegebenenfalls) Name seines Vertreters .....
5. Anschrift .....
6. Eingereicht zur Genehmigung am .....
7. Prüfstelle .....
8. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
9. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
10. Die Genehmigung wird erteilt/versagt\*) .....
11. Ort .....
12. Datum .....
13. Unterschrift: .....
14. Die beigelegte Zeichnung Nr. .... zeigt den Schein-  
werfer von vorn mit Einzelheiten der Riffelung der  
Abschlußscheibe und einen Querschnitt durch den  
Scheinwerfer.

\*) Nichtzutreffendes streichen.



## Annex 2

## Special Headlights for Agricultural or Forest Tractors and other Slow-Moving Vehicles

The provision of this Regulation shall also apply to the approval of special headlights for agricultural or forest tractors and other slow-moving vehicles, such headlights being intended to provide both a driving beam and a passing beam and having a diameter D of less than 160 mm\*), with the following modifications:

- a) the minimum requirements for illumination laid down in paragraph 6 (c) shall be reduced in the ratio

$$\left(\frac{D - 45}{160 - 45}\right)^2$$

subject to the following absolute lower limits:

- 3 lux at either point 75 R or point 75 L;
  - 5 lux at either point 50 R or point 50 L;
  - 1.5 lux in zone IV;
- b) instead of the symbol CR in a square provided for in paragraph 4(b) (v) of the Regulation, the headlight shall be marked with the letter M in a downward-pointing triangle;
- c) in the communication concerning approval, item 1 in annex 1 shall read: "Headlight for slow-moving vehicles only."

## Annexe 2

## Projecteurs spéciaux pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents

Les dispositions du présent Règlement s'appliquent aussi à l'homologation de projecteurs spéciaux pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents, destinés à l'obtention à la fois d'un faisceau-route et d'un faisceau-croisement et de diamètre D inférieur à 160 mm\*), avec les modifications suivantes:

- a) les minimums fixés pour l'éclairage par le paragraphe 6. c) sont réduits dans le rapport

$$\left(\frac{D - 45}{160 - 45}\right)^2$$

sous réserve de ne pas descendre au-dessous des minimums absolus ci-après:

- 3 lux, soit au point 75 R, soit au point 75 L;
  - 5 lux, soit au point 50 R, soit au point 50 L;
  - 1,5 lux, dans la zone IV;
- b) au lieu du symbole CR dans un carré prévu dans le Règlement, au paragraphe 4. b) v), il sera apposé sur le projecteur le symbole M dans un triangle dont un sommet se trouve en bas;
- c) dans la communication concernant l'homologation, la rubrique 1 de l'annexe 1 portera: "Projecteur pour véhicules lents seulement."

## Anhang 2

## Besondere Scheinwerfer für landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] und andere langsame Fahrzeuge

Die Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] gelten auch für die Genehmigung von besonderen Scheinwerfern für landwirtschaftliche oder forstwirtschaftliche Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] und andere langsame Fahrzeuge, die sowohl Fernlicht als auch Abblendlicht ausstrahlen und einen Durchmesser D von weniger als 160 mm\*) haben, mit nachstehenden Abweichungen:

- a) die in Absatz 6 c) geforderten Mindestwerte werden im Verhältnis

$$\left(\frac{D - 45}{160 - 45}\right)^2$$

verringert, wobei jedoch folgende absolute Mindestwerte nicht unterschritten werden dürfen:

- 3 lx in Punkt 75 R oder in Punkt 75 L;
  - 5 lx in Punkt 50 R oder in Punkt 50 L;
  - 1,5 lx im Bereich IV;
- b) anstatt der Zeichen CR in einem Quadrat nach Absatz 4 b) v) der Regelung [dem Reglement] ist der Scheinwerfer mit dem Buchstaben M in einem Dreieck zu kennzeichnen, bei dem eine Spitze nach unten gerichtet ist;
- c) in der Benachrichtigung über die Genehmigung ist unter Ziffer 1 des Anhangs 1 anzugeben: „Scheinwerfer nur für langsame Fahrzeuge.“

\*) If the apparent surface of the reflector is not circular, the diameter shall be that of a circle with the same area as the apparent useful surface of the reflector.

\*) Si la surface apparente du réflecteur n'est pas circulaire, le diamètre à considérer est le diamètre du cercle ayant la même aire que la surface utile apparente du réflecteur.

\*) Wenn die wirksame Oberfläche des Reflektors nicht kreisförmig ist, so ist der in Betracht kommende Durchmesser der Durchmesser des Kreises, der denselben Flächeninhalt wie die wirksame sichtbare Oberfläche des Reflektors hat.

**Regelung [Reglement] Nr. 2****Einheitliche Vorschriften  
für die Genehmigung der Glühlampen, die in Scheinwerfern für Fernlicht  
und asymmetrisches Abblendlicht oder für eines der beiden verwendet werden****Regulation No. 2****Uniform Regulations  
for the Approval of Incandescent Electric Lamps  
for Headlights Emitting an Asymmetrical Passing Beam or a Driving Beam or both****Règlement n° 2****Prescriptions uniformes  
relatives à l'homologation des lampes électriques à incandescence  
pour projecteurs émettant un faisceau-croisement asymétrique et un faisceau-route,  
ou l'un ou l'autre de ces faisceaux****1. Definition of "type"**

The expression "different types of lamp" means lamps that differ intrinsically in matters such as:

- (a) the trade name or mark;
- (b) the nominal voltage;
- (c) the nominal wattage;
- (d) the shape of one or more filaments;
- (e) the shade of the bulb;
- (f) the design of the bulb and its effect on the optical results.

**2. Applications**

The application for approval shall be submitted by the owner of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall be accompanied in respect of each type of lamp by:

- (a) drawings in triplicate, sufficiently detailed to permit identification of the type and showing the entire lamp on the scale of 2:1, its shield being shown both in plan and in lateral elevation;
- (b) a brief technical specification;
- (c) in the case of lamps with colourless bulbs—five samples; in the case of lamps with coloured bulbs—one sample with a coloured bulb and five samples with colourless bulbs, these five samples differing from the type submitted only in that the glass is not coloured.

**1. Définition de la notion «type»**

Par «lampes de types différents» on entend des lampes présentant entre elles des différences essentielles, ces différences pouvant notamment être les suivantes:

- a) marques de fabrique ou de commerce différentes;
- b) tensions nominales différentes;
- c) puissances nominales différentes;
- d) différences de formes d'un ou plusieurs filaments;
- e) ampoules de teintes différentes;
- f) ampoules de présentations différentes, modifiant les résultats optiques.

**2. Demandes**

La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle sera accompagnée, pour chaque type de lampe:

- a) de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type et représentant à l'échelle 2:1 la lampe entière, sa coupelle-écran étant, d'une part, vue de face et, d'autre part, vue de côté;
- b) d'une description technique succincte;
- c) lorsqu'il s'agit de lampes à ampoule incolore: de cinq échantillons; lorsqu'il s'agit de lampes à ampoule colorée: d'un échantillon à ampoule colorée et de cinq échantillons à ampoule incolore ne différant du type présenté que par l'absence de coloration du verre.

**1. Begriffsbestimmung**

Lampen verschiedener Typen sind Lampen, die untereinander wesentliche Unterschiede aufweisen; diese Unterschiede können insbesondere sein:

- a) verschiedene Fabrik- oder Handelsmarken;
- b) verschiedene Nennspannungen;
- c) verschiedene Nennleistungen;
- d) Formunterschiede eines oder mehrerer Leuchtkörper;
- e) Lampenkolben verschiedener Farben;
- f) Lampenkolben verschiedener Ausführungen, durch welche die optische Wirkung verändert wird.

**2. Anträge**

Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen. Dem Antrag sind für jeden Lampentyp [jede Lampentyp] beizufügen:

- a) Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Typs [der Type] gestatten und die ganze Lampe im Maßstab 2:1 darstellen, wobei ihre Abblendkappe einmal von vorn und einmal von der Seite zu sehen ist;
- b) eine kurzgefaßte technische Beschreibung;
- c) für Lampen mit farblosem Kolben: 5 Muster; für Lampen mit farbigem Kolben: ein Muster mit farbigem Kolben und 5 Muster mit farblosem Kolben, die sich von dem [der] zu prüfenden Typ [Type] nur durch das Fehlen der Glasfärbung unterscheiden.

Where the type of lamp concerned differs only in respect of colour from a colourless type which has previously satisfied the tests referred to in paragraphs 4 to 8, it will be sufficient to submit one sample with a coloured bulb, and the only tests to be made on this sample will be those referred to in paragraph 9.

Lorsqu'il s'agira d'un type de lampe ne différant que par la couleur d'un type incolore ayant antérieurement satisfait aux essais des paragraphes 4 à 8, il suffira de présenter un échantillon à ampoule colorée pour subir les seuls essais du paragraphe 9.

Handelt es sich um einen Lampentyp [eine Lampentype], der [die] sich nur durch die Farbe von einem [einer] bereits nach den Absätzen 4 bis 8 geprüften Typ [Type] mit farblosem Kolben unterscheidet, so genügt ein Muster mit farbigem Kolben, das nur nach Absatz 9 geprüft wird.

### 3. Markings

- (a) Lamps submitted for approval must bear the trade name or mark of the applicant;
- (b) They must have a space of sufficient size for the approval mark; this space shall be shown in the drawings mentioned in paragraph 2(a) above;
- (c) They must carry at least an indication of the nominal voltage and an indication of the nominal wattage of the driving-beam filament, followed by that of the passing-beam filament.

### 3. Inscriptions

- a) Les lampes présentées à l'homologation porteront la marque de fabrique ou de commerce du demandeur.
- b) Elles comporteront un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation; cet emplacement sera indiqué sur les dessins mentionnés au paragraphe 2. a) ci-dessus.
- c) Elles porteront au moins l'indication de la tension nominale en volts et l'indication de la puissance nominale en watts du filament-route, suivie de celle de la puissance nominale en watts du filament-croisement.

### 3. Aufschriften

- a) Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten Glühlampen müssen die Fabrik- oder Handelsmarke des Antragstellers aufweisen.
- b) Auf ihnen ist ein genügend großer Platz für das Genehmigungszeichen vorzusehen; dieser Platz ist auf den im Absatz 2 a) erwähnten Zeichnungen anzugeben.
- c) Auf ihnen müssen wenigstens die Nennspannung in Volt und die Nennleistung in Watt für den Fernlichtleuchtörper sowie anschließend die Nennleistung in Watt für den Abblendlichtleuchtörper angegeben sein.

The markings shall be clearly legible and indelible.

Les marques doivent être nettement lisibles et indélébiles.

Die Aufschriften müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein.

### 4. Approval

If all the lamp type samples submitted in accordance with paragraph 2(c) above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.

### 4. Homologation

Lorsque tous les échantillons d'un type de lampe présentés en exécution du paragraphe 2. c) ci-dessus satisfont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation est accordée.

### 4. Genehmigung

Wenn alle Muster eines Glühlampentyps [einer Glühlampentype], die nach Absatz 2 c) eingereicht wurden, den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] entsprechen, wird die Genehmigung erteilt.

An approval number shall be assigned to each type approved; the number so assigned may not be assigned by the same Contracting Party to another type of lamp. Notice of the approval of, or of the refusal to approve, a type of lamp shall be communicated to the Parties to the Agreement which apply this Regulation in the form of a document conforming to the model in the annex to this Regulation and of an attached drawing (supplied by the applicant for the approval) on the scale of 2:1 and on a sheet of maximum format A 4 (210 × 297 mm) or folded to that format.

Chaque homologation accordée comporte l'attribution d'un numéro d'homologation; le numéro ainsi attribué ne peut plus être attribué par la même Partie contractante à un autre type de lampe. L'homologation ou le refus d'homologation d'un type de lampe sera communiqué aux pays Parties à l'Accord appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle de l'annexe du Règlement et d'un dessin joint (fourni par le demandeur de l'homologation) à l'échelle 2:1 et au format maximal A 4 (210 × 297 mm) ou plié à ce format.

Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Genehmigungsnummer; die so zugewiesene Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen Lampentyp [einer anderen Lampentype] zugewiesen werden. Die Erteilung oder Versagung einer Genehmigung ist den Ländern, die Vertragsparteien zum Übereinkommen sind und die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das dem Anhang dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht. Diesem Formblatt ist eine vom Antragsteller zur Verfügung zu stellende Zeichnung im Maßstab 2:1 beizufügen, deren Format nicht größer als A 4 (210 × 297 mm) sein darf oder die auf dieses Format gefaltet sein muß.

Every lamp conforming to a type approved under this Regulation shall bear in the space referred to in paragraph 3(b) above, in addition to the markings prescribed in paragraphs

Sur toute lampe conforme à un type homologué en application du présent Règlement, il sera apposé à l'emplacement visé au paragraphe 3. b) ci-dessus, en plus des marques prescrites au

Auf jeder Lampe, die einem [einer] nach dieser Regelung [diesem Reglement] genehmigten Typ [Type] entspricht, ist an der Stelle nach Absatz 3 b) zusätzlich zu den Aufschriften

3(a) and 3(c), an international approval mark consisting of:

- a circle surrounding the letter "E" followed by the distinguishing number of the country which has granted approval<sup>1)</sup>;
- close to the circle, the approval number.

This marking must be clearly legible and indelible. The approval marking is shown diagrammatically on plate P<sub>1a</sub>L<sub>3a</sub>.

### 5. General specifications

- a) Each sample shall conform to the photometric specifications set forth in paragraph 8 below.
- b) All measurements shall be carried out at the "test voltage"<sup>2)</sup> with the lamps lit in the conditions set forth in paragraph 8.
- c) Lamps must be so made as to be, and to remain, in good working order when in normal use. They shall, moreover, exhibit no fault in design or manufacture.

### 6. Nominal values

The nominal voltage values are: 6, 12 and 24 volts.

The nominal wattage values are:

Driving-beam filament	Passing-beam filament	
45 watts	40 watts	for 6 and 12 volts
55 watts	50 watts	for 24 volts

### 7. Manufacture

- a) The bulbs of lamps shall have no scores or spots which light impair

<sup>1)</sup> 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia, and 11 for the United Kingdom; subsequent numbers will be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify or accede to the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts, and the numbers thus assigned shall be communicated to the Contracting Parties to the Agreement by the Secretary-General of the United Nations.

<sup>2)</sup> These test voltages are provisionally fixed as follows:  
 Nominal voltage 6 volts, test voltage 6.0 volts;  
 nominal voltage 12 volts, test voltage 12.0 volts;  
 nominal voltage 24 volts, test voltage 24.0 volts.

paragraphe 3.a) et c), une marque d'homologation internationale composée:

- d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre «E» suivie du numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation<sup>1)</sup>;
- à proximité du cercle, du numéro d'homologation.

Cette marque doit être nettement lisible et indélébile. La planche P<sub>1a</sub>L<sub>3a</sub> donne le schéma de la marque d'homologation.

### 5. Spécifications générales

- a) Chacun des échantillons satisfera aux spécifications photométriques indiquées au paragraphe 8 ci-après.
- b) Toutes les mesures s'effectuent à la «tension d'essai»<sup>2)</sup>, les lampes étant allumées dans les conditions définies au paragraphe 8.
- c) La construction des lampes doit être telle que leur fonctionnement soit et demeure assuré lorsqu'elles sont en utilisation normale. En outre, les lampes ne doivent présenter aucun défaut de construction ou d'exécution.

### 6. Valeurs nominales

Les valeurs de la tension nominale sont: 6, 12 et 24 volts.

Les valeurs de la puissance nominale sont:

Filament-route	Filament-croisement	
45 watts	40 watts	Pour 6 et 12 volts
55 watts	50 watts	Pour 24 volts

### 7. Exécution

- a) Les ampoules des lampes ne doivent pas présenter de stries ou de

<sup>1)</sup> 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne, 10 pour la Yougoslavie et 11 pour le Royaume-Uni; les chiffres suivants seront attribués aux autres pays selon l'ordre chronologique de leur ratification de l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des pièces et équipements de véhicules à moteur ou de leur adhésion à cet Accord, et les chiffres ainsi attribués seront communiqués par le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies aux Parties contractantes à l'Accord.

<sup>2)</sup> Ces tensions d'essai sont provisoirement fixées comme suit:  
 Pour une tension nominale 6 V, la tension d'essai est 6,0 V;  
 pour une tension nominale 12 V, la tension d'essai est 12,0 V;  
 pour une tension nominale 24 V, la tension d'essai est 24,0 V.

nach den Absätzen 3 a) und c) ein internationales Genehmigungszeichen anzubringen, das besteht aus

- einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und die Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat<sup>1)</sup>;
- die Nummer der Genehmigung in der Nähe des Kreises.

Diese Aufschrift muß deutlich lesbar und dauerhaft sein. Die Bildtafel P<sub>1a</sub>L<sub>3a</sub> zeigt ein Muster für das Genehmigungszeichen.

### 5. Allgemeine Bestimmungen

- a) Jedes Muster muß die im Absatz 8 enthaltenen fotometrischen Merkmale haben.
- b) Alle Messungen sind bei „Prüfspannung“<sup>2)</sup> durchzuführen, wobei die Lampen unter den im Absatz 8 angeführten Bedingungen eingeschaltet sind.
- c) Die Lampen müssen so gebaut sein, daß ihre richtige Wirkung bei normaler Verwendung sichergestellt ist und bleibt. Außerdem dürfen sie keine Herstellungs- oder Ausführungsfehler haben

### 6. Nennwerte

Die Werte für die Nennspannung sind: 6, 12 und 24 Volt.

Die Werte für die Nennleistung sind:

Fernlicht-leuchtkörper	Abblendlicht-leuchtkörper	
45 Watt	40 Watt	Für 6 und 12 Volt
55 Watt	50 Watt	Für 24 Volt

### 7. Ausführung

- a) Die Kolben der Lampen dürfen keine Riefen oder Flecken auf-

<sup>1)</sup> 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich; die folgenden Zahlen werden den Ländern, die dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen (Motorfahrzeugen) und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beigetreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugewiesen, und die so zugewiesenen Zahlen werden den Vertragsparteien vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.

<sup>2)</sup> Diese Prüfspannungen sind vorläufig wie folgt festgelegt:  
 Für eine Nennspannung von 6 V beträgt die Prüfspannung 6,0 V;  
 für eine Nennspannung von 12 V beträgt die Prüfspannung 12,0 V;  
 für eine Nennspannung von 24 V beträgt die Prüfspannung 24,0 V.

their efficiency. No ray from the passing-beam filament reflected by the sides of the bulb shall strike the axis of the lamp less than 6 mm (from the cap end) behind the first turn of that filament.

- (b) Lamp caps shall conform to the standard type shown in plate P<sub>3a</sub>/L<sub>2a</sub><sup>3)</sup>.
- (c) The position, shape and dimensions of the filaments and the ring inside the lamp shall conform to the specifications shown in plate P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>.
- (d) The cap shall be strong and firmly secured to the bulb.

To ascertain whether lamps conform to the provisions of this paragraph, a visual inspection, a dimension check and, where necessary, a test fitting, shall be carried out. The dimensions referred to in (c) above shall be checked on lamps supplied with current at their test voltage, and, where necessary, by means of a projection system.

8. Wattage and light-flux values

The wattage of each filament shall not exceed the nominal wattage by more than 10 per cent. Light-flux values shall remain within the following limits:

taches ayant une influence défavorable sur leur bon fonctionnement. Aucun rayon émis par le filament-croisement et réfléchi par les parois de l'ampoule ne doit rencontrer l'axe de la lampe à moins de 6 mm en arrière (côté culot) de la première spire du filament-croisement.

- b) Les lampes doivent être munies d'un culot du type normalisé conforme aux indications de la planche P<sub>3a</sub>/L<sub>2a</sub><sup>3)</sup>.
- c) La position et la forme des filaments et de la coupelle à l'intérieur de la lampe ainsi que leurs dimensions doivent être conformes aux indications de la planche P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>.
- d) Le culot doit être robuste et solidement fixé sur l'ampoule.

La vérification de la conformité aux prescriptions du présent paragraphe s'effectuera par inspection visuelle, par contrôle des dimensions et, s'il y a lieu, au moyen d'un montage d'essai. Le contrôle des dimensions prévu en c) s'effectuera sur lampes alimentées à leur tension d'essai et, s'il y a lieu, au moyen d'un système de projection.

8. Valeurs de la puissance et du flux lumineux

La puissance de chacun des filaments ne doit pas dépasser de plus de 10 % les puissances nominales. Les flux lumineux doivent rester dans les limites suivantes:

weisen, die ihre richtige Wirkung ungünstig beeinflussen. Kein vom Abblendlichtleuchtörper ausgehender und von der Kolbenwand reflektierter Lichtstrahl darf die Achse der Lampe in weniger als 6 mm hinter der ersten Windung des Abblendlichtleuchtörpers (Sockelleiste) treffen.

- b) Die Lampen müssen einen Sockel nach Bildtafel P<sub>3a</sub>/L<sub>2a</sub><sup>3)</sup> haben.
- c) Lage, Form und Maße der Leuchtörper und der Abblendkappe müssen den Angaben der Bildtafel P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub> entsprechen.
- d) Der Sockel muß kräftig und mit dem Kolben fest verbunden sein.

Die Einhaltung der Bestimmungen dieses Absatzes ist durch Augenschein, Vergleichen der Maße und, wenn erforderlich, durch eine praktische Prüfung festzustellen. Die Prüfung der Maße nach Absatz c) ist an Lampen, die mit ihrer Prüfspannung betrieben werden, vorzunehmen, wenn erforderlich durch Projektion

8. Werte für Leistung und Lichtstrom

Die Leistungsaufnahme jedes Leuchtörpers darf die Nennleistung um mehr als 10 % nicht überschreiten. Die Lichtströme müssen sich in folgenden Grenzen halten:

Test voltage	Nominal wattage		Light flux in lumens			
	Filament		Passing-beam filament		Driving beam filament	
	passing beam	driving beam	minimum	maximum	minimum	maximum
6.0 12.0	40	45	400	550	600	unspecified
24.0	50	55				

Tension d'essai	Puissance nominale en watts		Flux lumineux en lumens			
	Filament		Filament-croisement		Filament-route	
	croisement	route	minimum	maximum	minimum	maximum
6,0 12,0	40	45	400	550	600	non précisé
24,0	50	55				

<sup>3)</sup> These specifications conform to the standard of the International Electrotechnical Commission.

<sup>3)</sup> Ces indications sont conformes à la norme de la Commission électrotechnique internationale.

<sup>3)</sup> Diese Angaben entsprechen der Norm der Internationalen Elektrotechnischen Kommission.

Prüfspannung	Nennleistung in Watt		Lichtstrom in Lumen			
	Abblendlicht-leuchtkörper	Fernlicht-leuchtkörper	Abblendlicht-leuchtkörper		Fernlicht-leuchtkörper	
			mindestens	höchstens	mindestens	höchstens
6,0 12,0	40	45	400	550	600	nicht festgelegt
24,0	50	55				

The check shall be made with the lamp in its normal position of use and supplied with current at its test voltage after having been lit for one hour under the same conditions.

Le contrôle sera effectué, la lampe étant placée en position normale d'emploi et étant alimentée à sa tension d'essai après avoir été allumée pendant une heure dans ces mêmes conditions.

Die Prüfung ist durchzuführen, nachdem die Lampe in normaler Gebrauchslage mit ihrer Prüfspannung eine Stunde lang unter diesen Bedingungen betrieben worden ist.

### 9. Colour

The lamp bulbs shall be colourless or of selective-yellow colour. In the latter case, the dominant wave-length shall be between 5,750 and 5,850 Angström units, the purity factor shall be between 0,90 and 0,98, and the transmission factor shall be not less than 0,78<sup>4)</sup>, the values being determined for light emitted by an electric lamp filament at a colour temperature of 2,800° K and on a fragment of a lamp bulb which has been used in a headlight at its test voltage for 48 hours.

### 9. Couleur

Les ampoules des lampes doivent être incolores ou jaune sélectif. Dans ce dernier cas, la longueur d'onde dominante doit se situer entre 5,750 et 5,850 Angström, le facteur de pureté doit être compris entre 0,90 et 0,98 et le facteur de transmission doit être au moins égal à 0,78<sup>4)</sup>, les déterminations étant faites pour la lumière émise par un filament de lampe électrique à une température de couleur de 2,800° K et sur un fragment de l'ampoule d'une lampe ayant fonctionné à sa tension d'essai pendant 48 heures dans un projecteur.

### 9. Farbe

Die Kolben der Glühlampen müssen farblos oder hellgelb [gelb] sein. Im letzteren Falle muß die farbtongleiche Wellenlänge zwischen 5 750 und 5 850 Angström, der spektrale Farbanteil zwischen 0,90 und 0,98 liegen und der Durchlaßgrad mindestens 0,78<sup>4)</sup> betragen, wobei diese Bestimmungen sich auf das ausgestrahlte Licht einer Glühlampe mit der Farbtemperatur von 2 800° K und auf ein Teilstück des Kolbens einer Lampe, die mit ihrer Prüfspannung einem 48stündigen Betrieb in einem Scheinwerfer unterworfen war, beziehen.

### 10. Optical quality check

The sample which most nearly meets the provisions laid down for the standard lamp shall be tested in a standard headlight<sup>5)</sup> to ensure that the assembly comprising the aforesaid headlight and the lamp being tested meets the approval requirements for headlights.

### 10. Contrôle de la qualité optique

L'échantillon qui se rapproche le plus des conditions prescrites pour la lampe-étalon sera essayé dans un projecteur-étalon<sup>5)</sup> et l'on vérifiera que l'ensemble constitué par le susdit projecteur et la lampe essayée satisfait aux prescriptions d'homologation des projecteurs.

### 10. Prüfung der optischen Güte

Das Muster, das den für die Prüflampe vorgeschriebenen Bedingungen am besten entspricht, ist in einem Prüfscheinwerfer<sup>5)</sup> zu erproben, wobei die Genehmigungsvorschriften für Scheinwerfer erfüllt werden müssen.

### 11. Remark concerning colour

Any approval under this Regulation is granted, in virtue of paragraph 9 above, for either a colourless or a selective-yellow type of lamp. Consequently, article 3 of the Agreement to which the Regulation is annexed does not preclude the Contracting Parties from prohibiting, on vehicles registered by them, either colourless or selective-yellow lamps.

### 11. Remarque sur la couleur

Toute homologation en application du présent Règlement est accordée, en vertu du paragraphe 9 ci-dessus, pour un type de lampe incolore ou un type jaune sélectif; l'article 3 de l'Accord auquel de Règlement est annexé n'empêche donc pas les Parties contractantes d'interdire, sur les véhicules qu'elles immatriculent, les lampes incolores ou les lampes jaune sélectif.

### 11. Bemerkung zur Farbe

Jede Genehmigung nach dieser Regelung [diesem Reglement] wird auf Grund des vorstehenden Absatzes 9 für einen farblosen oder hellgelben Lampentyp [eine farblose oder hellgelbe [gelbe] Lampentyp] erteilt; Artikel 3 des Übereinkommens, zu dem die Regelung [das Reglement] eine Anlage ist, hindert demnach die Vertragsparteien nicht daran, an den von ihnen zugelassenen Fahrzeugen die farblosen oder die hellgelben Lampen zu verbieten.

4) These specifications correspond to the following trichromatic co-ordinates: selective-yellow colour (yellow within the meaning of article 15, paragraph 2, of the 1949 Convention)  
 limit towards red :  $y \geq 0,138 + 0,580x$   
 limit towards green :  $y \leq 1,29x - 0,100$   
 limit towards white :  $y \geq -x + 0,966$   
 limit towards spectro-metric :  $y \leq -x + 0,992$

5) See Regulation No. 1, paragraph 10.

4) Ces spécifications correspondent aux coordonnées trichromatiques suivantes: Jaune sélectif (jaune au sens du paragraphe 2 de l'article 15 de la Convention de 1949)  
 limite vers le rouge :  $y \geq 0,138 + 0,580x$   
 limite vers le vert :  $y \leq 1,29x - 0,100$   
 limite vers le blanc :  $y \geq -x + 0,966$   
 limite vers le val. spectri :  $y \leq -x + 0,992$

5) Voir Règlement n° 1, paragraphe 10.

4) Diese Werte entsprechen den nachstehenden Farbkoordinaten: Hellgelb [gelb] (gelb im Sinne des Absatzes 2 des Artikels 15 des Abkommens von 1949)  
 Grenze gegen rot:  $y \geq 0,138 + 0,580x$   
 Grenze gegen grün:  $y \leq 1,29x - 0,100$   
 Grenze gegen weiß:  $y \geq -x + 0,966$   
 Grenze gegen den Spektralfarbentzug:  $y \leq -x + 0,992$

5) Siehe Regelung [Reglement] Nr. 1, Absatz 10.

## 12. Conformity in manufacture

Every lamp bearing an approval mark provided for in this Regulation must conform to the approved type and meet the photometric conditions stated above<sup>4)</sup>.

## 13. Penalties for non-conformity in manufacture

The approval granted in respect of a lamp may be withdrawn if the conditions specified above are not met, or if a lamp bearing the approval mark is not in conformity with the type approved.

Should a Contracting Party to the Agreement withdraw an approval it has previously granted, it shall immediately inform the other Contracting Parties which apply this Regulation by means of a copy of the approval form bearing at the end in large letters the statement, signed and dated, "Approval withdrawn".

## 14. Names and addresses of laboratories and administrative departments

The Contracting Parties to the Agreement applying this Regulation shall communicate to the United Nations Secretariat the names and addresses of the test laboratories authorized to issue approvals, and of the administrative departments to which the forms for the granting, refusal or withdrawal of approval are to be sent.

## 12. Conformité de la production

Toute lampe portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doit être conforme au type homologué et satisfaire aux conditions photométriques ci-dessus<sup>5)</sup>.

## 13. Sanctions pour non-conformité de la production

L'homologation délivrée pour une lampe peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées ou si une lampe portant la marque d'homologation n'est pas conforme au type homologué.

Au cas où une Partie contractante à l'Accord retirerait une homologation qu'elle a précédemment accordée, elle en informera aussitôt les autres Parties contractantes appliquant le présent Règlement, au moyen d'une copie de la fiche d'homologation portant à la fin, en gros caractères, la mention, signée et datée: «Homologation retirée».

## 14. Noms et adresses des laboratoires et des services administratifs

Les Parties contractantes à l'Accord appliquant le présent Règlement communiqueront au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies les noms et adresses des laboratoires d'essai agréés pour l'homologation et des services administratifs auxquels sont à envoyer les fiches d'homologation et de refus ou de retrait d'homologation.

## 12. Übereinstimmung der Herstellung

Jede mit einem in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehenen Genehmigungszeichen versehene Lampe muß dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] und den oben genannten fotometrischen Bedingungen entsprechen<sup>6)</sup>.

## 13. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung

Die für eine Lampe erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind oder wenn eine Lampe, die das Prüfzeichen trägt, nicht mit dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] übereinstimmt.

Wenn eine Vertragspartei des Übereinkommens eine von ihr erteilte Genehmigung zurücknimmt, hat sie unverzüglich die anderen Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, hierüber mit einer Abschrift des Formblattes über die Erteilung einer Genehmigung zu unterrichten, die am Schluß in großen Buchstaben den Vermerk „Genehmigung zurückgenommen“ mit Datum und Unterschrift trägt.

## 14. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden

Die Vertragsparteien des Übereinkommens, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, teilen dem Sekretariat der Vereinten Nationen die Namen und Anschriften der für die Genehmigung zugelassenen Prüfstellen und der Behörden mit, denen die Formblätter über die Erteilung und Versagung oder die Zurücknahme einer Genehmigung zu übersenden sind.

<sup>4)</sup> For large-scale manufacture, this requirement will be interpreted in a recommendation for the benefit of administrations.

<sup>5)</sup> L'interprétation de cette prescription pour les fabrications de série fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

<sup>6)</sup> Die Auslegung dieser Vorschrift für die Serienherstellung wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.

**Annex**

**Annexe**

(Maximum format: A 4 [210 × 297 mm])

(Format maximal: A 4 [210 × 297 mm])



Name  
of administration

Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of incandescent lamp.



Indication  
de l'administration

Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type de lampe à incandescence

Approval No. ....

N<sup>o</sup> d'homologation .....

1. Lamp with colourless/selective-yellow bulb \*)  
nominal voltage .....
- nominal wattage(s) .....
2. Trade name or mark .....
3. Manufacturer's name .....
4. Name of his representative (if applicable) .....
5. Address .....
6. Submitted for approval on .....
7. Test laboratory .....
8. Date of laboratory report .....
9. Number of laboratory report .....
10. Approval is granted/refused \*) .....
11. Place .....
12. Date .....
13. Signature: .....
14. The attached drawing No. .... shows the entire lamp.

1. Lampe à ampoule incolore/jaune sélectif \*)  
tension nominale .....
- puissances nominales .....
2. Marque de fabrique ou de commerce .....
3. Nom du fabricant .....
4. Eventuellement nom de son représentant .....
5. Adresse .....
6. Présenté à l'homologation le .....
7. Laboratoire d'essai .....
8. Date du procès-verbal du laboratoire .....
9. Numéro du procès-verbal du laboratoire .....
10. L'homologation est accordée/refusée \*) .....
11. Lieu .....
12. Date .....
13. Signature: .....
14. Le dessin n<sup>o</sup> .... ci-joint représente la lampe entière.

\*) Strike out whatever does not apply.

\*) Rayer les mentions qui ne conviennent pas.

**Anhang**

(Größtes Format: A 4 [210 × 297 mm])



Bezeichnung  
der Behörde

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen Glühlampentyp [eine Glühlampentype]

Nr. der Genehmigung .....

1. Lampe mit farblosem/hellgelbem [gelbem] Kolben \*)  
Nennspannung .....
- Nennleistungen .....
2. Fabrik- oder Handelsmarke .....
3. Name des Herstellers .....
4. (Gegebenenfalls) Name seines Vertreters .....
5. Anschrift .....
6. Eingereicht zur Genehmigung am .....
7. Prüfstelle .....
8. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
9. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
10. Die Genehmigung wird erteilt/versagt \*) .....
11. Ort .....
12. Datum .....
13. Unterschrift: .....
14. Die beigelegte Zeichnung Nr. .... zeigt die vollständige Lampe.

\*) Nichtzutreffendes ist zu streichen.



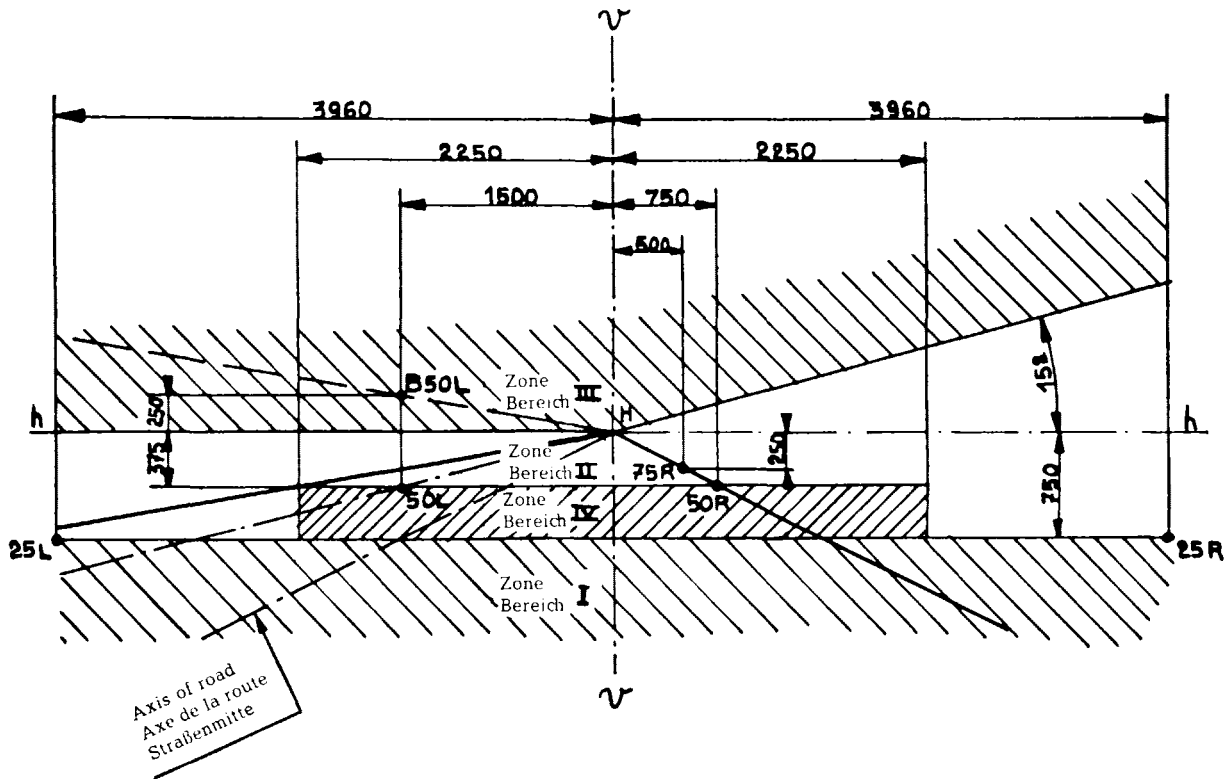
**Bildtafeln  
der  
Regelungen [Reglemente] Nr. 1 und Nr. 2**

**Plates  
for  
Regulations Nos. 1 and 2**

**Planches  
des  
Règlements n° 1 et n° 2**

Standard European Beam  
 Faisceau européen unifié  
 Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht

Plate P<sub>1a</sub>  
 Planche P<sub>1a</sub>  
 Bildtafel P<sub>1a</sub>



Measuring Screen  
 Headlight for Right-Hand Traffic

h-h: horizontal plane } passing through  
 v-v: vertical plane } focus of headlight  
 dimensions in mm

Ecran de mesure  
 projecteur pour sens de circulation à droite

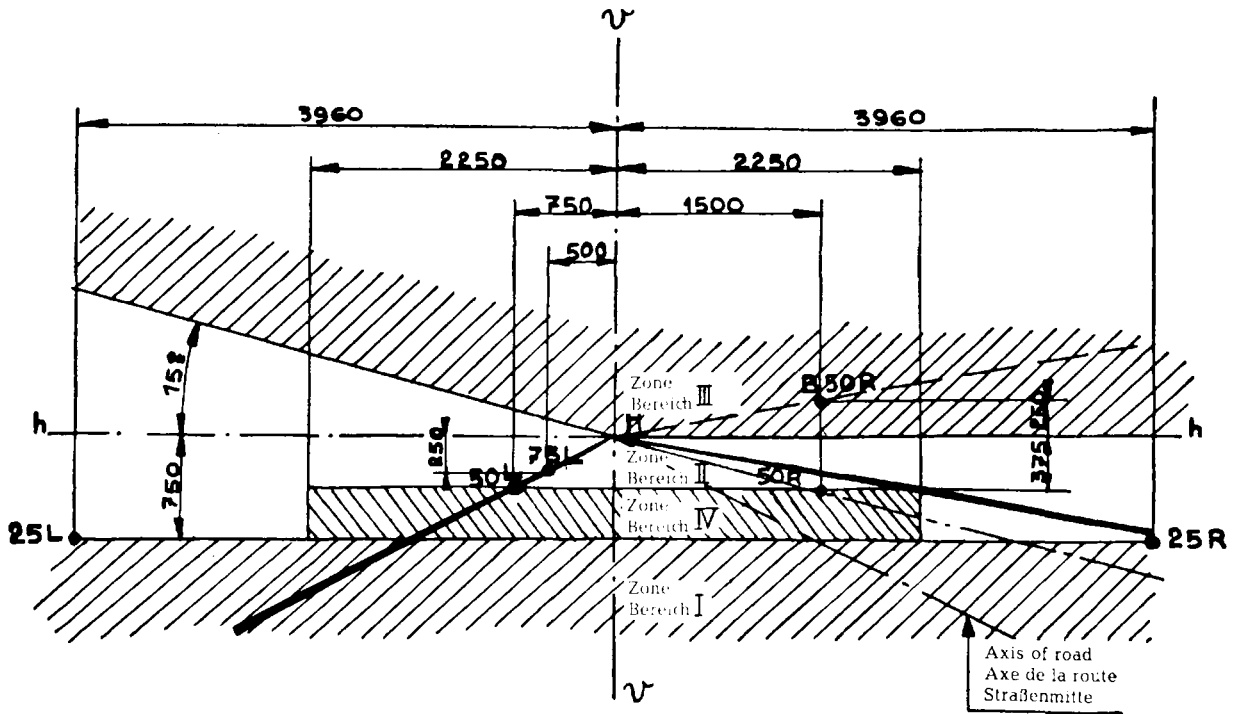
h-h: tracé du plan horizontal } passant par le centre focal  
 v-v: tracé du plan vertical } du projecteur  
 cotes en mm

Meßschirm  
 Scheinwerfer für Rechtsverkehr

h-h: waagerechte Ebene } durch den Brennpunkt  
 v-v: lotrechte Ebene } des Scheinwerfers  
 Maße in mm

**Standard European Beam**  
**Faisceau européen unifié**  
**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Plate P<sub>11</sub>,  
 Planché P<sub>11</sub>,  
 Bildtafel P<sub>11</sub>,



Measuring Screen  
 Headlight for Left-Hand Traffic

h-h: horizontal plane } passing through  
 v-v: vertical plane } focus of headlight  
 dimensions in mm

Ecran de mesure  
 projecteur pour sens de circulation à gauche

h-h: tracé du plan horizontal } passant par le centre focal  
 v-v: tracé du plan vertical } du projecteur  
 cotes en mm

Meßschirm  
 Scheinwerfer für Linksverkehr

h-h: waagerechte Ebene } durch den Brennpunkt  
 v-v: lotrechte Ebene } des Scheinwerfers  
 Maße in mm

**Standard European Beam**

Double-filament lamp: internal elements

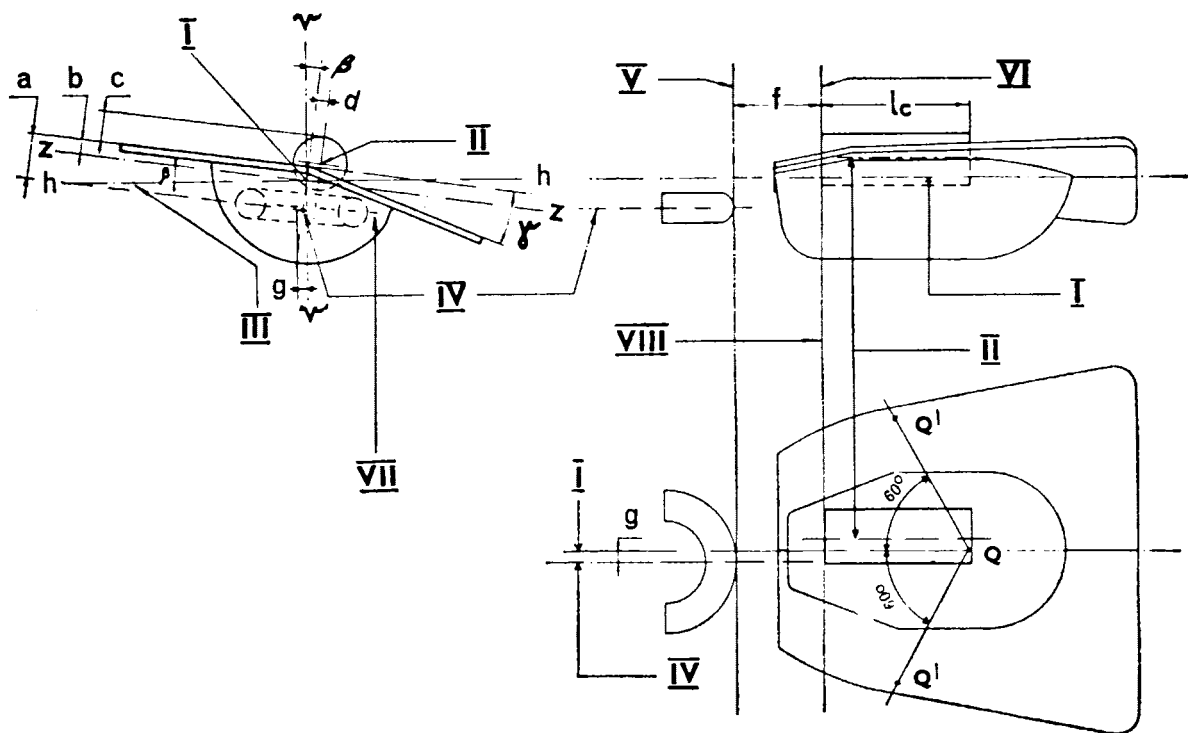
**Faisceau européen unifié**

Lampe à deux filaments: Eléments intérieurs

**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Lampe mit zwei Leuchtörpern: Innerer Aufbau

Plate P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>  
 Planche P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>  
 Bildtafel P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>



**Standard European Beam**

Double-filament lamp: internal elements

**Faisceau européen unifié**

Lampe à deux filaments: Eléments intérieurs

**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Lampe mit zwei Leuchtkörpern: Innerer Aufbau

1. Key

- I. Lamp axis.
- II. Axis of passing-beam filament.
- III. Plane passing through the axis of the lamp and perpendicular to the median plane of the positioning lug of reference plane 1.
- IV. Axis of driving-beam filament.
- V. Last turn of driving-beam filament.
- VI. First bright turn of passing-beam filament.
- VII. The plane passing through the axis of the driving-beam filament need not be parallel either to the plane h-h or to the plane z-z.
- VIII. Distance e from reference plane.

1. Légende

- I. Axe de la lampe
- II. Axe du filament-croisement
- III. Plan passant par l'axe de la lampe et perpendiculaire au plan médian de l'ailette d'orientation du plan de référence 1
- IV. Axe du filament-route
- V. Spire extrême du filament-route
- VI. Première spire brillante du filament-croisement
- VII. Le plan passant par l'axe du filament-route peut n'être parallèle ni au plan h-h ni au plan z-z
- VIII. Distance e au plan de référence

1. Erläuterungen

- I. Lampenachse.
- II. Achse des Abblendlicht-Leuchtkörpers.
- III. Ebene durch die Lampenachse, die senkrecht zur Mittelebene der Fixiernase der Bezugsebene 1 steht.
- IV. Achse des Fernlicht-Leuchtkörpers.
- V. Scheitelmittle des Fernlicht-Leuchtkörpers.
- VI. Erste leuchtende Windung des Abblendlicht-Leuchtkörpers.
- VII. Die durch die Achse des Fernlicht-Leuchtkörpers verlaufende Ebene braucht weder zur Ebene h-h noch zur Ebene z-z parallel zu sein.
- VIII. e-Abstand von der Bezugsebene.

2. Table

2. Tableau

2. Tabelle

Ref. points Cotes Maß	Nominal values (mm or degrees) Valeurs nominales (mm ou degrés) Nennwerte (mm oder Grad)	Tolerances in millimetres or in degrees Tolérances en millimètres ou en degrés Toleranzen in Millimetern oder in Grad	
		Standard lamp Lampe étalon für Prüflampen	Production sample Lampe de fabrication courante für Serienlampen
		a	0.6
b	0.2	± 0.15	± 0.35
c	0.5	± 0.15	± 0.30
d	0	± 0.3	± 0.5
e	28.5*	± 0.15	± 0.35
f	1.8**	± 0.2	± 0.4
g	0	± 0.3	± 0.5
1 <sub>e</sub>	5.5	± 0.5	± 1.5
β	0°	± 0° 30'	± 1° 30'
γ	15°	± 0° 30'	± 1° 30'
Q-Q'	$\frac{3}{4}(1_c + f)$		

\* 28.8 for 24-volt lamps  
\*\* 2.2 for 24-volt lamps

\* 28,8 pour les lampes de 24 V  
\*\* 2,2 pour les lampes de 24 V

\* 28,8 für 24-Volt-Lampen  
\*\* 2,2 für 24-Volt-Lampen

3. Notes

1. The axis of the lamp is the perpendicular to reference plane 1 (see plate P<sub>23</sub>/L<sub>23</sub> below) drawn through the intersection of this plane with the axis of the corresponding centering cylinder.

3. Notes

1 L'axe de la lampe est la perpendiculaire au plan de référence 1 (voir planche P<sub>23</sub>/L<sub>23</sub> ci-après) élevée à l'intersection de ce plan et de l'axe du cylindre de centrage correspondant.

3. Anmerkungen

1. Unter Lampenachse ist die Linie zu verstehen, die senkrecht auf der Bezugsebene 1 (s. Bildtafel P<sub>23</sub>/L<sub>23</sub> unten) steht und diese Ebene in ihrem Schnittpunkt mit der Achse des zugehörigen Zentrierungszyllinders trifft.

2. The drawing is not mandatory with respect to the design of the shield and filaments.

3. The value established for Q-Q' applies solely to the standard lamp used for the approval testing of a headlight; the dimensions of the shield must be such that the points Q' are situated within the edge of the shield.

4. The tolerances indicated relate to the test required for the approval of a lamp type; those applicable to large-scale manufacture will be the subject of a recommendation for the benefit of administrations.

2. Le dessin n'est pas impératif en ce qui concerne la construction de la coupelle et des filaments.

3. La valeur fixée pour la cote Q-Q' s'applique exclusivement à la lampe-étalon qui est utilisée pour l'essai d'homologation d'un projecteur; les dimensions de la coupelle doivent être telles que les points Q' se trouvent à l'intérieur du bord de la coupelle.

4. Les tolérances indiquées se rapportent au contrôle exigé pour l'homologation d'un type de lampe; quant à celles applicables aux fabrications de série, elles feront l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

2. Die Zeichnung ist nicht verbindlich für die Form der Kappe und der Leuchtkörper.

3. Der festgelegte Wert für Q-Q' gilt nur für Pralllampen, die für die Typprüfung [Typenprüfung] von Scheinwerfern benutzt werden; die Kappe muß so bemessen sein, daß die Punkte Q' innerhalb des Kappenrandes liegen.

4. Die angegebenen Toleranzen beziehen sich auf die Typprüfung [Typenprüfung] eines Lampentyps [einer Lampentype]; in bezug auf die Toleranzen für die Serienherstellung wird eine Empfehlung an die Behörden ausgearbeitet werden.



**Standard European Beam**

Double-filament lamp: interchangeability values

**Faisceau européen unifié**

Lampe à deux filaments: Cotes d'interchangeabilité

**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Lampe mit doppeltem Leuchtkörper: Austauschbarkeitswerte

## 1. Key

- IX. Positioning lug for reference plane 2.  
 X. Positioning lug for reference plane 1.  
 XI. Passing-beam filament.  
 XII. Driving-beam filament.  
 XIII. Shield.  
 XIV. Earthing contact strip.  
 XV. Window.  
 XVI. Driving-light contact strip.  
 XVII. Passing-light contact strip.  
 XVIII. Reference plane 1.  
 XIX. Reference plane 2.  
 XX. Section m-m'.  
 XXI. Section n-n'.  
 XXII. XXIII. Details.

## 1. Légende

- IX. Ailette d'orientation pour le plan de référence 2  
 X. Ailette d'orientation pour le plan de référence 1  
 XI. Filament-croisement  
 XII. Filament-route  
 XIII. Coupelle  
 XIV. Lame de contact pour la masse  
 XV. Fenêtre  
 XVI. Lame de contact pour le feu-route  
 XVII. Lame de contact pour le feu-croisement  
 XVIII. Plan de référence 1  
 XIX. Plan de référence 2  
 XX. Coupe m-m'  
 XXI. Coupe n-n'  
 XXII. XXIII. Détails

## 1. Erläuterungen

- IX. Fixiernase für Bezugsebene 2.  
 X. Fixiernase für Bezugsebene 1.  
 XI. Abblendlicht-Leuchtkörper.  
 XII. Fernlicht-Leuchtkörper.  
 XIII. Kappe.  
 XIV. Masse-Kontakt.  
 XV. Aussparung.  
 XVI. Fernlicht-Kontakt.  
 XVII. Abblendlicht-Kontakt.  
 XVIII. Bezugsebene 1.  
 XIX. Bezugsebene 2.  
 XX. Schnitt m-m'.  
 XXI. Schnitt n-n'.  
 XXII. XXIII. Einzelheiten.

## 2. Table

## 2. Tableau

## 2. Tabelle

Ref. points Cotes Maß	Nominal values (mm or degrees) Valeurs nominales (mm ou degrés) Nennwerte (mm oder Grad)	Tolerances in mm or degrees Tolérances en mm ou degrés Toleranzen in mm oder Grad		Ref. points Cotes Maß	Nominal values (mm or degrees) Valeurs nominales (mm ou degrés) Nennwerte (mm oder Grad)	Tolerances in mm or degrees Tolérances en mm ou degrés Toleranzen in mm oder Grad	
		Standard lamp Lampe-étalon Prüflampe	Production sample Lampe de fabrication courante Serienlampe			Standard lamp Lampe-étalon Prüflampe	Production sample Lampe de fabrication courante Serienlampe
		A <sub>1</sub> )	25 min.			—	—
B	0.7	+ 0.1 — 0.0	+ 0.1 — 0.0	P	21.5	+ 0.9 — 0.0	+ 0.9 — 0.0
C	7.7	+ 0.4 — 0.0	+ 0.4 — 0.0	R	23.7	+ 0.0 — 0.4	+ 0.0 — 0.4
D	3	+ 0.3 — 0.0	+ 0.3 — 0.0	S	4.7	± 0.06	± 0.20
E	11.8 to 13.6 <sup>ii)</sup>	—	—	T	9.5 max.	—	—
F	8.8 to 10.3 <sup>iii)</sup>	—	—	U	0.3 min.	—	—
G	8.5	+ 0.5 — 0.0	+ 0.5 — 0.0	V	3	± 0.05	± 0.10
H	17	+ 0.9 — 0.0	+ 0.9 — 0.0	W	2.2	+ 0.0 — 0.4	+ 0.0 — 0.4
J	18 min.	—	—	X	3 max.	—	—
J <sub>1</sub>	14.5 max.	—	—	Y	32 max.	—	—
K	50 max.	—	—	r	< U	—	—
L	41.5	+ 0.0 — 0.1	+ 0.0 — 0.2	α	—	20—35°	25—35°
M	45	+ 0.0 — 0.1	+ 0.0 — 0.2	β	0°	± 0°30'	± 1°30'
				e	28.5 <sup>iii)</sup>	± 0.15	± 0.35

i) The symbols A<sub>1</sub> to α are, with the exception of K and Y, identical with the corresponding reference point symbols of the IEC standards

ii) With soldering, IEC standard 7004-95-1.

iii) 28.8 mm for 24-volt lamps.

i) Les dénominations A<sub>1</sub> à α sont identiques aux dénominations correspondantes des cotes selon les normes CEI, à l'exception de K et de Y.

ii) Avec soudure, norme CEI 7004-95-1.

iii) 28,8 mm pour les lampes de 24 volts.

i) Die Bezeichnungen A<sub>1</sub> bis α entsprechen mit Ausnahme von K und Y den betreffenden Bezeichnungen der IEC-Normen

ii) Mit Lotlöten, IEC-Norm 7004-95-1

iii) 28,8 mm für 24-Volt-Lampen.



## 3. Notes

1. The foregoing reference points correspond to the standards (IEC Publications, sheets 7004-95-1, 7004-95A-1 and 7004-95B-1) adopted by the International Electrotechnical Commission.

2. Only the over-all dimensions and the dimensions affecting interchangeability are shown in the drawing and are mandatory.

3. The internal structure of the lamp and the corresponding dimensions are given in the drawing on plate P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>.

4. The part marked \* of the cap must not, by reflection of light emitted by the passing-beam filament, throw any stray rising ray when the lamp is in normal operating position on the vehicle.

5. The diameter of each centering cylinder is measured through any plane of straight section not less than 0.5 mm from the corresponding reference plane for the cylinder.

6. The relative eccentricity (distance between the axes) of the two centering cylinders must not exceed 0.05 mm.

7. A tolerance is allowed for the distance S—the distance between the two reference planes (4.7 mm)—which includes the admissible error in the parallelism of those two planes.

8. The two positioning lugs (IX and X) must be able to fit simultaneously into an opening not exceeding 3.1 mm.

9. The contact strips (XIV, XVI and XVII) must be placed in relation to the positioning lugs either in the position indicated in the drawing or at an angle of 180° from that position, with a tolerance of ± 20° in either case. The window (XV) and the passing-beam contact strip (XVII) must face each other on opposite sides of the lamp axis.

## 3. Notes

1. Les cotes ci-dessus correspondent aux normes CEI (publications CEI, feuilles 7004-95-1, 7004-95A-1 et 7004-95B-1), adoptées par la Commission électrotechnique internationale.

2. Seules figurent sur le dessin et sont impératives, les cotes d'encombrement et d'interchangeabilité.

3. La constitution interne de la lampe et les cotes correspondantes font l'objet du dessin de la planche P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub>.

4. La partie du culot marquée \* ne doit donner naissance, par réflexion de la lumière issue du filament-croisement, à aucun rayon parasite ascendant, lorsque la lampe est en position normale de fonctionnement sur le véhicule.

5. Le diamètre de chaque cylindre de centrage se mesure dans tout plan de section droite situé à moins de 0,5 mm du plan de référence correspondant au cylindre considéré.

6. L'excentricité relative (écart entre les axes) des deux cylindres de centrage ne doit pas dépasser 0,05 mm.

7. La distance S, distance entre les deux plans de référence (4,7 mm), est affectée d'une tolérance qui comprend l'erreur admissible sur le parallélisme de ces deux plans.

8. Les deux ailettes d'orientation (IX et X) doivent pouvoir entrer simultanément dans un calibre d'ouverture 3,1 mm maxi.

9. Les lames de contact (XIV, XVI, et XVII) doivent être disposées dans l'ordre indiqué ci-dessus. Leur position par rapport aux ailettes d'orientation du culot doit être celle indiquée sur la figure ou décalée de 180° par rapport à celle-ci avec une approximation de ± 20° dans les deux cas. La fenêtre (XV) et la lame de contact croisement (XVII) doivent se faire face, de part et d'autre de l'axe de la lampe.

## 3. Bemerkungen

1. Die vorstehend angegebenen Maße entsprechen den von der Internationalen elektrotechnischen Kommission angenommenen Normen (IEC-Veröffentlichungen, Blatt 7004-95-1, 7004-95A-1 und 7004-95B-1).

2. Nur die Gesamtabmessungen und die Abmessungen, die die Austauschbarkeit beeinflussen, sind in der Zeichnung dargestellt und sind verbindlich.

3. Der innere Aufbau der Lampe und die entsprechenden Maße sind in der Zeichnung auf Bildtafel P<sub>2a</sub>/L<sub>1a</sub> angegeben.

4. Der mit \* bezeichnete Teil des Sockels darf kein vom Abblendlicht-Leuchtkörper ausgehendes, nach oben gerichtetes Streulicht erzeugen, wenn sich die Lampe in ihrer Gebrauchslage am Fahrzeug befindet.

5. Der Durchmesser jedes Zentrierzylinders ist in jeder Schnittebene bis mindestens 0,5 mm über der jeweiligen Bezugsebene einzuhalten.

6. Die Versetzung (Entfernung zwischen den Achsen) der beiden Zentrierzylinder zueinander darf nicht mehr als 0,05 mm betragen.

7. Die für das Maß S [Abstand zwischen den beiden Bezugsebenen (4,7 mm)] zugelassene Toleranz umfaßt auch die Abweichung in der Parallelität dieser beiden Ebenen.

8. Die Fixiernasen (IX und X) müssen beide zugleich in eine Lehre mit einer Öffnung von nicht mehr als 3,1 mm Breite passen.

9. Die Reihenfolge der Kontakte XIV, XVI und XVII muß der Zeichnung entsprechen. Die Lage der Kontakte zu den Fixiernasen des Sockels muß ebenfalls der Zeichnung entsprechen, sie kann aber auch um 180° verdreht sein. Eine Verdrehung von ± 20° der beiden Lagen ist höchstens zulässig. Das Fenster XV und der Kontakt für den Abblendlicht-Leuchtkörper müssen einander stets gegenüberliegen.

**International Official-Approval Marking for Motor Vehicle  
Headlights and Headlights Lamps**  
**Marque internationale d'homologation officielle pour projecteurs d'automobiles,  
ainsi que pour les lampes de tels projecteurs**  
**Internationales amtliches Genehmigungszeichen  
für Kraftfahrzeug-[Motorfahrzeug-]Scheinwerfer  
und für die in diesen Scheinwerfern zu verwendenden Lampen**

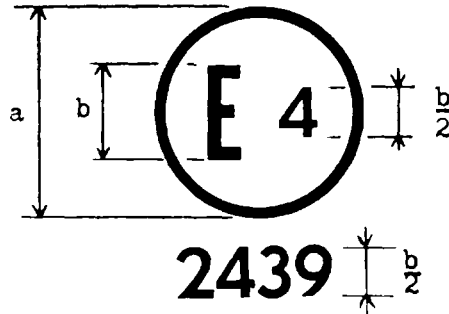


Plate P<sub>4a</sub>/L<sub>3a</sub>  
 Plaque P<sub>4a</sub>/L<sub>3a</sub>  
 Bildtafel P<sub>4a</sub>/L<sub>3a</sub>

(min.)  
 (mini.)  
 (mind.)

Dimensions		a	b
I } II }	for lamps	5	2.3
		8	3.7
III } IV }	for headlights	12	5.6
		18	8.5

(millimetres)

Dimensions		a	b
I } II }	pour lampes	5	2,3
		8	3,7
III } IV }	pour projecteurs	12	5,6
		18	8,5

(millimètres)

Maße		a	b
I } II }	für Lampen	5	2,3
		8	3,7
III } IV }	für Scheinwerfer	12	5,6
		18	8,5

(in Millimetern)

For each Contracting State, a distinguishing number for the State shall be placed to the right of the letter "E" within the circle. (For the list of these numbers, see Regulation No. 1, paragraph 4, note 4, and Regulation No. 2, paragraph 4, note 1.) On headlights the approval number shall be placed below the circle; on lamps it shall be placed next to the circle.

Pour chaque État contractant, il sera placé à droite de la lettre E inscrite dans le cercle un chiffre distinctif de l'État (pour la liste de ces chiffres, voir Règlement n° 1, paragraphe 4, note 4, et Règlement n° 2, paragraphe 4, note 1). Sur les projecteurs, le numéro d'homologation figurera en dessous du cercle; sur les lampes, il figurera au voisinage immédiat du cercle.

Für jeden Vertragsstaat ist eine Kennzahl auf der rechten Seite des Buchstabens „E“ innerhalb des Kreises anzubringen. (Ein Verzeichnis dieser Kennzahlen befindet sich in der Regelung [Règlement] Nr. 1, Absatz 4, Anmerkung 4 und Regelung [Règlement] Nr. 2, Absatz 4, Anmerkung 1). Bei Scheinwerfern muß die Genehmigungsnummer unter dem Kreis stehen; auf Lampen ist sie in unmittelbarer Nähe des Kreises anzubringen.

Note: Headlights meeting the requirements of Regulation No. 1 shall bear, in addition, a square containing

— the letter-group CR if they meet the requirements of the Regulation with respect to both the passing beam and the driving beam (see figures 1, 2 and 3 of plates P<sub>1b</sub> and P<sub>1c</sub>);

— the letter C if they meet the requirements of the Regulation with respect to the passing beam only (see figures 4, 5 and 6 of plates P<sub>4d</sub> and P<sub>4e</sub>);

Note — Les projecteurs satisfaisant au Règlement n° 1 porteront, en outre, un carré à l'intérieur duquel sera placé

— le groupe de lettres CR s'ils satisfont au Règlement tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route (voir figures 1, 2 et 3 des planches P<sub>1b</sub> et P<sub>1c</sub>);

— la lettre C s'ils satisfont au Règlement pour le seul faisceau-croisement (voir figures 4, 5 et 6 des planches P<sub>4d</sub> et P<sub>4e</sub>);

Anmerkung — Scheinwerfer, die den Bedingungen der Regelung [des Rèlements] Nr. 1 entsprechen, müssen außerdem ein Quadrat tragen, das folgendes enthält:

— Die Buchstabengruppe CR, wenn sie den Bedingungen der Regelung [des Rèlements] sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht (s. Figuren 1, 2 und 3 der Bildtafeln P<sub>1b</sub> und P<sub>1c</sub>) entsprechen;

— den Buchstaben C, wenn sie den Bedingungen der Regelung [des Rèlements] nur in bezug auf das Abblendlicht (s. Figuren 4, 5 und 6 der Bildtafeln P<sub>4d</sub> und P<sub>4e</sub>) entsprechen;

— the letter R if they meet the requirements of the Regulation with respect to the driving beam only (see figure 7 of plate P<sub>1c</sub>).

— la lettre R s'ils satisfont au Règlement pour le seul faisceau-route (voir figure 7 de la planche P<sub>1c</sub>).

— den Buchstaben R, wenn sie den Bedingungen der Regelung [des Règlements] nur in bezug auf das Fernlicht (s. Figur 7 der Bildtafel P<sub>1c</sub>) entsprechen.

In addition, if the headlights are designed for left-hand traffic or, by means of an adjustment as desired of the setting of the optical unit of the lamp, for both traffic systems, they shall display a horizontal arrow ending in the first case in a point directed to the right (see figures 2 and 6 of plates P<sub>1c</sub> and P<sub>1e</sub>) and in the second case in two points, one directed to the right and one to the left (see figures 3 and 4 of plates P<sub>1c</sub> and P<sub>1d</sub>).

De plus, si les projecteurs sont construits pour la circulation à gauche ou, moyennant une modification volontaire du calage du bloc optique ou de la lampe, pour les deux sens de circulation, ils porteront une flèche horizontale terminée, dans le premier cas par une pointe dirigée vers la droite (voir figures 2 et 6 des planches P<sub>1c</sub> et P<sub>1e</sub>), dans le second cas par deux pointes dirigées l'une vers la droite, l'autre vers la gauche (voir figures 3 et 4 des planches P<sub>1c</sub> et P<sub>1d</sub>).

Wenn solche Scheinwerfer für Linksverkehr oder — durch eine mögliche Verdrehung des Lampensitzes oder des Scheinwerferkörpers — für beide Verkehrsrichtungen gebaut sind, müssen sie außerdem einen waagerechten Pfeil tragen, der im ersten Falle mit einer nach rechts zeigenden Spitze versehen ist und im zweiten Falle 2 Spitzen hat, von denen die eine nach rechts und eine nach links zeigt (s. Fig. 3 und 4 der Bildtafeln P<sub>1c</sub> und P<sub>1d</sub>).

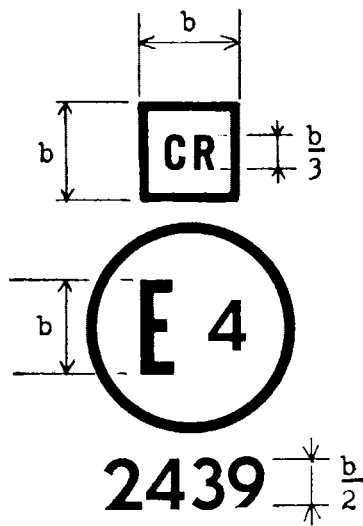


Fig. 1

Plate P<sub>1b</sub>

Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to both the passing beam and the driving beam and designed for right-hand traffic only.

Planche P<sub>1d</sub>

Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et construit pour la seule circulation à droite.

Bildtafel P<sub>1b</sub>

Kennzeichnung eines Scheinwerfers, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht entspricht und nur für Rechtsverkehr gebaut ist.

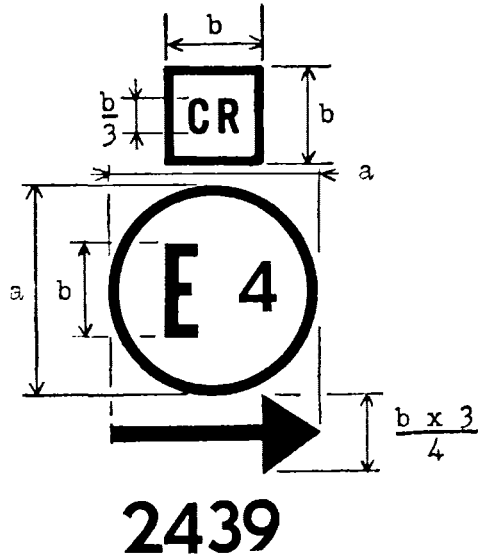


Fig. 2

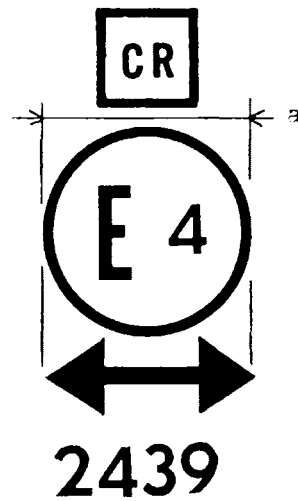


Fig. 3

Plate P<sub>4c</sub>

Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to both the passing beam and the driving beam and designed

for left-hand traffic only	for both traffic systems, by means of an adjustment as desired of the setting of the optical unit or the lamp.
----------------------------	--

Planche P<sub>4c</sub>

Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et

construit pour la seule circulation à gauche.	construit pour les deux sens de circulation moyennant une modification volontaire du calage du bloc optique ou de la lampe.
---	---

Bildtafel P<sub>4c</sub>

Kennzeichnung eines Scheinwerfers, der den Bedingungen der Regelung [des Reglements] Nr. 1 sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht entspricht und gebaut ist:

— nur für Linksverkehr	— für beide Verkehrsrichtungen durch Umstellung des Scheinwerferkörpers oder der Lampe
------------------------	--

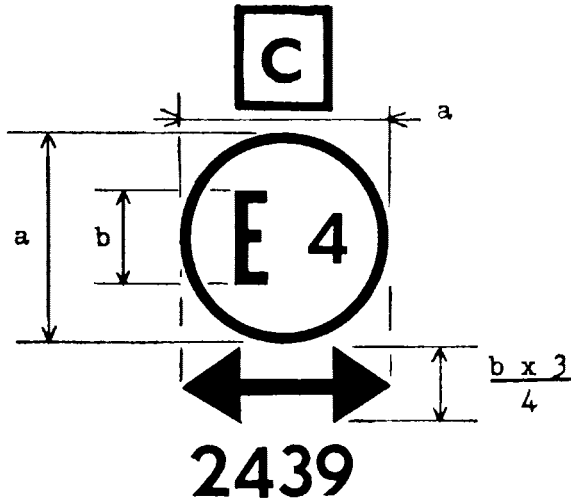


Fig. 4

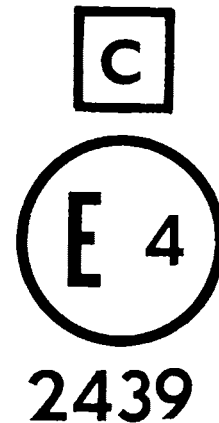


Fig. 5

Plate P<sub>41</sub>

Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to the passing beam only and designed

for both traffic systems	for right-hand traffic only
--------------------------	-----------------------------

Planche P<sub>41</sub>

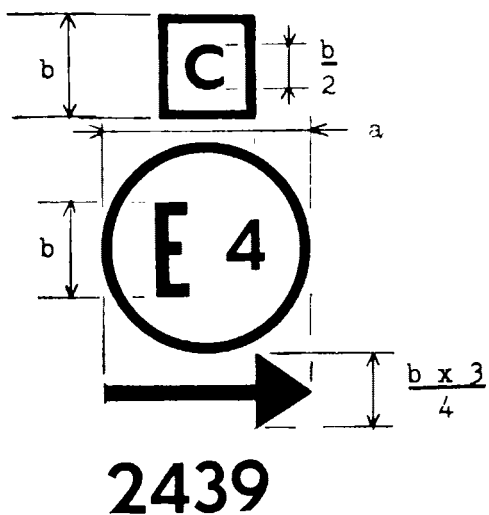
Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 pour le seul faisceau-croisement et construit

pour les deux sens de circulation	pour la seule circulation à droite
-----------------------------------	------------------------------------

Bildtafel P<sub>41</sub>

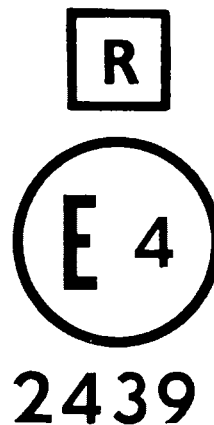
Kennzeichnung eines Scheinwerfers, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 nur in bezug auf das Abblendlicht entspricht und gebaut ist

— für beide Verkehrsrichtungen	— nur für Rechtsverkehr
--------------------------------	-------------------------



2439

Fig. 6



2439

Fig. 7

Plate P<sub>4e</sub>

Identification of a headlight meeting the requirements of Regulation No. 1 with respect to

the passing beam only and designed for left-hand traffic only	the driving beam only
---	-----------------------

Planche P<sub>4e</sub>

Identification d'un projecteur satisfaisant au Règlement n° 1 pour le seul

faisceau-croisement et construit pour la seule circulation à gauche.	faisceau-route
--	----------------

Bildtafel P<sub>4e</sub>

Kennzeichnung eines Scheinwerfers, der der Regelung [dem Règlement] Nr. 1 entspricht in bezug auf

— das Abblendlicht allein und nur für Linksverkehr gebaut ist.	— das Fernlicht allein
--	------------------------

**Regelung [Reglement] Nr. 3**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Rückstrahler für Kraftfahrzeuge**

**Regulation No. 3**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Reflex Reflecting Devices for Motor Vehicles**

**Règlement n° 3**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des dispositifs catadioptriques**  
**pour véhicules automobiles**

Contents	Table des matières	Inhaltsverzeichnis
Regulation	Règlement	Regelung
1. Application	1. Domaine d'application	1. Anwendungsbereich
2. Definitions	2. Définitions	2. Begriffsbestimmungen
3. Approval	3. Homologation	3. Genehmigung
4. Markings	4. Inscriptions	4. Aufschriften
5. Conformity in manufacture	5. Conformité de la production	5. Übereinstimmung der Herstellung
6. General specifications	6. Spécifications générales	6. Allgemeine Bestimmungen
7. Special specifications (tests)	7. Spécifications particulières (essais)	7. Besondere Bestimmungen (Prüfungen)
Annexes	Annexes	Anhänge
I. Terminology	I. Vocabulaire concernant les dispositifs catadioptriques	I. Fachausdrücke
II. Communication concerning the approval of a type of reflex reflecting device	II. Communication concernant l'homologation d'un type de dispositif catadioptrique	II. Formblatt für die Bekanntmachung der Erteilung einer Genehmigung für einen Rückstrahlertyp [eine Rückstrahlertype]
III. Approval mark	III. Marque d'homologation	III. Prüfzeichen
IV. Approval signs and authorized laboratories of signatory countries	IV. Signes d'homologation des pays adhérents et laboratoires agréés	IV. Kennzeichen der dem Abkommen angeschlossenen Länder und zugelassenen Prüfstellen
V. Test procedure	V. Modalités des essais	V. Prüfverfahren
VI. Specifications of shape and dimensions	VI. Spécifications de formes et de dimensions	VI. Vorschriften über Form und Abmessungen
VII. Colorimetric specifications	VII. Spécifications colorimétriques	VII. Farbmerkmale
VIII. Photometric specifications	VIII. Spécifications photométriques	VIII. Lichttechnische Werte
IX. Resistance to external agents	IX. Résistance aux agents extérieurs	IX. Widerstandsfähigkeit gegen äußere Einflüsse
IX.1. Resistance to penetration of water	IX.1 Résistance à l'eau	IX.1 Wasserdichtheit
IX.2. Resistance to corrosion	IX.2 Résistance à la corrosion	IX.2 Korrosionsbeständigkeit
IX.3. Resistance to fuels	IX.3 Résistance aux carburants	IX.3 Beständigkeit gegen Kraftstoffe
IX.4. Resistance to lubricating oils	IX.4 Résistance aux huiles de graissage	IX.4 Beständigkeit gegen Schmieröle
IX.5. Resistance of the accessible reverse side of mirror-backed reflex reflecting devices	IX.5 Résistance de la face postérieure accessible des dispositifs catadioptriques miroités	IX.5 Beständigkeit der zugänglichen Rückseite von verspiegelten Rückstrahlern
X. Stability of optical properties with ageing	X. Stabilité dans le temps des propriétés optiques des dispositifs catadioptriques	X. Beständigkeit der optischen Eigenschaften von Rückstrahlern
XI. Resistance to heat	XI. Résistance à la chaleur	XI. Wärmebeständigkeit
XII. Colour-fastness	XII. Stabilité de la couleur	XII. Farbbeständigkeit
Appendix to the Regulation and Annexes	Appendice au Règlement et aux annexes	Zusatz zu der Regelung und den Anhängen

**Regelung [Reglement] Nr. 3**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Rückstrahler<sup>1)</sup> für Kraftfahrzeuge<sup>2)</sup>**

**Regulation No. 3**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Reflex Reflecting Devices<sup>1)</sup> for Motor Vehicles<sup>2)</sup>**

**Règlement n° 3**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des dispositifs catadioptriques<sup>1)</sup>**  
**pour véhicules automobiles<sup>2)</sup>**

**1. Application**

These provisions apply to reflex reflecting devices the fitting of which on motor vehicles and their trailers is prescribed or permitted by domestic regulations.

**2. Definitions**

2.1 The definitions of the technical terms used in this Regulation are given in annex I.

2.2 A type of reflex reflecting device is defined by the models and descriptive literature submitted with the application for approval. Reflex reflecting devices can be considered as belonging to a type if they have one or more reflex reflecting optical units which are identical with those of the standard model of that type, and if their other parts differ from those of the standard model only in ways not affecting the properties to which these regulations apply.

2.3 Reflex reflecting devices are divided into three classes according to their photometric characteristics: Class I, Class II and Class III.<sup>3)</sup>

**3. Approval**

3.1 Each Contracting Party to the Agreement applying this Regulation may grant approval in accordance therewith only to devices manufactured in its territory, or to devices manufactured in the territory of a country not applying the Regu-

**1. Domaine d'application**

Les présentes prescriptions s'appliquent aux dispositifs catadioptriques dont l'installation sur les véhicules automobiles et leurs remorques est prescrite ou admise par les réglementations nationales.

**2. Définitions**

2.1 Les définitions des termes techniques employés dans le présent Règlement sont données en annexe I.

2.2 Un type de « dispositif catadioptrique » est défini par les modèles et les documents descriptifs déposés lors de la demande d'homologation. Peut être considérés comme appartenant à un type les dispositifs catadioptriques, qui ont une ou des « optiques catadioptriques » identiques à celles du dispositif-type et dont les parties annexes ne diffèrent de celles du dispositif-type que par des variantes sans action sur les propriétés visées dans le présent Règlement.

2.3 Les dispositifs catadioptriques sont répartis, suivant leurs caractéristiques photométriques, en trois catégories qui sont appelées « CLASSE I », « CLASSE II » et « CLASSE III »<sup>3)</sup>.

**3. Homologation**

3.1 Chaque Partie contractante à l'Accord appliquant le présent Règlement ne pourra accorder une homologation conformément à ce Règlement qu'aux dispositifs fabriqués sur son territoire, ou à ceux fabriqués sur le territoire d'un pays n'ap-

**1. Anwendungsbereich**

Die vorliegenden Vorschriften sind auf Rückstrahler anzuwenden, deren Anbringung an Kraftfahrzeugen und deren Anhängern durch nationale Gesetze vorgeschrieben oder zugelassen ist.

**2. Begriffsbestimmungen**

2.1 Die in dieser Regelung verwendeten technischen Ausdrücke sind im Anhang I aufgeführt.

2.2 Der Typ [Die Type] eines Rückstrahlers ist durch die Muster und Unterlagen bestimmt, die bei der Beantragung der Genehmigung eingereicht werden. Als zum gleichen Typ [zur gleichen Type] gehörig können die Rückstrahler angesehen werden, die die gleiche Rückstrahl-optik haben und bei denen die damit verbundenen Teile nur solche Unterschiede aufweisen, die keinen Einfluß auf die Eigenschaften nach der vorliegenden Regelung haben können.

2.3 Je nach den lichttechnischen Merkmalen werden drei Arten von Rückstrahlern unterschieden, nämlich „Klasse I“, „Klasse II“ und „Klasse III“<sup>3)</sup>.

**3. Genehmigung**

3.1 Jede Vertragspartei an diesem Abkommen, die diese Regelung anwendet, kann eine dieser Regelung entsprechende Genehmigung nur für die auf ihrem Hoheitsgebiet hergestellten Rückstrahler erteilen oder für solche, die auf dem Hoheitsgebiet eines

<sup>1)</sup> "Reflex reflecting devices" may also be called "reflex reflectors" in accordance with the terminology of the Convention on Road Traffic of 19 September 1949.

<sup>2)</sup> The vehicles referred to are those in categories A, B, C, D and E as defined in annexes 9 and 10 to the 1949 Convention on Road Traffic.

<sup>3)</sup> See paragraph 4.2 (c) below.

<sup>1)</sup> Les « dispositifs catadioptriques » peuvent également être appelés « catadioptrés », conformément à la terminologie de la Convention du 19 septembre 1949 sur la circulation routière.

<sup>2)</sup> Il s'agit des catégories de véhicules A, B, C, D et E telles qu'elles sont définies aux annexes 9 et 10 de la Convention de 1949 sur la circulation routière.

<sup>3)</sup> Voir ci-après paragraphe 4.2.c).

<sup>1)</sup> ... (Anmerkung: Der Wortlaut dieser Fußnote ist nur für die französische Fassung von Bedeutung.)

<sup>2)</sup> Es handelt sich um die Kraftfahrzeuggattungen A, B, C, D und E der Anhänge 9 und 10 zum Genfer Abkommen über den Straßenverkehr von 1949.

<sup>3)</sup> Siehe nachfolgenden Absatz 4.2.c).



- lation and not yet approved by another Contracting Party applying this Regulation.
- 3.2 The application for approval shall be submitted by the holder of the trade name or mark, or if necessary by his duly accredited representative, and shall be accompanied by:
- (a) (i) drawings (three copies in sufficient detail to permit identification of the type, showing geometrically the position in which the reflex reflecting device is to be fitted to the vehicle; and
- (ii) brief technical specifications of the materials of which the reflex reflecting optical unit is made;
- (b) Samples of the reflex reflecting device in red; the number of samples to be submitted is specified in annex V;
- (c) If necessary, two samples in amber and/or clear material for simultaneous or subsequent extension of the approval to amber and/or clear devices.
- 3.3 If the samples submitted satisfy the provisions of this Regulation, approval may be granted for the type submitted. The approval shall be granted to the applicant, who shall be responsible for the conformity of the manufactured article.
- 3.4 When a reflex reflecting device has been approved after tests on a red sample it may, by extension, also be approved as an amber and/or clear reflex reflecting device if two amber and/or clear samples are submitted and satisfy the colorimetric requirements (annex VII), in which case the other tests shall not be required. The same approval number shall apply.
- 3.5 As soon as approval or an extension of approval has been granted, the competent authority shall notify the competent authorities of all the other countries applying this Regulation, by means of a form of
- pliquant pas le Règlement et non encore homologués par une autre Partie contractante appliquant le présent Règlement.
- 3.2 La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce, ou éventuellement par son représentant dûment accrédité, et sera accompagnée:
- a) i) de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type et indiquant les conditions géométriques du montage du dispositif catadioptrique sur le véhicule; et
- ii) d'une description succincte donnant les spécifications techniques des matériaux constitutifs de l'optique catadioptrique;
- b) d'échantillons du type du dispositif catadioptrique de couleur rouge. Le nombre de pièces à présenter est indiqué à l'annexe V;
- c) éventuellement, de deux échantillons jaune-amber et/ou de deux échantillons incolores, pour le cas où l'homologation serait étendue simultanément ou ultérieurement aux dispositifs de couleur jaune-amber et/ou incolores.
- 3.3 Si les échantillons présentés satisfont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation peut être accordée pour le type présenté. L'homologation est attribuée au demandeur qui garde la responsabilité pour la conformité de la fabrication.
- 3.4 Lorsqu'un dispositif catadioptrique a été homologué après essais sur un dispositif catadioptrique rouge, il pourra, par extension, être également accepté comme dispositif catadioptrique jaune-amber et/ou incolore si deux échantillons jaune-amber ou incolores satisfont aux spécifications colorimétriques (annexe VII), les autres essais n'étant plus requis. Le même numéro d'homologation lui sera conservé.
- 3.5 Dès que l'homologation ou une extension d'homologation a été accordée, l'autorité compétente avise les autorités compétentes de tous les autres pays appliquant le présent Règlement, au moyen d'une fiche du modèle
- Landes, das diese Regelung nicht anwendet, hergestellt werden; und für die von einer anderen Vertragspartei, die diese Regelung anwendet, eine Genehmigung noch nicht erteilt wurde.
- 3.2 Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder erforderlichenfalls seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen; dem Antrag sind beizufügen:
- a) i) Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Typs [der Type] gestatten und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung des Rückstrahlers am Fahrzeug enthalten;
- ii) eine kurzgefaßte technische Beschreibung mit Angabe der Werkstoffe, aus denen die Rückstrahloptik hergestellt ist;
- b) Muster des Rückstrahlertyps [der Rückstrahlertyp] in roter Farbe; die Anzahl der Muster ist im Anhang V festgelegt;
- c) erforderlichenfalls zwei gelbfarbige [gelb-rotfarbige] Muster und oder zwei farblose Muster für den Fall, daß die Genehmigung gleichzeitig oder später auf die gelbfarbige [gelb-rotfarbige] und oder farblose Ausführung ausgedehnt werden soll.
- 3.3 Wenn die eingereichten Muster den Vorschriften dieser Regelung entsprechen, kann eine Genehmigung für den eingereichten Typ [die eingereichte Type] erteilt werden. Die Genehmigung wird dem Antragsteller erteilt; dieser trägt die Verantwortung für die Übereinstimmung der Herstellung.
- 3.4 Wenn ein Rückstrahler nach Prüfung eines roten Musters genehmigt worden ist, kann dieser Rückstrahler im Wege der Erweiterung auch als gelbfarbiger [gelb-rotfarbiger] und/oder farbloser Rückstrahler genehmigt werden, wenn zwei Muster in diesen Farben die Farbmerkmale (Anhang VII) haben; die übrigen Prüfungen sind dann nicht erforderlich. In diesem Falle wird auch dieselbe Prüfnummer zugeteilt.
- 3.5 Wenn eine Genehmigung erteilt oder erweitert wird, unterrichtet die zuständige Behörde hierüber die zuständigen Behörden aller anderen Länder, die diese Regelung anwenden, durch ein Formblatt nach Anhang II. Diesem

which the model is shown in annex II. The form shall be accompanied by a drawing, if possible actual size, supplied by the person to whom approval has been granted, in a format not larger than A 4 (210 × 297 mm).

#### 4. Markings

##### 4.1 Reflex reflecting devices submitted for approval must bear:

(a) the trade name or mark registered in the country where approval is requested;

(b) the word or words "TOP" inscribed horizontally on the highest part of the illuminating surface, if such an indication is necessary to determine without ambiguity the position recommended by the manufacturer.

In addition, a space of sufficient size for the approval mark should be provided and shown in the drawings submitted with the application.

##### 4.2 Every reflex reflecting device conforming to a type approved by the competent authority of a country in which this Regulation is applied shall, in addition to the markings referred to in paragraph 4.1 above, bear an international approval mark in accordance with annex III, consisting of:

(a) a circle surrounding the letter "E" followed by a number identifying the country which has granted approval (annex IV);

(b) an approval number;

(c) a Roman numeral: I, II or III, showing the class in which the reflex reflecting device was placed when approved; the class of reflex reflecting device to be used by vehicles of each category shall be determined by domestic regulations, it being understood, however, that Class III devices shall be reserved for trailers.

##### 4.3 An approval mark allocated in accordance with paragraph 4.2 above to a particular type of reflex reflecting device shall not be allocated to any other type, except in the case of extension of the approval to amber and/or to clear reflecting devices.

donné à l'annexe II. A ladite fiche sera joint un dessin fourni par le détenteur de l'homologation au format maximal A 4 (210 × 297 mm) et si possible à l'échelle 1:1.

#### 4. Inscriptions

##### 4.1 Les dispositifs catadioptriques présentés à l'homologation doivent porter:

a) la marque de fabrique ou de commerce enregistrée dans le pays où l'homologation est demandée;

b) la ou les indications "TOP" inscrites horizontalement à la partie la plus élevée de la plage éclairante, si de telles indications sont nécessaires pour fixer sans ambiguïté le ou les angles de rotation prescrits par le constructeur.

En outre, un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation doit être prévu et indiqué sur les dessins remis lors de la demande.

##### 4.2 Tout dispositif catadioptrique conforme à un type homologué par l'autorité compétente d'un pays où le présent Règlement est appliqué sera muni, en plus des marques figurant au paragraphe 4.1, d'une marque d'homologation internationale conforme à l'annexe III, composée:

a) d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre E suivie d'un numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation (annexe IV);

b) d'un numéro d'homologation;

c) d'un chiffre romain: I, II ou III, spécifiant la classe qui a été attribuée au dispositif catadioptrique lors de l'homologation. Les réglementations nationales prescriront la classe à laquelle appartiendront les dispositifs catadioptriques à utiliser pour les véhicules de chaque catégorie, les dispositifs de la classe III étant, toutefois, réservés aux remorques.

##### 4.3 Une marque d'homologation attribuée, conformément au paragraphe 4.2 ci-dessus, à un certain type de dispositif catadioptrique ne pourra être attribuée à aucun autre type, réserve faite de l'extension de l'homologation aux dispositifs de couleur jaune-amber et/ou incolores.

Formblatt ist eine Zeichnung, möglichst im Maßstab 1:1, beizufügen, deren Format nicht größer als A 4 (210 × 297 mm) sein darf und die vom Inhaber der Genehmigung zur Verfügung zu stellen ist.

#### 4. Aufschriften

##### 4.1 Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten Rückstrahler müssen tragen:

a) die in demjenigen Land eingetragene Fabrik- oder Handelsmarke, in welchem die Genehmigung beantragt wird;

b) eine oder mehrere Aufschriften "TOP", die an der höchsten Stelle der Lichtaustrittsfläche waagrecht anzubringen sind, wenn solche Angaben notwendig sind, um den oder die vom Hersteller angegebenen Verdrehungswinkel eindeutig festzulegen.

Außerdem muß ein Platz genügender Größe für das Prüfzeichen vorgesehen sein, der auf den mit dem Antrag vorgelegten Zeichnungen anzugeben ist.

##### 4.2 Jeder Rückstrahler, der mit einem Typ [einer Type] übereinstimmt, für den [die] von der zuständigen Behörde eines Landes eine Genehmigung erteilt worden ist, in welchem die vorliegende Regelung angewendet wird, muß zusätzlich zu den Aufschriften nach 4.1 ein internationales Prüfzeichen nach Anhang III tragen, das besteht aus:

a) einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe E und eine Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat (Anhang IV);

b) einer Prüfnummer;

c) einer römischen Ziffer: I, II oder III, welche die Klasse angibt, die dem Rückstrahler bei der Prüfung gegeben wurde. Es obliegt der nationalen Gesetzgebung vorzuschreiben, welche Klassen von Rückstrahlern für die einzelnen Fahrzeugkategorien zu verwenden sind; die Rückstrahler der Klasse III sind den Anhängern vorbehalten.

##### 4.3 Ein nach Absatz 4.2 für einen bestimmten Typ [eine bestimmte Type] erteiltes Prüfzeichen kann keinem anderen Rückstrahlertyp [keiner anderen Rückstrahlertype] gegeben werden, ausgenommen bei Erweiterung einer Genehmigung für gelbfarbige [gelb-rotfarbige] und/oder farblose Rückstrahler.

- 4.4 The markings must be placed on the illuminating surface, or one of the illuminating surfaces, of the reflex reflecting device and must be visible from the outside when the device is fitted on the vehicle. The markings must be clearly legible and indelible.
- 4.4 Ces inscriptions doivent être apposées sur la plage éclairante, ou sur l'une des plages éclairantes, du dispositif catadioptrique et être visibles de l'extérieur lorsque le dispositif catadioptrique est monté sur le véhicule. Elles doivent être nettement lisibles et indélébiles.
- 4.4 Die Aufschriften müssen auf der Lichtaustrittsfläche oder auf einer der Lichtaustrittsflächen des Rückstrahlers angebracht werden. Die Aufschriften müssen von außen sichtbar sein, wenn der Rückstrahler am Fahrzeug angebracht ist. Die Aufschriften müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein.
5. Conformity in manufacture
- 5.1 Every device bearing an official approval mark must conform to the type approved under that mark. The competent authority issuing the approval mark shall retain two samples which, together with the certificate of approval, shall serve to establish whether reflex reflecting devices put on the market with the approval mark satisfy this condition.
- 5.1 Tout dispositif portant une marque officielle d'homologation devra être conforme au type homologué sous cette marque. L'autorité compétente ayant délivré la marque d'homologation conservera deux échantillons qui serviront, conjointement avec le certificat d'homologation, à établir si les dispositifs catadioptriques portant la marque d'homologation qui sont mis sur le marché satisfont à cette condition.
- 5.1 Jeder mit einem amtlichen Prüfzeichen versehene Rückstrahler muß dem [der] unter diesem Zeichen genehmigten Typ [Type] entsprechen. Die Behörde, die das Prüfzeichen zugeteilt hat, hat zwei Muster aufzubewahren, die zusammen mit der Genehmigungsurkunde dazu dienen, festzustellen, ob die auf den Markt gebrachten mit dem Prüfzeichen versehenen Rückstrahler diesen Bedingungen entsprechen.
- 5.2 In accordance with article 5, paragraph 2, of the Agreement, as soon as approval of a particular type of reflex reflecting device is withdrawn, the competent authority shall notify the competent authorities of all the countries applying this Regulation, by means of a form of which the model is shown in annex II.
- 5.2 Conformément au paragraphe 2 de l'article 5 de l'Accord, dès que l'homologation d'un type déterminé de dispositif catadioptrique a été retirée, l'autorité compétente en avise les autorités compétentes de tous les pays appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche du modèle donné à l'annexe II.
- 5.2 Entsprechend Artikel 5 Abs. 2 des Übereinkommens benachrichtigt die zuständige Behörde die zuständigen Behörden aller anderen Länder, die die vorliegende Regelung anwenden, mit einem Formblatt nach Anhang II, wenn eine Genehmigung für einen bestimmten Rückstrahlertyp [eine bestimmte Rückstrahlertyp] zurückgenommen wurde.
- 5.3 The withdrawal shall entail, within a period fixed by the decision, at the least prohibition of the use of the approval marks in question.
- 5.3 Le retrait d'homologation entraîne, dans un délai fixé par la décision, au moins l'interdiction de l'apposition des marques d'homologation en cause.
- 5.3 Die Zurücknahme einer Genehmigung hat zur Folge, daß innerhalb einer bei der Zurücknahme bestimmten Frist mindestens die Verwendung des betreffenden Prüfzeichens untersagt ist.
6. General specifications
- 6.1 Reflex reflecting devices must be so constructed that they function satisfactorily and will continue to do so in normal use. In addition, they must not have any defect in design or manufacture which is detrimental to their efficient operation or maintenance in good condition.
- 6.1 Les dispositifs catadioptriques doivent être construits de telle manière que leur bon fonctionnement puisse être et demeure assuré lorsqu'ils sont utilisés normalement. En outre, ils ne doivent présenter aucun défaut de construction ou d'exécution nuisibles à leur bon fonctionnement ou à leur bonne tenue.
- 6.1 Die Rückstrahler müssen so gebaut sein, daß ihre richtige Wirkung bei normaler Verwendung als sichergestellt angesehen werden kann. Außerdem dürfen sie keine Herstellungs- oder Ausführungsfehler haben, die ihre richtige Wirkung oder ihren Bestand beeinträchtigen.
- 6.2 The components of reflex reflecting devices must not be capable of being easily dismantled.
- 6.2 Les différentes parties qui les constituent ne doivent pas être démontables par des moyens simples.
- 6.2 Die Rückstrahler dürfen nicht mit einfachen Mitteln in ihre Bestandteile zerlegbar sein.
- 6.3 The optical units of reflex reflecting devices may not be replaceable.
- 6.3 Les optiques catadioptriques ne peuvent être remplaçables.
- 6.3 Die Rückstrahlloptik darf nicht auswechselbar sein.
- 6.4 The outer surface of reflex reflecting devices must be easy to clean. Hence it must not be a rough surface. It may, however, have protuberances, provided cleaning remains easy.
- 6.4 La surface extérieure du dispositif catadioptrique doit être facile à nettoyer. Elle ne doit donc pas être rugueuse; les protubérances qu'elle pourrait présenter ne doivent pas empêcher un nettoyage facile.
- 6.4 Die Außenfläche der Rückstrahler muß leicht zu reinigen sein. Sie darf daher nicht rau sein; etwa auf ihr befindliche Höcker dürfen eine leichte Reinigung nicht verhindern.

### 7. Special specifications (Tests)

- 7.1 Reflex reflecting devices must also satisfy the conditions as to dimensions and shape, and the colorimetric, photometric, physical and mechanical requirements set forth in annexes VI, VII, VIII, IX, X, XI and XII. The tests shall be made in whichever of the laboratories listed in annex IV the competent authority may choose. The results of the tests shall be communicated to the applicant for, or holder of, approval. The test procedures are described in annex V.
- 7.2 Depending on the nature of the materials of which the reflex reflecting devices and, in particular, their optical units, are made, the competent authorities may authorize the laboratories to omit certain unnecessary tests, subject to the express reservation that such omission must be mentioned under "Remarks" on the form notifying approval.

### 7. Spécifications particulières (essais)

- 7.1 Les dispositifs catadioptriques doivent en outre satisfaire à des conditions de dimensions et de formes, ainsi qu'à des conditions colorimétriques, photométriques, physiques et mécaniques décrites aux annexes VI, VII, VIII, IX, X, XI et XII. Les essais seront effectués dans un des laboratoires désignés à l'annexe IV, conformément à la décision de l'autorité compétente. Les résultats des essais seront communiqués au demandeur ou titulaire de l'homologation. Les modalités des essais sont données dans l'annexe V.
- 7.2 Selon la nature des matériaux qui constituent les dispositifs catadioptriques, et en particulier les optiques catadioptriques, les autorités compétentes pourront autoriser les laboratoires à ne pas exécuter certains essais non nécessaires, sous réserve expresse que mention en soit faite sur la fiche de communication de l'homologation, à la rubrique « Remarques ».

### 7. Besondere Bestimmungen (Prüfungen)

- 7.1 Die Rückstrahler müssen außerdem den Bedingungen in bezug auf Abmessungen und Form sowie den farblichen, lichttechnischen, physikalischen und mechanischen Bedingungen entsprechen, die in den Anhängen VI, VII, VIII, IX, X, XI und XII beschrieben sind. Die Prüfungen sind bei einer der Prüfstellen durchzuführen, die in Anhang IV angegeben sind; die zuständige Behörde hat die Prüfstelle zu bestimmen. Das Prüfungsergebnis ist dem Antragsteller oder dem Inhaber der Genehmigung mitzuteilen. Das Verfahren für die Durchführung der Prüfungen ist im Anhang V enthalten.
- 7.2 Je nach Art der Stoffe, aus denen die Rückstrahler und insbesondere die Rückstrahl-optik hergestellt sind, kann die zuständige Behörde der Prüfstelle gestatten, bestimmte, nicht erforderliche Prüfungen zu unterlassen. In solchen Fällen ist auf der Benachrichtigung über die Genehmigung unter „Bemerkungen“ ausdrücklich anzugeben, welche Prüfungen nicht durchgeführt wurden.

#### Annex I

##### Terminology Relating to Reflex Reflecting Devices<sup>1)</sup>

(see also appendices 1 and 2 to this annex)

- I.1 Reflex Reflection  
Reflection in which light is reflected in directions close to the direction from which it came. This property is maintained over wide variations of the illumination angle.
- I.2 Reflex reflecting optical unit  
Combination of optical components producing reflex reflection.
- I.3 Reflex reflecting device<sup>2)</sup>  
Assembly ready for use and comprising one or more reflex reflecting optical units.
- I.4 Illuminating surface  
The illuminating surface of a reflex reflecting device is the total visible surface of the reflex reflecting optical units which appears continuous at the normal observation distances.

#### Annexe I

##### Vocabulaire concernant les dispositifs catadioptriques<sup>1)</sup>

(voir également appendices 1 et 2 de la présente annexe)

- I.1 Réflexion catadioptrique  
Réflexion caractérisée par le renvoi de la lumière dans des directions voisines de celle d'où elle provient. Cette propriété est conservée pour des variations importantes de l'angle d'éclairage.
- I.2 Optique catadioptrique  
Combinaison d'éléments optiques qui permet d'obtenir la réflexion catadioptrique.
- I.3 Dispositif catadioptrique<sup>2)</sup>  
Ensemble prêt à être utilisé et qui comprend une ou plusieurs optiques catadioptriques.
- I.4 Plage éclairante  
La plage éclairante d'un dispositif catadioptrique est l'ensemble de la surface visible des optiques catadioptriques qui apparaît continue aux distances usuelles d'observation.

#### Anhang I

##### Fachausdrücke<sup>1)</sup>

(Siehe auch die Zusätze 1 und 2 zu diesem Anhang)

- I.1 Rückstrahlung  
Diejenige Rückstrahlung, die dadurch gekennzeichnet ist, daß das einfallende Licht in Richtungen zurückgestrahlt wird, die der Beleuchtungsrichtung sehr nahe liegen. Diese Eigenschaft muß bei erheblichen Änderungen des Beleuchtungswinkels erhalten bleiben.
- I.2 Rückstrahl-optik  
Kombination von optischen Elementen, die es gestattet, die Rückstrahlung zu erzeugen.
- I.3 Rückstrahler<sup>2)</sup>  
Gebrauchsfertige Einrichtung, die mindestens eine Rückstrahl-optik enthält.
- I.4 Lichtaustrittsfläche  
Die Lichtaustrittsfläche eines Rückstrahlers ist die Gesamtheit der sichtbaren Oberfläche der Rückstrahl-optik, die aus üblichen Beobachtungsentfernungen zusammenhängend erscheint.

<sup>1)</sup> The definitions of technical terms are those adopted by the International Commission on Illumination (CIE).

<sup>2)</sup> Also called "reflex reflector".

<sup>1)</sup> Les définitions des termes techniques sont celles arrêtées par la Commission internationale de l'éclairage (CIE).

<sup>2)</sup> Egalement appelé « catadioptrique ».

<sup>1)</sup> Die Begriffsbestimmungen für die Fachausdrücke entsprechen den von der Internationalen Beleuchtungskommission (CIE) festgelegten.

<sup>2)</sup> Ebenfalls „catadioptrik“ genannt.

<p>I.5 Axis of reference An axis to be defined by the manufacturer of the reflex reflecting device, which serves as reference line for the illumination angles in photometric measurements and in practical use. The axis of reference usually corresponds to the axis of symmetry, if any, of the illuminating surface.</p>	<p>I.5 Axe de référence Axe à définir par le fabricant du dispositif catadioptrique et servant d'origine aux angles d'éclairage dans les mesures photométriques et pour l'utilisation. L'axe de référence est en général confondu avec l'axe de symétrie de la plage éclairante lorsque celui-ci existe.</p>	<p>I.5 Bezugsachse Diese Achse ist vom Hersteller des Rückstrahlers anzugeben und dient als Bezugsgerade für den Beleuchtungswinkel bei den lichttechnischen Messungen bei der Verwendung des Rückstrahlers. Im allgemeinen fällt die Bezugsachse mit der Symmetrieachse der Lichtaustrittsfläche zusammen, sofern eine Symmetrieachse vorhanden ist.</p>
<p>I.6 Centre of reference Orthogonal projection of the centre of gravity of the illuminating surface on the plane nearest to the observer which is tangential to that surface and perpendicular to the axis of reference of the reflex reflecting device.</p>	<p>I.6 Centre de référence Projection orthogonale du centre de gravité de la plage éclairante sur le plan le plus proche de l'observateur, tangent à cette plage et perpendiculaire à l'axe de référence du dispositif catadioptrique.</p>	<p>I.6 Bezugsmittelpunkt Senkrechte Projektion des Schwerpunktes der Lichtaustrittsfläche auf die dem Beobachter am nächsten gelegene Ebene, die senkrecht zur Bezugsachse verläuft und die Lichtaustrittsfläche berührt.</p>
<p>I.7 Angle of divergence Angle between the straight lines connecting the centre of reference to the centre of the receiver and to the centre of the source of illumination.</p>	<p>I.7 Angle de divergence Angle entre les droites joignant le centre de référence au centre du récepteur et au centre de la source d'éclairage.</p>	<p>I.7 Beobachtungswinkel Winkel zwischen den Geraden, die den Bezugsmittelpunkt mit dem Mittelpunkt des Empfängers und dem der Lichtquelle verbinden.</p>
<p>I.8 Illumination angle Angle between the axis of reference and the straight line connecting the centre of reference to the centre of the source of illumination.</p>	<p>I.8 Angle d'éclairage Angle entre l'axe de référence et la droite joignant le centre de référence au centre de la source lumineuse.</p>	<p>I.8 Beleuchtungswinkel Winkel zwischen der Bezugsachse und der Geraden, die den Bezugsmittelpunkt mit dem Mittelpunkt der Lichtquelle verbindet.</p>
<p>I.9 Angle of rotation Angle through which the reflex reflecting device is rotated about its axis of reference starting from one given position.</p>	<p>I.9 Angle de rotation Angle de déplacement du dispositif catadioptrique autour de l'axe de référence, à partir d'une position particulière.</p>	<p>I.9 Verdrehungswinkel Winkel, um den der Rückstrahler um die Bezugsachse von einer bestimmten Stellung aus gedreht wird.</p>
<p>I.10 Angular diameter of the reflex reflecting device Angle subtended by the greatest dimension of the visible area of the illuminating surface, either at the centre of the source of illumination or at the centre of the receiver.</p>	<p>I.10 Ouverture angulaire du dispositif catadioptrique Angle sous lequel est vue la plus grande dimension de la surface apparente de la plage éclairante, soit du centre de la source éclairante soit du centre du récepteur.</p>	<p>I.10 Öffnungswinkel des Rückstrahlers Winkel, unter dem die größte Abmessung der sichtbaren Oberfläche der Lichtaustrittsfläche gesehen wird, sei es vom Mittelpunkt der Lichtquelle oder vom Mittelpunkt des Empfängers aus.</p>
<p>I.11 Illumination of the reflex reflecting device Abbreviated expression used conventionally to designate the illumination measured in a plane perpendicular to the incident rays and passing through the centre of reference.</p>	<p>I.11 Eclairage du dispositif catadioptrique Expression abrégée employée conventionnellement pour désigner l'éclairage mesuré dans un plan normal aux rayons incidents et passant par le centre de référence.</p>	<p>I.11 Beleuchtungsstärke am Rückstrahler Abgekürzter Ausdruck, der vereinbarungsgemäß für diejenige Beleuchtungsstärke benutzt wird, die in einer zum einfallenden Licht senkrecht liegenden und durch den Bezugsmittelpunkt gehenden Ebene herrscht.</p>
<p>I.12 Coefficient of luminous intensity (CIL) Quotient of the luminous intensity reflected in the direction considered, divided by the illumination of the reflex reflecting device for given angles of illumination, divergence and rotation.</p>	<p>I.12 Coefficient d'intensité lumineuse (CIL) Quotient de l'intensité lumineuse réfléchie dans la direction considérée par l'éclairage du dispositif catadioptrique, pour des angles d'éclairage, de divergence et de rotation donnés.</p>	<p>I.12 Rückstrahlerwert (CIL) Quotient aus der Lichtstärke des in die vorgesehene Richtung zurückgestrahlten Lichtes und der Beleuchtungsstärke am Rückstrahler für gegebene Beleuchtungs-, Beobachtungs- und Verdrehungswinkel.</p>

Annex I — Appendix 1 Reflex Reflecting Device	Annexe I — Appendice 1 Dispositif catadioptrique	Anhang I — Zusatz 1 Rückstrahler
Symbols and units	Symboles et unités	Formelzeichen und Einheiten
A = Area of the illuminating surface of the reflex reflecting device (cm <sup>2</sup> or square inches)	A = Surface de la plage éclairante du dispositif catadioptrique (en cm <sup>2</sup> ou en pouces carrés)	A = Größe der Lichtaustrittsfläche des Rückstrahlers (in cm <sup>2</sup> oder Quadrat Zoll)
C = Centre of reference	C = Centre de référence	C = Bezugsmittelpunkt
NC = Axis of reference	NC = Axe de référence	NC = Bezugsachse
Rr = Receiver, observer or measuring device	Rr = Récepteur, observateur ou élément de mesure	Rr = Beobachter, Empfänger oder Meßelement
Cr = Centre of receiver	Cr = Centre du récepteur	Cr = Mittelpunkt des Empfängers
$\varnothing_r$ = Diameter of receiver Rr if circular (cm or inches)	$\varnothing_r$ = Diamètre du récepteur Rr s'il est circulaire (cm ou pouces)	$\varnothing_r$ = Durchmesser eines kreisrunden Empfängers Rr (in cm oder Zoll)
Se = Source of illumination	Se = Source d'éclairage	Se = Lichtquelle
Cs = Centre of source of illumination	Cs = Centre de la source d'éclairage	Cs = Mittelpunkt der Lichtquelle
$\varnothing_s$ = Diameter of source of illumination (cm or inches)	$\varnothing_s$ = Diamètre de la source d'éclairage (en cm ou pouces)	$\varnothing_s$ = Durchmesser der Lichtquelle (in cm oder Zoll)
De = Distance from centre Cs to centre C (m or feet)	De = Distance du centre Cs au centre C (m ou pieds)	De = Entfernung des Mittelpunktes Cs vom Mittelpunkt C (in m oder Fuß)
D'e = Distance from centre Cr to centre C (m or feet)	D'e = Distance du centre Cr au centre C (m ou pieds)	D'e = Entfernung des Mittelpunktes Cr vom Mittelpunkt C (in m oder Fuß)
<b>Note:</b> De and D'e are generally very nearly the same and under normal conditions of observation it may be assumed that De = D'e.	<b>Note:</b> en général De et D'e sont très voisins et dans les circonstances normales d'observation on peut écrire De = D'e.	<b>Anmerkung:</b> Im allgemeinen ist De von D'e nur sehr wenig verschieden. Man kann bei normalen Beobachtungsbedingungen De = D'e setzen.
D = Observation distance from and beyond which the illuminating surface appears to be continuous	D = Distance d'observation de la plage éclairante à partir de laquelle elle apparaît continue	D = Diejenige Beobachtungsentfernung der Lichtaustrittsfläche, von der ab diese Fläche zusammenhängend erscheint.
$\alpha$ = Angle of divergence	$\alpha$ = Angle de divergence	$\alpha$ = Beobachtungswinkel
$\beta$ = Illumination angle. With respect to the line CsC which is always considered to be horizontal, this angle is prefixed with signs — (left), + (right), + (up) or — (down), according to the position of the source Se in relation to the axis NC, as seen when looking towards the reflex reflecting device. For any direction defined by two angles, vertical and horizontal, the vertical angle is always given first.	$\beta$ = Angle d'éclairage Par rapport à la ligne CsC toujours considérée horizontale, cet angle est affecté des préfixes — (gauche), + (droite), + (haut) ou — (bas), suivant la position de la source Se par rapport à l'axe NC, lorsqu'on observe le dispositif catadioptrique. Pour toute direction définie par deux angles, vertical et horizontal, il convient de nommer toujours l'angle vertical en premier lieu.	$\beta$ = Beleuchtungswinkel. Dieser Winkel erhält Zusatzzeichen + (rechts), — (links), + (hoch), — (tief), die sich auf die stets waagrecht anzunehmende Linie CsC beziehen; diese Zeichen geben die Lage der Lichtquelle Se in bezug auf die Achse NC an, wenn der Rückstrahler betrachtet wird. Bei der Angabe eines vertikalen und horizontalen Beleuchtungswinkels, wodurch eine bestimmte Beleuchtungsrichtung gekennzeichnet wird, wird der vertikale Winkel stets zu erst angegeben.
$\gamma$ = Angular diameter of the measuring device Rr as seen from point C	$\gamma$ = Ouverture angulaire de l'élément de mesure Rr vu du point C	$\gamma$ = Öffnungswinkel des Meßelements Rr vom Punkt C aus gesehen.
S = Angular diameter of the source Se as seen from point C	S = Ouverture angulaire de la source Se vue du point C	S = Öffnungswinkel der Lichtquelle Se vom Punkt C aus gesehen.
$\varepsilon$ = Angle of rotation. This angle is positive when the rotation is clockwise as seen when looking towards the illuminating surface. If the reflex reflecting device is marked "TOP", the position thus indicated is taken as the origin.	$\varepsilon$ = Angle de rotation. Cet angle est positif dans le sens de rotation des aiguilles d'une montre lorsqu'on observe la plage éclairante. Si le dispositif catadioptrique porte l'indication "TOP", la position correspondante sera prise comme origine.	$\varepsilon$ = Verdrehungswinkel. Dieser Winkel ist positiv, wenn beim Blick auf die Lichtaustrittsfläche die Drehung im Uhrzeigersinn erfolgt. Wenn der Rückstrahler die Angabe „TOP“ trägt, wird die hierdurch gegebene Lage als Ursprung angenommen.
E = Illumination of the reflex reflecting device (lux or ft. cd)	E = Eclairage du dispositif catadioptrique (en lux ou en ft. cd.)	E = Beleuchtungsstärke am Rückstrahler (in lx oder ft. cd.)

CIL = Coefficient of luminous intensity  
(millicandela lux or cd ft.cd)  
Angles are expressed in degrees  
and minutes.

CIL = Coefficient d'intensité lumineuse  
(en millicandela lux ou cd ft.cd.)  
Les angles s'expriment en de-  
grés et minutes.

CIL = Rückstrahlwert (in mcd lx oder  
cd ft. cd.)  
Die Winkel werden in Grad  
und Minute angegeben.

Annexe I — Appendice 2  
Reflex Reflectors

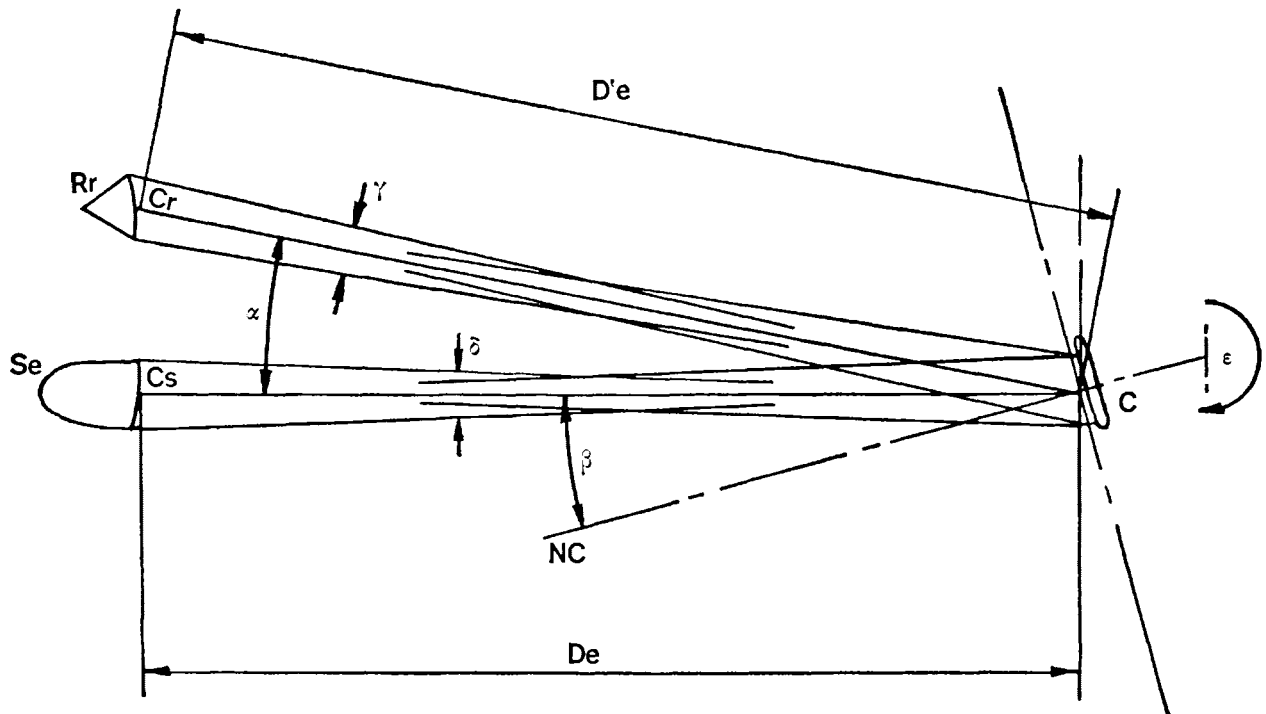
Annexe I — Appendice 2  
Catadioptrés

Anhang I — Zusatz 2  
Rückstrahler

Symbols

Symboles

Formelzeichen



Elevation  
Vue en élévation  
Aufriß

Name of  
Competent authority

Nom de l'Administration  
compétente

**Annex II**

**Communication concerning the Approval  
of a Type of Reflex Reflecting Device**

**Annexe II**

**Communication concernant  
l'homologation d'un type de dispositif catadioptrique**



Place and date .....

- 1 Trade name or mark
  - 2 Identification of type
  - 3 Manufacturer's name
  - 4 Address
  - 5 Name of representative, if any
  - 6 Address
  - 7 Submitted for approval on
  - 8 Test laboratory
  - 9 Date and number of laboratory report
  - 10 Date of approval
  - 11 Date of extension of approval { amber  
clear
- 
- 12 Date of sample or samples
  - 13 Test laboratory
  - 14 Dates and numbers of laboratory reports
  - 15 Date of withdrawal
- 
- 16 Remarks

Signed

Enclosure:

(Drawing of reflex reflector, format A 4 (210 · 297 mm))



..... le .....

1. Marque de fabrique ou de commerce
  2. Symbole du type
  3. Nom du fabricant
  4. Adresse
  5. Eventuellement, nom de son représentant
  6. Adresse
  7. Présenté à l'homologation le
  8. Laboratoire d'essais
  9. Date et numéro du procès-verbal du laboratoire
  10. Date de l'homologation
  11. Date de l'extension de } jaune-auto  
l'homologation } incolore
- 
12. Dates du ou des prélèvements
  13. Laboratoire d'essais
  14. Dates et numéros du ou des procès-verbaux du laboratoire
  15. Date du retrait
- 
16. Remarques

Signature

Pièce jointe:

(Dessin du catadioptrique format A 4 (210 · 297 mm))

Name der zuständigen  
Behörde

**Anhang II**

**Benachrichtigung über die Genehmigung für einen  
Rückstrahlertyp [eine Rückstrahlertype]**



....., den .....

- 1 Fabrik- oder Handelsmarke
  - 2 Typbezeichnung [Typenbezeichnung]
  - 3 Name des Herstellers
  - 4 Anschrift
  - 5 Gegebenenfalls Name des Vertreters
  - 6 Anschrift
  - 7 Eingereicht zur Genehmigung am .....
  - 8 Prüfstelle
  - 9 Datum und Nummer des Gutachtens der Prüfstelle
  - 10 Datum der Genehmigung
  - 11 Datum der Erweiterung } gelbfarbig [gelb-rotfarbig]  
der Genehmigung } farblos
- 
- 12 Datum der Stichprobe(n)
  - 13 Prüfstelle
  - 14 Datum und Nummer des Gutachtens der Prüfstelle
  - 15 Datum der Zurücknahme
- 
- 16 Bemerkungen

Unterschrift

Anlage:

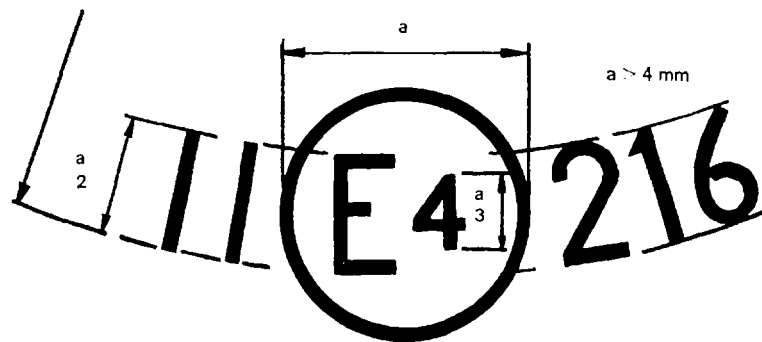
(Zeichnung des Rückstrahlers, Format A 4 (210 · 297 mm))



**Annex III**  
Approval Marks

**Annexe III**  
Marque d'homologation

**Anhang III**  
Prüfzeichen



The approval number must be placed close to the circle surrounding the letter "E"; but may be in any position with respect to it. The figures of the approval number must face the same way as the "E". The Roman numerals indicating the class, must be diametrically opposite to the approval number. The competent authorities will avoid using approval numbers 1, 11 and 111 which might be confused with the class symbols I, II and III.

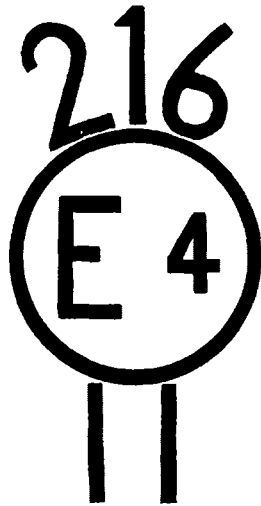
**Note:** These sketches show various possible arrangements and are given as examples only.

La marque d'homologation doit être placée à proximité du cercle circonscrit à la lettre «E» dans une position quelconque par rapport à celui-ci. Les chiffres qui la composent doivent être orientés comme le «E». Les chiffres romains qui indiquent la classe doivent être diamétralement opposés à la marque d'homologation. Les autorités compétentes s'abstiendront d'utiliser les marques d'homologation 1, 11 et 111 susceptibles d'être confondues avec les symboles des classes I, II et III.

**Note:** Ces croquis correspondent à diverses réalisations possibles et sont donnés à titre d'exemple.

Das Prüfzeichen ist in der Nähe des Kreises anzubringen, der den Buchstaben „E“ umschließt, und zwar in beliebiger Lage zu diesem Kreis. Die Zahlen, aus denen das Prüfzeichen besteht, müssen in ihrer Lage dem Buchstaben „E“ entsprechen. Die römischen Zahlen, welche die Klassen angeben, müssen gegenüber der Prüfnummer angeordnet sein. Die zuständigen Behörden sollen als Prüfnummern die Zahlen 1, 11 und 111 nicht zuteilen, da diese Zahlen mit den Zeichen der Klassen I, II und III verwechselt werden können.

**Anmerkung:** Die folgenden Zeichnungen stellen verschiedene Ausführungsmöglichkeiten dar und dienen als Beispiele.



**Annexe IV**  
**Signes d'homologation des pays**  
**adhérents et laboratoires agréés<sup>1)</sup>**

Pays	Signe 2)	Laboratoires agréés
République fédérale d'Allemagne	E 1	a) Lichttechnisches Institut der Technischen Hochschule, KARLSRUHE b) Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Außenstelle, BERLIN-CHARLOTTENBURG
France	E 2	Laboratoire National d'Essais 1, rue Gaston Boissier, PARIS, 15 <sup>ème</sup>
Italie	E 3	Ministero dei Trasporti, Ispettorato Generale della Motorizzazione Civile e dei Trasporti in Concessione, Centro Sperimentale Fotometria, MILANO, Via Colleoni, 20
Pays-Bas	E 4	Laboratoires K.E.M.A. Utrechtseweg 310, ARNHEM
Suède	E 5	Statens Provningsanstalt, Drottning Kristinas väg, STOCKHOLM
Belgique	E 6	Laboratoire Central d'Electricité 2, rue de la Vanne, BRUXELLES 5
Hongrie	E 7	Központi Elektrotechnikai és Fénytechnikai Allomás, BUDAPEST, VI Eotvos u. 11/a (3 em.)
Tchécoslovaquie	E 8	Electro-technical Testing Institute, PRAG 8 - Troja, U. Pomologie n° 129
Espagne	E 9	-----

1) Au moment de l'acceptation de ce Règlement par un pays, celui-ci indiquera le nom et l'adresse du laboratoire officiel chargé des essais.

2) Les signes E 10, E 11 et suivants seront attribués aux autres pays dans l'ordre des dates auxquelles ils seront devenus Parties à l'Accord.

**Annex IV**  
**Approval Signs and authorized Laboratories**  
**of Signatory Countries<sup>1)</sup>**

Country	Sign 2)	Approved laboratory
Federal Republic of Germany	E 1	(a) Lichttechnisches Institut der Technischen Hochschule, KARLSRUHE (b) Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Außenstelle, BERLIN-CHARLOTTENBURG
France	E 2	Laboratoire National d'Essais 1, rue Gaston Boissier, PARIS, 15 <sup>th</sup>
Italy	E 3	Ministero dei Trasporti, Ispettorato Generale della Motorizzazione Civile e dei Trasporti in Concessione, Centro Sperimentale Fotometria, MILANO, via Colleoni, 20
Netherlands	E 4	Laboratoires K.E.M.A. Utrechtseweg 310, ARNHEM
Sweden	E 5	Statens Provningsanstalt, Drottning Kristinas väg, STOCKHOLM
Belgium	E 6	Laboratoire Central d'Electricité 2, rue de la Vanne, BRUXELLES 5
Hungary	E 7	Központi Elektrotechnikai és Fénytechnikai Allomás, BUDAPEST, VI Eotvos u. 11/a (4 em.)
Czechoslovakia	E 8	Electro-Technical Testing Institute, PRAG 8 - Troja, U. Pomologie No. 129
Spain	E 9	-----

1) When accepting this Regulation, each country will state the name and address of the official laboratory responsible for tests.

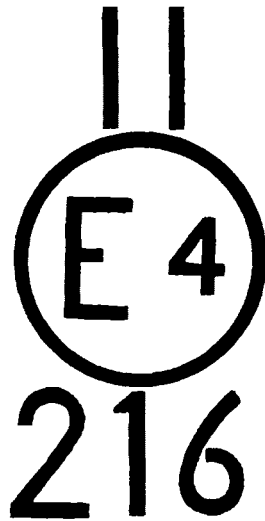
2) The signs E 10, E 11 et seq will be allocated to other countries in the order in which they become Parties to the Agreement.

**Anhang IV**  
**Kennzeichen der dem Abkommen angeschlossenen Länder**  
**und zugelassene Prüfstellen<sup>1)</sup>**

Land	Zeichen 2)	Zugelassene Prüfstellen
Bundesrepublik Deutschland	E 1	a) Lichttechnisches Institut der Technischen Hochschule KARLSRUHE b) Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Außenstelle BERLIN-CHARLOTTENBURG
Frankreich	E 2	Laboratoire National d'Essais 1, rue Gaston Boissier, PARIS, 15 <sup>ème</sup>
Italien	E 3	Ministero dei Trasporti, Ispettorato Generale della Motorizzazione Civile e dei Trasporti in Concessione, Centro Sperimentale Fotometria, MILANO, Via Colleoni 20
Niederlande	E 4	Laboratoires K.E.M.A. Utrechtseweg 310, ARNHEM
Schweden	E 5	Statens Provningsanstalt Drottning Kristinas väg, STOCKHOLM
Belgien	E 6	Laboratoire Central d'Electricité 2, rue de la Vanne, BRUXELLES 5
Ungarn	E 7	Központi Elektrotechnikai és Fénytechnikai Allomás, BUDAPEST, VI Eotvos u. 11/a (3 em.)
Tschechoslowakei	E 8	Electro-Technical Testing Institute, PRAG 8 - Troja, U. Pomologie No. 129
Spanien	E 9	-----

1) Sobald ein Land diese Regelung übernimmt, hat es Namen und Anschrift der anerkannten Prüfstelle, die mit den Prüfungen beauftragt ist, anzugeben.

2) Die Zeichen E 10, E 11 und folgende werden anderen Ländern in der Reihenfolge zugeteilt, in der sie Vertragspartei werden.



**Annex V**

**Test Procedure**

- V.1 The applicant shall submit 10 samples for approval.
- V.2 After verification of the general specifications (paragraph 6 of the Regulation) and the specifications of shape and dimensions (annex VI), the 10 samples shall be examined as to their colorimetric characteristics (annex VII) and CIL (annex VIII) for an angle of divergence of 20° and an illumination angle  $V = H = 0^\circ$  or if necessary, in the position defined in paragraphs VIII.4 and VIII.4.1. The two reflex reflecting devices giving the minimum and maximum values shall then be fully tested as shown in paragraph VIII.3. These 2 samples shall be kept by the laboratories as provided in paragraph 5.1 of the Regulation for any further checks which may be found necessary. The other 8 samples shall be divided into 4 groups of 2:

**1st Group:**

- The 2 samples shall be subjected successively to the water penetration test (paragraph IX.1) and then, if this test is satisfactory, to the tests for resistance to fuels and lubricants (paragraphs IX.3 and IX.4).

**Annexe V**

**Modalités des essais**

- V.1 Le demandeur devra présenter pour l'homologation 10 échantillons.
- V.2 Après vérification des spécifications générales (paragraphe 6 du Règlement) et des spécifications de formes et de dimensions (annexe VI), les 10 échantillons seront soumis au contrôle des caractéristiques colorimétriques (annexe VII) et du CIL (annexe VIII) pour un angle de divergence de 20° et pour un angle d'éclairage  $V = H = 0^\circ$  ou s'il est nécessaire dans la position définie aux paragraphes VIII.4 et VIII.4.1. Les deux dispositifs catadioptriques ayant donné les valeurs minimale et maximale seront alors essayés complètement suivant les indications données au paragraphe VIII.3. Conformément au paragraphe 5.1 du présent Règlement, ces 2 échantillons seront conservés par les laboratoires pour toute vérification ultérieure à laquelle il pourrait être nécessaire de procéder. Les 8 autres échantillons seront répartis en 4 groupes de 2 échantillons:

**1er Groupe**

- Les 2 échantillons seront soumis successivement à l'essai de résistance à l'eau (paragraphe IX.1), puis, si cet essai est satisfaisant, à l'essai de résistance aux carburants et aux huiles de graissage (paragraphes IX.3 et IX.4).

**Anhang V**

**Prüfverfahren**

- V.1 Der Antragsteller muß für die Genehmigung zehn Muster einreichen.
- V.2 Nach Prüfung nach den Allgemeinen Bestimmungen (Absatz 6 der Regelung) und den Vorschriften über Form und Abmessungen (Anhang VI) sind die zehn Muster einer Prüfung der Farbmerkmale (Anhang VII) und der Prüfung der lichttechnischen Werte (Anhang VIII) für einen Beobachtungswinkel von 20° und einen Beleuchtungswinkel  $V = H = 0^\circ$  oder, sofern erforderlich, in einer Stellung nach Anhang VIII, Absatz 4 und Unterabsatz 4.1, zu unterziehen. Die beiden Rückstrahler, die die geringsten und die höchsten Werte ergeben haben, sind dann vollständig nach den Vorschriften des Anhangs VIII, Absatz 3, zu prüfen. Nach Unterabsatz 5.1 der Regelung sind diese beiden Muster von der Prüfstelle für etwaige Nachprüfungen aufzubewahren. Die acht übrigen Muster sind in vier Gruppen zu je zwei Stück aufzuteilen:

**1. Gruppe**

- Diese beiden Muster sind nacheinander den Prüfungen auf Wasserdichtheit (Anhang IX, Absatz 1) und, wenn die Prüfung positiv ausfällt, anschließend den Prüfungen auf Beständigkeit gegen Kraftstoffe und Schmieröle (Anhang IX, Absätze 3 und 4) zu unterziehen.

<p>2nd Group: — The 2 samples shall, if necessary, be subjected to the corrosion test (paragraph IX.2), and then to the resistance test for the reverse side of the reflex reflecting device (paragraph IX.5). The same 2 samples shall then be subjected to the heat test (annex XI).</p>	<p>2<sup>e</sup> Groupe — Les 2 échantillons seront soumis, s'il est nécessaire, à l'essai de corrosion (paragraphe IX.2), puis on procédera à l'essai de résistance de la face postérieure des dispositifs catadioptriques (paragraphe IX.5). On soumettra ensuite les 2 mêmes échantillons à l'essai de résistance à la chaleur (annexe XI).</p>	<p>2. Gruppe — Diese beiden Muster sind — sofern erforderlich — der Korrosionsprüfung (Anhang IX, Absatz 2) und anschließend der Prüfung auf Beständigkeit der Rückseite (Anhang IX, Absatz 5) zu unterwerfen. Dann sind diese beiden Muster auf Wärmebeständigkeit (Anhang XI) zu prüfen.</p>
<p>3rd Group: — The 2 samples shall be subjected to the test for stability of the optical properties with ageing (annex X).</p>	<p>3<sup>e</sup> Groupe — Les 2 échantillons seront soumis à l'essai de stabilité dans le temps des propriétés optiques des dispositifs catadioptriques (annexe X).</p>	<p>3. Gruppe — Diese beiden Muster sind der Prüfung auf Beständigkeit der optischen Eigenschaften (Anhang X) zu unterwerfen.</p>
<p>4th Group: — The 2 samples shall be subjected to the colour-fastness test (annex XII).</p>	<p>4<sup>e</sup> Groupe — Les 2 échantillons seront soumis à l'essai de stabilité de la couleur (annexe XII).</p>	<p>4. Gruppe — Diese beiden Muster sind der Prüfung auf Farbbeständigkeit (Anhang XII) zu unterwerfen.</p>
<p>V.3 After undergoing the tests referred to in paragraph V.2 above, the reflex reflecting devices in each group must have</p>	<p>V.3 Les dispositifs catadioptriques des divers groupes, après avoir subi les essais énumérés à l'article précédent, doivent</p>	<p>V.3 Die Rückstrahler der verschiedenen Gruppen müssen nach Abschluß der vorstehenden Prüfungen</p>
<p>3.1 a colour which satisfies the conditions laid down in annex VII. This shall be verified by a qualitative method and, in case of doubt, confirmed by a quantitative method.</p>	<p>3.1 avoir une couleur qui satisfasse aux conditions de l'annexe VII. La vérification sera faite par une méthode qualitative est s'il y a doute, confirmée par une méthode quantitative.</p>	<p>3.1 eine Farbe haben, die den Vorschriften des Anhangs VII genügt. Die Prüfung erfolgt nach einem qualitativen Verfahren, dessen Ergebnis im Zweifelsfall durch ein quantitatives Verfahren zu bestätigen ist;</p>
<p>3.2 a CIL which satisfies the conditions laid down in annex VIII and after the test reaches at least 60% of the value previously obtained with the same sample. The test shall be made only with an angle of divergence of 20' and an illumination angle of <math>V = H = 0^\circ</math> or, if necessary, in the position specified in paragraphs VIII.4 and VIII.4.1.</p>	<p>3.2 avoir un CIL qui satisfasse aux conditions de l'annexe VIII, tout en atteignant les 60 % de la valeur après l'essai au minimum avant l'essai sur le même échantillon. La vérification sera faite uniquement pour un angle de divergence de 20' et pour un angle d'éclairage <math>V = H = 0^\circ</math> ou s'il est nécessaire dans la position définie aux paragraphes VIII.4 et VIII.4.1.</p>	<p>3.2 einen Rückstrahlwert haben, der den Vorschriften des Anhangs VIII genügt, wobei jedoch nach der Prüfung außerdem mindestens 60% des Ursprungswertes bei dem gleichen Muster erreicht werden müssen. Die Prüfung erfolgt nur unter einem Beobachtungswinkel von 20' und für einen Beleuchtungswinkel <math>V = H = 0^\circ</math> oder — falls erforderlich — in einer Stellung nach Anhang VIII, Absatz 4 und Unterabsatz 4.1.</p>

## Annex VI

## Specifications of Shape and Dimensions

- VI.1 Shape and dimensions of reflex reflecting devices in Classes I and II:
- 1.1 The illuminating surfaces of reflex reflecting devices in Classes I and II must be inscribable within a circle 200 mm in diameter.

## Annexe VI

## Spécifications de formes et de dimensions

- VI.1 Forme et dimensions des dispositifs catadioptriques des classes I et II:
- 1.1 Les plages éclairantes des dispositifs catadioptriques des classes I et II doivent être inscriptibles à l'intérieur d'un cercle de 200 mm de diamètre.

## Anhang VI

## Vorschriften über Form und Abmessungen

- VI.1 Form und Abmessungen von Rückstrahlern der Klassen I und II:
- 1.1 Die Lichtaustrittsflächen der Rückstrahler der Klassen I und II müssen innerhalb eines Kreises von 200 mm Durchmesser liegen

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <p>1.2 The shape of the illuminating surfaces must be simple, and not easily confused at normal observation distances, with a letter, a figure or a triangle.</p> <p>1.3 The preceding paragraph notwithstanding, a shape resembling the simply formed letters or figures O, I, U or 8 is permissible.</p>  | <p>1.2 La forme des plages éclairantes doit être simple et ne pas pouvoir, aux distances usuelles d'observation, être contondue aisément avec une lettre, un chiffre ou un triangle.</p> <p>1.3 Par dérogation avec l'article précédent, une forme ressemblant aux lettres et chiffres de formes simples O, I, U et 8 est admise.</p>  | <p>1.2 Die Form der Lichtaustrittsflächen muß einfach sein und darf aus üblichen Beobachtungsentfernungen nicht mit einem Buchstaben, einer Ziffer oder einem Dreieck zu verwechselt sein.</p> <p>1.3 Abweichend von der vorstehenden Bestimmung sind Formen zulässig, die einfachen Formen der Buchstaben und Ziffern O, I, U und 8 ähneln.</p>  |
| <p>VI.2 Shape and dimensions of reflex reflecting devices in Classe III (see appendix to this annex)</p> <p>2.1 The illuminating surfaces of reflex reflecting devices in Class III must have the shape of an equilateral triangle. If the word "TOP" is inscribed in one angle, this means that that angle must form the apex of the triangle.</p> <p>2.2 The illuminating surface may or may not have at its centre a triangular, non-reflecting area, the sides of which are parallel to those of the outer triangle.</p> <p>2.3 The illuminating surface may or may not be continuous. In any case, the shortest distance between two adjacent reflex reflecting optical units must not exceed 15 mm.</p> <p>2.4 The illuminating surface of a reflex reflecting device shall be considered to be continuous if the edges of the illuminating surfaces of adjacent separate optical units are parallel and if the said optical units are evenly distributed over the whole solid surface of the triangle.</p> <p>2.5 If the illuminated area is not continuous, the number of separate reflex reflecting optical units shall not be less than four on each side of the triangle including the corner units.</p> <p>2.5.1 The separate reflex reflecting optical units shall not be replaceable unless they con-</p> | <p>VI.2 Forme et dimensions des dispositifs catadioptriques de la classe III (voir appendice à la présente annexe)</p> <p>2.1 Les plages éclairantes des dispositifs catadioptriques de la classe III doivent avoir la forme d'un triangle équilatéral. S'ils portent dans un angle l'inscription "TOP", celle-ci indique que le sommet de cet angle doit être placé vers le haut.</p> <p>2.2 La plage éclairante peut comporter ou non en son centre une partie triangulaire non catadioptrique dont les côtés sont parallèles à ceux du triangle extérieur.</p> <p>2.3 La plage éclairante peut être continue ou non. Dans tous les cas, la distance la plus courte entre deux optiques catadioptriques voisines ne doit pas dépasser 15 mm.</p> <p>2.4 On considère la plage éclairante d'un dispositif catadioptrique comme continue lorsque les bords des plages éclairantes d'optique catadioptriques voisines indépendantes sont parallèles et que lesdites optiques sont réparties uniformément sur toute la surface non évidée du triangle.</p> <p>2.5 Lorsque la plage éclairante n'est pas continue, le nombre des optiques catadioptriques indépendantes ne peut être inférieur à quatre pour chaque côté du triangle y compris les optiques catadioptriques des angles.</p> <p>2.5.1 Les optiques catadioptriques indépendantes ne doivent pas être remplaçables sauf</p> | <p>VI.2 Form und Abmessungen von Rückstrahlern der Klasse III (siehe Zusatz zu diesem Anhang).</p> <p>2.1 Die Lichtaustrittsflächen der Rückstrahler der Klasse III müssen die Form eines gleichseitigen Dreiecks haben. Wenn sie in einer Ecke die Aufschrift „TOP“ tragen, muß diese Ecke nach oben gerichtet sein.</p> <p>2.2 Die Lichtaustrittsfläche darf in der Mitte eine Aussparung in der Form eines gleichseitigen Dreiecks haben, das nicht rückstrahlend ist und dessen Seiten parallel zu den äußeren Dreieckseiten verlaufen.</p> <p>2.3 Die Lichtaustrittsfläche darf zusammenhängend sein oder aus verschiedenen Teilflächen bestehen. In allen Fällen darf der kürzeste Abstand zwischen zwei benachbarten Teilflächen 15 mm nicht überschreiten.</p> <p>2.4 Die Lichtaustrittsfläche eines Rückstrahlers wird als zusammenhängend angesehen, wenn die Ränder der Lichtaustrittsflächen von benachbarten unabhängigen Rückstrahlern parallel sind und sofern diese Teilflächen gleichmäßig über die gesamte nicht ausgesparte Oberfläche des Dreiecks verteilt sind.</p> <p>2.5 Sofern die Lichtaustrittsfläche nicht zusammenhängend ist, darf die Zahl der unabhängigen rückstrahlenden Teilflächen nicht unter vier für jede Dreieckseite betragen. Die Teilflächen in den Ecken sind dabei inbegriffen.</p> <p>2.5.1 Die unabhängigen Rückstrahlern dürfen nicht auswechselbar sein, außer</p> |

sist of approved reflex reflecting devices in Class I or II.

si elles sont constituées par des dispositifs catadioptriques homologués dans les classes I ou II.

wenn es sich um Rückstrahler handelt, die für Klasse I oder II genehmigt sind.

2.6 The outside edges of the illuminating surfaces of triangular reflex reflecting devices in Class III shall be between 150 and 200 mm long. In the case of hollow type devices, the minimum width of the sides, measured at right angles to them, shall be at least 20% of the effective length between the extremities of the illuminating surface.

2.6 Les côtés extérieurs des plages éclairantes des dispositifs catadioptriques triangulaires de la classe III auront une longueur comprise entre 150 et 200 mm. Pour les dispositifs du type évidé, la largeur des bords, mesurée perpendiculairement à ceux-ci, sera au moins égale à 20% de la longueur utile entre les extrémités des plages éclairantes.

2.6 Die Länge der Außenseiten der Lichtaustrittsflächen von dreieckigen Rückstrahlern der Klasse III muß zwischen 150 und 200 mm liegen. Wenn eine Aussparung in der Mitte vorhanden ist, muß die Breite der Seitenflächen, senkrecht zu diesen gemessen, mindestens 20% der wirksamen Länge betragen, wobei diese zwischen den äußersten Punkten der Lichtaustrittsflächen gemessen wird.

VI.3 The above specifications shall be checked by inspection.

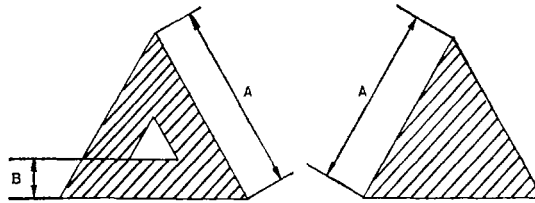
VI.3 Pour la vérification des spécifications énumérées ci-dessus il sera procédé à un examen visuel.

VI.3 Die Feststellung, ob die vorstehenden Vorschriften erfüllt sind, erfolgt durch Augenschein.

**Annex VI — Appendix  
Reflex Reflectors for Trailers — Class III**

**Annexe VI — Appendice  
Catadioptres pour remorques — Classe III**

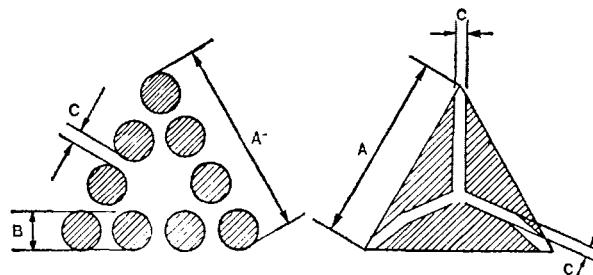
**Anhang VI — Zusatz  
Rückstrahler für Anhänger — Klasse III**



$$150 \text{ mm} \leq A \leq 200 \text{ mm}$$

$$B \geq \frac{A}{5}$$

$$C \leq 15 \text{ mm}$$



**Note:**  
These sketches are only for illustration purposes.

**Note:**  
Ces croquis ne sont donnés qu'à titre d'exemple.

**Anmerkung:**  
Bei diesen Skizzen handelt es sich nur um Beispiele.

Annex VII Colorimetric Specifications	Annexe VII Spécifications colorimétriques	Anhang VII Farbmerkmale
<p>VII.1 These specifications shall apply only to clear, red or amber reflex reflecting devices.</p> <p>1.1 Reflex reflecting devices may consist of a combined reflex reflecting optical unit and filter, which must be so designed that they cannot be separated under normal conditions of use.</p> <p>1.2 The colouring of reflex reflecting optical units and filters by means of paint or varnish is not permitted.</p> <p>VII.2 When the reflex reflecting device is illuminated by ICI standard illuminant A, with an angle of divergence of <math>1/3^\circ</math> and an illumination angle <math>V = H = 0^\circ</math>, or, if this produces a colourless surface reflection, an angle <math>V = \pm 5^\circ</math>, <math>H = 0^\circ</math>, the trichromatic co-ordinates of the reflected luminous flux must be within the following limits:</p> <p>Red: limit towards yellow: <math>y \leq 0.335</math> limit towards purple: <math>z \leq 0.008</math></p> <p>Amber: limit towards yellow: <math>y \leq 0.429</math> limit towards red: <math>y \geq 0.398</math> limit towards white: <math>z \leq 0.007</math></p> <p>2.1 In the case of red and amber, compliance with the colorimetric specifications shall be verified by a visual comparison test.</p> <p>2.2 If any doubt remains after this test, compliance with the colorimetric specifications shall be verified by determining the trichromatic co-ordinates of the most doubtful sample.</p> <p>VII.3 Clear reflex reflecting devices must not produce a selective reflection; that is to say, the trichromatic co-ordinates "x" and "y" of the standard illuminant "A" used to illuminate the reflex reflecting device must not undergo a change of more than 0.01 after reflection by the reflex reflecting device.</p>	<p>VII.1 Pour l'application des présentes spécifications, on considérera uniquement les dispositifs catadioptriques incolores et ceux de couleurs rouge ou jaune-auto.</p> <p>1.1 Les dispositifs catadioptriques peuvent éventuellement être obtenus par l'association d'une optique catadioptrique et d'un filtre, qui devront être indissociables par construction dans les conditions normales d'utilisation.</p> <p>1.2 La coloration des optiques catadioptriques et des filtres au moyen de peinture ou vernis n'est pas admise.</p> <p>VII.2 Le dispositif catadioptrique étant éclairé par l'étalon A de la CIE, pour un angle de divergence de <math>1/3^\circ</math> et un angle d'éclairage <math>V = H = 0^\circ</math> ou, s'il se produit une réflexion sur la surface d'entrée non colorée, pour <math>V = \pm 5^\circ</math>, <math>H = 0^\circ</math>, les coordonnées trichromatiques du flux lumineux réfléchi doivent être situées à l'intérieur des limites ci-après:</p> <p>Rouge: Limite vers le jaune: <math>y \leq 0.335</math> Limite vers le pourpre: <math>z \leq 0.008</math></p> <p>Jaune-auto: Limite vers le jaune: <math>y \leq 0.429</math> Limite vers le rouge: <math>y \geq 0.398</math> Limite vers le blanc: <math>z \leq 0.007</math></p> <p>2.1 Pour les couleurs rouge et jaune-auto on s'assurera à l'aide d'un essai visuel comparatif que les spécifications colorimétriques sont respectées.</p> <p>2.2 Après cet essai, s'il subsiste des doutes, on s'assurera que les spécifications colorimétriques sont respectées en déterminant les coordonnées trichromatiques de l'échantillon pour lequel le doute est le plus grand.</p> <p>VII.3 Les dispositifs catadioptriques incolores ne doivent pas présenter une réflexion sélective, c'est-à-dire que les coordonnées trichromatiques «x» et «y» de l'étalon A utilisé pour l'éclairage du dispositif catadioptrique ne doivent pas subir une modification supérieure à 0.01 après réflexion par le dispositif catadioptrique.</p>	<p>VII.1 Diese Vorschriften gelten nur für farblose, rote oder gelbfarbige [gelb-rotfarbige] Rückstrahler.</p> <p>1.1 Die Rückstrahler dürfen auch aus einer Rückstrahl-optik und einem Filter bestehen, die durch ihre Bauart unter normalen Gebrauchsbedingungen unlösbar miteinander verbunden sein müssen.</p> <p>1.2 Die Färbung von Rückstrahl-optik und Filter durch Farbe oder Lack ist unzulässig.</p> <p>VII.2 Bei einer Beleuchtung des Rückstrahlers mit einer Lichtquelle der Normlichtart A nach CIE und bei einem Beobachtungswinkel von <math>1/3^\circ</math> und einem Beleuchtungswinkel <math>V = H = 0^\circ</math> oder, wenn ein nichtfarbiger Oberflächenreflex vorhanden ist, bei <math>V = \pm 5^\circ</math>, <math>H = 0^\circ</math> müssen die trichromatischen Koordinaten des zurückgestrahlten Lichtes innerhalb der nachstehenden Grenzen liegen:</p> <p>Rot: Grenze gegen gelb: <math>y \leq 0.335</math> Grenze gegen purpur: <math>z \leq 0.008</math></p> <p>Gelbfarbig [gelb-rotfarbig]: Grenze gegen gelb: <math>y \leq 0.429</math> Grenze gegen rot: <math>y \geq 0.398</math> Grenze gegen weiß: <math>z \leq 0.007</math></p> <p>2.1 Die Einhaltung der Farbmerkmale ist bei den Farben rot und gelb [gelb-rot] durch eine visuelle Vergleichsprüfung festzustellen.</p> <p>2.2 Wenn sich bei dieser Prüfung Zweifel ergeben, sind die trichromatischen Koordinaten an dem Muster, das am meisten zu Zweifeln Anlaß gibt, zu bestimmen.</p> <p>VII.3 Farblose Rückstrahler dürfen nicht selektiv reflektieren, d.h.: die trichromatischen Koordinaten „x“ und „y“ der Lichtquelle der Normlichtart A, die für die Beleuchtung des Rückstrahlers verwendet wird, dürfen keine größere Verschiebung als 0.01 nach der Rückstrahlung durch den Rückstrahler aufweisen.</p>

- 3.1 This shall be verified by the visual comparison test indicated above, the control field being illuminated by a light source of which the trichromatic co-ordinates differ by 0.01 from that of standard illuminant A.
- 3.2 In case of doubt, the trichromatic co-ordinates for the most selective sample shall be determined.

- 3.1 On le vérifiera par l'essai visuel comparatif indiqué précédemment, le champ de comparaison étant éclairé par des sources lumineuses dont les coordonnées trichromatiques s'écartent de 0.01 par rapport à celles de l'étalon A.
- 3.2 En cas de doute, on déterminera les coordonnées trichromatiques pour l'échantillon le plus sélectif.

- 3.1 Dies ist durch einen visuellen Vergleich, wie oben angegeben, zu prüfen, wobei das Vergleichsfeld durch Lichtquellen beleuchtet wird, deren trichromatische Koordinaten um 0,01 gegenüber einer Lichtquelle der Normlichtart A abweichen.
- 3.2 Wenn sich bei dieser Prüfung Zweifel ergeben, sind die trichromatischen Koordinaten an dem Muster, das am meisten selektiv reflektiert, zu bestimmen.

**Annex VIII**  
**Photometric Specifications**

- VIII.1 When applying for approval, the applicant shall specify the axis of reference. This corresponds to the illumination angle  $V = H = 0^\circ$  in the table of coefficients of luminous intensity (CIL).
- VIII.2 For photometric measurements, only the illuminating surface contained within a circle of 120 mm diameter for Class I and 85 mm diameter for Class II shall be considered, and the illuminating surfaces themselves shall be limited to 100 cm<sup>2</sup> for Class I and 50 cm<sup>2</sup> for Class II, though the surfaces of the reflex reflecting optical units need not necessarily attain these areas. The manufacturer shall specify the perimeter of the area to be used. In the case of Class III, the whole of the illuminating surfaces shall be considered without limitation as to size.
- VIII.3 The CIL values for red reflex reflecting devices must be at least equal to those in the table below, expressed in millicandelas per lux, for the angles of divergence and illumination shown: 1)

**Annexe VIII**  
**Spécifications photométriques**

- VIII.1 Lors de la demande d'homologation, le demandeur précisera l'axe de référence. Il correspond à l'angle d'éclairage  $V = H = 0^\circ$  du tableau des coefficients d'intensité lumineuse (CIL).
- VIII.2 Pour les mesures photométriques on ne considérera que la plage éclairante située à l'intérieur d'un cercle de 120 mm de diamètre pour la classe I et de 85 mm de diamètre pour la classe II et on limitera ladite plage aux aires maximales suivantes: classe I = 100 cm<sup>2</sup>, classe II = 50 cm<sup>2</sup>, sans que l'aire des optiques catadioptriques doive nécessairement atteindre ces surfaces; le constructeur indiquera le contour de la surface à utiliser. Pour la classe III on considérera la totalité des plages éclairantes sans aucune limitation de dimension.
- VIII.3 Les valeurs du CIL des dispositifs catadioptriques rouges doivent être au moins égales à celles du tableau ci-dessous, exprimées en millicandélas par lux pour les angles de divergence et d'éclairage mentionnés 1)

**Anhang VIII**  
**Lichttechnische Werte**

- VIII.1 Der Antragsteller muß beim Antrag auf Genehmigung die Bezugsachse angeben. Diese entspricht einem Beleuchtungswinkel  $V = H = 0^\circ$  in der Tabelle der Rückstrahlwerte (CIL).
- VIII.2 Bei den lichttechnischen Messungen ist nur derjenige Teil der Lichtaustrittsfläche zu verwenden, der im Innern eines Kreises von 120 mm Durchmesser bei Rückstrahlern der Klasse I und von 85 mm Durchmesser bei Rückstrahlern der Klasse II liegt, wobei diese Fläche auf folgende Größtwerte zu begrenzen ist: Klasse I = 100 cm<sup>2</sup>, Klasse II = 50 cm<sup>2</sup>, ohne daß die Fläche der Rückstrahl-optik unbedingt diese Größen erreichen muß; der Hersteller hat den Umriß der zu verwendenden Fläche anzugeben. Bei der Klasse III ist die gesamte leuchtende Fläche ohne jede Begrenzung der Abmessungen zu verwenden.
- VIII.3 Die Rückstrahlwerte von roten Rückstrahlern müssen mindestens den in der nachstehenden Tabelle aufgeführten Werten entsprechen, die in mcd lx für die genannten Beobachtungs- und Beleuchtungswinkel angegeben sind: 1)

Class Classe Klasse	Angle of divergence $\alpha$ Angle de divergence $\alpha$ Beobachtungswinkel $\alpha$	Illumination angles $\beta$ Angles d'éclairage $\beta$ Beleuchtungswinkel $\beta$			
		vertical V horizontal H verticalement V horizontalement H Vertikal V Horizontal H	0° 0° 0° 0° 0° 0°	+ and - 10° 0° + et - 10° 0° + und - 10° 0°	+ and - 5° + and - 20° + et - 5° - et - 20° + und - 5° + und - 20°
I	20'		100	50	50
	1°30'		5	2.5	2.5
II	20'		50	25	25
	1°30'		2.5	1.25	1.25
III	20'		150	75	75
	1°30'		7.5	3.75	3.75

1) Provisional figures subject to increase.

1) Valeurs provisoires susceptibles d'être majorées.

1) Vorläufige Werte, die wahrscheinlich erhöht werden.



CIL values lower than those shown in the last two columns of the above table are not permissible within the solid angle having the reference centre as its apex and bounded by the planes intersecting along the following lines:

(V = + and — 10°, H = 0°)  
(V = + and — 5°, H = + and — 20°)

VIII.4 When the CIL of a reflex reflecting device is measured for an angle  $\beta$  of V = H = 0°, it shall be ascertained whether any mirror effect is produced by slightly turning the device. If there is any such effect, a reading shall be taken with an angle  $\beta$  of V = ± 5°, H = 0°. The position adopted shall be that corresponding to the minimum CIL for one of these positions.

4.1 With an illumination angle  $\beta$  of V = H = 0°, or the angle specified in paragraph VIII.4 above, and an angle of divergence of 20', reflex reflecting devices which are not marked "TOP" shall be rotated about their axes of reference to the position of minimum CIL, which must conform to the value specified in paragraph VIII.3. When the CIL is measured for the other angles of illumination and divergence, the reflex reflecting device shall be placed in the position corresponding to this value of  $\beta$ . If the specified values are not attained, the device may be rotated about its axis of reference ± 5° from that position.

4.2 With an illumination angle  $\beta$  of V = H = 0°, or the angle specified in paragraph VIII.4 above, and an angle of divergence of 20', reflex reflecting devices marked "TOP" shall be rotated about their axes ± 5°. The CIL must not fall below the prescribed value in any position assumed by the device during this rotation.

Des valeurs du CIL inférieures aux valeurs indiquées aux deux dernières colonnes du tableau ci-dessus ne peuvent être admises à l'intérieur de l'angle solide ayant pour sommet le centre de référence et limité par les plans se coupant suivant les arêtes ci-après:

(V = + et — 10°, H = 0°)  
(V = + et — 5°, H = + et — 20°)

VIII.4 Lorsqu'on mesurera le CIL d'un dispositif catadioptrique pour  $\beta$  égal à V = H = 0°, on vérifiera s'il ne se produit pas un effet de miroir en tournant légèrement le dispositif. Si ce phénomène a lieu, on fera la mesure pour  $\beta$  égal à V = + ou — 5°, H = 0°. La position adoptée est celle qui correspond au CIL minimum pour une de ces positions.

4.1 Pour l'angle d'éclairage  $\beta$  égal à V = H = 0° ou pour celui défini au paragraphe VIII.4 ci-dessus et pour l'angle de divergence de 20', on fera tourner autour de leur axe de référence les dispositifs catadioptriques qui ne portent pas l'indication «TOP», jusqu'au CIL minimum, qui doit satisfaire à la valeur indiquée au paragraphe VIII.3. Lorsqu'on mesurera le CIL pour les autres angles d'éclairage et de divergence, le dispositif catadioptrique sera placé dans la position qui correspond à cette valeur de  $\beta$ . Lorsque les spécifications ne sont pas obtenues, on pourra faire tourner le dispositif catadioptrique de ± 5° autour de l'axe de référence à partir de cette position.

4.2 Pour l'angle d'éclairage  $\beta$  égal à V = H = 0° ou pour celui défini au paragraphe VIII.4 et pour l'angle de divergence de 20', on fera tourner les dispositifs catadioptriques qui portent l'indication «TOP» de ± 5° autour de l'axe de référence. Dans aucune des positions prises par le dispositif catadioptrique au cours de cette rotation, le CIL ne doit être inférieur à la valeur imposée.

Geringere als die in den beiden letzten Spalten angegebenen Rückstrahlwerte sind im Innern eines Raumwinkels nicht zulässig, welcher den Bezugspunkt der Lichtaustrittsfläche zum Scheitel hat und der durch sich schneidende Ebenen begrenzt ist, die folgende Schnittlinien ergeben:

(V = + und — 10°, H = 0°)  
(V = + und — 5°, H = + und — 20°)

VIII.4 Wenn der Rückstrahlwert eines Rückstrahlers für  $\beta = V = H = 0^\circ$  gemessen wird, ist durch geringfügiges Drehen zu prüfen, ob ein Oberflächenreflex vorhanden ist. Ist dies der Fall, so ist die Messung für  $\beta = V = +$  oder  $-5^\circ$ ,  $H = 0^\circ$  durchzuführen. Die endgültige Stellung muß diejenige sein, die dem kleinsten Rückstrahlwert für eine der vorerwähnten Stellungen entspricht.

4.1 Rückstrahler, die keine Angabe „TOP“ tragen, sind bei einem Beleuchtungswinkel  $\beta = V = H = 0^\circ$  oder bei der im Absatz VIII.4 angegebenen Stellung und bei einem Beobachtungswinkel von 20' um ihre Bezugsachse so weit zu drehen, bis der geringste Rückstrahlwert erreicht wird, der nicht unter dem im Absatz VIII.3 angegebenen Wert liegen darf. Bei der Messung des Rückstrahlwertes unter den verschiedenen anderen Beleuchtungs- und Beobachtungswinkeln wird der Rückstrahler in derjenigen Stellung gemessen, die dem so bestimmten Wert des Verdrehungswinkels  $\beta$  entspricht. Wenn die vorgeschriebenen Werte in dieser Stellung nicht erreicht werden, darf der Rückstrahler aus dieser Stellung noch um ± 5° um seine Bezugsachse gedreht werden.

4.2 Rückstrahler, die eine Angabe „TOP“ tragen, sind bei einem Beleuchtungswinkel  $\beta = V = H = 0^\circ$  oder bei dem im Absatz VIII.4 angegebenen Beleuchtungswinkel und bei einem Beobachtungswinkel von 20' um ihre Bezugsachse um ± 5° zu drehen. Bis zu diesem Verdrehungswinkel darf der Rückstrahlwert nicht unter dem vorgeschriebenen Wert liegen.

4.3 If for the direction  $V = H = 0^\circ$ , and for  $\varepsilon = 0^\circ$  the CIL exceeds the specified value by 50% or more, all measurements for all angles of illumination and divergence shall be made for  $\varepsilon = 0^\circ$ .

4.3 Si pour la direction  $V = H = 0^\circ$  et pour  $\varepsilon = 0^\circ$  le CIL dépasse la spécification d'au moins 50%, toutes les mesures pour tous les angles d'éclairage et de divergence se feront pour  $\varepsilon = 0^\circ$ .

4.3 Wenn für den Beleuchtungswinkel  $V = H = 0^\circ$  und für  $\varepsilon = 0^\circ$  der Rückstrahlwert den vorgeschriebenen Wert um mindestens 50% überschreitet, sind alle Messungen für alle Beleuchtungs- und Beobachtungswinkel für  $\varepsilon = 0^\circ$  durchzuführen.

VIII.5 For making the necessary measurements, the method recommended by ICI for the photometry of reflex reflecting devices shall be adopted.

VIII.5 Pour effectuer les mesures on suivra la méthode recommandée par la CIE pour la photométrie des dispositifs catadioptriques.

VIII.5 Die Messungen sind nach der von der CIE empfohlenen Methode für lichttechnische Messungen an Rückstrahlern durchzuführen.

#### Annex IX

##### Resistance to External Agents

IX.1 Resistance to penetration of water

Reflex reflecting devices, whether part of a lamp or not, shall be stripped of all removable parts and immersed for 10 minutes in water at a temperature of  $25^\circ \pm 5^\circ \text{C}$ , the highest point of the upper part of the illuminating surface being 20 mm below the surface of the water. This test shall be repeated after turning the reflex reflecting device through  $180^\circ$ , so that the illuminating surface is at the bottom and the reverse side covered by about 20 mm of water.

1.1 No water must penetrate to the reflecting surface of the reflex reflecting optical unit. If inspection clearly reveals the presence of water, the device shall be considered to have passed the test.

1.2 If inspection does not reveal the presence of water, or in case of doubt, the CIL shall be measured by the method described in paragraph V.3.2, after lightly shaking the reflex reflecting device to remove excess water from the outside.

IX.2 Resistance to corrosion

Reflex reflecting devices must be so designed that they retain the prescribed photometric and colorimetric characteristics despite the humidity and corrosive influences to which they are normally exposed. The resistance of the front surface

#### Annexe IX

##### Résistance aux agents extérieurs

IX.1 Résistance à l'eau

Les dispositifs catadioptriques incorporés ou non à un feu, dont les pièces démontables ont été retirées, sont immergés pendant 10 minutes dans un bain d'eau à  $25^\circ \pm 5^\circ$ , le point le plus haut de la partie supérieure de la plage éclairante se trouvant à 20 mm environ de la surface de l'eau. Cet essai sera répété en tournant le dispositif catadioptrique de  $180^\circ$  pour que la plage éclairante soit en-dessous et le niveau de la face arrière recouvert par environ 20 mm d'eau.

1.1 L'eau ne doit pas pénétrer sur la face réfléchissante de l'optique catadioptrique. Si un examen visuel décele sans ambiguïté la présence d'eau, le dispositif ne sera pas considéré comme ayant satisfait à l'essai.

1.2 Si l'examen visuel n'a pas décelé la présence d'eau ou s'il y a doute, on mesurera le CIL selon la méthode décrite dans le paragraphe V.3.2, après avoir légèrement secoué le dispositif catadioptrique pour éliminer l'excès d'eau extérieure.

IX.2 Résistance à la corrosion

Les dispositifs catadioptriques doivent être construits de telle manière que, malgré les conditions d'humidité et de corrosion auxquelles ils sont soumis normalement, ils conservent les caractéristiques photométriques et colorimétri-

#### Anhang IX

##### Widerstandsfähigkeit gegen äußere Einflüsse

IX.1 Wasserdichtheit

Einzelrückstrahler oder Rückstrahler, die mit Leuchten kombiniert sind, werden nach Entfernung aller abnehmbarer Teile 10 Minuten lang so in ein Wasserbad der Temperatur von  $25^\circ \pm 5^\circ \text{C}$  getaucht, daß sich der höchste Punkt des oberen Teiles der Lichtaustrittsfläche etwa 20 mm unter der Wasseroberfläche befindet. Diese Prüfung ist zu wiederholen, nachdem der Rückstrahler um  $180^\circ$  gedreht worden ist, so daß sich die Rückstrahl-optik unten und deren Rückseite etwa 20 mm unter der Wasseroberfläche befindet.

1.1 Nach dieser Prüfung darf kein Wasser bis auf die spiegelnde Fläche der Rückstrahl-optik eingedrungen sein. Wird durch Augenschein unzweifelhaft Wasser festgestellt, so gilt der Rückstrahler als nicht vor-schrittsmäßig.

1.2 Wird durch Augenschein Wasser nicht festgestellt oder bestehen hierüber Zweifel, so ist der Rückstrahlwert nach dem im Anhang V, Unterabsatz 3.2 beschriebenen Verfahren zu messen, nachdem das überschüssige Wasser von der Außenfläche des Rückstrahlers durch leichtes Schütteln entfernt worden ist.

IX.2 Korrosionsbeständigkeit

Rückstrahler müssen so gebaut sein, daß sie bei allen Beanspruchungen durch Feuchtigkeit und Korrosionseinflüsse, die im normalen Betrieb auftreten, die vorgeschriebenen lichttechnischen Werte und die vorgeschriebenen Farbmerk-

to tarnishing and that of the protecting back surface to deterioration shall be checked, particularly when an essential metal component seems liable to be attacked.

The reflex reflecting device, or the lamp if the device is combined with a light, shall be stripped of all removable parts and subjected to the action of a saline mist for a period of 50 hours, comprising 2 periods of exposure of 24 hours each, separated by an interval of 2 hours during which the sample is allowed to dry.

The saline mist shall be produced by atomising, at a temperature of  $35^{\circ} \pm 2^{\circ} \text{C}$ , a saline solution obtained by dissolving  $20 \pm 2$  parts by weight of sodium chloride in 80 parts of distilled water containing not more than 0,02% of impurities.

Immediately after completion of the test, the sample must not show signs of excessive corrosion liable to impair the efficiency of the device.

ques imposées. La bonne résistance de la face antérieure au ternissage et celle de la protection de la face postérieure à la dégradation seront à vérifier particulièrement lorsqu'une attaque d'une partie métallique essentielle est à craindre.

Le dispositif catadioptrique dont les pièces démontables ont été retirées, ou la lanterne où le dispositif catadioptrique est incorporé lorsqu'il est combiné avec un autre feu, est soumis à l'action d'un brouillard salin pendant une période de 50 heures, soit deux périodes d'exposition de 24 heures chacune, séparées par un intervalle de 2 heures pendant lequel on laisse sécher l'échantillon.

Le brouillard salin est obtenu en pulvérisant à  $35^{\circ} \pm 2^{\circ} \text{C}$  une solution saline obtenue en dissolvant  $20 \pm 2$  parties en masse de chlorure de sodium dans 80 parties d'eau distillée ne contenant pas plus de 0,02% d'impuretés.

Immédiatement après la fin de l'essai, l'échantillon ne doit pas porter de traces d'une corrosion excessive pouvant affecter le bon fonctionnement de l'appareil.

male beibehalten. Die Widerstandsfähigkeit der Außenfläche gegen Mattwerden und der Rückseite gegen Beschädigung der Schutzschicht ist nur dann besonders zu prüfen, wenn eine Korrosionsgefahr für einen wesentlichen metallischen Bestandteil zu befürchten ist.

Der Rückstrahler oder die Leuchte, in welcher der Rückstrahler bei Vereinigung mit einer solchen eingebaut ist, ist nach Entfernung aller abnehmbarer Teile 50 Stunden lang der Einwirkung eines Salznebels auszusetzen. Die Prüfdauer beträgt zweimal 24 Stunden mit einer Pause von zwei Stunden, in der man das Muster abtrocknen läßt.

Der Salznebel wird durch Zerstäuben einer Salzlösung bei  $35^{\circ} \pm 2^{\circ} \text{C}$  erzeugt; für die Salzlösung sind  $20 \pm 2$  Gewichtsteile Natriumchlorid in 80 Teilen destilliertem Wasser, das höchstens 0,02% Verunreinigungen enthalten darf, zu lösen.

Unmittelbar nach Abschluß der Prüfung darf das Muster keine starken Korrosionserscheinungen aufweisen, die die richtige Wirkung des Musters beeinträchtigen könnten.

IX.3 Resistance to fuels  
The outer surface of the reflex reflecting device and, in particular, of the illuminating surface, shall be lightly wiped with a cotton cloth soaked in a mixture of petrol and benzol (proportion 90:10). After about 5 minutes, the surface shall be inspected. It must not show any visible change.

IX.3 Résistance aux carburants  
La surface extérieure du dispositif catadioptrique et en particulier de la plage éclairante sera légèrement frottée avec un coton imbibé d'un mélange d'essence et de benzol (rapport 90:10). Après 5 minutes environ, ladite surface sera examinée visuellement. Elle ne devra pas présenter de modification décelable.

IX.3 Beständigkeit gegen Kraftstoffe  
Die Oberfläche des Rückstrahlers, insbesondere der Lichtaustrittsfläche, ist leicht mit einem Baumwollappen abzureiben, der mit einem Benzin-Benzol-Gemisch (Verhältnis 90:10) getränkt ist. Nach ungefähr fünf Minuten wird die Oberfläche besichtigt. Sie darf keine sichtbaren Veränderungen aufweisen.

IX.4 Resistance to lubricating oils  
The outer surface of the reflex reflecting device and, in particular, the illuminating surface, shall be lightly wiped with a cotton cloth soaked in a detergent lubricating oil. After about 5 minutes, the surface shall be cleaned. The CIL shall then be measured (paragraph V.3.2).

IX.4 Résistance aux huiles de graissage  
La surface extérieure du dispositif catadioptrique et en particulier de la plage éclairante sera légèrement frottée avec un coton imbibé d'huile de graissage détergente. Après 5 minutes environ, ladite surface sera essuyée. On mesurera ensuite le CIL (paragraphe V.3.2).

IX.4 Beständigkeit gegen Schmieröle  
Die Oberfläche des Rückstrahlers, insbesondere der Lichtaustrittsfläche, ist leicht mit einem Baumwollappen abzureiben, der mit Schmieröl mit Reinigungswirkung getränkt ist. Nach ungefähr fünf Minuten wird die Oberfläche gesäubert und der Rückstrahlwert bestimmt (siehe Anhang V, Unterabsatz 3.2).

IX.5 Resistance of the accessible reverse side of mirror-backed reflex reflecting devices  
The reverse side of the reflex reflecting device shall be

IX.5 Résistance de la face postérieure accessible des dispositifs catadioptriques miroites  
Après avoir brossé la face postérieure du dispositif catadiop-

IX.5 Beständigkeit der zugänglichen Rückseite von verspiegelten Rückstrahlern  
Nach Abbürsten der Rückseite des Rückstrahlers mit einer

brushed with a hard nylon brush and then covered or thoroughly wetted with a mixture of petrol and benzol (proportion 90:10) for one minute. The mixture shall then be removed and the device allowed to dry.

As soon as evaporation is completed, an abrasion test shall be made by brushing the reverse side with the same nylon brush as before.

The CIL shall then be measured (paragraph V.3.2) after the whole surface of the mirror-backed reverse side has been covered with Indian ink.

trique avec une brosse à poils de nylon, de qualité dure, on recouvre cette face ou on l'humecte fortement avec un mélange d'essence et de benzol (rapport 90:10) pendant 1 minute. On enlève ensuite le mélange et on laisse sécher le dispositif catadioptrique.

Dès la fin de l'évaporation, on procède à un essai d'abrasion en brossant la face postérieure avec la même brosse que précédemment.

On mesurera ensuite le CIL (paragraphe V.3.2) après avoir recouvert d'encre de Chine toute la surface postérieure miroitée.

harten Nylonbürste wird diese Rückseite mit einem Benzin-Benzol-Gemisch (Verhältnis 90:10) eine Minute lang gut benetzt. Dann läßt man das Gemisch abtropfen und den Rückstrahler trocknen.

Nach dem Verdampfen wird die Rückseite nochmals mit derselben Nylonbürste abgerieben.

Dann ist der Rückstrahlwert zu bestimmen (siehe Anhang V, Unterabsatz 3.2), nach dem die gesamte verspiegelte Rückseite mit schwarzer Tusche abgedeckt worden ist.

#### Annex X

##### Stability of the Optical Properties<sup>1)</sup> of Reflex Reflection Devices with Ageing

- X.1 The authority which granted approval shall have the right to check the stability of the optical properties of a type of reflex reflecting device in service as ageing takes place.
- X.2 The competent authorities of countries other than the country in which approval was granted may carry out similar checks in their territory. If a type of reflex reflector displays a regular deficiency when in use, they shall send any parts selected for testing to the authority which granted approval, with a request for its opinion.
- X.3 In the absence of other criteria, the concept of "regular deficiency" of a type of reflex reflector when in use shall be interpreted in accordance with paragraph 6.1 of this Regulation.

#### Annexe X

##### Stabilité dans le temps des propriétés optiques<sup>1)</sup> des dispositifs catadioptriques

- X.1 L'autorité qui a accordé l'homologation a le droit de vérifier dans quelle mesure la stabilité dans le temps des propriétés optiques d'un type de dispositif catadioptrique en service est assurée.
- X.2 Les autorités compétentes des pays autres que le pays dont l'autorité compétente a délivré l'homologation peuvent procéder sur leurs territoires à des vérifications semblables. En cas de déficience systématique d'un type de catadioptrique en service, elles transmettront à l'autorité qui a accordé l'homologation les pièces éventuellement prélevées pour examen, en lui demandant son avis.
- X.3 A défaut d'autres éléments d'appréciation, la notion de « déficience systématique » d'un type de catadioptrique en service s'interprétera dans le sens du paragraphe 6.1 du présent Règlement.

#### Anhang X

##### Beständigkeit der optischen Eigenschaften<sup>1)</sup> von Rückstrahlern

- X.1 Die Behörde, die die Genehmigung erteilt hat, ist berechtigt, zu prüfen, in welchem Maße die Beständigkeit der optischen Eigenschaften eines Rückstrahlertyps [einer Rückstrahlertyp] im Betrieb gewährleistet ist.
- X.2 Die zuständigen Behörden derjenigen Länder, in denen die Genehmigung nicht erteilt wurde, können auf ihrem Hoheitsgebiet gleichartige Prüfungen vornehmen. Wenn sich „systematische Fehler im Betrieb“ zeigen, sind die gegebenenfalls zur Prüfung entnommenen Teile der Behörde, die die Genehmigung erteilt hat, mit dem Ersuchen um Stellungnahme zu übersenden. Dabei ist die Meinung dieser Behörde zu erfragen.
- X.3 Solange weitere Richtlinien fehlen, ist der Begriff „systematische Fehler im Betrieb“ eines Rückstrahlertyps [einer Rückstrahlertyp] im Sinne des Unterabsatzes 6.1 dieser Regelung auszulegen.

<sup>1)</sup> Despite the importance of tests to check the stability of the optical properties of reflex reflecting devices as ageing takes place, it is not yet possible, at the present stage of technical development, to assess this stability by laboratory tests of limited duration.

<sup>1)</sup> Malgré l'importance d'essais ayant pour but de vérifier la stabilité dans le temps des propriétés optiques des dispositifs catadioptriques, il n'est pas encore possible, dans l'état actuel de la technique, d'en juger par des essais de laboratoire de durée limitée.

<sup>1)</sup> Trotz der Bedeutung einer Prüfung auf Beständigkeit der optischen Eigenschaften von Rückstrahlern ist es beim derzeitigen Stand der Technik noch nicht möglich, diese Beständigkeit durch Prüfungen von kurzer Dauer in einer Prüfstelle zu beurteilen.

<b>Annex XI</b>	<b>Annexe XI</b>	<b>Anhang XI</b>
<b>Resistance to Heat</b>	<b>Résistance à la chaleur</b>	<b>Wärmebeständigkeit</b>
XI.1 The reflex reflecting device shall be kept for 12 consecutive hours in a dry atmosphere at a temperature of $65 \pm 2^\circ \text{C}$ .	XI.1 Le dispositif catadioptrique sera maintenu pendant 12 heures consécutives dans une atmosphère sèche, à la température de $65^\circ \pm 2^\circ \text{C}$ .	XI.1 Der Rückstrahler ist in trockener Luft 12 Stunden lang ununterbrochen einer Temperatur von $65 \pm 2^\circ \text{C}$ auszusetzen.
XI.2 After this test, no cracking or appreciable distortion of the reflex reflecting device and, in particular, of its optical units must be visible.	XI.2 Après l'essai, on ne devra pouvoir constater visuellement aucune déformation sensible ou lésure du dispositif catadioptrique et en particulier des éléments optiques.	XI.2 Nach der Prüfung dürfen bei den Rückstrahlern und insbesondere bei den optischen Elementen keine sichtbaren Formveränderungen oder Risse feststellbar sein.
XI.3 The colorimetric and photometric characteristics shall be checked in accordance with paragraphs V.3.1 and V.3.2.	XI.3 Les caractéristiques colorimétriques et photométriques seront contrôlées (paragraphes V.3.1 et V.3.2).	XI.3 Die Farbmerkmale und die lichttechnischen Werte sind nach Anhang V, Unterabsätze 3.1 und 3.2 zu prüfen.
<b>Annex XII</b>	<b>Annexe XII</b>	<b>Anhang XII</b>
<b>Colour-Fastness<sup>1)</sup></b>	<b>Stabilité de la couleur<sup>1)</sup></b>	<b>Farbbeständigkeit<sup>1)</sup></b>
XII.1 The authority which granted approval shall have the right to check the colour-fastness of a type of reflex reflecting device in service.	XII.1 L'autorité qui a accordé l'homologation a le droit de vérifier dans quelle mesure la stabilité de la couleur d'un type de dispositif catadioptrique en service est assurée.	XII.1 Die Behörde, die die Genehmigung erteilt hat, ist berechtigt, zu prüfen, in welchem Maße die Farbbeständigkeit eines Rückstrahlertyps [einer Rückstrahlertype] im Betrieb gewährleistet ist.
XII.2 The competent authorities of countries other than the country in which approval was granted may carry out similar checks in their territory. If a reflex reflector displays a regular deficiency when in use, they shall send any parts selected for testing to the authority which granted approval, with a request for its opinion.	XII.2 Les autorités compétentes des pays autres que le pays dont l'autorité compétente a délivré l'homologation peuvent procéder sur leurs territoires à des vérifications semblables. En cas de déficience systématique d'un type de catadioptrique en service, elles transmettront à l'administration qui a accordé l'homologation les pièces éventuellement prélevées pour examen, en lui demandant son avis.	XII.2 Die zuständigen Behörden derjenigen Länder, in denen die Genehmigung nicht erteilt wurde, können auf ihrem Hoheitsgebiet gleichartige Prüfungen vornehmen. Wenn sich „systematische Fehler im Betrieb“ zeigen, sind die gegebenenfalls zur Prüfung entnommenen Teile der Behörde, die die Genehmigung erteilt hat, mit dem Ersuchen um Stellungnahme zu übersenden. Dabei ist die Meinung dieser Behörde zu ertragen.
XII.3 In the absence of other criteria, the concept of "regular deficiency" of a reflex reflector when in use shall be interpreted in accordance with paragraph 6.1 of this Regulation.	XII.3 A défaut d'autres éléments d'appréciation, la notion « déficience systématique » d'un type de catadioptrique en service s'interprétera dans le sens du paragraphe 6.1 du Règlement.	XII.3 Solange weitere Richtlinien fehlen, ist der Begriff „systematische Fehler im Betrieb“ eines Rückstrahlertyps [einer Rückstrahlertype] im Sinne des Unterabsatzes 6.1 dieser Regelung auszulegen.

<sup>1)</sup> Despite the importance of tests to check the colour-fastness of reflex reflecting devices, it is not yet possible, at the present stage of technical development, to assess colour-fastness by laboratory tests of limited duration.

<sup>1)</sup> Malgré l'importance d'essais ayant pour but de vérifier la stabilité de la couleur des dispositifs catadioptriques, il n'est pas encore possible, dans l'état actuel de la technique, d'en juger par des essais de laboratoire de durée limitée.

<sup>1)</sup> Trotz der Bedeutung einer Prüfung auf Farbbeständigkeit von Rückstrahlern ist es beim derzeitigen Stand der Technik noch nicht möglich, diese Beständigkeit durch Prüfungen von kurzer Dauer in einer Prüfstelle zu beurteilen.



**Appendice au Règlement et aux annexes  
Ordre chronologique des essais**

Article	Essai	Echantillons									
		a	b	c	d	e	f	g	h	i	j
6	Spécifications générales — examen visuel	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VI	Formes et dimensions — examen visuel	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VII	Colorimétrie: examen visuel coordonnées trichromatiques s'il y a doute	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VIII	Photométrie: limitée-20' et $V = H = 0$	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
VIII.3	complète			X	X						
IX.1	Eau: 10 min position normale 10 min position renversée examen visuel							X	X	X	X
V.3.1	Colorimétrie: examen visuel coordonnées trichromatiques s'il y a doute							X	X	X	X
V.3.2	Photométrie: limitée-20' et $V = H = 0$							X	X	X	X
IX.3	Carburants: 5 min examen visuel							X	X	X	X
IX.4	Huiles: 5 min examen visuel							X	X	X	X
V.3.1	Colorimétrie: examen visuel coordonnées trichromatiques s'il y a doute							X	X	X	X
V.3.2	Photométrie: limitée-20' et $V = H = 0$							X	X	X	X
IX.2	Corrosion: 24 heures 2 heures repos 24 heures examen visuel					X	X	X	X	X	X
IX.5	Face postérieure: 1 min examen visuel					X	X	X	X	X	X
XI	Chaleur: 12 h — $65^{\circ} \pm 20^{\circ} C$ examen visuel pour déformations					X	X	X	X	X	X
V.3.1	Colorimétrie: examen visuel coordonnées trichromatiques s'il y a doute					X	X	X	X	X	X
V.3.2	Photométrie: limitée-20' et $V = H = 0$					X	X	X	X	X	X
X	Stabilité dans le temps										
V.3.1	Colorimétrie: examen visuel ou coordonnées trichromatiques										
V.3.2	Photométrie: limitée-20' et $V = H = 0$										
XII	Stabilité de la couleur										
V.3.1	Colorimétrie: examen visuel ou coordonnées trichromatiques s'il y a doute										
V.3.2	Photométrie: limitée-20' et $V = H = 0$										
5.1	Dépôt auprès Administration			X	X						

**Zusatz zu der Regelung und den Anhängen  
Zeitliche Reihenfolge der Prüfungen**

Ziffer	Prüfung	Muster									
		a	b	c	d	e	f	g	h	i	j
6	Allgemeine Bestimmungen -- Augenschein	×	✓	×	×	×	×	×	×	×	×
VI	Form und Abmessungen — Augenschein	×	✓	×	×	×	✓	×	×	×	×
VII	Farbmessung: Augenschein; im Zweifelsfall trichromatische Koordinaten	×	✓	×	×	×	✓	×	×	×	×
VIII	Lichttechnische Messung: Begrenzt auf 20' und $V = H = 0^\circ$	×	✓	×	×	×	×	×	×	×	×
VIII.3	vollständig			✓							
IX.1	Wasser: 10 min in Normallage 10 min in umgekehrter Lage Augenschein							×	×	×	×
V.3.1	Farbmessung: Augenschein; im Zweifelsfall trichromatische Koordinaten							✓	✓	✓	✓
V.3.2	Lichttechnische Messung: Begrenzt auf 20' und $V = H = 0^\circ$							✓	✓	✓	✓
IX.3	Kraftstoffe: 5 min Augenschein							✓	✓	✓	✓
IX.4	Schmieröle: 5 min Augenschein							✓	✓	✓	✓
V.3.1	Farbmessung: Augenschein; im Zweifelsfall trichromatische Koordinaten							✓	✓	✓	✓
V.3.2	Lichttechnische Messung: Begrenzt auf 20' und $V = H = 0^\circ$							✓	✓	✓	✓
IX.2	Korrosion: 24 Stunden 2 Stunden Unterbrechung 24 Stunden Augenschein					✓	✓	✓	✓	✓	✓
IX.5	Rückseite: 1 min Augenschein					✓	✓	✓	✓	✓	✓
XI	Wärme: 12 Stunden bei $65^\circ \pm 2^\circ \text{C}$ Augenschein in bezug auf Formveränderungen					✓	✓	✓	✓	✓	✓
V.3.1	Farbmessung: Augenschein; im Zweifelsfall trichromatische Koordinaten					×	×	✓	✓	✓	✓
V.3.2	Lichttechnische Messung: Begrenzt auf 20' und $V = H = 0^\circ$					✓	✓	✓	✓	✓	✓
X	Beständigkeit										
V.3.1	Farbmessung: Augenschein oder trichromatische Koordinaten										
V.3.2	Lichttechnische Messung: Begrenzt auf 20' und $V = H = 0^\circ$										
XII	Farbbeständigkeit										
V.3.1	Farbmessung: Augenschein oder trichromatische Koordinaten										
V.3.2	Lichttechnische Messung: Begrenzt auf 20' und $V = H = 0^\circ$										
5.1	Aufbewahrung bei der Behörde			×	×						



**Regelung [Reglement] Nr. 4**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Beleuchtungseinrichtungen**  
**für das hintere Kennzeichenschild [die hintere Kennzeichentafel] von Kraftfahrzeugen**  
**(mit Ausnahme von Kraftträdern) und ihren Anhängern**

**Regulation No. 4**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Devices for the Illumination of Rear Registration Plates**  
**of Motor Vehicles (Except Motor Cycles) and their Trailers**

**Règlement n° 4**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des dispositifs d'éclairage de la plaque-arrière**  
**d'immatriculation des véhicules à moteur (à l'exception des motocycles)**  
**et de leurs remorques**

**1. Definition**

By "device for the illumination of rear registration plates", hereinafter called "illuminating device", is meant the device which illuminates the rear registration plate by reflection. For the approval of this device the illumination of the space to be occupied by the plate is determined.

**2. Application**

The application for approval shall be submitted by the holder of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall specify whether the device is intended to illuminate a wide plate (520 × 120 mm), tall plate (340 × 240 mm) or both a wide and a tall plate. It shall be accompanied by the following, in respect of each type:

- (a) drawings (three copies) in sufficient detail to permit identification of the type and showing geometrically the position in which the illuminating device is to be fitted in relation to the space to be occupied by the registration plate, and the outlines of the area adequately illuminated;
- (b) a brief technical specification stating the type and power of the lamp or lamps recommended by the manufacturer;
- (c) two samples, equipped with the lamp or lamps recommended.

**1. Définition**

Par «dispositif d'éclairage de la plaque arrière d'immatriculation» dénommé ci-après «dispositif d'éclairage», on entend le dispositif assurant l'éclairage par réflexion de la plaque-arrière d'immatriculation. Pour l'homologation de ce dispositif on détermine l'éclairage de l'emplacement destiné à recevoir la plaque.

**2. Demandes**

La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle précisera si le dispositif est prévu pour l'éclairage d'un emplacement long (520 × 120 mm), d'un emplacement haut (340 × 240 mm) ou à la fois d'un emplacement long et d'un emplacement haut. Elle sera accompagnée pour chaque type:

- a) de dessins en trois exemplaires suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type et indiquant les conditions géométriques du montage du dispositif d'éclairage par rapport à la surface qui doit recevoir la plaque d'immatriculation ainsi que les contours de la zone convenablement éclairée;
- b) d'une description technique succincte précisant notamment le type et la puissance de la lampe ou des lampes prévues par le constructeur;
- c) de deux échantillons, munis de la lampe ou des lampes prévues.

**1. Begriffsbestimmung**

Unter „Beleuchtungseinrichtung für das hintere Kennzeichenschild [die hintere Kennzeichentafel]“, nachstehend „Beleuchtungseinrichtung“ genannt, versteht man die Einrichtung, die die Beleuchtung des hinteren Kennzeichenschildes [der hinteren Kennzeichentafel] durch zurückgeworfenes Licht gewährleistet. Für die Genehmigung dieser Einrichtung wird die Beleuchtung der für die Anbringung des Kennzeichenschildes [der Kennzeichentafel] vorgesehenen Fläche bestimmt.

**2. Antrag**

Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen. In dem Antrag ist anzugeben, ob die Einrichtung für lange (520 × 120 mm), für hohe (340 × 240 mm) oder sowohl für lange als auch für hohe Kennzeichenschilder [Kennzeichentafeln] bestimmt ist. Dem Antrag sind für jeden Typ [jede Type] beizufügen:

- a) Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Typs [der Type] gestatten und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung der Beleuchtungseinrichtung mit Bezug auf die Anbringungsfläche für das Kennzeichenschild [die Kennzeichentafel] sowie den Umriß der entsprechend zu beleuchtenden Flächen erkennen lassen;
- b) eine kurzgefaßte technische Beschreibung, aus der vor allem der Typ [die Type] und die Leistungsaufnahme der vom Hersteller vorgesehenen Glühlampe oder der Glühlampen hervorgehen;
- c) zwei Muster mit der oder den vorgesehenen Glühlampen.

## 3. Markings

Illuminating devices submitted for approval must bear:

- (a) the trade name or mark of the maker or manufacturer of the illuminating device;
- (b) a space of sufficient size for the approval mark; this space shall be shown in the drawings mentioned in paragraph 2(a) above.

## 4. Approval

Each Contracting Party to the Agreement applying this Regulation may grant approval in accordance therewith only to devices manufactured in its territory, or to devices manufactured in the territory of a country not applying the Regulation and not yet approved by another Contracting Party applying this Regulation.

If the two samples of a type of illuminating device submitted in accordance with paragraph 2 above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.

An approval number shall be assigned to each type approved; the number so assigned may not be assigned by the same Contracting Party to another type of illuminating device. Notice of the approval of a type of illumination shall be communicated to the Parties to the Agreement of 20 March 1958 applying this Regulation by means of a form conforming to the model in annex 2 to this Regulation and an attached drawing.

Every illuminating device conforming to a type approved under this Regulation shall, in addition to the markings referred to in paragraph 3(a) above, bear an international approval mark in conformity with annex 1, consisting of:

- (a) a circle surrounding the letter "E" followed by a number identifying the country which has granted approval;<sup>1)</sup>

1) 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia and 11 for the United Kingdom; subsequent numbers will be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts, or in which they accede to that Agreement and the numbers thus assigned shall be communicated by the Secretary-General of the United Nations to the Contracting Parties to the Agreement.

## 3. Inscriptions

Les dispositifs d'éclairage présentés à l'homologation porteront:

- a) la marque de fabrique ou de commerce du fabricant ou du constructeur du dispositif d'éclairage;
- b) un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation; cet emplacement sera indiqué sur les dessins mentionnés au paragraphe 2.a) ci-dessus.

## 4. Homologation

Chaque Partie contractante à l'Accord appliquant le présent Règlement ne pourra accorder une homologation conformément au présent Règlement qu'aux dispositifs fabriqués sur son territoire, ou à ceux fabriqués sur le territoire d'un pays n'appliquant pas le présent Règlement et non encore homologué par une autre Partie contractante appliquant ce Règlement.

Lorsque les deux échantillons d'un type de dispositif d'éclairage présentés en exécution du paragraphe 2 ci-dessus satisfont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation est accordée.

Chaque homologation accordée comporte l'attribution d'un numéro d'homologation; le numéro ainsi attribué ne peut plus être attribué par la même Partie contractante à un autre type de dispositif d'éclairage. L'homologation d'un type d'éclairage sera communiquée aux pays Parties à l'Accord du 20 mars 1958 appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle de l'annexe 2 de ce Règlement et d'un dessin joint.

Tout dispositif d'éclairage conforme à un type homologué en application du présent Règlement sera muni, en plus des marques figurant au paragraphe 3.a) ci-dessus, d'une marque d'homologation internationale conforme à l'annexe 1 ci-après et composée

- a) d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre «E» suivie d'un numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation<sup>1)</sup>;

1) 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne et 10 pour la Yougoslavie; les chiffres suivants seront attribués aux autres pays selon l'ordre chronologique de leur ratification de l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des pièces et équipements de véhicules à moteur ou de leur adhésion à cet Accord, et les chiffres ainsi attribués seront communiqués par le Secrétaire général des Nations Unies aux Parties contractantes à l'Accord.

## 3. Aufschriften

Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten Beleuchtungseinrichtungen müssen aufweisen:

- a) die Fabrik- oder Handelsmarke des Herstellers der Beleuchtungseinrichtung;
- b) einen genügend großen Platz für das Prüfzeichen; dieser Platz ist auf den im Unterabsatz 2 a) erwähnten Zeichnungen anzugeben.

## 4. Genehmigung

Jede Vertragspartei, die diese Regelung anwendet, kann eine dieser Regelung entsprechende Genehmigung nur für die auf ihrem Hoheitsgebiet hergestellten Einrichtungen erteilen oder für solche, die auf dem Hoheitsgebiet eines Landes, das diese Regelung nicht anwendet, hergestellt werden und für die von einer anderen Vertragspartei, die diese Regelung anwendet, eine Genehmigung noch nicht erteilt wurde.

Wenn die beiden Muster eines Typs [einer Type] einer Beleuchtungseinrichtung, die nach Absatz 2 eingereicht wurden, den Vorschriften dieser Regelung entsprechen, wird eine Genehmigung erteilt.

Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Prüfnummer; die so zuteilte Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen Typ [einer anderen Type] einer Beleuchtungseinrichtung zugeteilt werden. Die Erteilung einer Genehmigung ist den Ländern, die Vertragspartei zum Übereinkommen vom 20. 3. 1958 sind und die diese Regelung anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das dem Anhang 2 dieser Regelung entspricht und dem eine Zeichnung beizufügen ist.

Jede Beleuchtungseinrichtung, die einem [einer] unter Anwendung dieser Regelung genehmigten Typ [Type] entspricht, muß zusätzlich zu den Aufschriften nach Unterabsatz 3 a) ein internationales Prüfzeichen nach Anhang 1 tragen, das besteht aus:

- a) einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und eine Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat<sup>1)</sup>;

1) 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich; die folgenden Zahlen werden den Ländern, die dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausstattungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen [Motorfahrzeugen] und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beigetreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugeteilt, und die so zuteilten Zahlen werden den Vertragsparteien vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.

(b) an approval number.

These markings shall be clearly legible and indelible; they shall be placed on the illuminating device in such a way as to be visible from the outside, if possible, when the illuminating device is fitted on the vehicle.

#### 5. General specifications

Each sample shall conform to the lighting specifications set forth in paragraph 9 below.<sup>2)</sup>

Illuminating devices must be so designed that the entire surface to be illuminated is visible from the rear within the field of vision indicated in the drawing in annex 4.

All measurements shall be carried out by adjusting the lamp or lamps of the illuminating device to the minimum light flux prescribed for the test voltage in the specification of the lamp or lamps for the device.

#### 6. Colour of light

The light of the lamp used in the illuminating device must be sufficiently colourless not to cause any appreciable change in the colour of the registration plate.

#### 7. Angle of incidence

The manufacturer of the illuminating device shall specify the position in which the device is to be fitted in relation to the space for the registration plate; the device must be so placed that the angle of incidence of the light on the surface of the plate does not exceed 82° at any point on the surface to be illuminated, this angle being measured from the extremity of the device's illuminating area which is furthest from the surface of the plate. If there is more than one illuminating device, the foregoing requirement shall apply only to that part of the plate intended to be illuminated by the device concerned.

The device must be so designed that no light is emitted directly towards the rear, with the exception of red light if the device is combined or grouped with a rear lamp.

<sup>2)</sup> These specifications are such as to ensure good visibility if the inclination of the registration plate does not exceed 30° on either side of the vertical.

b) du numéro d'homologation.

Ces inscriptions seront nettement lisibles et indélébiles; elles seront apposées sur le dispositif d'éclairage de manière à être si possible visibles de l'extérieur lorsque le dispositif d'éclairage est monté sur le véhicule.

#### 5. Spécifications générales

Chacun des échantillons satisfera aux spécifications d'éclairage indiquées ci-après au paragraphe 9.<sup>2)</sup>

La construction du dispositif d'éclairage doit être telle que la surface destinée à être éclairée reste sur toute sa surface visible de l'arrière dans le champ défini au croquis de l'annexe 4 ci-jointe.

Toutes les mesures s'effectuent en réglant la lampe, ou les lampes, du dispositif d'éclairage au flux lumineux minimal prescrit pour la tension d'essai par la norme prévue de la lampe ou des lampes pour l'appareil.

#### 6. Couleur de la lumière

La lumière du feu du dispositif d'éclairage doit être suffisamment incolore pour ne pas modifier sensiblement la couleur de la plaque d'immatriculation.

#### 7. Incidence de la lumière

Le constructeur du dispositif d'éclairage fixe les conditions de montage de ce dispositif par rapport à l'emplacement destiné à la plaque d'immatriculation; ce dispositif doit occuper une position telle qu'en aucun de points de la surface à éclairer l'angle d'incidence de la lumière sur la surface de la plaque ne soit supérieur à 82°, cet angle étant mesuré par rapport à l'extrémité de la plage éclairante du dispositif la plus éloignée de la surface de la plaque. Lorsqu'il y a plus d'un dispositif d'éclairage, cette exigence ne s'applique qu'à la partie de la plaque destinée à être éclairée par le dispositif correspondant.

Le dispositif devra être conçu de façon qu'aucun rayon de lumière ne soit dirigé directement vers l'arrière, exception faite de rayons de lumière rouge dans le cas où le dispositif est combiné ou groupé avec un feu arrière.

<sup>2)</sup> Ces spécifications permettent d'assurer une bonne visibilité du numéro d'immatriculation lorsque, sur le véhicule, l'inclinaison du numéro ne dépasse pas 30° de part ou d'autre de la verticale.

b) einer Prüfnummer.

Diese Aufschriften müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein. Sie müssen auf der Beleuchtungseinrichtung möglichst so angebracht sein, daß sie von außen lesbar sind, wenn die Beleuchtungseinrichtung am Fahrzeug angebracht ist.

#### 5. Allgemeine Bestimmungen

Jedes Muster muß den im Absatz 9 enthaltenen Beleuchtungsvorschriften genügen.<sup>2)</sup>

Die Beleuchtungseinrichtungen müssen so gebaut sein, daß die gesamte zu beleuchtende Fläche in dem in der Zeichnung des Anhangs 4 bestimmten Feld von hinten sichtbar bleibt.

Alle Messungen sind bei dem Mindestlichtstrom der Glühlampe oder der Glühlampen der Beleuchtungseinrichtung durchzuführen, der bei Prüfspannung in der für diese Glühlampe oder Glühlampen vorgesehenen Norm angegeben ist.

#### 6. Farbe des Lichts

Das von der Beleuchtungseinrichtung ausgestrahlte Licht muß soweit farblos sein, daß die Farbe des Kennzeichenschildes [der Kennzeichentafel] nicht wesentlich verändert wird.

#### 7. Lichteinfall

Der Hersteller der Beleuchtungseinrichtung hat die Anbringungsbedingungen für die Einrichtung in bezug auf die für das Kennzeichenschild [die Kennzeichentafel] bestimmte Fläche anzugeben; diese Einrichtung muß so angebracht sein, daß in keinem Punkt der zu beleuchtenden Fläche der Winkel des Lichteinfalls auf diese Fläche größer als 82° ist, wobei dieser Winkel zu der von der Oberfläche des Kennzeichenschildes [der Kennzeichentafel] am weitesten entfernten Stelle der Lichtaustrittsfläche der Einrichtung zu messen ist. Wenn mehrere Beleuchtungseinrichtungen vorhanden sind, ist diese Forderung nur auf denjenigen Teil des Schildes [der Tafel] anzuwenden, der durch die betreffende Einrichtung beleuchtet werden soll.

Die Einrichtung muß so gebaut sein, daß kein Lichtstrahl unmittelbar nach hinten austritt; ausgenommen ist rotes Licht, sofern die Einrichtung mit einer Schlußleuchte [einem Decklicht] vereinigt ist.

<sup>2)</sup> Diese Bestimmungen gewährleisten eine gute Lesbarkeit des Kennzeichens, wenn am Fahrzeug die Neigung des Kennzeichenschildes [der Kennzeichentafel] 30° zur Vertikalen nach der einen oder anderen Seite nicht überschreitet.

## 8. Measuring procedure

Luminance measurements shall be made on a piece of clean white blotting paper with a minimum diffuse reflection factor of 70 per cent, of the same dimensions as the registration plate, placed in the position normally occupied by it and 2 mm in front of its holder.

Luminance measurements shall be made perpendicularly to the surface of the paper, at the points shown in annex 3 according to the type of plate for which the device is intended, each point representing a circular area 25 mm in diameter.

## 9. Photometric characteristics

At each of the points of measurement shown in annex 3, the luminance B shall be at least equal to 2.5 cd/m<sup>2</sup>.

The gradient of the luminance between the values B<sub>1</sub> and B<sub>2</sub>, measured at any two points 1 and 2 selected from among those mentioned above, shall not exceed 2 × B<sub>0</sub>/cm, B<sub>0</sub> being the minimum luminance measured at the various points, that is to say

$$\frac{B_2 - B_1}{\text{distance } 1-2 \text{ in cm}} \leq 2 \times B_0 \text{ cm}$$

## 10. Conformity in manufacture

All illuminating devices bearing an approval mark provided for in this Regulation shall conform to the type approved.

The luminance B of any device picked at random from a mass produced batch shall not be lower than 2 cd/m<sup>2</sup> and, in the formula for the gradient, the factor 2 may be replaced by 3.

## 11. Penalties for non-conformity in manufacture

The approval granted in respect of an illuminating device may be withdrawn if the conditions specified above are not satisfied, or if illuminating device bearing the approval mark is not in conformity with the type approved.

Withdrawal of approval shall be notified to countries Parties to the Agreement of 20 March 1958 apply-

## 8. Méthode de mesure

Les luminances seront mesurées sur une feuille de papier buvard blanc mat, d'un facteur de réflexion diffuse d'un minimum de 70 %, ayant les dimensions et placée à l'endroit qu'occuperait normalement le signe d'immatriculation et 2 mm en avant de son support.

Les luminances seront mesurées perpendiculairement à la surface du papier aux points dont l'annexe 3 indique la position en fonction de la destination du dispositif, chaque point représentant une zone circulaire ayant 25 mm de diamètre.

## 9. Caractéristiques photométriques

La luminance B doit être au moins égale à 2,5 cd/m<sup>2</sup> en chacun des points de mesure définis à l'annexe 3.

Le gradient de la luminance entre les valeurs B<sub>1</sub> et B<sub>2</sub>, mesurées en deux points quelconques 1 et 2 choisis parmi les points mentionnés ci-dessus, ne peut dépasser 2 × B<sub>0</sub>/cm, B<sub>0</sub> étant la luminance minimale relevée aux divers points de mesure, c'est-à-dire

$$\frac{B_2 - B_1}{\text{distance } 1-2 \text{ en cm}} \leq 2 \times B_0 \text{ cm}$$

## 10. Conformité de la production

Tout dispositif d'éclairage portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doit être conforme au type homologué.

Pour un dispositif quelconque prélevé dans une fabrication de série, la luminance B ne peut être inférieure à 2 cd/m<sup>2</sup> et, dans la formule du gradient, le facteur 2 peut être remplacé par 3.

## 11. Sanctions pour non-conformité de la production

L'homologation délivrée pour un dispositif d'éclairage peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées ou si un dispositif d'éclairage portant la marque d'homologation n'est pas conforme au type homologué.

Le retrait d'une homologation sera communiqué aux pays Parties à l'Accord du 20 mars 1958 appliquant le

## 8. Meßmethode

Die Leuchtdichten werden auf einem mattweißen Löschpapier gemessen, dessen diffuse Rückstrahlung mindestens 70 % beträgt; Abmessungen und Anbringung des Löschpapiers sollen so sein wie die des [der] normalerweise zu verwendenden Kennzeichenschildes [Kennzeichentafel], wobei sich das Papier 2 mm über dem Halter für das Kennzeichenschild [die Kennzeichentafel] befindet.

Die Leuchtdichten sind senkrecht zur Papierfläche in den Punkten zu messen, die im Anhang 3 je nach dem Verwendungszweck der Beleuchtungseinrichtung angegeben sind, wobei jeder Meßpunkt eine Kreisfläche von 25 mm Durchmesser darstellt.

## 9. Lichttechnische Merkmale

Die Leuchtdichte B muß mindestens 2,5 cd/m<sup>2</sup> in jedem der Meßpunkte nach Anhang 3 betragen.

Der Gradient der Leuchtdichte zwischen den Werten B<sub>1</sub> und B<sub>2</sub>, gemessen in den Punkten 1 und 2, die aus den vorstehend erwähnten Meßpunkten beliebig ausgewählt wurden, darf 2 × B<sub>0</sub>/cm nicht überschreiten, wobei B<sub>0</sub> die kleinste Leuchtdichte bedeutet, die in den verschiedenen Meßpunkten festgestellt wurde, d. h.

$$\frac{B_2 - B_1}{\text{Abstand } 1-2 \text{ in cm}} \leq 2 \times B_0 \text{ cm}$$

## 10. Übereinstimmung der Herstellung

Jede mit einem in dieser Regelung vorgesehenen Prüfzeichen versehene Beleuchtungseinrichtung muß dem [der] genehmigten Typ [Type] entsprechen.

Bei Einrichtungen, die der Serienherstellung entnommen werden, darf die Leuchtdichte B nicht unter 2 cd/m<sup>2</sup> liegen, der Faktor 2 in der Formel für den Gradienten kann durch 3 ersetzt werden.

## 11. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung

Die für eine Beleuchtungseinrichtung erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind oder wenn eine Beleuchtungseinrichtung, die das Prüfzeichen trägt, nicht mit dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] übereinstimmt.

Die Zurücknahme einer Genehmigung wird den Ländern, die Vertragspartei des Übereinkommens vom 20. 3.

ing this Regulation, by means of a form conforming to the model in annex 2 to this Regulation.

**Note: \*)**

The test laboratories authorized to approve illuminating devices in accordance with the above provisions are as follows:

In the Federal Republic of Germany: .....  
 In Italy: .....

présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle de l'annexe 2 présent Règlement.

**Note: \*)**

Les laboratoires d'essai agréés pour l'homologation des dispositifs d'éclairage, conformément aux prescriptions ci-dessus, sont les suivants:

en République fédérale d'Allemagne: .....  
 en Italie: .....

1958 sind und diese Regelung anwenden, mit einem Formblatt nach Anhang 2 dieser Regelung mitgeteilt.

**Anmerkung: \*)**

Die für die Genehmigung der Beleuchtungseinrichtungen nach den vorstehenden Bestimmungen zugelassenen Prüfstellen sind folgende:

in der Bundesrepublik Deutschland: .....  
 in Italien: .....

\*) On accepting this Regulation each country must supply the names and addresses of its laboratories.

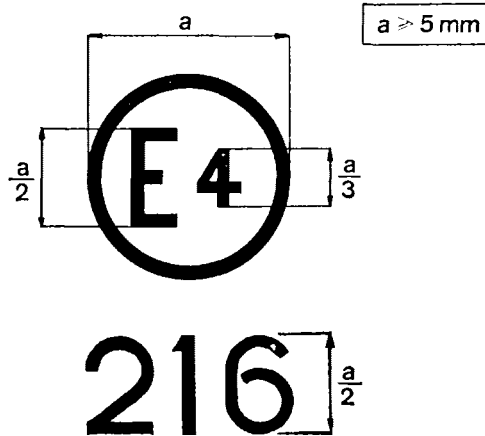
\*) Au moment où il acceptera le présent Règlement tout pays indiquera le nom et l'adresse de ses laboratoires.

\*) Sobald ein Land diese Regelungen übernimmt hat es Namen und Anschrift seiner Prüfstellen anzugeben.

**Annex 1  
 Approval Sign**

**Annexe 1  
 Marque d'homologation**

**Anhang 1  
 Prüfzeichen**



## Annex 2

(Maximum format: A 4 [210 × 297 mm])



Name of administration
---------------------------

Communication concerning the approval (or withdrawal of approval) of a type of device for illuminating rear registration plates

Approval No. ....

1. Device for illuminating
  - a tall plate<sup>1)</sup>
  - a wide plate<sup>1)</sup>
  - a tall plate and a wide plate alike<sup>1)</sup>
2. Trade name or mark .....
3. Manufacturer's name .....
4. Name of his representative (if applicable) .....
5. Address .....
6. Type, number and power of lamps .....
7. Submitted for approval on .....
8. Test laboratory .....
9. Date of laboratory report .....
10. Number of laboratory report .....
11. Date of approval .....
12. Date of withdrawal of approval .....
13. Place .....
14. Date .....
15. Signature: for the minister .....
16. The attached drawing shows geometrically the position in which the illuminating device is to be fitted in relation to the space to be occupied by the registration plate and the outlines of the adequately illuminated area. The size of this drawing should be of maximum format A 4 [210 × 297 mm].

<sup>1)</sup> Strike out whichever does not apply.

## Annexe 2

(Format maximal: A 4 [210 × 297 mm])



Indication de l'administration
-----------------------------------

Communication concernant l'homologation (ou le retrait d'une homologation) d'un type de dispositif d'éclairage de la plaque arrière d'immatriculation

N<sup>o</sup> d'homologation .....

1. Dispositif destiné à l'éclairage
  - d'un emplacement haut<sup>1)</sup>
  - d'un emplacement long<sup>1)</sup>
  - indifféremment d'un emplacement haut ou d'un emplacement long<sup>1)</sup>
2. Marque et symbole de commerce .....
3. Nom du fabricant .....
4. (Éventuellement) de son représentant .....
5. Adresse .....
6. Type, nombre et puissance des lampes .....
7. Présenté à l'homologation le .....
8. Laboratoire d'essai .....
9. Date du procès-verbal du laboratoire .....
10. Numéro du procès-verbal du laboratoire .....
11. Date de l'homologation .....
12. Date du retrait de l'homologation .....
13. Lieu .....
14. Date .....
15. Signature: Pour le ministre: .....
16. Le dessin ci-joint indique les conditions géométriques de montage du dispositif d'éclairage par rapport à la surface qui doit recevoir la plaque d'immatriculation et les contours de la zone convenablement éclairée. La feuille de ce dessin doit être au format maximal A 4 [210 × 297 mm].

<sup>1)</sup> Rayer les mentions qui ne conviennent pas.

**Anhang 2**

(Größtes Format: A 4 [210 × 297 mm])



Bezeichnung der Behörde
----------------------------

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Zurücknahme einer Genehmigung) für einen Typ [eine Type] einer Beleuchtungseinrichtung für das hintere Kennzeichenschild [die hintere Kennzeichentafel]

Nr. der Genehmigung .....

1. Beleuchtungseinrichtung
  - für ein hohes Kennzeichenschild [eine hohe Kennzeichentafel] <sup>1)</sup>
  - für ein langes Kennzeichenschild [eine lange Kennzeichentafel] <sup>1)</sup>
  - sowohl für ein hohes [eine hohe] als auch für ein langes Kennzeichenschild [eine lange Kennzeichentafel] <sup>1)</sup>
2. Fabrik- oder Handelsmarke .....
3. Name des Herstellers .....
4. (Gegebenenfalls) Name seines Vertreters .....
5. Anschrift .....
6. Typ [Type], Anzahl und Leistung der Glühlampen .....
7. Eingereicht zur Genehmigung am .....
8. Prüfstelle .....
9. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
10. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
11. Datum der Genehmigung .....
12. Datum der Zurücknahme der Genehmigung .....
13. Ort .....
14. Datum .....
15. Unterschrift: Für den Minister: .....
16. In der beiliegenden Zeichnung sind die geometrischen Bedingungen für die Anbringung der Beleuchtungseinrichtung mit Bezug auf die Anbringungsfläche für das Kennzeichenschild [die Kennzeichentafel] sowie der Umriß der entsprechend zu beleuchtenden Fläche angegeben. Das größte Format für die Zeichnung ist A 4 (210 × 297 mm).

<sup>1)</sup> Nichtzutreffendes ist zu streichen.

Annex 3

Measurement Points for Test Purposes

(a) devices for illuminating a tall plate (340 × 240 mm)

Annexe 3

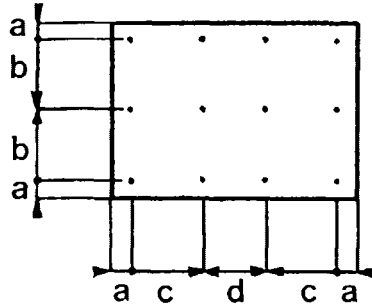
Point de mesure pour l'essai

a) des dispositifs destinés à l'éclairage d'un emplacement haut (340 × 240 mm)

Anhang 3

Meßpunkte bei der Prüfung

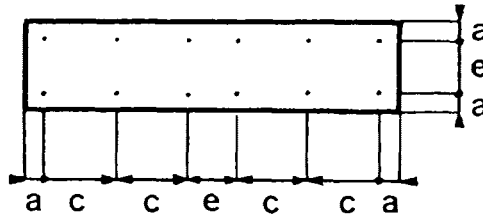
a) von Einrichtungen für die Beleuchtung eines hohen Kennzeichenschildes [einer hohen Kennzeichentafel] (340 × 240 mm)



(b) devices for illuminating a wide plate (520 × 120 mm)

b) des dispositifs destinés à l'éclairage d'un emplacement long (520 × 120 mm)

b) von Einrichtungen für die Beleuchtung eines langen Kennzeichenschildes [einer langen Kennzeichentafel] (520 × 120 mm)



a = 25 mm

b = 95 mm

c = 100 mm

d = 90 mm

e = 70 mm

Note:

In the case of devices for illuminating both tall and wide plates the measurement points used are obtained by combining the two drawings above in accordance with the outline indicated by the maker or manufacturer; however, if two measurement points are less than 30 mm apart, only one shall be used.

Note:

Dans le cas de dispositifs destinés à l'éclairage à la fois d'un emplacement haut et d'un emplacement long, les points de mesure sont ceux résultant de la combinaison des deux figures ci-dessus selon le contour indiqué par le fabricant ou le constructeur, mais, dans le cas où deux points de mesure sont distants de moins de 30 mm, il n'est retenu que l'un d'eux.

Anmerkung:

Bei Beleuchtungseinrichtungen, die für die Beleuchtung sowohl eines [einer] hohen als auch eines langen Kennzeichenschildes [einer langen Kennzeichentafel] bestimmt sind, sind die Meßpunkte diejenigen, die sich durch Vereinigung der beiden vorstehenden Zeichnungen unter Berücksichtigung des vom Hersteller angegebenen Umrisses ergeben; wenn jedoch zwei Meßpunkte weniger als 30 mm voneinander entfernt sind, ist nur einer dieser beiden Meßpunkte zu verwenden.



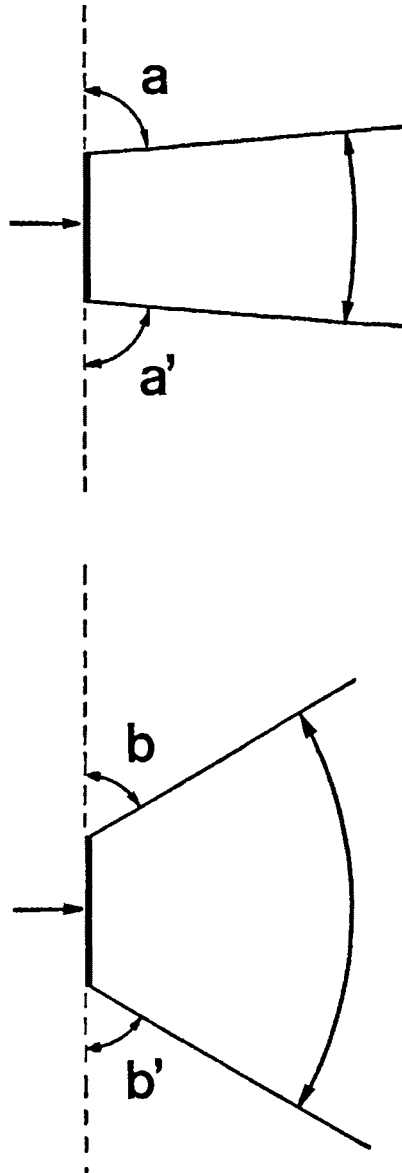
Annex 4

Minimum Field of Visibility of the Surface to be Illuminated

Surface to be illuminated  
Surface destinée à être éclairée  
Zu beleuchtende Fläche

Annexe 4

Champ minimal de visibilité de la surface destinée à être éclairée



Surface to be illuminated  
Surface destinée à être éclairée  
Zu beleuchtende Fläche

Anhang 4

Mindestbereich der Sichtbarkeit der zu beleuchtenden Fläche

Fields of visibility  
Champ de visibilité  
Bereich der Sichtbarkeit

Vertical section  
a and a' should be  $\leq 85^\circ$   
Coupe verticale  
a et a' doivent être  $\leq 85^\circ$   
Aufriß  
a und a' müssen  $\leq 85^\circ$  sein

Field of visibility  
Champ de visibilité  
Bereich der Sichtbarkeit

Horizontal section  
b and b' should be  $\leq 60^\circ$   
Coupe horizontale  
b et b' doivent être  $\leq 60^\circ$   
Grundriß  
b und b' müssen  $\leq 60^\circ$  sein

1. The field-of-visibility angles shown above relate only to the relative positions of the illuminating device and the space for the registration plate.

2. The field of visibility of the registration plate when mounted on the vehicle remains subject to the relevant national regulations.

3. The angles shown take account of the partial occultation caused by the illuminating device. They must be adhered to in the directions in which there is most occultation. The illuminating devices must be such as to reduce the areas partly occulted to the minimum strictly necessary.

1. Les angles de champ de visibilité indiqués ci-dessus ne concernent que les positions relatives du dispositif d'éclairage et de l'emplacement réservé à la plaque d'immatriculation.

2. Le champ de visibilité de la plaque d'immatriculation montée sur le véhicule reste soumis aux divers règlements nationaux.

3. Les angles indiqués tiennent compte de l'occultation partielle provoquée par le dispositif d'éclairage. Ils devront être respectés dans les directions les plus occultées. Les dispositifs d'éclairage devront être tels qu'ils réduisent au strict nécessaire l'étendue des régions partiellement occultées.

1. Die oben angegebenen Winkel des Bereiches der Sichtbarkeit betreffen nur die Lage der Beleuchtungseinrichtung in bezug auf die für das Kennzeichenschild [die Kennzeichentafel] vorgesehene Fläche.

2. Der Bereich der Sichtbarkeit des [der] am Fahrzeug angebrachten Kennzeichenschildes [Kennzeichentafel] unterliegt auch weiterhin den verschiedenen nationalen Vorschriften.

3. Die angegebenen Winkel berücksichtigen die teilweise Abdeckung durch die Beleuchtungseinrichtung. Sie müssen in den Richtungen mit der stärksten Abdeckung eingehalten werden. Die Beleuchtungseinrichtungen müssen so sein, daß die teilweise abgedeckten Flächen möglichst klein sind.

**Regelung [Reglement] Nr. 5**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Kraftfahrzeug-[Motorfahrzeug-]„Sealed-Beam“-Scheinwerfer**  
**(SB-Scheinwerfer)**  
**für europäisches asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder für beides**

**Regulation No. 5**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Motor Vehicle “Sealed Beam” Headlamps (SB)**  
**emitting a European Asymmetrical Passing Beam or a Driving Beam or both**

**Règlement n° 5**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des projecteurs scellés (« sealed beam »)**  
**pour véhicules automobiles émettant un faisceau-croisement asymétrique européen**  
**ou un faisceau-route ou les deux faisceaux**

Contents	Table des matières	Inhaltsverzeichnis
Regulation	Règlement	Regelung [Reglement]
1. Definition	1. Définition	1. Begriffsbestimmung
2. Different types of SB units	2. Types différents de projecteurs SB	2. Unterschiedliche Typen von SB-Scheinwerfern
3. Applications	3. Demandes d'homologation	3. Anträge
4. Markings	4. Inscriptions	4. Aufschriften
5. Approval	5. Homologation	5. Genehmigung
6. General specifications	6. Prescriptions générales	6. Allgemeine Bestimmungen
7. Rated values	7. Valeurs nominales	7. Nennwerte
8. Illumination	8. Eclairément	8. Beleuchtung
9. Colour	9. Couleur	9. Farbe
10. Remark concerning colour	10. Remarque sur la couleur	10. Bemerkung zur Farbe
11. Gauging of discomfort	11. Vérification de la gêne	11. Prüfung der Blendbelästigung
12. Conformity in manufacture	12. Conformité de la production	12. Übereinstimmung der Herstellung
13. Penalties for non-conformity in manufacture	13. Sanctions pour non-conformité de la production	13. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
14. Names and addresses of test laboratories and administrative departments	14. Noms et adresses des laboratoires d'essai et des services administratifs	14. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden
Annexes	Annexes	Anhänge
1. SB units for agricultural or forest tractors and other slow-mowing vehicles	1. Projecteurs SB pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents	1. SB-Scheinwerfer für land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen und für andere langsame Fahrzeuge
2. Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of Sealed Beam Headlamp Unit (SB Unit) under Regulation No. 5	2. Communication concernant l'homologation (ou le refus d'homologation) d'un type de projecteur scellé (projecteur SB) conformément au Règlement n° 5	2. Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen SB-Scheinwerfertyp [eine SB-Scheinwerfertyp] nach der Regelung Nr. 5 [dem Reglement Nr. 5]
Plates	Planches	Bildtafeln

**Regelung [Reglement] Nr. 5**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Kraftfahrzeug-[Motorfahrzeug]-„Sealed-Beam“-Scheinwerfer**  
**(SB-Scheinwerfer)**  
**für europäisches asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht oder für beides**

**Regulation No. 5**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Motor Vehicle “Sealed Beam” Headlamps (SB)**  
**emitting a European Asymmetrical Passing Beam or a Driving Beam or both**

**Règlement n° 5**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des projecteurs scellés (« sealed beam »)**  
**pour véhicules automobiles émettant un faisceau-croisement asymétrique européen**  
**ou un faisceau-route ou les deux faisceaux**

<p>1. Definition</p> <p>By “sealed beam” headlamp unit (hereinafter termed “SB unit”), is meant a headlamp unit whose elements, comprising a reflector system, a lens system and one or more electrical light sources are all parts of an integral whole which has been sealed in the course of manufacture and which cannot be dismantled without rendering the unit completely unusable.</p>	<p>1. Définition</p> <p>Par projecteur « scellé » (« sealed beam ») (ci-après dénommé « projecteur SB »), on entend un projecteur dont les éléments, comprenant un système réflecteur, un système optique et une ou plusieurs sources lumineuses électriques, font partie d'un ensemble scellé au cours de la fabrication et qui ne peut être démonté sans devenir complètement inutilisable.</p>	<p>1. Begriffsbestimmung</p> <p>Ein SB-Scheinwerfer ist ein Scheinwerfer, dessen Bauteile (Reflektor, andere optische Einrichtungen, ein oder mehrere Leuchtkörper) bei der Herstellung zu einer gasdicht abgeschlossenen Einheit zusammengebaut sind, die ohne Zerstörung nicht zerlegt werden kann.</p>
<p>2. Different types of SB units</p>	<p>2. Types différents de projecteurs SB</p>	<p>2. Verschiedene Typen von SB-Scheinwerfern</p>
<p>2.1. SB units are considered to be of different types if they differ in one or more of the following essentials of form or characteristics:</p>	<p>2.1. Sont considérés comme étant de types différents les projecteurs SB qui présentent une ou plusieurs différences pour ce qui est des éléments essentiels de leur forme ou caractéristiques ci-après:</p>	<p>2.1. SB-Scheinwerfer gelten als verschiedenen Typen zugehörig, wenn sie in einem oder mehreren der folgenden wesentlichen Punkte Unterschiede aufweisen:</p>
<p>2.1.1. Trade name or mark;</p>	<p>2.1.1. la marque de fabrique ou de commerce;</p>	<p>2.1.1. Fabrik- oder Handelsmarke;</p>
<p>2.1.2. Characteristics of the optical system;</p>	<p>2.1.2. les caractéristiques du système optique;</p>	<p>2.1.2. Optisches System;</p>
<p>2.1.3. Inclusion of additional components capable of altering the optical effects by reflection, refraction or absorption;</p>	<p>2.1.3. l'addition d'éléments capables de modifier les résultats optiques par réflexion, réfraction ou absorption;</p>	<p>2.1.3. Zusätzliche Bauteile, welche die optische Wirkung durch Reflexion, Brechung oder Absorption verändern können;</p>
<p>2.1.4. The rated voltage (the same approval number may be granted if the only change is of rated voltage);</p>	<p>2.1.4. la tension nominale (le numéro d'homologation pourra rester le même si seule la tension nominale est changée);</p>	<p>2.1.4. Nennspannung (Die Nummer der Genehmigung kann dieselbe bleiben, wenn nur die Nennspannung geändert ist);</p>
<p>2.1.5. The rated wattage;</p>	<p>2.1.5. la puissance nominale;</p>	<p>2.1.5. Nennleistung;</p>
<p>2.1.6. The shape of the filament(s);</p>	<p>2.1.6. la forme du ou des filaments;</p>	<p>2.1.6. Form des oder der Leuchtkörper;</p>
<p>2.1.7. The kind of beam produced (passing beam, driving beam or both);</p>	<p>2.1.7. le genre de faisceau produit (faisceau-croisement, faisceau-route ou les deux faisceaux);</p>	<p>2.1.7. Art des ausgestrahlten Lichtes (Abblendlicht, Fernlicht oder beides);</p>
<p>2.1.8. Suitability for right-hand or left-hand traffic or for both traffic systems;</p>	<p>2.1.8. la spécialisation pour la circulation à droite ou pour la circulation à gauche ou la possibilité d'utilisation pour les deux sens de circulation;</p>	<p>2.1.8. Ausbildung für Rechts- oder Linksverkehr oder wahlweise für eine der beiden Verkehrrichtungen;</p>
<p>2.1.9. The colour of the light emitted.</p>	<p>2.1.9. la couleur de la lumière émise.</p>	<p>2.1.9. Farbe des ausgestrahlten Lichts.</p>

3. Applications	3. Demandes d'homologation	3. Anträge
3.1. The applications for approval shall be submitted by the holder of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall specify:	3.1. La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle précisera:	3.1. Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen. In dem Antrag ist anzugeben:
3.1.1. whether the SB unit is intended to provide both a passing beam and a driving beam, or only one of these beams;	3.1.1. si le projecteur SB est destiné à produire un faisceau-croisement et un faisceau-route ou l'un de ces deux faisceaux seulement;	3.1.1. ob der Scheinwerfer für Abblendlicht und Fernlicht oder nur für eine der beiden Arten bestimmt ist;
3.1.2. whether, if the headlight is intended to provide a passing beam, it is designed for both left-hand and right-hand traffic or for either left-hand or right-hand traffic only;	3.1.2. dans le cas d'un projecteur SB destiné à produire un faisceau-croisement, si le projecteur est construit pour les deux sens de circulation ou pour la circulation à gauche ou à droite seulement;	3.1.2. sofern es sich um einen Scheinwerfer für Abblendlicht handelt: ob der Scheinwerfer für Links- und Rechtsverkehr oder nur für eine der beiden Verkehrsrichtungen gebaut ist;
3.1.3. where applicable, that it is designed for agricultural or forest tractors and other slow-moving vehicles (see Annex I).	3.1.3. le cas échéant, si le projecteur est destiné à des tracteurs agricoles ou forestiers ou à d'autres véhicules lents (voir annexe I).	3.1.3. ggf., ob der Scheinwerfer für Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] der Land- oder Forstwirtschaft oder für andere langsame Fahrzeuge (s. Anhang I) bestimmt ist.
3.2. Every application for approval shall be accompanied by:	3.2. Toute demande d'homologation sera accompagnée:	3.2. Dem Antrag sind beizulegen:
3.2.1. drawings in triplicate, sufficiently detailed to permit identification of the type and giving a front view of the unit (with, if applicable, details of the lens moulding) and a cross-section; also the filament(s) and shield(-) shall be shown on the drawings at a scale of 2:1 both in front view and in side view;	3.2.1. de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type et représentant le projecteur vu de face (avec, le cas échéant, le détail des stries de la glace) et en coupe transversale; en outre, ces dessins reproduiront, à l'échelle 2:1, le ou les filaments et la ou les coupelles écrans, de face et de côté;	3.2.1. Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Typs [der Type] gestatten und die einen Querschnitt und eine Ansicht des Scheinwerfers von vorn mit Einzelheiten einer etwa vorhandenen Riffelung der Abschlußscheibe enthalten; ferner müssen diese Zeichnungen den oder die Leuchtkörper und die Abdeckkappe(n) von vorn und von der Seite im Maßstab von 2:1 zeigen;
3.2.2. brief technical description;	3.2.2. d'une description technique succincte;	3.2.2. eine kurzgefaßte technische Beschreibung;
3.2.3. samples as follows:	3.2.3. des échantillons suivants:	3.2.3. folgende Anzahl von Mustern:
3.2.3.1. for approval of an SB unit to emit uncoloured light: five samples;	3.2.3.1. pour l'homologation d'un projecteur SB émettant une lumière incolore: cinq échantillons;	3.2.3.1. bei SB-Scheinwerfern für farbloses Licht: 5 Muster;
3.2.3.2. for approval of a unit to emit coloured light: one coloured-light sample and five uncoloured-light samples differing from the type submitted only in that the glass is not coloured.	3.2.3.2. pour l'homologation d'un projecteur émettant une lumière colorée: un échantillon à lumière colorée et cinq échantillons à lumière incolore ne différant du type présenté que par l'absence de coloration du verre.	3.2.3.2. bei Scheinwerfern für farbiges Licht: 1 Muster für farbiges Licht und 5 Muster für farbloses Licht, die sich von dem eingereichten Typ [der eingereichten Type] nur durch das Fehlen der Färbung der Abschlußscheibe unterscheiden.
3.3. In the case of SB units differing only in that they are designed to emit coloured light from a type designed to emit uncoloured light and which has previously satisfied the tests in paragraphs 6., 7. and 8. below, it will be sufficient to	3.3. Lorsqu'il s'agit de projecteurs SB ne différant que par la couleur d'un projecteur à lumière incolore ayant antérieurement satisfait aux essais prévus aux paragraphes 6., 7. et 8. ci-dessous, il suffira de présenter un échantillon du projecteur à lu-	3.3. Bei SB-Scheinwerfern, die sich nur durch die Färbung von einem Typ [einer Type] eines Scheinwerfers für farbloses Licht unterscheiden, der [die] schon früher den Prüfungen nach Absatz 6., 7. und 8. entsprechen hat, so genügt es, ein Muster

	submit one sample of the coloured-light type to undergo only the tests given in paragraph 9.	mière colorée aux essais prévus au paragraphe 9.	für farbiges Licht für die Prüfungen nach Absatz 9 einzureichen.
4.	Markings <sup>1)</sup>	4. Inscriptions <sup>1)</sup>	4. Aufschriften <sup>1)</sup>
4.1.	SB units submitted for approval shall bear the trade name or mark of the applicant;	4.1. Les projecteurs SB présentés à l'homologation porteront la marque de fabrique ou de commerce du demandeur.	4.1. Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten SB-Scheinwerfer müssen die Fabrik- oder Handelsmarke des Antragstellers aufweisen.
4.2.	They shall comprise on the front glass, a space of sufficient size for the approval mark and the additional symbols provided for in paragraph 5. below; the space must be shown on the drawings referred to in paragraph 3.2.1. above.	4.2. Ils comporteront, sur la glace avant, un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation et les symboles additionnels prévus au paragraphe 5. ci-dessous; cet emplacement doit être représenté sur les dessins mentionnés au paragraphe 3.2.1. ci-dessus.	4.2. Auf der Abschlussscheibe ist ein genügend großer Platz für das Genehmigungszeichen und die in Absatz 5. verlangten zusätzlichen Zeichen vorzusehen; dieser Platz ist auf den in Absatz 3.2.1. erwähnten Zeichnungen anzugeben.
4.3.	They shall carry, either on the front glass or on the body, the values of the rated voltage and of the rated wattage of the driving beam filament, followed by that of the rated wattage of the passing beam filament, as applicable.	4.3. Ils porteront soit sur la glace avant, soit sur le corps du projecteur, l'indication des valeurs des tensions nominales et des puissances nominales du filament du faisceau-route, suivie, le cas échéant, de l'indication de la puissance nominale du filament du faisceau-croisement.	4.3. Die Muster müssen entweder auf der Abschlussscheibe oder an einer anderen Stelle des Scheinwerfers die Nennspannung und die Nennleistung des Leuchtkörpers für das Fernlicht und gegebenenfalls dahinter auch die des Leuchtkörpers für das Abblendlicht tragen.
4.4.	In the case of SB units designed to meet the requirements both of countries where the traffic keeps to the right and of those where the traffic keeps to the left, the two settings of the unit on the vehicle shall be marked by the letters "R/D" for the position for right-hand traffic and the letters "L/G" for the position for left-hand traffic.	4.4. Dans le cas de projecteurs SB construits de façon à satisfaire à la fois aux exigences des pays où les véhicules circulent à droite et celles des pays où les véhicules circulent à gauche, les deux positions de calage du projecteur sur le véhicule doivent être indiquées par les lettres «R/D» pour la position correspondant à la circulation à droite et les lettres «L/G» pour la position correspondant à la circulation à gauche.	4.4. Bei SB-Scheinwerfern, die für die wahlweise Verwendung bei Rechts- oder Linksverkehr gebaut sind, müssen beide Stellungen des Scheinwerfers am Fahrzeug durch die Buchstaben „R/D“ für die dem Rechtsverkehr und „L/G“ für die dem Linksverkehr entsprechende Stellung gekennzeichnet sein.
4.5.	The trade names or marks and markings provided for under this paragraph 4. shall be clearly legible and indelible.	4.5. Les marques de fabrique ou de commerce et inscriptions prévues au présent paragraphe 4. doivent être nettement lisibles et indélébiles.	4.5. Die Aufschriften nach Absatz 4. sowie die Fabrik- und Handelsmarken müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein.
5.	Approval	5. Homologation	5. Genehmigung
5.1.	If all the samples of a type of SB units which are submitted in pursuance of paragraph 3. above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.	5.1. Si tous les échantillons d'un type de projecteur SB présentés conformément aux dispositions du paragraphe 3. ci-dessus satisfont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation est accordée.	5.1. Wenn alle Muster eines SB-Scheinwerfertyps [einer SB-Scheinwerfertypen], die nach Absatz 3. eingereicht wurden, den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] entsprechen, wird die Genehmigung erteilt.

<sup>1)</sup> In the case of SB units designed to meet the requirements of traffic moving on one side of the road only (either right or left), it is further recommended that the area which can be occulted to prevent discomfort to users in a country where traffic moves on the side of the road opposite to that of the country for which the SB unit was designed should be outlined indelibly on the front glass. This marking is not necessary, however, where the area is clearly apparent from the design.

<sup>1)</sup> Dans le cas de projecteurs SB conçus pour répondre aux exigences d'un seul sens de circulation, (soit à droite, soit à gauche), il est en outre recommandé de faire figurer, d'une façon indélébile, sur la glace avant, les limites de la zone qui pourra éventuellement être masquée pour éviter la gêne aux usagers d'un pays où le sens de la circulation n'est pas celui pour lequel le projecteur SB est construit. Toutefois, lorsque par construction cette zone est directement identifiable, cette délimitation n'est pas nécessaire.

<sup>1)</sup> Sind SB-Scheinwerfer nur für Rechtsverkehr oder nur für Linksverkehr bestimmt, so ist auf der Abschlussscheibe des Scheinwerfers die Grenze des Bereichs dauerhaft zu bezeichnen, der zur Vermeidung der Belästigung der Straßenbenutzer eines Landes, in dem die Verkehrsrichtung nicht die ist, für welche der Scheinwerfer gebaut ist, abgedeckt werden muß. Die Abgrenzung des Bereichs kann entfallen, wenn sie auf der Abschlussscheibe unmittelbar zu erkennen ist.

- 5.2. An approval number<sup>2)</sup> shall be assigned to each type approved; the number so assigned shall not be assigned by the same Contracting Party to another type of SB unit. Notice of approval, or refusal of approval, of a type of SB unit shall be communicated to the countries which are Parties to the Agreement and which apply this Regulation, by means of a form conforming to the model of Annex 2, together with a drawing (supplied by the applicant for approval) in a format not larger than A 4 (210 × 297 mm) on the scale of 1:1 for the whole SB unit.
- 5.2. Un numéro d'homologation<sup>2)</sup> est attribué pour chaque type homologué; le numéro ainsi attribué ne peut plus être utilisé par la même Partie contractante pour un autre type de projecteur SB. L'homologation ou le refus d'homologation de chaque type de projecteur SB sera communiqué aux pays Parties à l'Accord et appliquant le présent Règlement, au moyen d'une fiche conforme au modèle reproduit à l'annexe 2 accompagnée d'un dessin (fourni par le demandeur de l'homologation); ce dessin sera d'un format ne dépassant pas A 4 (210 × 297 mm) à l'échelle 1:1 pour le projecteur SB entier.
- 5.2. Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Nummer<sup>2)</sup>; die so zugeweilte Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen SB-Scheinwerfertyp [einer anderen SB-Scheinwerfertypen] zugeweiht werden. Die Erteilung oder Versagung einer Genehmigung ist den Ländern, die Vertragspartei des Übereinkommens sind und die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das dem Anhang 2 dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht; diesem Formblatt ist eine vom Antragsteller zur Verfügung zu stellende Zeichnung des ganzen SB-Scheinwerfers im Maßstab 1:1 beizufügen; das Format darf nicht größer als A 4 (210 × 297 mm) sein.
- 5.3. Each SB unit conforming to a type approved under this Regulation shall bear in the spaces referred to in paragraph 4.2. above, in addition to the mark prescribed in paragraph 4.1.:
- 5.3. Sur chaque projecteur SB conforme à un type homologué en application du présent Règlement, il sera apposé aux emplacements visés au paragraphe 4.2. ci-dessus, en plus de la marque prescrite au paragraphe 4.1.:
- 5.3. Auf jedem SB-Scheinwerfer, der einem [einer] nach dieser Regelung [diesem Reglement] genehmigten Typ [Type] entspricht, sind an den Stellen nach Absatz 4.2. zusätzlich zu den Zeichen nach Absatz 4.1. anzubringen:
- 5.3.1. An international approval mark consisting of:
- 5.3.1. une marque d'homologation internationale, composée:
- 5.3.1. Ein internationales Genehmigungszeichen, das besteht aus:
- 5.3.1.1. A circle surrounding the letter "E" followed by the distinguishing number of the country which has granted approval<sup>3)</sup>;
- 5.3.1.1. d'un cercle entourant la lettre «E» suivie du numéro distinctif du pays ayant accordé l'homologation<sup>3)</sup>,
- 5.3.1.1. einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und die Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat;<sup>3)</sup>
- 5.3.1.2. The approval number placed under the circle;
- 5.3.1.2. du numéro d'homologation placé sous le cercle;
- 5.3.1.2. der Nummer der Genehmigung unter dem Kreis;
- 5.3.2. The following additional symbol or symbols:
- 5.3.2. le ou les symboles additionnels suivants:
- 5.3.2. das oder die folgenden zusätzlichen Zeichen:
- 5.3.2.1. On SB units meeting left-hand traffic requirements only, a horizontal arrow shall be placed under the circle, pointing to the right of an observer facing the SB unit, i. e. to the side of the road on which traffic moves;
- 5.3.2.1. sur les projecteurs SB satisfaisant seulement aux exigences de la circulation à gauche, il sera apposé une flèche horizontale située au-dessous du cercle et dirigée vers la droite d'un observateur regardant le projecteur SB de face, c'est-à-dire vers le côté de la route où s'effectue la circulation;
- 5.3.2.1. an SB-Scheinwerfern, die nur für Linksverkehr bestimmt sind, unter dem Kreis ein waagerechter Pfeil, der von vorn gesehen nach rechts zeigt;

<sup>2)</sup> The same approval number may be granted for 6, 12, and 24 volt units which are identical in all other respects, provided the results obtained from individual tests are satisfactory.

<sup>3)</sup> 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia, and 11 for the United Kingdom; subsequent numbers will be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify or accede to the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts, and the numbers thus assigned shall be communicated to the contracting parties to the Agreement by the Secretary-General of the United Nations.

<sup>2)</sup> Le même numéro d'homologation peut être accordé aux projecteurs de 6, 12 et 24 volts identiques à tous autres égards, sous réserve que les résultats des épreuves pour chaque modèle soient satisfaisants.

<sup>3)</sup> 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne, 10 pour la Yougoslavie et 11 pour le Royaume-Uni; les numéros suivants seront attribués aux autres pays dans l'ordre chronologique dans lequel ils auront ratifié l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des équipements et pièces de véhicules à moteur ou adhérent à cet Accord et le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies communiquera aux Parties contractantes à l'Accord les numéros ainsi attribués.

<sup>2)</sup> Die gleiche Nummer der Genehmigung kann für 6, 12 und 24 Volt-Scheinwerfer erteilt werden, die in ihren übrigen Bauteilen identisch sind, vorausgesetzt daß die bei jedem Modell erzielten Ergebnisse zufriedenstellend sind.

<sup>3)</sup> 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich; die folgenden Zahlen werden den Ländern, die dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen [Motorfahrzeugen] und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beigetreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugeweiht, und die so zugeweihten Zahlen werden den Vertragsparteien vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.

- |  |   |   |
|--|---|---|
| 5.3.2.2. On SB units designed to meet the requirements of both traffic systems by means of an appropriate adjustment of the setting of the unit, a horizontal arrow with a head on each end, the heads pointing respectively to the left and to the right, shall be placed under the circle; | 5.3.2.2. sur les projecteurs SB conçus pour pouvoir, au moyen de modifications appropriées du calage du projecteur, répondre aux exigences de la circulation dans les deux sens, il sera apposé une flèche horizontale située au-dessous du cercle et portant deux pointes dirigées l'une vers la gauche, l'autre vers la droite; | 5.3.2.2. an SB-Scheinwerfern, die durch Umstellung für beide Verkehrsrichtungen verwendet werden können, unter dem Kreis ein waagerechter Pfeil mit zwei Spitzen, von denen eine nach rechts und eine nach links zeigt;                   |
| 5.3.2.3. On units meeting the requirements of this Regulation in respect of the passing beam only, a square containing the letters "SC" shall be placed above the circle;  | 5.3.2.3. sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-croisement, il sera apposé au-dessus du cercle un carré portant à l'intérieur les lettres «SC»;  | 5.3.2.3. an SB-Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Abblendlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben „SC“ trägt;                                |
| 5.3.2.4. On units meeting the requirements of this Regulation in respect of the driving beam only, a square containing the letters "SR" shall be placed above the circle;  | 5.3.2.4. sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-route, il sera apposé au-dessus du cercle un carré portant à l'intérieur les lettres «SR»;   | 5.3.2.4. an SB-Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Fernlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben „SR“ trägt;                                   |
| 5.3.2.5. On units meeting the requirements of this Regulation in respect of both the passing beam and the driving beam, a square containing the letters "SCR" shall be placed above the circle.  | 5.3.2.5. sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route, il sera apposé au-dessus du cercle un carré portant à l'intérieur les lettres «SCR».  | 5.3.2.5. an SB-Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben „SCR“ trägt. |
| 5.4. The markings and symbols referred to in paragraphs 5.3.1. and 5.3.2.1. to 5.3.2.5. shall be clearly legible and indelible.  | 5.4. Les marques et symboles mentionnés aux paragraphes 5.3.1. et 5.3.2.1. à 5.3.2.5. doivent être nettement lisibles et indélébiles.   | 5.4. Diese unter den Absätzen 5.3.1. und 5.3.2.1. bis 5.3.2.5. erwähnten Aufschriften und Zeichen müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein.  |
| 5.5. Plates SB <sub>1a</sub> to SB <sub>1e</sub> show samples of sketches of the approval mark and of the additional symbols referred to above.  | 5.5. Les planches SB <sub>1a</sub> à SB <sub>1e</sub> présentent des échantillons de la marque d'homologation et des symboles additionnels mentionnés ci-dessus.  | 5.5. Die Bildtafeln SB <sub>1a</sub> bis SB <sub>1e</sub> zeigen Muster für die oben erwähnten Genehmigungszeichen und zusätzlichen Zeichen.  |
| 6. General specifications  | 6. Prescriptions générales  | 6. Allgemeine Bestimmungen  |
| 6.1. Each sample shall conform to the specifications set forth in this paragraph 6. and in paragraphs 7. and 8. below, and, if necessary, paragraph 9.   | 6.1. Chaque échantillon doit être conforme aux prescriptions du présent paragraphe 6. et des paragraphes 7. et 8. ci-dessous et, le cas échéant, du paragraphe 9.   | 6.1. Jedes Muster muß den Bestimmungen dieses Absatzes 6. und denjenigen der Absätze 7., 8. und gegebenenfalls 9. genügen.  |
| 6.2. SB units shall be so made as to retain their prescribed photometric characteristics and to remain in good working order when in normal use, despite the vibration to which they may be subjected.   | 6.2. La construction des projecteurs SB doit être telle que, lorsqu'ils sont en usage normal, et en dépit des vibrations auxquelles ils peuvent alors être soumis, ils conservent les caractéristiques photométriques imposées et leur bon fonctionnement reste assuré.   | 6.2. SB-Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß sie bei üblicher Verwendung trotz der dabei auftretenden Erschütterungen die vorgeschriebenen fotometrischen Merkmale behalten und ihr richtiges Arbeiten sichergestellt bleibt.          |
| 6.3. The terminals shall only be in electrical connexion with the appropriate filament or filaments and shall be robust and firmly fixed to the unit.  | 6.3. Les bornes ne seront reliées électriquement qu'au(x) filament(s) approprié(s) et devront être robustes et solidement fixées aux projecteurs.   | 6.3. Die Anschlußfahnen dürfen nur mit dem (den) zugehörigen Leuchtkörper(n) elektrisch verbunden und müssen kräftig und am Scheinwerfer dauerhaft befestigt sein.  |
| 6.4. If the units are circular they shall provide all the physical features and electrical con-  | 6.4. Si les projecteurs sont circulaires, ils posséderont toutes les caractéristiques physiques   | 6.4. Runde Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß sie die technischen Merkmale und die   |

- nexions shown in one of the plates SB<sub>2</sub> to SB<sub>7</sub> and shall be made to the dimensions in that plate.
- 6.5. SB units designed to meet the requirements both of countries where the traffic keeps to the right and of those where the traffic keeps to the left, may be adapted for traffic on a given side of the road either by an appropriate initial setting by the user. Such initial or selective setting may consist, for example, of fixing the angular setting of the unit on the vehicle. In all cases, only two precise setting positions, one for right-hand and one for left-hand traffic, shall be possible, and the design shall preclude inadvertent shifting of the unit from the one position to the other or its setting in an intermediate position. Conformity with the requirements of this paragraph shall be verified visually and, where necessary, by a test fitting.
7. Rated Values
- 7.1. The values of rated voltage are: 6, 12 and 24 volts.<sup>4)</sup>
- 7.2. The power consumed at the test voltage by any submitted SB unit shall not exceed the rated wattage marked on the unit, by more than the percentage specified in Table 1. No lower limit is specified for the tolerance on wattage but the minimum illumination values specified in Table 2 of paragraph 8.8. must be obtained.
- et les connexions électriques indiquées dans l'une des planches SB<sub>2</sub> à SB<sub>7</sub> et seront fabriquées aux dimensions indiquées sur cette planche.
- 6.5. Les projecteurs SB conçus pour répondre à la fois aux exigences des pays où la circulation s'effectue à droite et à celles des pays où la circulation s'effectue à gauche peuvent être adaptés à un sens de circulation déterminé, soit par un réglage initial approprié lors de l'équipement du véhicule, soit par un réglage volontaire effectué par l'utilisateur. Pour effectuer ce réglage initial ou volontaire, on pourra, par exemple, donner au projecteur sur le véhicule un calage angulaire déterminé. Dans tous les cas, seules deux positions de calage précises, l'une pour la circulation à droite et l'autre pour la circulation à gauche, doivent être possibles et la construction doit être telle que le déplacement accidentel du projecteur d'une position à l'autre ou son calage dans une position intermédiaire soit exclu. La conformité aux prescriptions du présent paragraphe sera vérifiée par inspection visuelle et, s'il y a lieu, par essai pratique.
7. Valeurs nominales
- 7.1. Les valeurs de la tension nominale sont les suivantes: 6, 12 et 24 volts.<sup>4)</sup>
- 7.2. La puissance consommée à la tension d'essai par tout projecteur SB présenté ne devra pas dépasser de plus du pourcentage prescrit au tableau 1 la puissance nominale indiquée sur le projecteur. Il n'est pas spécifié de limite inférieure aux tolérances de puissance, mais les valeurs minimales d'éclairément spécifiées au tableau 2 du paragraphe 8.8. doivent être atteintes.
- elektrischen Anschlüsse nach einer der Bildtafeln SB<sub>2</sub>—SB<sub>7</sub> sowie die dort angegebenen Abmessungen haben.
- 6.5. Bei SB-Scheinwerfern, die für wahlweise Verwendung bei Rechts- oder Linksverkehr gebaut sind, kann die Einstellung auf eine bestimmte Verkehrsrichtung schon bei der Erstausrüstung des Fahrzeugs oder nachträglich durch den Benutzer vorgenommen werden. Diese Ersteinstellung oder die nachträgliche Einstellung kann beispielsweise in einer Verdrehung des Scheinwerfers um einen bestimmten Winkel zum Fahrzeug bestehen. In jedem Falle dürfen nur zwei eindeutig bestimmte Stellungen möglich sein, die eine für Rechts- und die andere für Linksverkehr, wobei unbeabsichtigte Verdrehungen sowie Zwischenstellungen ausgeschlossen sein müssen. Die Einhaltung dieser Bestimmungen ist durch Augenschein und, wenn erforderlich, durch eine praktische Prüfung festzustellen.
7. Nennwerte
- 7.1. Die Nennspannungen sind: 6, 12 und 24 Volt.<sup>4)</sup>
- 7.2. Die Leistungsaufnahme jedes Leuchtkörpers der eingereichten SB-Musterscheinwerfer darf bei Prüfspannung die in Tabelle 1 aufgeführte und auf dem Scheinwerfer angegebene Nennleistung nicht überschreiten. Für die Leistungstoleranz ist eine untere Grenze nicht angegeben, jedoch müssen die in Tabelle 2 des Absatzes 8.8. enthaltenen Mindestwerte der Beleuchtungsstärke erreicht werden.

<sup>4)</sup> 24-volt units are under consideration.

<sup>4)</sup> Des projecteurs de 24 volts sont actuellement à l'étude.

<sup>4)</sup> 24 Volt-Scheinwerfer werden zur Zeit entwickelt.



Table 1

		Circular units of 180 mm diameter		Circular units of 145 mm diameter	
Rated voltage		6	12	6	12
Test voltage		6	12	6	12
Rated Wattage and permitted tolerance					
Double filaments <sup>5)</sup>	Driving beam	60 ± 0 %		37,5 ± 0 %	
	Passing beam	50 ± 0 %		50 ± 0 %	
Driving beam filament only		75 ± 0 %		50 ± 0 %	
Passing beam filament only		50 ± 0 %		50 ± 0 %	

<sup>5)</sup> In the case of SB units with double filaments, the samples may be submitted for approval for the two functions or for the passing beam only.

Tableau 1

		Projecteurs circulaires de 180 mm de diamètre		Projecteurs circulaires de 145 mm de diamètres	
Tension nominale		6	12	6	12
Tension d'essai		6	12	6	12
Puissance nominale et tolérance admise					
Deux filaments <sup>5)</sup>	Faisceau-route	60 ± 0 %		37,5 ± 0 %	
	Faisceau-croisement	50 ± 0 %		50 ± 0 %	
Filament du faisceau-route seulement		75 ± 0 %		50 ± 0 %	
Filament du faisceau-croisement seulement		50 ± 0 %		50 ± 0 %	

<sup>5)</sup> S'il s'agit de projecteurs SB munis de deux filaments, les échantillons peuvent être présentés à l'homologation pour les deux faisceaux ou pour le faisceau-croisement seul.

Tabelle 1

		Runde Scheinwerfer Durchmesser 180 mm		Runde Scheinwerfer Durchmesser 145 mm	
Nennspannung		6	12	6	12
Prüfspannung		6	12	6	12
Nennleistung und zulässige Toleranz					
Zwei-Leuchtkörper <sup>5)</sup>	Fernlicht	60 ± 0 %		37,5 ± 0 %	
	Abblendlicht	50 ± 0 %		50 ± 0 %	
Ein-Leuchtkörper-Fernlicht		75 ± 0 %		50 ± 0 %	
Ein-Leuchtkörper-Abblendlicht		50 ± 0 %		50 ± 0 %	

<sup>5)</sup> Bei SB-Scheinwerfern mit zwei Leuchtkörpern kann die Genehmigung für beide Beleuchtungsarten oder nur für Abblendlicht beantragt werden.

- |   |   |   |
|---|---|---|
| <p>8. Illumination<sup>6)</sup></p> <p>8.1. SB units shall be so made as to give adequate illumination without dazzle for the passing beam, and good illumination for the driving beam.</p> <p>8.2. The illumination produced by the unit shall be checked on a vertical screen set at a distance of 25 m in front of the</p> | <p>8. Eclairage<sup>6)</sup></p> <p>8.1. Les projecteurs SB doivent être construits de façon à donner un éclairage suffisant et non éblouissant en faisceau-croisement et un bon éclairage en faisceau-route.</p> <p>8.2. Pour vérifier l'éclairage produit par le projecteur, on se servira d'un écran placé verticalement à une distance de</p> | <p>8. Beleuchtung<sup>6)</sup></p> <p>8.1. SB-Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß sie ein nichtblendendes, genügendes Abblendlicht und ein gutes Fernlicht abgeben.</p> <p>8.2. Zur Prüfung der vom Scheinwerfer erzeugten Beleuchtung ist ein Meßschirm zu verwenden, der in 25 m Entfernung</p> |
|---|---|---|

<sup>6)</sup> All the photometric measurements shall be carried out at the test voltage given in paragraph 7.

<sup>6)</sup> Toutes les mesures photométriques seront faites à la tension d'essai indiquée au paragraphe 7.

<sup>6)</sup> Alle photometrischen Messungen sind zu dem in Absatz 7 angegebenen Prüfspannung durchzuführen.

- unit and at right angles to its axis (see plates SB<sub>SA</sub> and SB<sub>SB</sub>).
- 25 m à l'avant du projecteur et perpendiculairement à l'axe de celui-ci (voir planches SB<sub>SA</sub> et SB<sub>SB</sub>).
- vor dem Scheinwerfer senkrecht zu dessen Achse aufgestellt ist (siehe Bildtafeln SB<sub>SA</sub> und SB<sub>SB</sub>).
- 8.3. The passing beam must produce a sufficiently sharp "cut-off" to permit of satisfactory alignment with its aid. The "cut-off" must be a horizontal line on the side opposite to the direction of the traffic for which the unit is intended; on the other side it should be horizontal or within an angle of 15° above the horizontal.
- 8.3. Le faisceau-croisement doit produire une coupure d'une netteté telle qu'un bon réglage à l'aide de cette coupure soit possible. La coupure doit être une droite horizontale du côté opposé au sens de la circulation pour lequel le projecteur est prévu; de l'autre côté, la coupure doit être une droite horizontale ou située dans un angle de 15° au-dessus de cette horizontale.
- 8.3. Das Abblendlicht muß eine so deutlich erkennbare Hell-Dunkel-Grenze ergeben, daß mit deren Hilfe eine gute Einstellung möglich ist. Die Hell-Dunkel-Grenze muß auf der Seite, die der Verkehrsrichtung, für die der Scheinwerfer vorgesehen ist gegenüberliegt, eine waagerechte Gerade sein; auf der anderen Seite muß sie waagerecht oder innerhalb eines Winkels von 15° über dieser Waagerechten verlaufen.
- 8.4. The SB unit shall be aimed so that on passing beam:
- 8.4. Le projecteur SB sera orienté de telle façon qu'en faisceau-croisement:
- 8.4. Der SB-Scheinwerfer muß so eingestellt werden, daß bei Abblendlicht:
- 8.4.1. In the case of units designed to meet the requirements of right-hand traffic, the "cut-off" on the left half of the screen<sup>7)</sup> is horizontal and, in the case of units designed to meet the requirements of left-hand traffic, the "cut-off" on the right half of the screen is horizontal;
- 8.4.1. pour les projecteurs conçus pour répondre aux exigences de la circulation à droite, la coupure sur la moitié gauche de l'écran<sup>7)</sup> soit horizontale, et pour les projecteurs conçus pour répondre aux exigences de la circulation à gauche, la coupure sur la moitié droite de l'écran soit horizontale;
- 8.4.1. bei Scheinwerfern für Rechtsverkehr die Hell-Dunkel-Grenze auf der linken Hälfte und bei Scheinwerfern für Linksverkehr auf der rechten Hälfte des Meßschirms<sup>7)</sup> waagerecht verläuft;
- 8.4.2. This horizontal part of the "cut-off" is situated, on the screen, 25 cm below the level of the horizontal plane passing through the focus of the unit (see plates SB<sub>SA</sub> and SB<sub>SB</sub>);
- 8.4.2. cette partie horizontale de la coupure se trouve, sur l'écran, à 25 cm au-dessous de la trace du plan horizontal passant par le centre focal du projecteur (voir planches SB<sub>SA</sub> et SB<sub>SB</sub>);
- 8.4.2. dieser waagerechte Teil der Hell-Dunkel-Grenze sich auf dem Meßschirm 25 cm unter der Horizontalebene durch den Brennpunkt des Scheinwerfers befindet (siehe Bildtafeln SB<sub>SA</sub> und SB<sub>SB</sub>);
- 8.4.3. The screen is in the position indicated in plates SB<sub>SA</sub> and SB<sub>SB</sub>).
- 8.4.3. l'écran soit dans la position indiquée sur les planches SB<sub>SA</sub> et SB<sub>SB</sub>).
- 8.4.3. der Meßschirm nach den Bildtafeln SB<sub>SA</sub> und SB<sub>SB</sub>) angeordnet ist.
- 8.5. When so aimed, the unit need, if its approval is sought solely for a passing beam<sup>8)</sup>, meet only the requirements referred to in paragraph 8.8. below; if it is intended to provide both a passing beam and a driving beam it shall meet the requirements referred to in paragraphs 8.8. and 8.9.
- 8.5. Ainsi orienté, le projecteur SB doit satisfaire aux seules conditions mentionnées au paragraphe 8.8. ci-après si son homologation n'est demandée que pour un faisceau-croisement,<sup>8)</sup> et aux conditions mentionnées aux paragraphes 8.8. et 8.9. s'il est destiné à donner un faisceau-croisement et un faisceau-route.
- 8.5. Bei dieser Einstellung muß ein Scheinwerfer, bei dem nur die Genehmigung für Abblendlicht<sup>8)</sup> beantragt wird, nur den Vorschriften des Absatzes 8.8. entsprechen; Scheinwerfer für Abblendlicht und Fernlicht müssen den Vorschriften der Absätze 8.8. und 8.9. genügen.
- 8.6. Where an SB unit so aimed does not meet the requirements referred to in paragraphs 8.8. and 8.9. below, its alignment may be changed pro-
- 8.6. Dans le cas où un projecteur SB ainsi orienté ne répond pas aux conditions mentionnées aux paragraphes 8.8. et 8.9. ci-dessous, il est permis de chan-
- 8.6. Falls ein nach den vorstehenden Angaben eingestellter SB-Scheinwerfer den Vorschriften der Absätze 8.8. und 8.9. nicht entspricht, darf die Einstellung

<sup>7)</sup> The test screen must be sufficiently wide to allow examination of the "cut-off" over a range of at least 5° from the line vv.

<sup>8)</sup> If, in the case of a unit designed to meet the requirements of this Regulation with respect to the passing beam only, the focal axis diverges appreciably in from the general direction of the beam, lateral adjustment shall be effected in the manner which best satisfies the requirements for illumination at points 75 and B 50.

<sup>9)</sup> A unit designed to emit a passing beam may incorporate a driving beam not complying with the specification.

<sup>7)</sup> L'écran d'essai doit être de largeur suffisante pour permettre l'examen de la coupure sur un champ de 5° au moins de chaque côté de la ligne vv.

<sup>8)</sup> Si, dans le cas d'un projecteur conçu pour répondre aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-croisement, l'axe focal diffère sensiblement de la direction générale du faisceau lumineux, le réglage latéral se fera de façon à satisfaire au mieux aux exigences imposées pour les éclaircissements aux points 75 et B 50.

<sup>9)</sup> Un projecteur destiné à émettre un faisceau-croisement peut comporter un faisceau-route ne répondant pas aux prescriptions.

<sup>7)</sup> Der Meßschirm muß genügend breit sein, um die Prüfung der Hell-Dunkel-Grenze beidseits der Linie vv auf eine Ausdehnung von mindestens 5° zu gestatten.

<sup>8)</sup> Wenn bei einem Scheinwerfer, der den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur für Abblendlicht entspricht, die Parabelachse merklich von der allgemeinen Richtung des Lichtbündels abweicht, so ist die Seitenstellung so vorzunehmen, daß die Bestimmungen über die Beleuchtung in den Punkten 75 und B 50 möglichst gut erfüllt werden.

<sup>9)</sup> Ein Scheinwerfer für Abblendlicht darf auch Fernlicht ausstrahlen, das den Vorschriften nicht unterliegt.

vided that the axis of the beam is not laterally displaced by more than 1° (= 44 cm) to the right or left<sup>10)</sup>. To facilitate alignment by means of the "cut-off", the unit may be partially occulted in order to sharpen the "cut-off".

ger le réglage pourvu que l'on ne déplace pas l'axe du faisceau latéralement de plus de 1° (= 44 cm) vers la droite ou vers la gauche.<sup>10)</sup> Pour faciliter le réglage à l'aide de la coupure, on peut masquer partiellement le projecteur afin que la coupure soit plus nette.

des Scheinwerfers unter der Bedingung geändert werden, daß die Achse des Lichtbündels um höchstens 1° (= 44 cm) seitlich nach rechts oder links verdreht wird.<sup>10)</sup> Um die Einstellung zu erleichtern, darf der Scheinwerfer teilweise abgedeckt werden, damit die Hell-Dunkel-Grenze schärfer hervortritt.

8.7. In the case of an SB unit providing a driving beam only, it shall be so aimed that the area of maximum illumination is centred on the point of intersection of the lines hh and vv; such a unit need meet only the requirements referred to in paragraph 8.9.

8.7. S'il s'agit d'un projecteur SB donnant uniquement un faisceau-route, il doit être orienté de telle façon que la région d'éclairement maximal soit centrée sur le point d'intersection de lignes hh et vv; un tel projecteur ne doit satisfaire qu'aux seules conditions mentionnées au paragraphe 8.9.

8.7. Wenn der SB-Scheinwerfer nur Fernlicht abgibt, muß das Gebiet der größten Beleuchtungsstärke im Schnittpunkt der Linien hh und vv des Meßschirms liegen. Ein solcher Scheinwerfer braucht nur den Vorschriften des Absatzes 8.9. zu entsprechen.

8.8. The illumination produced on the screen by the passing beam shall meet the following requirements:

8.8. L'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-croisement doit répondre aux prescriptions suivantes:

8.8. Die vom Ablendlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß den folgenden Vorschriften entsprechen:

Table 2  
Tableau 2  
Tabelle 2

Point on measuring screen Point de l'écran de mesure Punkt auf dem Meßschirm		Required illumination in lux Eclairement, mesuré en lux Beleuchtungsstärke in Lux	
SB units for right-hand traffic Projecteurs SB pour circulation à droite SB-Scheinwerfer für Rechtsverkehr	SB units for left-hand traffic Projecteurs SB pour circulation à gauche SB-Scheinwerfer für Linksverkehr	Minimum Minimal Mindestens	Maximum Maximal Höchstens
B 50 L 75 R	B 50 R 75 L	— 6	0.3 —
50 R 25 L	50 L 25 R	6 1.5	— —
25 R	25 L	1.5	—
Every point in Zone III Tout point dans la zone III Jeder Punkt im Bereich III		—	0.7
Every point in Zone IV Tout point dans la zone IV Jeder Punkt im Bereich IV		2	—
Every point in Zone I Tout point dans la zone I Jeder Punkt im Bereich I		—	20

<sup>10)</sup> The limit of re-alignment of 1° towards the right or left is not incompatible with vertical re-alignment, which is only limited by the conditions laid down in paragraph 8.9.

<sup>10)</sup> La limite de dérèglement de 1° vers la droite ou la gauche n'est pas incompatible avec le dérèglement vertical, lequel est seulement limité par les conditions fixées au paragraphe 8.9.

<sup>10)</sup> Die Grenze der Verdrehung um 1° nach rechts oder links ist nicht unvereinbar mit einer vertikalen Verschiebung, die nur durch die Vorschriften des Absatzes 8.9. begrenzt ist.

- 8.8.1. There shall be no lateral variations detrimental to good visibility in any of the zones, I, II, III and IV.
- 8.8.2. SB units designed to meet the requirements of both right-hand and left-hand traffic must, in each of the two setting positions, meet the requirements set forth above for the corresponding direction of traffic.
- 8.9. In the case of an SB unit designed to provide a driving beam and a passing beam, measurements of the illumination produced on the screen by the driving beam shall be taken with the same unit alignment and voltage as for measurements under paragraph 8.8. above;
- 8.10. The illumination produced on the screen by the driving beam shall meet the following requirements:
- 8.10.1. The point of intersection H of the line hh and vv shall be situated within the isolux 90 per cent of maximum illumination. This maximum value shall not be less than 32 lux.
- 8.10.2. Starting from point H horizontally to the right and left, illumination shall be not less than 16 lux up to a distance of 1.125 metres, and not less than 4 lux up to a distance of 2.25 metres.
- 8.11. The screen illumination values mentioned in paragraphs 8.8. and 8.9. above shall be measured by means of a photoelectric cell, the effective area of which shall be contained within a square of 65 mm side.
9. Colour
- The light emitted shall be uncoloured or selective yellow. In the latter case the dominant wavelength must be between 5,750 and 5,850 Ångstrom units, the purity factor shall be between 0,90 and 0,98 and the illumination produced on the
- 8.8.1. En aucune des zones I, II, III et IV, il ne devra exister de variations latérales nuisibles à une bonne visibilité.
- 8.8.2. Les projecteurs SB conçus pour répondre à la fois aux exigences de la circulation à droite et à celles de la circulation à gauche doivent, pour chacune des deux positions de calage du projecteur, répondre aux prescriptions ci-dessus pour le sens de la circulation correspondant à chaque position.
- 8.9. S'il s'agit d'un projecteur SB conçu pour donner un faisceau-route et un faisceau-croisement, la mesure de l'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-route s'effectue avec la même orientation du projecteur et sous la même tension que pour les mesures indiquées au paragraphe 8.8. ci-dessus.
- 8.10. L'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-route doit répondre aux prescriptions suivantes:
- 8.10.1. le point d'intersection H des lignes hh et vv doit se trouver à l'intérieur de l'isolux 90 % de l'éclairement maximal. Cette valeur maximale ne doit pas être inférieure à 32 lux;
- 8.10.2. en partant du point H horizontalement vers la droite et vers la gauche, l'éclairement devra être au moins égal à 16 lux jusqu'à une distance de 1,125 m et au moins égal à 4 lux jusqu'à une distance de 2,25 m.
- 8.11. Les éclairagements sur l'écran mentionnés aux paragraphes 8.8. et 8.9. ci-dessus seront mesurés au moyen d'une cellule photoélectrique dont la surface utile est située à l'intérieur d'un carré de 65 mm de côté.
9. Couleur
- La lumière émise devra être incolore ou jaune sélectif. Dans ce dernier cas, la longueur d'onde dominante devra être comprise entre 5 750 et 5 850 Ångstrom, le facteur de pureté entre 0,90 et 0,98 et l'éclairement produit sur l'écran par le
- 8.8.1. In den Bereichen I, II, III und IV dürfen keine die gute Sicht beeinträchtigenden seitlichen Beleuchtungsunterschiede bestehen.
- 8.8.2. SB-Scheinwerfer, die sowohl für Rechts- als auch für Linksverkehr bestimmt sind, müssen für jede der beiden Stellungen der Scheinwerfer den oben angegebenen, der Verkehrsrichtung entsprechenden Vorschriften genügen.
- 8.9. Bei SB-Scheinwerfern für Abblendlicht und Fernlicht muß die auf dem Meßschirm durch das Fernlicht erzeugte Beleuchtungsstärke bei der gleichen Einstellung und Spannung wie bei den Messungen nach Absatz 8.8. gemessen werden.
- 8.10. Die vom Fernlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß den folgenden Vorschriften entsprechen:
- 8.10.1. Der Schnittpunkt H der Linien hh und vv muß sich innerhalb der Isolux-Linie für 90 % der größten Beleuchtungsstärke befinden. Dieser Höchstwert darf nicht niedriger als 32 Lux sein.
- 8.10.2. Von Punkt H ausgehend darf die Beleuchtungsstärke in waagerechter Richtung nach rechts und links bis zu einer Entfernung von 1,125 m 16 Lux und bis zu einer Entfernung von 2,25 m 4 Lux nicht unterschreiten.
- 8.11. Die unter Absatz 8.8. und 8.9. geforderten Beleuchtungsstärken auf dem Meßschirm sind mit einer fotoelektrischen Zelle zu messen, deren wirksame Oberfläche innerhalb eines Quadrats von 65 mm Seitenlänge liegt.
9. Farbe
- Das ausgestrahlte Licht muß farblos oder hellgelb [gelb] sein. Im letzteren Falle muß die farbtongleiche Wellenlänge zwischen 5 750 und 5 850 Angström, der spektrale Farbanteil zwischen 0,90 und 0,98 liegen. Die vom Abblendlicht

11) These specifications correspond to the following trichromatic co-ordinates: selective yellow (yellow within the meaning of paragraph 2 of Article 15 of the 1949 Convention on Road Traffic)

Limit towards red  $y \geq 0.138 + 0.580x$   
 Limit towards green  $y \leq 1.29x - 0.100$   
 Limit towards white  $y \geq -x + 0.966$   
 Limit towards spectrum edge  $y \leq -x + 0.992$

11) Ces valeurs prescrites correspondent aux coordonnées trichromatiques suivantes: jaune sélectif (jaune conforme à la définition du paragraphe 2 de l'article 15 de la Convention de 1949 sur la circulation routière)

Limite vers le rouge:  $y \geq 0.138 + 0.580x$   
 Limite vers le vert:  $y \leq 1.29x - 0.100$   
 Limite vers le blanc:  $y \geq 0.966 - x$   
 Limite vers la valeur spectrale:  $y \leq 0.992 - x$

11) Diese Werte entsprechen den nachstehenden Farbwertanteilen: hellgelb [gelb] (gelb im Sinne des Artikels 15, Absatz 2 des Abkommens über den Straßenverkehr von 1949)

Grenze gegen rot:  $y \geq 0.138 + 0.580x$   
 Grenze gegen grün:  $y \leq 1.29x - 0.100$   
 Grenze gegen weiß:  $y \geq 0.966 - x$   
 Grenze gegen den Spektralfarbenzug:  $y \leq 0.992 - x$

	screen by the passing beam must meet the requirements of Table 2 with all the figures multiplied by a factor of 0,84. <sup>12)</sup>	faisceau-croisement devra satisfaire aux valeurs spécifiées au tableau 2, tous les chiffres étant multipliés par 0,84. <sup>12)</sup>	auf dem Meßschirm erzeugten Beleuchtungsstärken müssen den in der Tabelle 2 geforderten Werten entsprechen, wobei alle Zahlen mit 0,84 zu multiplizieren sind. <sup>12)</sup>
10.	Remark concerning colour Any approval under this Regulation which is granted by virtue of paragraph 9., for a type of SB unit emitting uncoloured light or selective yellow light, does not prevent the Contracting Parties from prohibiting, on the vehicles which they register, SB units emitting either uncoloured or selective yellow light, according to Article 3 of the Agreement to which this Regulation is attached.	10. Remarque sur la couleur L'homologation en application du présent Règlement accordée conformément au paragraphe 9. ci-dessus pour un type de projecteur SB émettant une lumière incolore ou jaune sélectif n'empêche pas les Parties contractantes d'interdire, en vertu de l'article 3 de l'Accord auquel le présent Règlement est annexé, sur les véhicules qu'elles immatriculent, les projecteurs SB émettant une lumière incolore ou jaune sélectif.	10. Bemerkung zur Farbe Jede Genehmigung nach dieser Regelung [diesem Reglement] wird auf Grund des vorstehenden Absatzes 9 für einen SB-Scheinwerfer erteilt, der farbloses oder hellgelbes [gelbes] Licht ausstrahlt. Artikel 3 des Übereinkommens, zu dem diese Regelung [dieses Reglement] eine Anlage ist, hindert demnach die Vertragsparteien nicht, an den von ihnen zugelassenen Fahrzeugen Scheinwerfer zu verbieten, die farbloses oder hellgelbes [gelbes] Licht ausstrahlen.
11.	Gauging of discomfort The discomfort caused by the passing beam of SB units shall be gauged <sup>12)</sup> .	11. Vérification de la gêne La gêne provoquée par le faisceau-croisement des projecteurs SB sera vérifiée. <sup>12)</sup>	11. Prüfung der Blendbelästigung Die vom Abblendlicht eines Scheinwerfers verursachte Blendbelästigung ist zu prüfen. <sup>12)</sup>
12.	Conformity in manufacture Every SB unit bearing an approval mark provided for in this Regulation must conform to the approved type and meet the photometric conditions stated above <sup>13)</sup> .	12. Conformité de la production Tout projecteur SB portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doit être conforme au type homologué et satisfaire aux conditions photométriques énoncées ci-dessus. <sup>13)</sup>	12. Übereinstimmung der Herstellung Jeder SB-Scheinwerfer, der mit einem in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehenen Genehmigungszeichen versehen ist, muß dem genehmigten Typ [der genehmigten Typ] und den angeführten fotometrischen Bedingungen entsprechen. <sup>13)</sup>
13.	Penalties for non-conformity in manufacture	13. Sanctions pour non-conformité de la production	13. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
13.1.	The approval granted in respect of an SB unit may be withdrawn if the conditions stated above are not met, or if a unit bearing the approval mark does not conform to the type approved.	13.1. L'homologation délivrée pour un projecteur SB peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées ou si un projecteur portant la marque d'homologation n'est pas conforme au type homologué.	13.1. Die für einen SB-Scheinwerfer erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind oder wenn ein Scheinwerfer, der die Nummer der Genehmigung trägt, nicht mit dem genehmigten Typ [der genehmigten Typ] übereinstimmt.
13.2.	Should a Contracting Party to the Agreement withdraw an approval it has previously granted, it shall immediately inform the other Contracting Parties which apply this Regulation by means of a copy of the approval form bearing at	13.2. Au cas où une Partie contractante à l'Accord retirerait une homologation qu'elle a précédemment accordée, elle en informera aussitôt les autres Parties contractantes appliquant le présent Règlement, au moyen d'une copie de la fiche	13.2. Wenn eine Vertragspartei des Übereinkommens eine von ihr erteilte Genehmigung zurücknimmt, hat sie unverzüglich die anderen Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, hierüber mit einer Abschrift des

<sup>12)</sup> This requirement will be the subject of a recommendation for the benefit of administrations.

<sup>13)</sup> For large-scale manufacture, this requirement will be interpreted in a recommendation for the benefit of administrations.

<sup>12)</sup> Cette prescription fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

<sup>13)</sup> L'interprétation de cette prescription pour les fabrications de série fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

<sup>12)</sup> Die Auslegung dieser Vorschrift wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.

<sup>13)</sup> Die Auslegung dieser Vorschrift für die Serienherstellung wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.

the end in large letters the statement, signed and dated: "Approval withdrawn".

d'homologation portant à la fin, en gros caractères, la mention, signée et datée: « Homologation retirée ».

Formblatts über die Erteilung einer Genehmigung zu unterrichten, die am Schluß in großen Buchstaben den Vermerk „Genehmigung zurückgenommen“ mit Datum und Unterschrift trägt.

14. Names and addresses of test laboratories and administrative departments

The Contracting Parties to the Agreement applying this Regulation shall communicate to the United Nations Secretariat the names and addresses of the test laboratories authorized to issue approvals and of the administrative departments to which the forms for the granting, refusal or withdrawal of approval are to be sent.

14. Noms et adresses des laboratoires d'essai et des services administratifs

Les Parties contractantes à l'Accord appliquant le présent Règlement communiqueront au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies les noms et adresses des laboratoires d'essai agréés pour l'homologation et des services administratifs auxquels sont à envoyer les fiches d'homologation et de refus ou de retrait d'homologation.

14. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden

Die Vertragsparteien des Übereinkommens, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, teilen dem Sekretariat der Vereinten Nationen die Namen und Anschriften der für die Genehmigung zugelassenen Prüfstellen und der zuständigen Behörden mit, denen die Formblätter über die Erteilung und Versagung oder die Zurücknahme einer Genehmigung zu übersehen sind.

#### Annex I

##### SB Units for Agricultural or Forest Tractors and other Slow-Moving Vehicles

1. The provisions of this Regulation shall also apply to the approval of special SB units for agricultural or forest tractors and other slow-moving vehicles, such units being intended to provide both a driving beam and a passing beam and having a diameter\*) of less than 160 mm with the following modifications:

- 1.1. The minimum requirements for illumination laid down in paragraph 8.8. shall be reduced in the ratio

$$\left( \frac{D - 45}{160 - 45} \right)^2$$

subject to the following absolute lower limits:

- 3 lux at either point 75R or point 75L;
- 5 lux at either point 50R or point 50L;
- 1.5 lux in Zone IV;

- 1.2. Instead of the symbols in a square provided for in paragraph 5.3.2. of the Regulation, the unit shall be marked with the letters "SM" in an inverted triangle.

#### Annexe 1

##### Projecteurs SB pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents

1. Les prescriptions du présent Règlement s'appliquent aussi à l'homologation des projecteurs SB spéciaux pour tracteurs agricoles ou forestiers et autres véhicules lents, destinés à fournir à la fois un faisceau-route et un faisceau-croisement et présentant un diamètre\*) inférieur à 160 mm, avec les modifications ci-après:

- 1.1. Les minima prescrits pour l'éclairage au paragraphe 8.8. seront réduits dans le rapport

$$\left( \frac{D - 45}{160 - 45} \right)^2$$

sous réserve de ne pas descendre en dessous des valeurs minimales absolues suivantes:

- 3 lux au point 50R ou au point 75L;
- 5 lux au point 50R ou au point 50L;
- 1,5 lux dans la zone IV;

- 1.2. Au lieu des symboles dans un carré prévus sous 5.3.2. du présent Règlement le projecteur portera les lettres "SM" placées dans un triangle la pointe en bas.

#### Anhang 1

##### SB-Scheinwerfer für land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] und für andere langsame Fahrzeuge

1. Die Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] gelten auch für die Genehmigung der SB-Scheinwerfer in Sonderausführung für land- und forstwirtschaftliche Zugmaschinen [Zugfahrzeuge] und andere langsame Fahrzeuge, die sowohl Fernlicht als auch Abblendlicht ausstrahlen und einen Durchmesser\*) von weniger als 160 mm haben, mit nachstehenden Abweichungen:

- 1.1. Die für die Beleuchtungsstärke nach Absatz 8.8. vorgeschriebenen Mindestwerte werden im Verhältnis

$$\left( \frac{D - 45}{160 - 45} \right)^2$$

unter der Bedingung herabgesetzt, daß die folgenden absoluten Mindestwerte nicht unterschritten werden:

- 3 Lux im Punkt 75R oder im Punkt 75L;
- 5 Lux im Punkt 50R oder im Punkt 50L;
- 1,5 Lux im Bereich IV;

- 1.2. Anstatt der Zeichen in einem Quadrat nach Absatz 5.3.2. der Regelung [des Reglements] ist der Scheinwerfer mit den Buchstaben „SM“ in einem Dreieck zu kennzeichnen, dessen Spitze nach unten gerichtet ist.

\*) If the projected area of the reflector is not circular, the diameter shall be that of a circle having the same area as the projected area of the apparent useful surface of the reflector.

\*) Si la projection du réflecteur n'est pas circulaire, le diamètre devra être celui d'un cercle de même superficie que la projection de la surface utile apparente du réflecteur.

\*) Wenn die wirksame Lichtstrahlfläche des Reflektors keine Kreisform hat, muß der Durchmesser dem gleichen Flächeninhalt entsprechen wie die Projektion der wirksamen Fläche des Reflektors.

**Annex 2**

**Annexe 2**

(Maximum format: A 4 [210 × 297 mm])

(Format maximal: A 4 [210 × 297 mm])



Name of  
administration

Communication concerning the approval  
(or refusal of approval) of a  
type of Sealed Beam Headlamp Unit  
(SB Unit) under Regulation No. 5



Nom de  
l'administration

Communication concernant l'homologation  
(ou le refus d'homologation)  
d'un type de projecteur scellé (projecteur SB) conformément au  
Règlement N° 5

Approval No .....

N° d'homologation .....

1. SB unit submitted for approval as type SCR, SCR  
 SCR SC SC SC SR SM SM SM  
 <> <> <> <> <> <> <> <>  
 emitting light uncoloured selective yellow.\*)  
 Rated voltage .....  
 Rated wattage .....
2. Trade name or mark .....
3. Manufacturer's name .....
4. Name of his representative (if applicable) .....
5. Address .....
6. Submitted for approval on .....
7. Test laboratory .....
8. Date of laboratory test .....
9. Number of laboratory report .....
10. Approval granted/refused\*) .....
11. Maximum intensity (in lux) of the driving beam at  
 25 m from the unit .....
12. Place .....
13. Date .....
14. Signature .....
15. The attached drawing, No. ...., shows the  
 unit in front view (with, if applicable, details of the  
 lens moulding) and a cross-section.

1. Projecteur SB présenté pour homologation, type SCR,  
 SCR SCR SC SC SC SR SM SM SM  
 > <> <> <> <> <> <> <>  
 Emettant une lumière incolore/jaune sélectif\*)  
 Tension nominale .....  
 Puissance nominale .....
2. Marque de fabrique ou de commerce .....
3. Nom du fabricant .....
4. Eventuellement nom de son représentant .....
5. Adresse .....
6. Présenté à l'homologation le .....
7. Laboratoire d'essai .....
8. Date du procès-verbal du laboratoire .....
9. Numéro du procès-verbal de laboratoire .....
10. L'homologation est accordée/refusée\*) .....
11. Intensité maximale (en lux) du faisceau-route à 25 m  
 du projecteur .....
12. Lieu .....
13. Date .....
14. Signature .....
15. Le dessin n° ....., ci-joint représente le projecteur  
 vu de face (avec, le cas échéant, le détail des stries  
 de la glace) et en coupe transversale.

\*) Delete as necessary.

\*) Rayez les mentions inutiles.

**Anhang 2**

(Größtes Format: A 4 [210 × 297 mm])



Bezeichnung der Behörde
----------------------------

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen SB-Scheinwerfer-typ [eine SB-Scheinwerfertyp] nach der Regelung [dem Reglement] Nr. 5

- Nr. der Genehmigung .....
1. SB-Scheinwerfer vorgelegt zur Genehmigung als Typ [Type] SCR, SCR, SCR, SC, SC, SC, SR, SM, SM, SM  
 für farbloses/hellgelbes [gelbes] Licht \*)  
 Nennspannung .....  
 Nennleistung .....
  2. Fabrik- oder Handelsmarke .....
  3. Name des Herstellers .....
  4. Gegebenenfalls Name seines Vertreters .....
  5. Anschrift .....
  6. Eingereicht zur Genehmigung am .....
  7. Prüfstelle .....
  8. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
  9. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
  10. Die Genehmigung wird erteilt/versagt \*) .....
  11. Größte Beleuchtungsstärke (in Lux) des Fernlichts in 25 m Entfernung vor dem Scheinwerfer .....
  12. Ort .....
  13. Datum .....
  14. Unterschrift .....
  15. Die beigefügte Zeichnung Nr. .... zeigt den Scheinwerfer von vorn (gegebenenfalls mit Einzelheiten der Riffelung der Abschlußscheibe) und einen Querschnitt durch den Scheinwerfer.

\*) Nichtzutreffendes streichen.



Plates

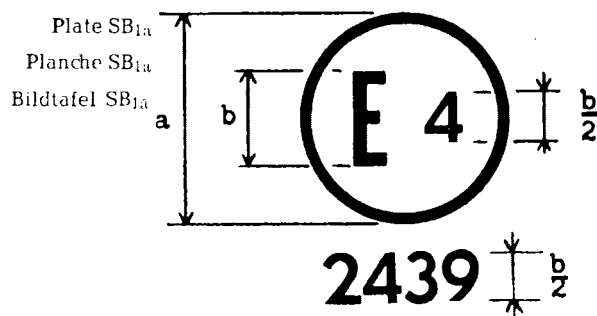
Planches

Bildtafeln

Approval Mark

Marque d'homologation

Genehmigungszeichen



	a	b
Dimensions	12	8
	18	85

(millimetres)

	a	b
Dimensions	12	8
	18	85

(millimètres)

	a	b
Abmessungen	12	8
	18	85

(Millimeter)

The SB unit bearing the approval mark above has been approved in the Netherlands (E4) under number 2439.

Le projecteur SB portant la marque d'homologation ci-dessus a été homologué aux Pays-Bas (E4) sous le numéro 2439.

Ein mit diesem Genehmigungszeichen versehener SB-Scheinwerfer wurde in den Niederlanden (E4) unter der Nummer 2439 genehmigt.

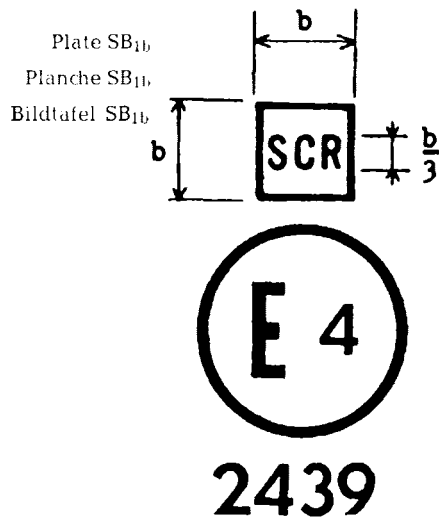


Fig. 1

The SB unit bearing the approval mark above is a unit meeting the requirements of this Regulation with respect to both the passing beam and the driving beam and designed for right-hand traffic only.

Le projecteur SB portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant aux conditions du présent Règlement à la fois pour le faisceau-croisement et pour le faisceau-route, et conçu pour la circulation à droite seulement.

Ein mit diesem Genehmigungszeichen versehener SB-Scheinwerfer ist ein Scheinwerfer, der den Bedingungen dieser Regelung [dieses Reglements] in bezug auf das Abblendlicht und das Fernlicht entspricht und nur für Rechtsverkehr gebaut ist.

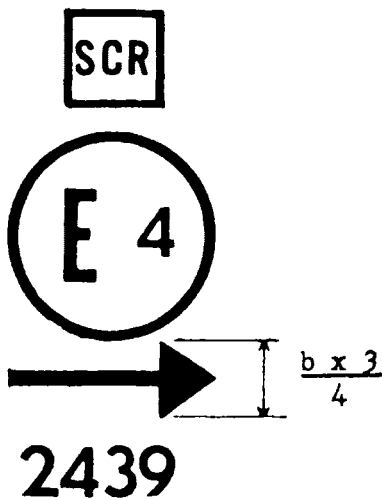


Fig. 2

The SB unit bearing the approval mark above is a unit meeting the requirements of this Regulation with respect to both the passing beam and the driving beam and designed

— for left-hand traffic only.

— for both traffic systems by means of an adjustment as required of the setting of the optical unit on the vehicle.

Ein mit diesen Genehmigungszeichen versehener SB-Scheinwerfer ist ein Scheinwerfer, der den Bedingungen dieser Regelung [dieses Reglements] in bezug auf das Abblendlicht und das Fernlicht entspricht und gebaut ist:

— nur für Linksverkehr.

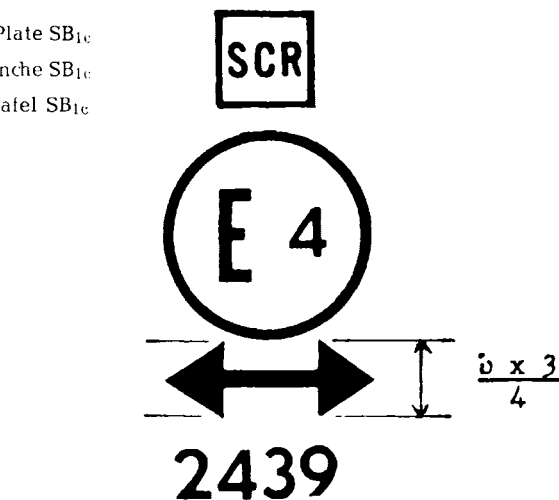


Fig. 3

Le projecteur SB portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant aux conditions du présent Règlement tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et conçu:

— pour la circulation à gauche seulement

— pour les deux sens de circulation, moyennant une modification appropriée du calage du projecteur sur le véhicule.

— für beide Verkehrsrichtungen durch Umstellung.

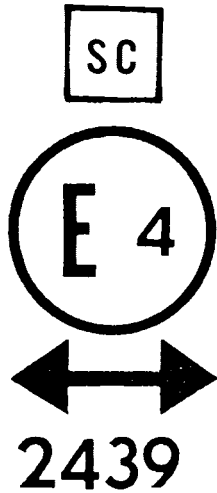


Fig. 4

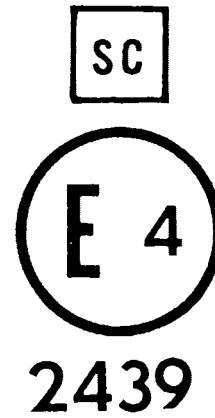


Fig. 5

Plate SB<sub>1,d</sub>

The SB unit bearing the approval mark above is a unit meeting the requirements of this Regulation with respect to the passing beam only and designed

- for both traffic systems. | -- for right-hand traffic only.

Plaque SB<sub>1,d</sub>

Le projecteur SB portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant aux conditions du présent Règlement pour le faisceau-croisement seulement et conçu pour:

- la circulation dans les deux sens. | -- la circulation à droite seulement.

Bildtafel SB<sub>1,d</sub>

Ein mit diesem Genehmigungszeichen versehener SB-Scheinwerfer ist ein Scheinwerfer, der den Bedingungen dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Ablendlicht entspricht und gebaut ist:

- für beide Verkehrsrichtungen. | — nur für Rechtsverkehr.

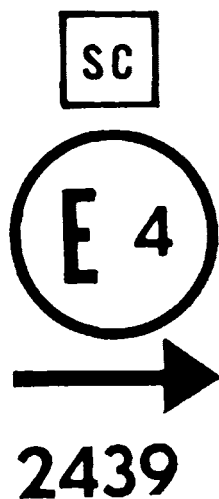


Fig. 6

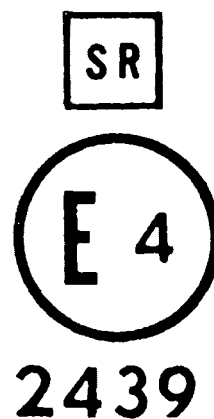


Fig. 7

Plate SB<sub>1e</sub>

The SB unit bearing the approval mark above is a unit meeting the requirements of this Regulation with respect to

- |   |                          |
|---|--------------------------|
| — the passing beam only<br>and designed for left-<br>hand traffic only. | — the driving beam only. |
|---|--------------------------|

Planche SB<sub>1e</sub>

Le projecteur SB portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant aux conditions du présent Règlement pour:

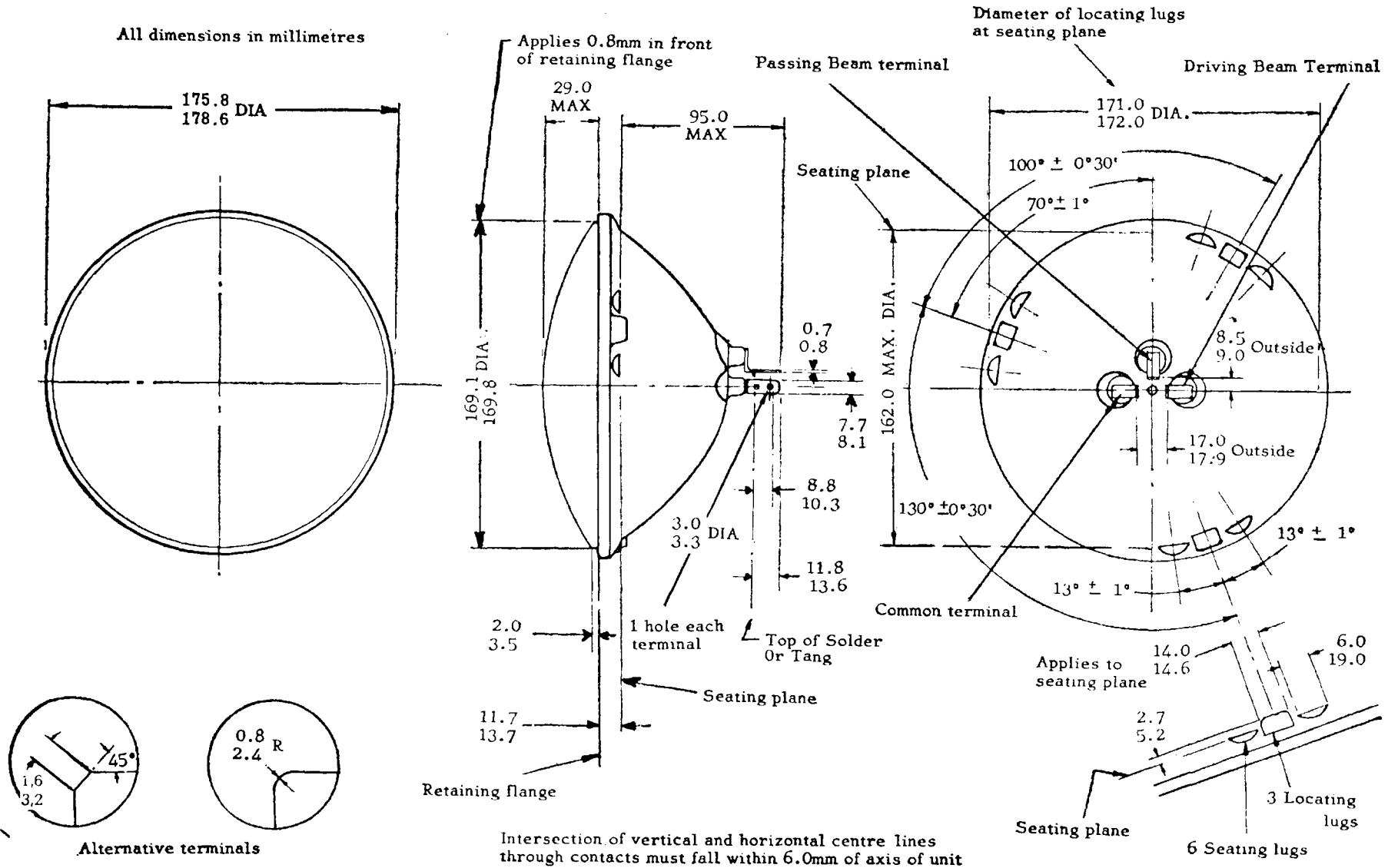
- |  |                                  |
|--|----------------------------------|
| — le faisceau-croisement<br>seulement et conçu pour<br>la circulation à gauche<br>seulement. | — le faisceau-route<br>seulement |
|--|----------------------------------|

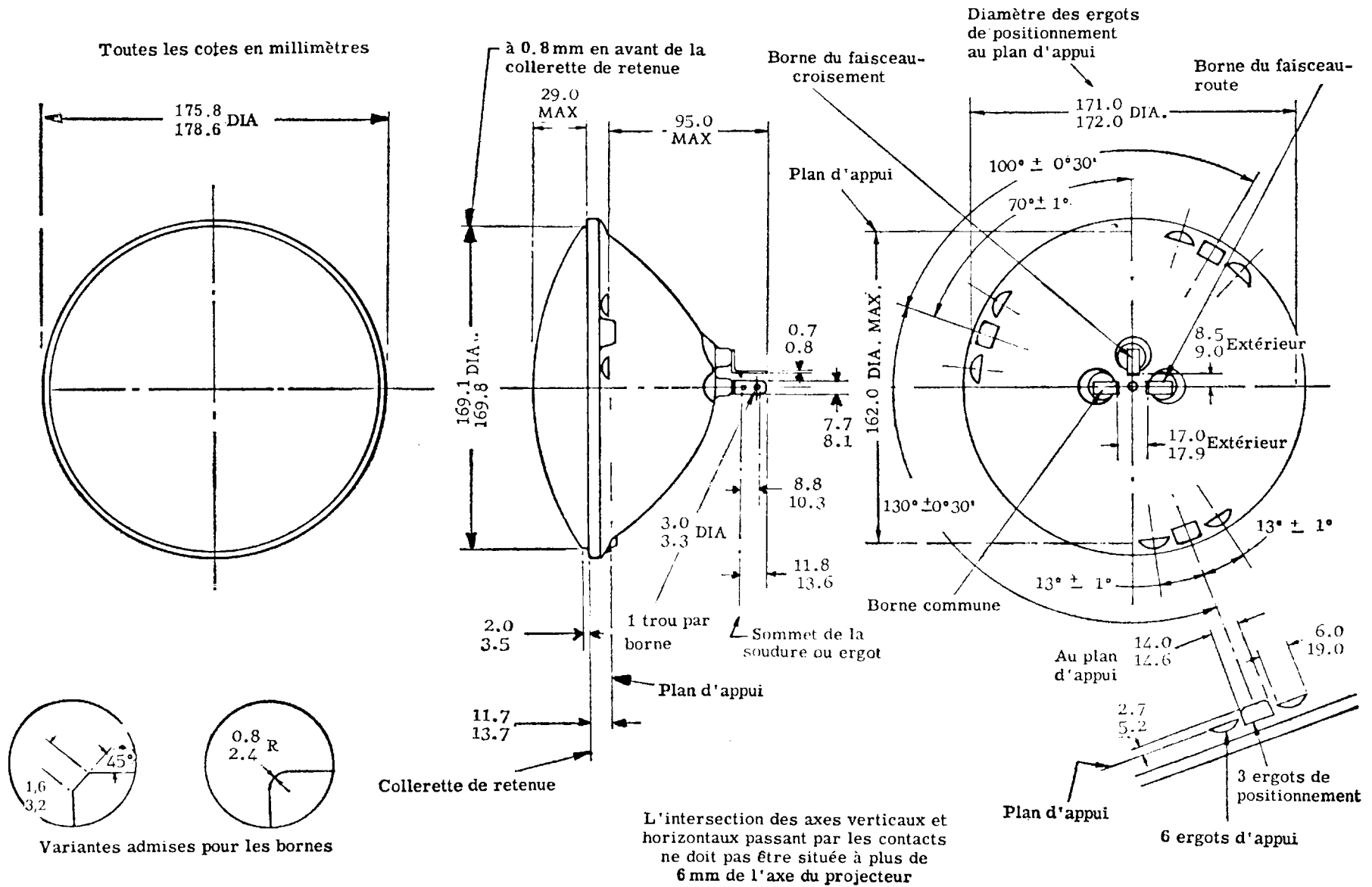
Bildtafel SB<sub>1e</sub>

Ein mit diesen Genehmigungszeichen versehener SB-Scheinwerfer ist ein Scheinwerfer, der den Bedingungen dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht in bezug auf

- |  |                         |
|--|-------------------------|
| — das Abblendlicht allein<br>und nur für Linksverkehr<br>gebaut ist. | — das Fernlicht allein. |
|--|-------------------------|

Sealed Beam Headlamp Unit, 180mm (7in) DIA. Type 2 Double Beam (Passing and Driving)





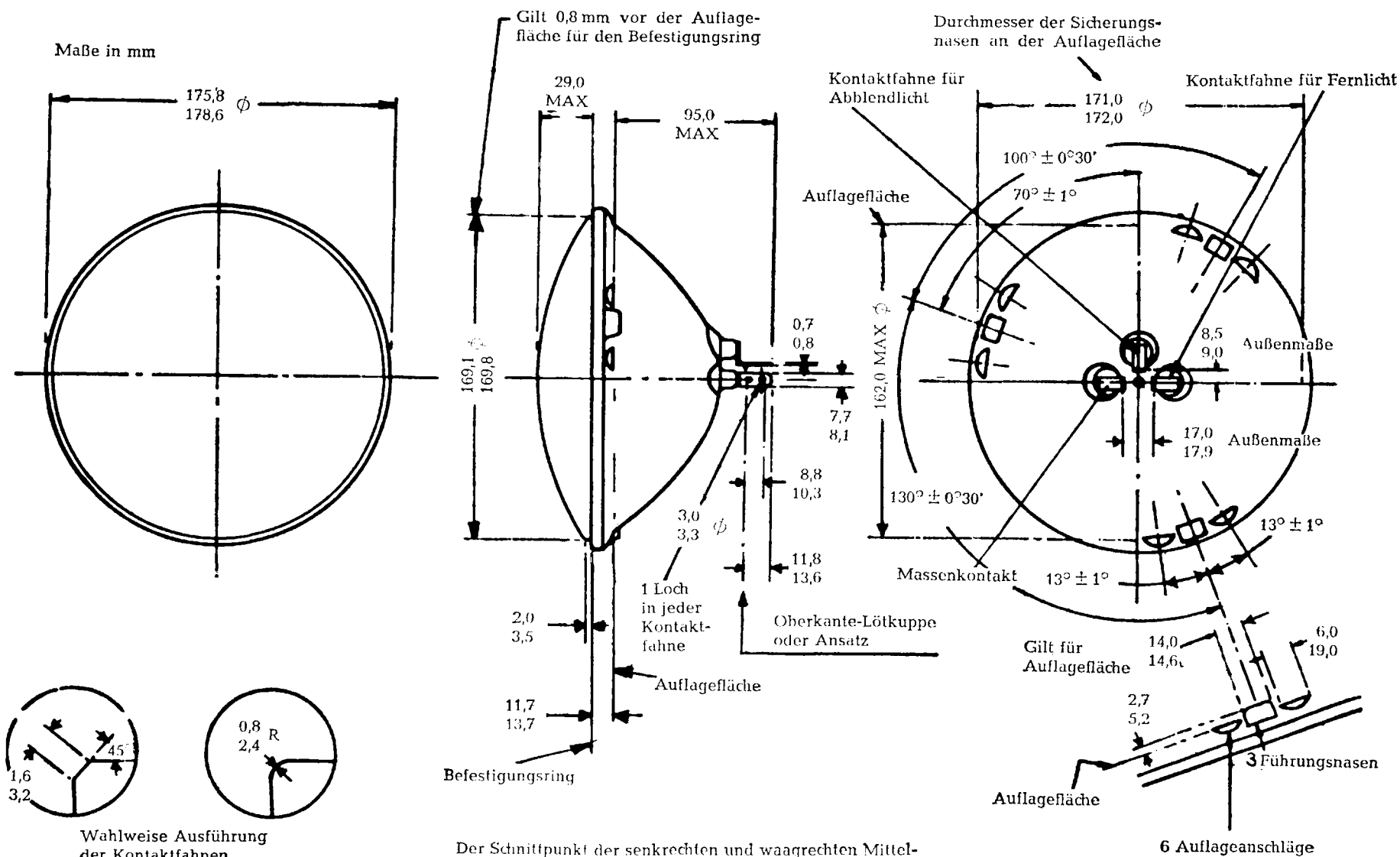
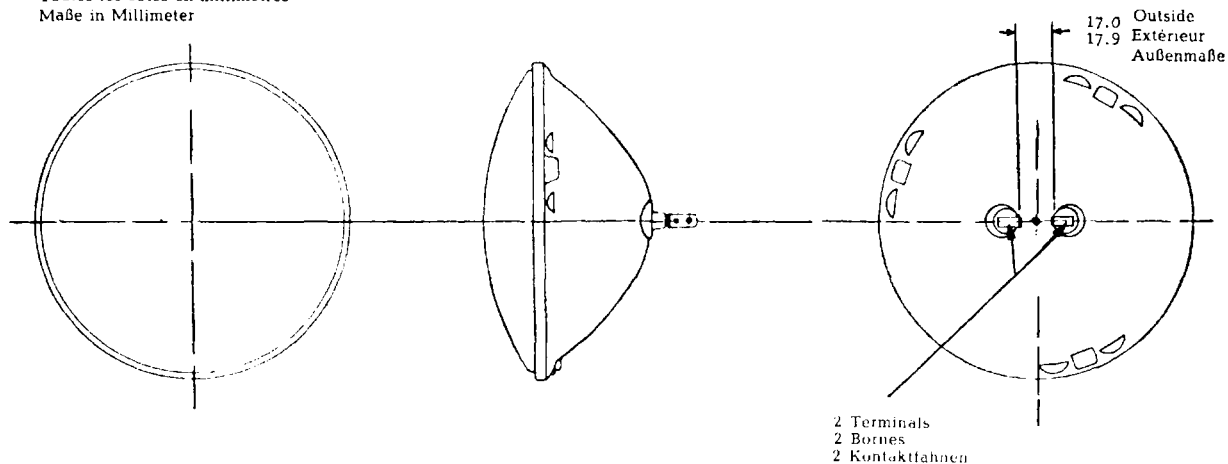


Plate SB<sub>3</sub>  
 Planche SB<sub>3</sub>  
 Bildtafel SB<sub>3</sub>

**Sealed Beam Headlamp Unit, 180mm (7in) DIA. Type 1 Single Beam (Driving only)**  
**Projecteur scellé, 180 mm (7") de diamètre, Type 1, faisceau unique (route seulement)**

**SB-Scheinwerfer — Typ [Type] 1 Durchmesser 180 mm nur für Fernlicht**

All dimensions in millimetres  
 Toutes les cotes en millimètres  
 Maße in Millimeter



**Note:** Same as Plate SB<sub>2</sub> Sealed Beam Headlamp Unit, 180mm DIA, except as shown

**Note:** Mêmes cotes et caractéristiques que la planche SB<sub>2</sub> (projecteur scellé, 180 mm de diamètre), à l'exception des différences indiquées ci-dessus

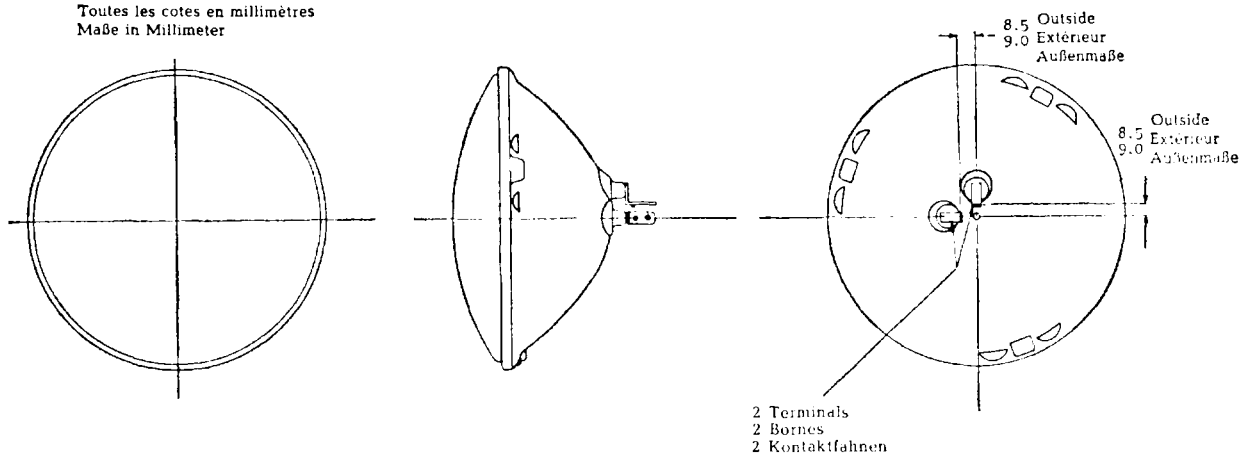
**Anmerkung:** Gleiche Maße und Merkmale wie Bildtafel SB<sub>2</sub> (SB-Scheinwerfer 180 mm Durchmesser) ausgenommen die oben eingetragenen Unterschiede.

Plate SB<sub>1</sub>  
 Planche SB<sub>1</sub>  
 Bildtafel SB<sub>1</sub>

**Sealed Beam Headlamp Unit, 180mm (7in) DIA. Type 2 Single Beam (Passing only)**  
**Projecteur scellé, 180 mm (7") de diamètre, Type 2, faisceau unique (croisement seulement)**

**SB-Scheinwerfer — Typ [Type] 2 Durchmesser 180 mm nur für Ablendlicht**

All dimensions in millimetres  
 Toutes les cotes en millimètres  
 Maße in Millimeter



**Note:** Same as Plate SB<sub>2</sub> Sealed Beam Headlamp Unit, 180mm DIA, except as shown

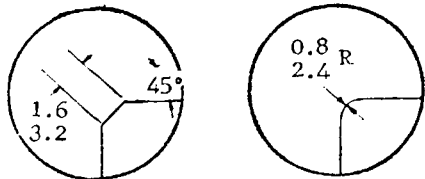
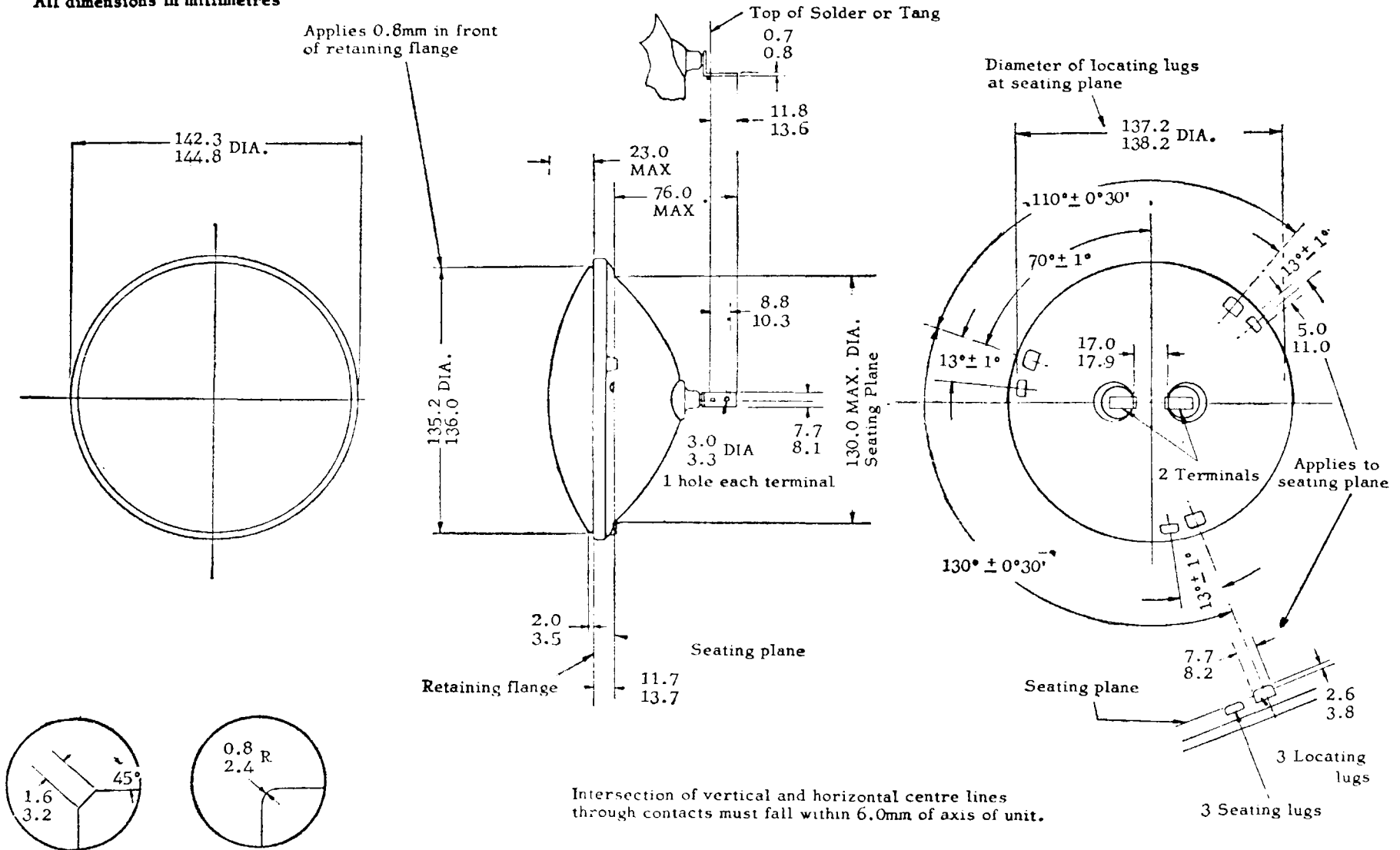
**Note:** Mêmes cotes et caractéristiques que pour la planche SB<sub>2</sub> (projecteur scellé, 180 mm de diamètre), à l'exception des différences indiquées ci-dessus

**Anmerkung:** Gleiche Maße und Merkmale wie Bildtafel SB<sub>2</sub> (SB-Scheinwerfer 180 mm Durchmesser) ausgenommen die oben eingetragenen Unterschiede.



Sealed Beam Headlamp Unit, 145mm (5.75in) DIA. Single Beam (Driving only)

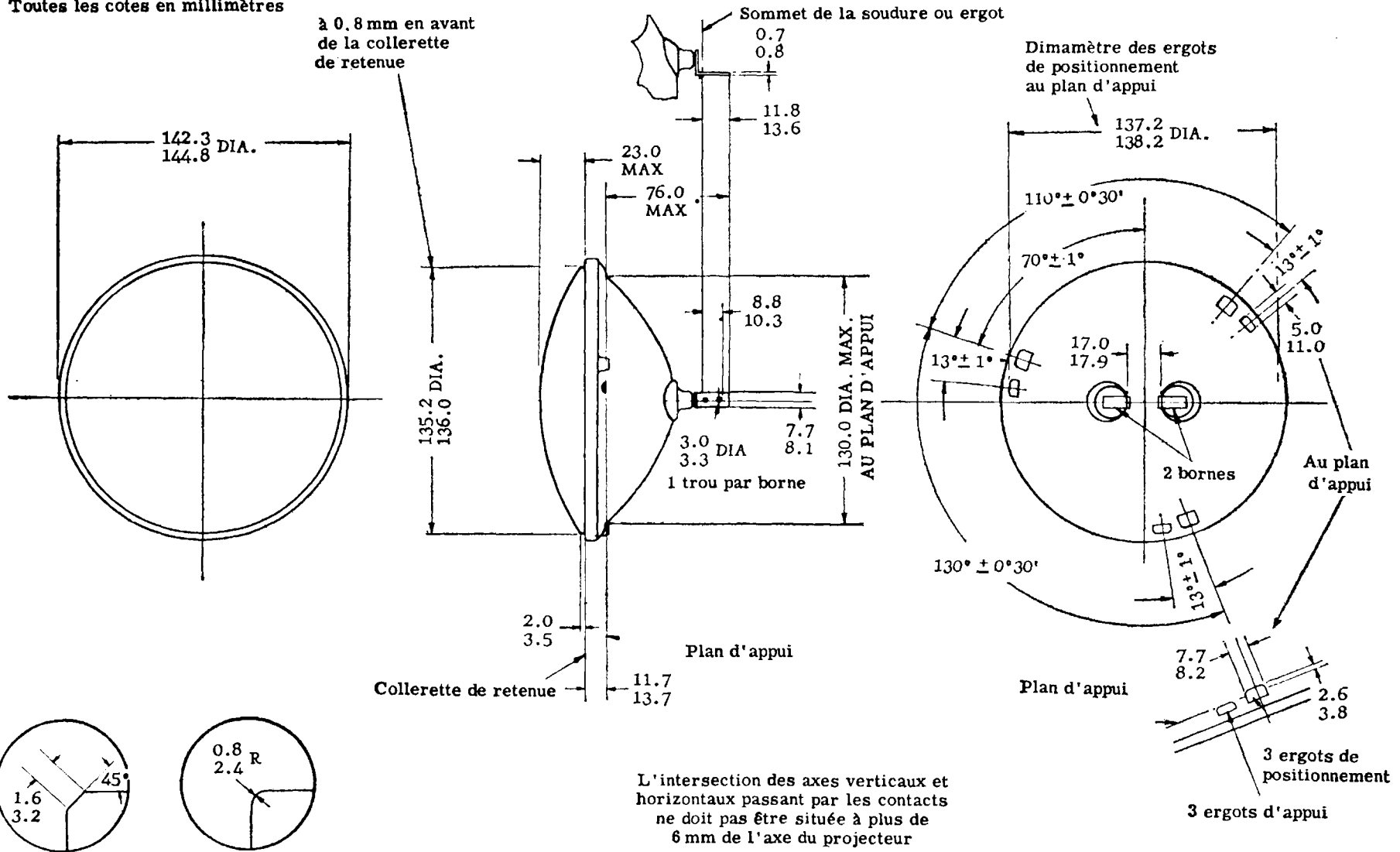
All dimensions in millimetres



Alternative terminals

Toutes les cotes en millimètres

à 0,8 mm en avant de la collerette de retenue



L'intersection des axes verticaux et horizontaux passant par les contacts ne doit pas être située à plus de 6 mm de l'axe du projecteur

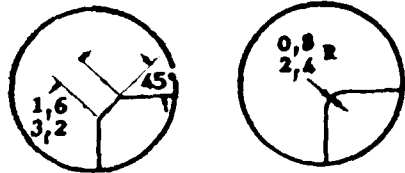
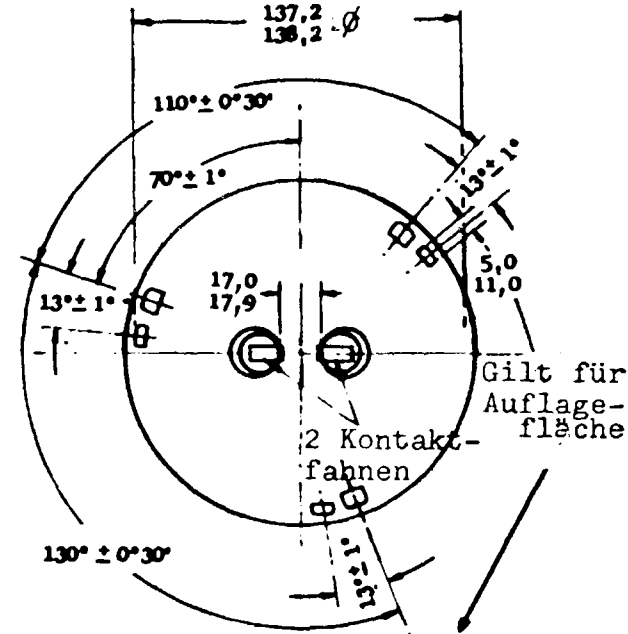
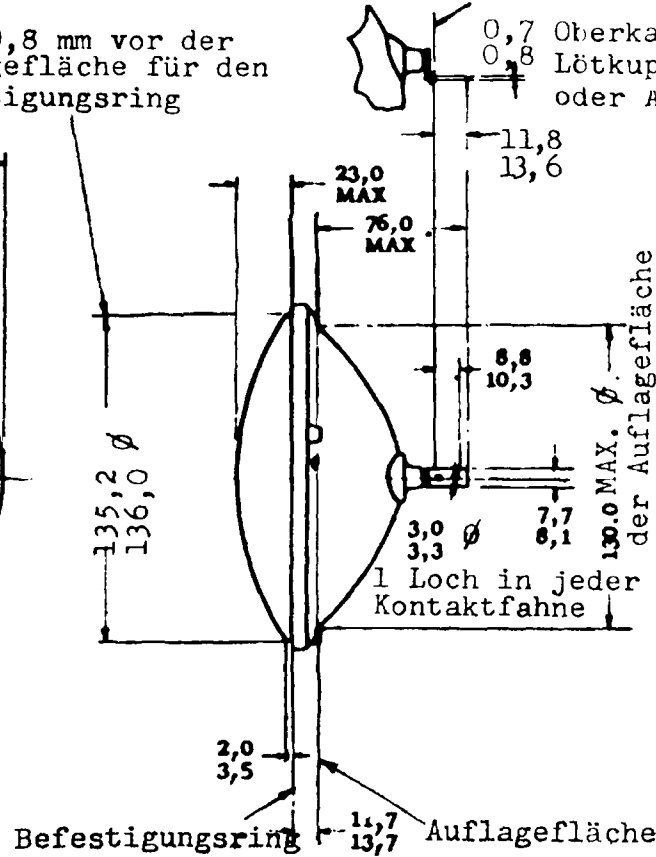
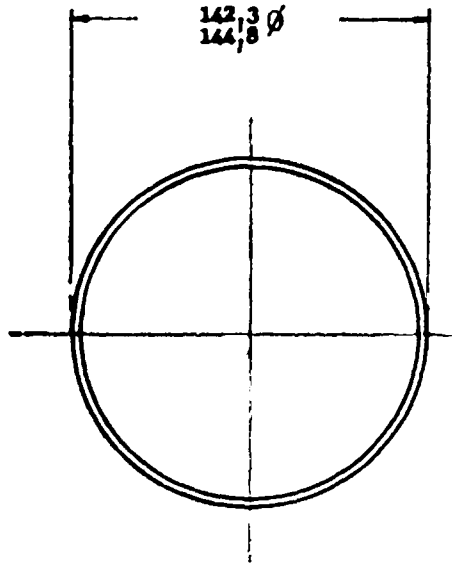
Variantes admises pour les bornes

Masse in mm.

Gilt 0,8 mm vor der Auflagefläche für den Befestigungsring

0,7 Oberkante  
0,8 Lötuppe oder Ansatz

Durchmesser der Sicherungsnasen an der Auflagefläche



Wahlweise Ausführung der Kontaktfahnen

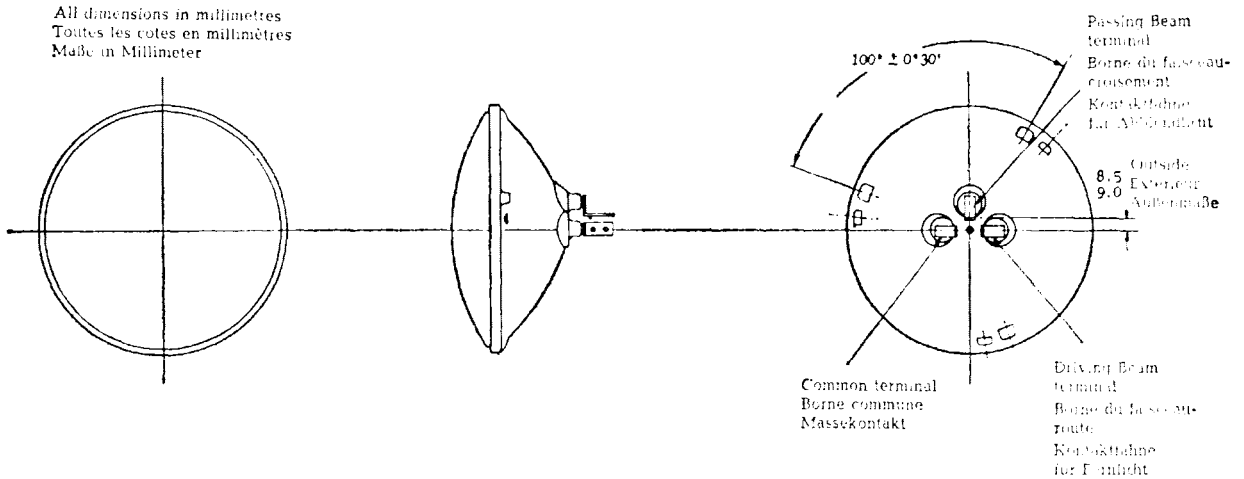
Der Schnittpunkt der senkrechten und waagrechteten Mittelachse der Kontaktfahnen darf nicht weiter als 6,0 mm von der Scheinwerferachse entfernt sein.

2 Kontaktfahnen  
3 Führungsnasen  
3 Auflageanschläge

Plate SB<sub>6</sub>  
 Planche SB<sub>6</sub>  
 Bildtafel SB<sub>6</sub>

**Sealed Beam Headlamp Unit, 145mm (5.75in) DIA. Type 2 Double Beam  
 (Passing and Driving)**  
**Projecteur scellé, 145 mm (5.75") de diamètre, Type 2, deux faisceaux  
 (croisement et route)**

**SB-Scheinwerfer — Typ [Type] 2 Durchmesser 145 mm für Ablendlicht und Fernlicht**



**Note:** Same as Plate SB<sub>5</sub> Sealed Beam Headlamp Unit, 145mm DIA, except as shown

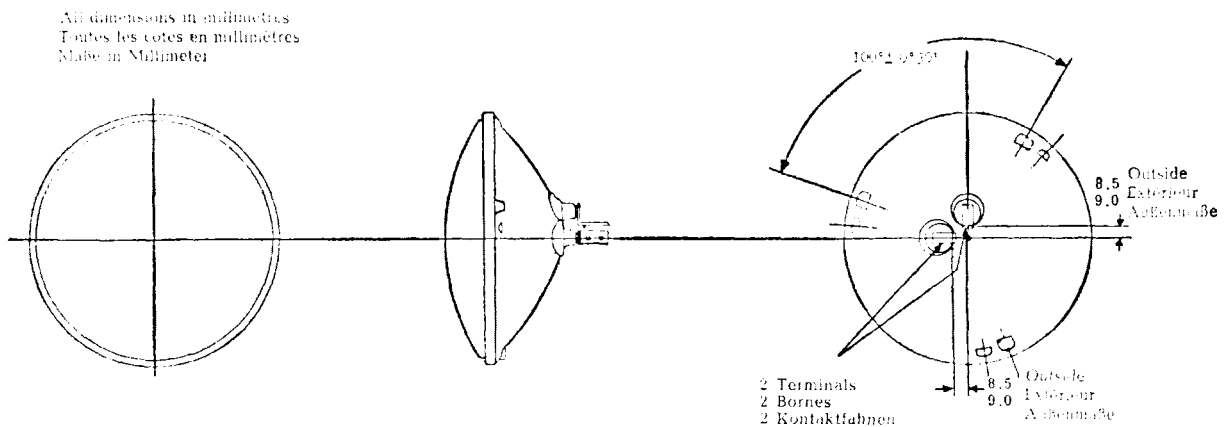
**Note:** Mêmes cotes et caractéristiques que pour la planche SB<sub>5</sub> (projecteur scellé, 145 mm de diamètre), à l'exception des différences indiquées ci-dessus

**Anmerkung:** Gleiche Maße und Merkmale wie Bildtafel SB<sub>5</sub> (SB-Scheinwerfer 145 mm Durchmesser) ausgenommen die oben eingetragenen Unterschiede.

Plate SB<sub>7</sub>  
 Planche SB<sub>7</sub>  
 Bildtafel SB<sub>7</sub>

**Sealed Beam Headlamp Unit, 145mm (5.75in) DIA. Type 2 Single Beam  
 (Passing only)**  
**Projecteur scellé, 145 mm (5.75") de diamètre, Type 2, faisceaux unique  
 (croisement seulement)**

**SB-Scheinwerfer — Typ [Type] 2 Durchmesser 145 mm nur für Ablendlicht**



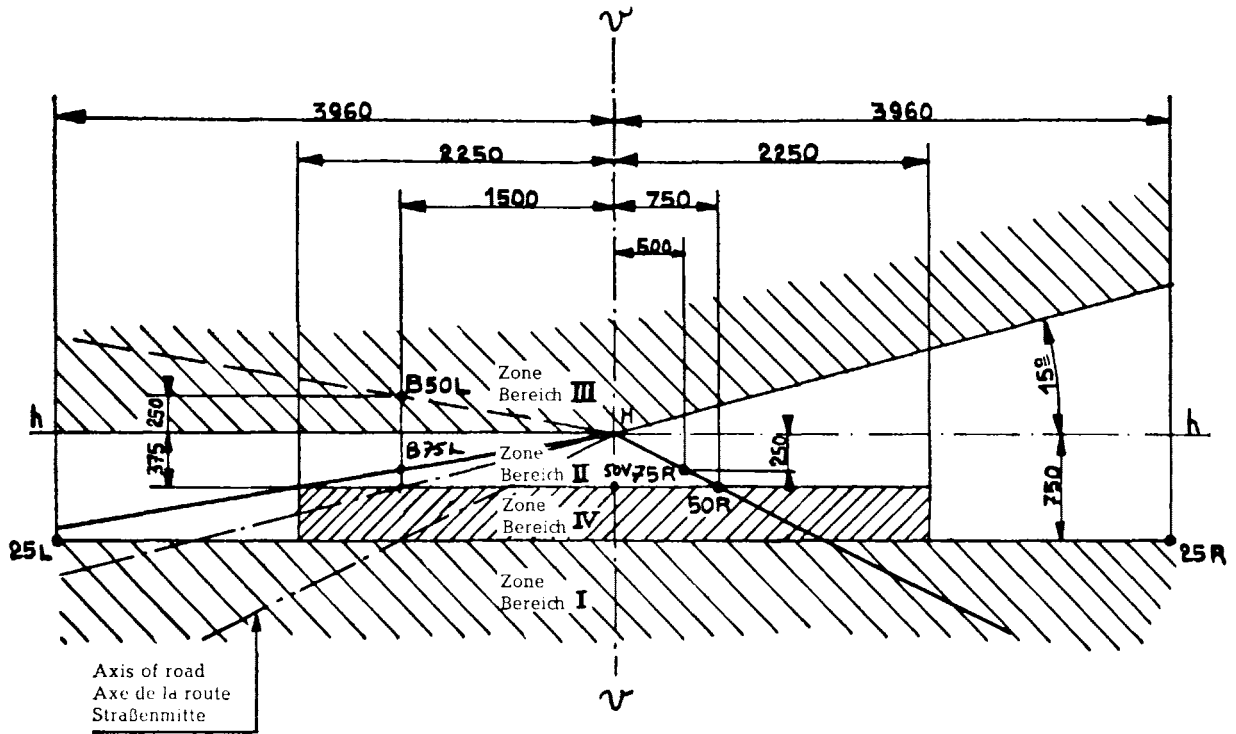
**Note:** Same as Plate SB<sub>5</sub> Sealed Beam Headlamp Unit, 145mm DIA, except as shown

**Note:** Mêmes cotes et caractéristiques que pour la planche SB<sub>5</sub> (projecteur scellé, 145 mm de diamètre), à l'exception des différences indiquées ci-dessus

**Anmerkung:** Gleiche Maße und Merkmale wie Bildtafel SB<sub>5</sub> (SB-Scheinwerfer 145 mm Durchmesser) ausgenommen die oben eingetragenen Unterschiede.

**Standard European Beam**  
**Faisceau européen unifié**  
**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Plate SB<sub>s,1</sub>  
 Planche SB<sub>s,1</sub>  
 Bildtafel SB<sub>s,1</sub>



Measuring Screen  
 Headlight for Right-Hand-Traffic

Ecran de mesure  
 projecteur pour sens de circulation à droite

h-h: horizontal plane } passing through focus centre of  
 v-v: vertical plane } headlight

h-h: tracé du plan horizontal } passant par le  
 v-v: tracé du plan vertical } centre focal du projecteur

Dimensions in mm

Cotes en mm

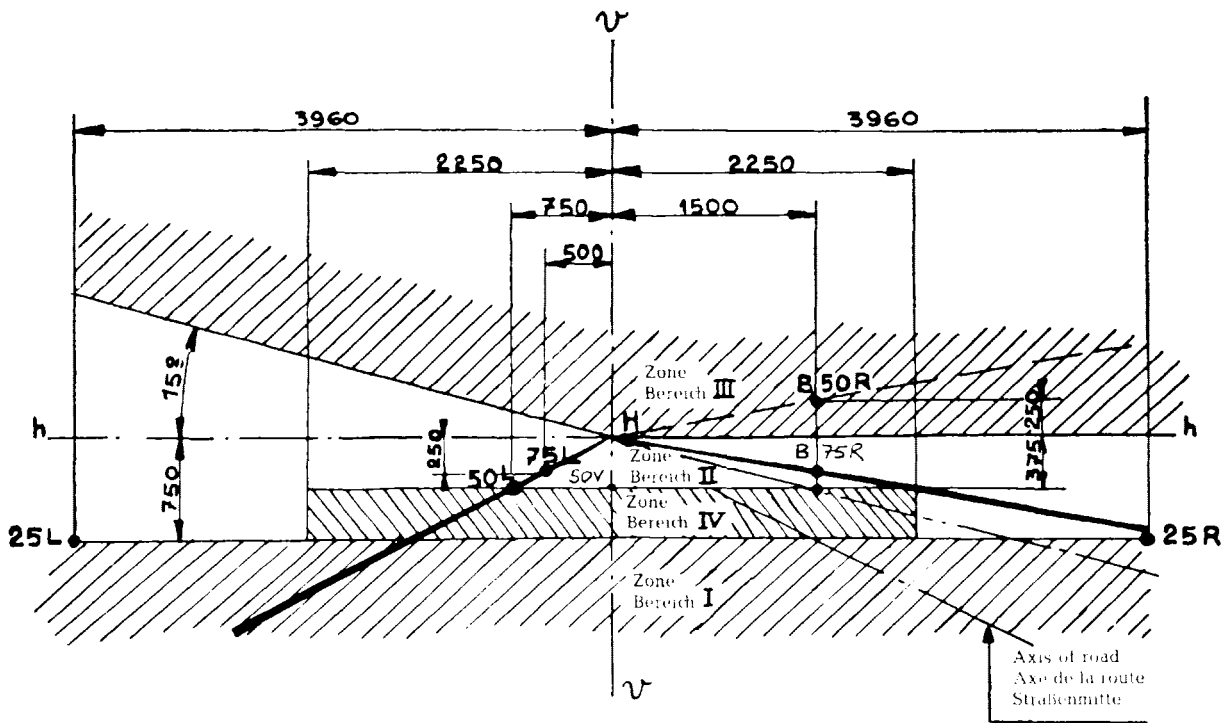
Meßschirm  
 Scheinwerfer für den Rechtsverkehr

h-h: waagerechte Ebene } durch den Brennpunkt  
 v-v: lotrechte Ebene } des Scheinwerfers

Maße in mm

**Standard European Beam**  
**Faisceau européen unifié**  
**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Plate SB<sub>stb</sub>  
 Planche SB<sub>stb</sub>  
 Bildtafel SB<sub>stb</sub>



Measuring Screen  
 Headlight for Right-Hand-Traffic

h-h: horizontal plane } passing through  
 v-v: vertical plane } focus centre of headlight

Dimensions in mm

Ecran de mesure  
 projecteur pour sens de circulation à gauche

h-h: tracé du plan horizontal } passant par le centre focal  
 v-v: tracé du plan vertical } du projecteur

Cotes en mm

Meßschirm  
 Scheinwerfer für den Linksverkehr  
 h-h: waagerechte Ebene } durch den Brennpunkt  
 v-v: lotrechte Ebene } des Scheinwerfers

Maße in mm

**Regelung [Reglement] Nr. 6**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Fahrtrichtungsanzeiger für Kraftfahrzeuge [Motorfahrzeuge]**  
**(mit Ausnahme von Krafträdern [Motorrädern]) und ihre Anhänger**

**Regulation No. 6**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Direction Indicators for Motor Vehicles (Except Motor Cycles)**  
**and their Trailers**

**Règlement n° 6**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des indicateurs de direction des véhicules**  
**à moteur (à l'exception des motocycles) et de leurs remorques**

Contents	Table des matières	Inhaltsverzeichnis
Regulation	Règlement	Regelung [Reglement]
1. Definition	1. Définition	1. Begriffsbestimmung
2. Applications	2. Demandes	2. Anträge
3. Markings	3. Inscriptions	3. Aufschriften
4. Approval	4. Homologation	4. Genehmigung
5. General specifications	5. Spécifications générales	5. Allgemeine Bestimmungen
6. Intensity of light emitted	6. Intensité de la lumière émise	6. Lichtstärke
7. Test procedure	7. Modalité des essais	7. Prüfverfahren
8. Colour of light emitted	8. Couleur de la lumière émise	8. Farbe des ausgestrahlten Lichtes
9. Conformity of production	9. Conformité de la production	9. Übereinstimmung der Herstellung
10. Penalties for non-conformity of production	10. Sanctions pour non-conformité de la production	10. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
11. Remark concerning colours and mountings	11. Remarque sur les couleurs et les montages	11. Bemerkung zu Farbe und Anbringung
12. Names and addresses of test laboratories and administrative services	12. Noms et adresses des laboratoires d'essais et des services administratifs	12. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden
 Annexes	 Annexes	 Anhänge
1. Categories of direction indicators: Minimum angles required for light distribution in space of these categories of direction indicators	1. Catégories des indicateurs de direction: angles minimaux exigés pour la répartition lumineuse spatiale des indicateurs de direction de ces catégories	1. Gruppen der Fahrtrichtungsanzeiger: Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung der Fahrtrichtungsanzeiger dieser Gruppen
2. Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of direction indicator in application of Regulation No. 6	2. Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type d'indicateur de direction en application du Règlement n° 6	2. Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) eines Typs [einer Type] eines Fahrtrichtungsanzeigers
3. Approval mark	3. Marque d'homologation	3. Genehmigungszeichen
4. Photometric measurements	4. Mesures photométriques	4. Fotometrische Messungen
5. Colours of lights: Trichromatic coordinates	5. Couleurs des feux: coordonnées trichromatiques	5. Lichtfarbe: Farbwertanteile

**Regelung [Reglement] Nr. 6**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Fahrtrichtungsanzeiger für Kraftfahrzeuge [Motorfahrzeuge]**  
**(mit Ausnahme von Kraftträdern [Motorrädern]) und ihre Anhänger**

**Regulation No. 6**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Direction Indicators for Motor Vehicles (Except Motor Cycles)**  
**and their Trailers**

**Règlement n° 6**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des indicateurs de direction des véhicules**  
**à moteur (à l'exception des motocycles) et de leurs remorques**

<p>1. <b>Definition</b></p> <p>By "direction indicator" (hereinafter called "device") is meant a device mounted on a motor vehicle or trailer which, when operated by the driver, signals the latter's intention to change the direction in which the vehicle is proceeding. The present Regulation applies solely to fixed-position flashing-light devices whose flashing is obtained by the intermittent supply of electric current to the light.</p>	<p>1. <b>Définition</b></p> <p>Par «indicateur de direction» (dénommé ci-après «dispositif»), on entend un dispositif monté sur un véhicule à moteur ou une remorque et qui, actionné par le conducteur, signale l'intention de modifier la direction de la trajectoire du véhicule. Le présent Règlement ne s'applique qu'aux dispositifs à position fixe et à feu clignotant dont le clignotement est obtenu par l'alimentation intermittente du feu en courant électrique.</p>	<p>1. <b>Begriffsbestimmung</b></p> <p>„Fahrtrichtungsanzeiger“ (nachstehend „Gerät“ genannt) ist ein an einem Kraftfahrzeug [Motorfahrzeug] oder Anhänger angebrachtes Gerät, das bei Betätigung durch den Fahrzeugführer [Fahrzeuglenker] dessen Absicht anzeigt, die Fahrtrichtung des Fahrzeugs zu ändern. Diese Regelung [dieses Reglement] bezieht sich nur auf fest angebrachte Geräte, deren <b>Blinken durch die unterbrochene</b> Speisung mit elektrischem Strom erzeugt wird.</p>
<p>2. <b>Applications</b></p> <p>2.1. The application for approval shall be submitted by the holder of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall specify:</p> <p>2.1.1. whether the device is intended to emit amber<sup>1)</sup>, red or</p> <p>2.1.2. to which of the categories 1, 2, 3, 4 or 5, whose minimum angles required for light distribution in space are indicated in Annex 1 hereto, the device belongs, and, if it belongs to category 2, whether it has one level of illumination (category 2<sup>a</sup>) or two levels of illumination (category 2<sup>b</sup>).</p> <p>2.2. For each type of device the application shall be accompanied by the following:</p> <p>2.2.1. drawings, in triplicate, sufficiently detailed to permit identification of the type and</p>	<p>2. <b>Demandes</b></p> <p>2.1. La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle précisera:</p> <p>2.1.1. si le dispositif est destiné à émettre de la lumière jaune-<sup>1)</sup>, rouge ou incolore,</p> <p>2.1.2. à laquelle ou auxquelles des catégories 1, 2, 3, 4 ou 5, dont les angles minimaux exigés pour la répartition lumineuse spatiale sont définis ci-joint en annexe 1, appartient le dispositif et, s'il appartient à la catégorie 2, s'il est à un niveau d'éclairément (catégorie 2<sup>a</sup>) ou à deux niveaux d'éclairément (catégorie 2<sup>b</sup>).</p> <p>2.2. La demande sera accompagnée, pour chaque type de dispositif:</p> <p>2.2.1. de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du</p>	<p>2. <b>Anträge</b></p> <p>2.1. Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder von seinem ordentlich Bevollmächtigten Vertreter einzureichen. In dem Antrag ist anzugeben,</p> <p>2.1.1. ob das Gerät: gelbes [gelbrotes]<sup>1)</sup>, rotes oder farbloses Licht ausstrahlen soll;</p> <p>2.1.2. zu welcher Gruppe oder zu welchen Gruppen 1, 2, 3, 4 oder 5 deren vorgeschriebene Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung im Anhang 1 angegeben werden, das Gerät gehört und, falls das Gerät zur Gruppe 2 gehört, ob es für einen Lichtstärkepegel (Gruppe 2<sup>a</sup>) oder für zwei Lichtstärkepegel (Gruppe 2<sup>b</sup>) vorgesehen ist.</p> <p>2.2. Dem Antrag sind für jeden Typ [jede Type] beizufügen:</p> <p>2.2.1. Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung</p>

<sup>1)</sup> It is recalled that the Economic Commission for Europe has recommended that the colour amber should be prescribed for direction indicators.

<sup>1)</sup> Il est rappelé qu'au sein de la Commission économique pour l'Europe, il a été recommandé d'imposer la couleur jaune auto pour les indicateurs de direction.

<sup>1)</sup> Es wird daran erinnert, daß innerhalb der Wirtschaftskommission für Europa empfohlen wurde, die gelbe [gelbrote] Farbe für Fahrtrichtungsanzeiger vorzuschreiben.



- |        |  |  |  |
|--------|--|--|--|
|        | category and showing geometrically in what position the device is mounted on the vehicle; the axis of observation to be taken as the axis of reference in the tests (horizontal angle $H = 0$ , vertical angle $V = 0$ ); and the point to be taken as the centre of reference in the said tests;  | type et de la catégorie et indiquant les conditions géométriques du montage sur le véhicule, ainsi que l'axe d'observation qui doit être pris dans les essais comme axe de référence (angle horizontal $H = 0$ , angle vertical $V = 0$ ) et le point qui doit être pris comme centre de référence dans ces essais;  | des Typs [der Type] und der Gruppe gestatten und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung am Fahrzeug sowie die Beobachtungsrichtung, die bei den Prüfungen als Bezugsachse (Horizontalwinkel $H = 0$ , Vertikalwinkel $V = 0$ ) dient und den Punkt darstellen, der bei diesen Prüfungen als Bezugspunkt dient;   |
| 2.2.2. | a brief technical specification stating, in particular, the type of lamp or lamps prescribed; this type shall be one of those recommended, in connexion with the international standardization of motor-vehicle lamps other than headlight lamps, by the Inland Transport Committee of the Economic Commission for Europe or such other body as may replace it;  | 2.2.2. d'une description technique succincte précisant notamment le type de la lampe ou des lampes prévues; ce type doit être l'un de ceux recommandés, au titre de la normalisation internationale des lampes pour automobiles autres que celles des projecteurs, par le Comité des transports intérieurs de la Commission économique pour l'Europe ou tout autre organisme qui viendrait à lui être substitué;   | 2.2.2. eine kurzgefaßte technische Beschreibung, aus der vor allem der Typ [die Type] der vorgesehenen Lampe oder Lampen hervorgeht; dieser Typ [diese Type] muß einer [einer] jener Typen sein, die vom Binnenverkehrsausschuß der Wirtschaftskommission für Europa oder von einer an deren Stelle tretenden anderen Organisation im Sinne einer internationalen Vereinheitlichung der Kraftfahrzeuglampen [Motorfahrzeuglampen] — außer solchen für Scheinwerfer — empfohlen wurden; |
| 2.2.3. | for a device of category 2 <sup>b</sup> , an arrangement diagram and a specification of the characteristics of the system ensuring the two levels of illumination;   | 2.2.3. dans le cas d'un dispositif de catégorie 2 <sup>b</sup> , d'un schéma et de l'indication des caractéristiques du système assurant les deux niveaux d'éclairément;   | 2.2.3. falls es sich um ein Gerät der Gruppe 2 <sup>b</sup> handelt, ein Schaltbild und Angaben über die technischen Merkmale des Systems, das die beiden Lichtstärkepegel gewährleistet;  |
| 2.2.4. | two samples; if the device is not such that it can be mounted on either side of the vehicle indiscriminately, the two samples submitted may be identical and be suitable for mounting only on the right or only on the left side of the vehicle; for a device of category 2 <sup>b</sup> , the application shall also be accompanied by two samples of the parts constituting the system which ensures the two levels of illumination. | 2.2.4. de deux échantillons; dans le cas où le dispositif ne peut être monté indifféremment sur la partie droite ou la partie gauche des véhicules, les deux échantillons présentés peuvent être identiques et ne convenir que soit pour la partie droite, soit pour la partie gauche du véhicule; dans le cas d'un dispositif de catégorie 2 <sup>b</sup> , la demande doit être accompagnée, en outre, de deux échantillons des pièces qui constituent le système assurant les deux niveaux. | 2.2.4. zwei Muster; falls das Gerät nicht beliebig rechts oder links am Fahrzeug angebracht werden kann, können die beiden Muster gleich und nur für die rechte oder linke Seite vorgesehen sein; handelt es sich um ein Gerät der Gruppe 2 <sup>b</sup> , zwei Muster der Bauteile des Systems, das die beiden Pegel gewährleistet.   |
| 3.     | Markings<br>Devices submitted for approval:  | 3. Inscriptions<br>Les dispositifs présentés à l'homologation:   | 3. Aufschriften<br>Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten Geräte müssen aufweisen:  |
| 3.1.   | must bear the trade name or mark of the applicant; this marking must be clearly legible and indelible;   | 3.1. porteront la marque de fabrication ou de commerce du demandeur; cette marque doit être nettement lisible et indélébile;   | 3.1. die Fabrik- oder Handelsmarke des Antragstellers; diese Marke muß deutlich lesbar und dauerhaft sein,   |
| 3.2.   | must bear a clearly legible and indelible marking indicating the type or types of lamp recommended;  | 3.2. porteront l'indication, nettement lisible et indélébile, du ou des type(s) de lampe(s) prévu(s);  | 3.2. die deutlich lesbare und dauerhafte Angabe des vorgesehenen Lampentyps [der vorgesehenen Lampentype] oder der vorgesehenen Lampentypen,   |
| 3.3.   | must comprise a space of sufficient size for the approval marking and the additional symbols prescribed in para-   | 3.3. comporteront un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation et les symboles additionnels prévus au   | 3.3. einen genügend großen Platz für das Genehmigungszeichen und die in Absatz 4. verbrieferten zusätzlichen Zeichen; dieser   |

- graph 4. below; this space shall be shown in the drawings mentioned in paragraph 2.2.1. above.
4. Approval
- 4.1. If the two samples of a type of device which are submitted in pursuance of paragraph 2.2.4. above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.
- 4.2. An approval number shall be assigned to each type approved; the number so assigned may not be assigned by the same Contracting Party to another type of device covered by this Regulation. Notice of approval, or refusal of approval, of a type of device shall be communicated to the countries which are Parties to the Agreement and which apply this Regulation, by means of a form conforming to the model in Annex 2 to this Regulation, and of an attached drawing (supplied by the applicant for approval) of a format not exceeding A4 (210 × 297 mm) and, if possible, to the scale of 1:1.
- 4.3. Every device conforming to a type approved under this Regulation must bear, in the space referred to in paragraph 3.3. above, and in addition to the markings prescribed in paragraphs 3.1. and 3.2.:
- 4.3.1. an international approval marking consisting of:
- 4.3.1.1. a circle surrounding the letter "E" followed by the distinguishing number of the country which has granted approval<sup>2)</sup>; and
- 4.3.1.2. the approval number, below the circle;
- 4.3.2. the following additional symbol or symbols:
- paragraphe 4. ci-après; cet emplacement sera indiqué sur les dessins mentionnés au paragraphe 2.2.1. ci-dessus.
4. Homologation
- 4.1. Lorsque les deux échantillons d'un type de dispositif, présentés en exécution du paragraphe 2.2.4. ci-dessus, satisferont aux prescriptions du présent Règlement l'homologation sera accordée.
- 4.2. Chaque homologation accordée comportera l'attribution d'un numéro d'homologation; le numéro ainsi attribué ne pourra plus être attribué par la même Partie contractante à un autre type de dispositif visé par le présent Règlement. L'homologation ou le refus d'homologation d'un type de dispositif sera communiqué aux pays Parties à l'Accord appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle de l'annexe 2 de ce Règlement et d'un dessin joint (fourni par le demandeur de l'homologation) au format maximal A 4 (210 × 297 mm) et, si possible, à l'échelle 1:1.
- 4.3. Sur tout dispositif conforme à un type homologué en application du présent Règlement, il sera apposé à l'emplacement visé au paragraphe 3.3. ci-dessus, en plus des marques prescrites aux paragraphes 3.1. et 3.2.:
- 4.3.1. une marque d'homologation internationale, composée
- 4.3.1.1. d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre «E» suivie du numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation<sup>2)</sup>
- 4.3.1.2. du numéro de l'homologation placé au-dessous du cercle;
- 4.3.2. le ou les symboles additionnels suivants:
4. Genehmigung
- 4.1. Wenn die beiden Muster eines Typs [einer Type], die nach Absatz 2.2.4. eingereicht werden, den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] entsprechen, wird eine Genehmigung erteilt.
- 4.2. Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Nummer; die so zugeteilte Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen Gerätetyp [einer anderen Gerätetype] dieser Regelung [dieses Reglements] zugeteilt werden. Die Erteilung oder Versagung einer Genehmigung ist den Ländern, die Vertragsparteien des Übereinkommens sind und die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das dem Muster des Anhangs 2 dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht; diesem Formblatt ist eine vom Antragsteller zur Verfügung zu stellende Zeichnung möglichst im Maßstab 1:1 beizufügen, deren Format nicht größer als A 4 (210 × 297 mm) sein darf.
- 4.3. Auf jedem Gerät, das einem [einer] nach dieser Regelung [diesem Reglement] genehmigten Typ [Type] entspricht, sind an den Stellen nach Absatz 3.3. zusätzlich zu den Zeichen nach den Absätzen 3.1. und 3.2. anzubringen:
- 4.3.1. ein internationales Genehmigungszeichen, das besteht aus:
- 4.3.1.1. einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und die Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat<sup>2)</sup>,
- 4.3.1.2. einer Nummer der Genehmigung unter dem Kreis;
- 4.3.2. das oder die folgenden zusätzlichen Zeichen:

<sup>2)</sup> 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia and 11 for the United Kingdom; subsequent numbers shall be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts, or in which they accede to that Agreement, and the numbers thus assigned shall be communicated by the Secretary-General of the United Nations to the Contracting Parties to the Agreement.

<sup>2)</sup> 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne, 10 pour la Yougoslavie et 11 pour le Royaume-Uni; les chiffres suivants seront attribués aux autres pays selon l'ordre chronologique de leur ratification de l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des équipements et pièces des véhicules à moteur ou de leur adhésion à cet Accord et les chiffres ainsi attribués seront communiqués par le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies aux Parties contractantes à l'Accord.

<sup>2)</sup> 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich; die folgenden Zahlen werden über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen [Motorfahrzeugen] und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beigetreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugeteilt; die so zugeteilten Zahlen werden den Vertragsparteien vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.

- |   |  |  |
|---|--|--|
| 4.3.2.1. above the circle, one or more of the number 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> , 3, 4 or 5, according to whether the device is of one or more of the categories 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> , 3, 4 or 5 as referred to in paragraph 2.1.2. above;   | 4.3.2.1. au-dessus du cercle, un ou plusieurs des chiffres suivants: 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> , 3, 4 ou 5, selon que le dispositif appartient à l'une ou à plusieurs des catégories 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> , 3, 4 ou 5 prévues au paragraphe 2.1.2. ci-dessus;   | 4.3.2.1. über dem Kreis eine oder mehrere der folgenden Zahlen: 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> , 3, 4 oder 5, je nachdem das Gerät den in Absatz 2.1.2. aufgeführten Gruppen 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> , 3, 4 oder 5 angehört;  |
| 4.3.2.2. on devices which cannot be mounted on either side of the vehicle indiscriminately, an arrow showing in what position the device is to be mounted (the arrow shall be directed outwards from the vehicle in the case of devices of categories 1, 2 <sup>a</sup> and 2 <sup>b</sup> and towards the front of the vehicle in the case of devices of categories 3, 4 and 5). | 4.3.2.2. sur les dispositifs ne pouvant être montés indifféremment sur la partie droite ou la partie gauche du véhicule, une flèche indiquant le sens de montage (la flèche est orientée vers l'extérieur du véhicule pour les dispositifs des catégories 1, 2 <sup>a</sup> , 2 <sup>b</sup> et vers l'avant du véhicule pour les dispositifs des catégories 3, 4 et 5). | 4.3.2.2. ein die Anbaurichtung angegebender Pfeil, wenn das Gerät nicht beliebig an der rechten oder linken Seite des Fahrzeugs angebracht werden kann (der Pfeil zeigt bei Geräten der Gruppen 1, 2 <sup>a</sup> und 2 <sup>b</sup> nach der Außenseite und bei den Gruppen 3, 4 und 5 nach der Vorderseite des Fahrzeugs). |
| 4.4. The mark and symbols mentioned in paragraphs 4.3.1. and 4.3.2. above shall be indelible and clearly visible even when the device is mounted on the vehicle.  | 4.4. Les marques et symboles mentionnés aux paragraphes 4.3.1. et 4.3.2. ci-dessus doivent être nettement lisibles et indélébiles, même lorsque le dispositif est monté sur le véhicule.   | 4.4. Diese in den Absätzen 4.3.1. und 4.3.2. erwähnten Aufschriften und Zeichen müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein, auch wenn das Gerät am Fahrzeug angebracht ist.   |
| 4.5. Annex 3 gives examples of the arrangement of the approval mark and of the additional symbols mentioned above.  | 4.5. L'annexe 3 donne des exemples de schémas de la marque d'homologation et des symboles additionnels mentionnés ci-dessus.   | 4.5. Anhang 3 zeigt Muster für die oben erwähnten Genehmigungszeichen und zusätzliche Zeichen.   |
| 5. General specifications   | 5. Spécifications générales  | 5. Allgemeine Bestimmungen   |
| 5.1. Each sample shall conform to the specifications set forth in paragraphs 6. and 8. below.   | 5.1. Chacun des échantillons satisfèra aux spécifications indiquées aux paragraphes 6. et 8. ci-après.   | 5.1. Jedes Muster muß den Bestimmungen der Absätze 6. und 8. genügen.  |
| 5.2. The devices must be so designed and constructed that under normal conditions of use, and notwithstanding the vibrations to which they may be subjected in such use, their satisfactory operation remains assured and they retain the characteristics prescribed by this Regulation.  | 5.2. Les dispositifs doivent être conçus et construits de telle façon que, dans les conditions normales d'utilisation et en dépit des vibrations auxquelles ils peuvent alors être soumis, leur bon fonctionnement reste assuré et ils conservent les caractéristiques imposées par le présent Règlement.  | 5.2. Die Geräte müssen so gebaut sein, daß sie bei üblicher Verwendung trotz der dabei auftretenden Erschütterungen die in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgeschriebenen Merkmale behalten und ihr richtiges Arbeiten sichergestellt bleibt.   |

- |      |  |      |   |      |  |
|------|--|------|---|------|--|
| 6.   | Intensity of light emitted   | 6.   | Intensité de la lumière émise   | 6.   | Lichtstärke  |
| 6.1. | In the reference axis, the light emitted by each of the two samples must be of not less than the minimum intensity and of not more than the maximum intensity specified below: | 6.1. | Dans l'axe de référence, l'intensité de la lumière émise par chacun des deux échantillons doit être au moins égale au minimum et au plus égale au maximum définis ci-après: | 6.1. | Die Lichtstärke muß bei jedem der beiden Muster in der Bezugsachse wenigstens die nachstehend angegebenen Mindestwerte erreichen und darf die nachstehend angegebenen Höchstwerte nicht überschreiten: |

Indicator of category	Minimum	Maximum	Indicateur de catégorie	Minimum	Maximum
1	175 cd	700 cd <sup>3)</sup>	1	175 cd	700 cd <sup>3)</sup>
2 <sup>a</sup>	50	200	2 <sup>a</sup>	50	200
2 <sup>b</sup> by day	175	700 <sup>3)</sup>	2 <sup>b</sup> de jour	175	700 <sup>3)</sup>
by night	40	120 <sup>3)</sup>	de nuit	40	120 <sup>3)</sup>
3 towards the front	175	700 <sup>3)</sup>	3 vers l'avant	175	700 <sup>3)</sup>
towards the rear	50	200	vers l'arrière	50	200
4 towards the front	175	700 <sup>3)</sup>	4 vers l'avant	175	700 <sup>3)</sup>
towards the rear	0,3	200	vers l'arrière	0,3	200
5	0,3	200	5	0,3	200

Fahrtrichtungsanzeiger der Gruppe	Mindestwerte	Höchstwerte
1	175 cd	700 cd <sup>3)</sup>
2 <sup>a</sup>	50	200
2 <sup>b</sup> bei Tag	175	700 <sup>3)</sup>
bei Nacht	40	120 <sup>3)</sup>
3 nach vorn	175	700 <sup>3)</sup>
nach hinten	50	200
4 nach vorn	175	700 <sup>3)</sup>
nach hinten	0,3	200
5	0,3	200

- |          |   |          |  |          |   |
|----------|---|----------|--|----------|---|
| 6.2.     | Outside the reference axis, within the fields specified in the arrangement diagrams in Annex 1 to this Regulation, the intensity of the light emitted by each of the two samples must:  | 6.2.     | En dehors de l'axe de référence, dans l'intérieur des champs définis aux schémas de l'annexe 1 du présent Règlement, l'intensité de la lumière émise par chacun des deux échantillons doit,  | 6.2.     | Die Lichtstärke des von jedem der beiden Muster außerhalb der Bezugsachse und innerhalb der Winkelbereiche nach Anhang 1 dieser Regelung [dieses Reglements] ausgestrahlten Lichtes   |
| 6.2.1.   | in each direction corresponding to the points in the luminous-intensity distribution table reproduced in Annex 4 to this Regulation, be not less than the minimum specified in paragraph 6.1. above multiplied by the percentage specified in the said table for the direction in question; | 6.2.1.   | dans chaque direction correspondant aux points du tableau de répartition lumineuse qui fait l'objet de l'annexe 4 du présent Règlement, être au moins égale au produit du minimum figurant au paragraphe 6.1. ci-dessus par le pourcentage qu'indique ce tableau pour la direction en cause; | 6.2.1.   | muß in jeder Richtung, die den Punkten der Tabelle der Lichtverteilung nach Anhang 4 dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht, mindestens gleich dem Produkt aus dem Mindestwert nach Absatz 6.1. und dem Prozentsatz nach der Tabelle für die betreffende Richtung sein, |
| 6.2.2.   | in no direction within the area from which the indicator light is visible, exceed the maximum specified in paragraph 6.1. above;  | 6.2.2.   | en aucune direction de l'espace d'où le feu peut être observé, ne pas dépasser le maximum figurant au paragraphe 6.1. ci-dessus;   | 6.2.2.   | darf in keiner Richtung des Bereichs, in dem das Licht beobachtet werden kann, den Höchstwert nach Absatz 6.1. überschreiten.   |
| 6.2.3.   | moreover,   | 6.2.3.   | en outre,  | 6.2.3.   | Außerdem  |
| 6.2.3.1. | throughout the fields defined in the diagrams in Annex 1, the intensity of the light e-   | 6.2.3.1. | dans l'étendue totale des champs définis aux schémas de l'annexe 1, l'intensité de la  | 6.2.3.1. | muß in den gesamten in Anhang 1 bestimmten Bereichen die Lichtstärke mindestens 0,3   |

<sup>2)</sup> See, however, this Regulation, paragraph 6.2.3.2. and Annex 4.

<sup>3)</sup> Voir, toutefois, paragraphe 6.2.3.2. et annexe 4 du présent Règlement.

<sup>3)</sup> Siehe jedoch, Absatz 6.2.3.2. und Anhang 4 dieser Regelung [dieses Reglements].

<p>mitted must be not less than 0.3 cd for devices of categories 1, 2<sup>a</sup>, 3, 4 and 5, and for those of category 2<sup>b</sup> by day; it should not be less than 0.07 cd for devices of category 2<sup>b</sup> by night;</p>	<p>lumière émise doit être au moins égale à 0,3 cd pour les dispositifs de catégories 1, 2<sup>a</sup>, 3, 4 et 5, et pour ceux de la catégorie 2<sup>b</sup> de jour; elle doit être au moins égale à 0,07 cd pour les dispositifs de la catégorie 2<sup>b</sup> de nuit;</p>	<p>cd für die Geräte der Gruppen 1, 2<sup>a</sup>, 3, 4 und 5, sowie für die der Gruppe 2<sup>b</sup> mindestens 0,3 cd bei Tag und mindestens 0,07 cd bei Nacht betragen,</p>
<p>6.2.3.2. for devices of categories 1, and 2<sup>b</sup> by night, and towards the front for devices of categories 3 and 4, the intensity of the light emitted in the directions corresponding to the points of measurement in the distribution table other than 0° to 5° to the left and 0° to 5° to the right must not exceed: — 100 cd for devices of category 2<sup>b</sup> by night, — 400 cd for devices of category 1, 3 and 4;</p>	<p>6.2.3.2. pour les dispositifs de catégories 1 et 2<sup>b</sup>, de nuit, ainsi que vers l'avant pour les dispositifs de catégories 3 ou 4, l'intensité de la lumière émise dans les directions correspondant aux points de mesure du tableau de répartition autres que 0 à 5° G et 0 à 5° D ne doit pas dépasser. — 100 cd pour les dispositifs de catégorie 2<sup>b</sup> de nuit, — 400 cd pour les dispositifs de catégories 1, 3 ou 4;</p>	<p>6.2.3.2. darf für die Geräte der Gruppen 1 und 2<sup>b</sup> sowie nach vorn für die Geräte der Gruppen 3 oder 4 die Lichtstärke in Richtung der Meßpunkte, die außerhalb der Bereiche von 0 bis 5° nach links und von 0 bis 5° nach rechts der Tabelle der Lichtverteilung liegen, — 100 cd für die Geräte der Gruppe 2<sup>b</sup> bei Nacht, — 400 cd für die Geräte der Gruppen 1, 3 und 4 nicht überschreiten,</p>
<p>6.2.3.3. the provisions of paragraph 2.2. of Annex 4 to this Regulation on local variations of intensity must be observed.</p>	<p>6.2.3.3. les prescriptions du paragraphe 2.2 de l'annexe 4 du présent Règlement sur les variations locales d'intensité doivent être respectées.</p>	<p>6.2.3.3. müssen die Vorschriften nach Absatz 2.2. des Anhangs 4 über örtliche Lichtstärkeschwankungen eingehalten werden.</p>
<p>6.3. The intensities shall be measured with the bulb(s) continuously alight and, in the case of devices emitting amber (or red) light, in coloured light.</p>	<p>6.3. Les intensités seront mesurées avec ampoule(s) allumée(s) en permanence et, lorsqu'il s'agit de dispositifs émettant de la lumière jaune-rouge (ou rouge), en lumière colorée.</p>	<p>6.3. Bei den Lichtstärkemessungen muß die Lampe (müssen die Lampen) dauernd brennen. Bei Geräten mit gelbem [gelbrotem] (oder rotem) Licht ist bei farbigem Licht zu messen.</p>
<p>6.4. Annex 4, referred to in paragraph 6.2.1. above, gives particulars of the measurement methods to be used.</p>	<p>6.4. L'annexe 4, à laquelle se réfère le paragraphe 6.2.1. ci-dessus, donne des précisions sur les méthodes de mesure à appliquer.</p>	<p>6.4. Anhang 4, auf den sich der obige Absatz 6.2.1. bezieht, enthält nähere Angaben über die anzuwendenden Meßverfahren.</p>
<p>7. Test procedure</p>	<p>7. Modalité des essais</p>	<p>7. Prüfverfahren</p>
<p>7.1. All measurements shall be carried out with uncoloured standard lamps of the types recommended for the device, adjusted to procedure the normal luminous flux prescribed for those types of lamps.</p>	<p>7.1. Toutes les mesures s'effectuent avec des lampes-étalon incolores appartenant aux types de lampes prévus pour le dispositif et réglées pour émettre le flux lumineux normal prescrit pour ces types de lampes.</p>	<p>7.1. Alle Messungen sind mit farblosen Prüflampen durchzuführen, die den für das Gerät vorgesehenen Lampentypen entsprechen und die auf den Nennlichtstrom eingestellt sind, der für diese Lampentypen vorgeschrieben ist.</p>
<p>7.2. For indicators of category 2<sup>b</sup>, measurements will have to be carried out for each of the two levels with the supplementary equipment intended for this purpose.</p>	<p>7.2. Pour les indicateurs de catégorie 2<sup>b</sup>, les mesures devront être effectuées pour chacun des deux niveaux avec l'équipement complémentaire prévu à cet effet.</p>	<p>7.2. Die Messungen an Fahrtrichtungsanzeigern der Gruppe 2<sup>b</sup> sind für jeden der beiden Pegel mit den diesen zugehörigen zusätzlichen Ausrüstungen vorzunehmen.</p>
<p>8. Colour of light emitted</p>	<p>8. Couleur de la lumière émise</p>	<p>8. Farbe des ausgestrahlten Lichtes</p>
<p>The colour of the light emitted, measured by using a source of light with a colour temperature of 2854° K<sup>4)</sup>, must be within the limits of the coordinates prescribed for the colour in question in Annex 5 to this Regulation.</p>	<p>La couleur de la lumière émise, mesurée en employant une source lumineuse ayant une température de couleur de 2854° K<sup>4)</sup>, doit se trouver à l'intérieur des limites des coordonnées prescrites pour la couleur en cause dans l'annexe 5 du présent Règlement.</p>	<p>Die Farbe des ausgestrahlten Lichtes, gemessen unter Verwendung einer Lichtquelle mit der Farbtemperatur 2854° K<sup>4)</sup>, muß innerhalb der Grenzen liegen, die für die betreffende Farbe in Anhang 5 dieser Regelung [dieses Reglements] vorgeschrieben sind.</p>

<sup>4)</sup> Corresponding to illuminant A of the International Commission on Illumination (CIE).

<sup>4)</sup> Correspondant à l'illuminant A de la Commission internationale de l'éclairage (CIE).

<sup>4)</sup> Entsprechend Normlichtart A der Internationalen Beleuchtungskommission (CIE).

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <p>9. Conformity of production</p> <p>Every device bearing an approval mark as provided for in this Regulation shall conform to the type approval and shall comply with the photometric conditions specified in paragraph 6. and 8. above. Nevertheless, in the case of a device picked at random from series production, the requirements as to minimum intensity of the light emitted (measured with a standard lamp as referred to in paragraph 7. above) shall be limited in each relevant direction to 80 per cent of the minimum values specified in paragraphs 6.1. and 6.2. above.</p>  | <p>9. Conformité de la production</p> <p>Tout dispositif portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doit être conforme au type homologué et satisfaire aux conditions photométriques indiquées aux paragraphes 6. et 8. ci-dessus. Toutefois, pour un dispositif quelconque prélevé dans une fabrication de série, les exigences concernant le minimum d'intensité de la lumière émise (mesurée avec une lampe-étalon dont il est fait mention au paragraphe 7. ci-dessus) se limiteront dans chaque direction en cause à 80 % des valeurs minimales prescrites aux paragraphes 6.1. et 6.2. ci-dessus.</p>         | <p>9. Übereinstimmung der Herstellung</p> <p>Jedes Gerät, das mit einem in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehenen Genehmigungszeichen versehen ist, muß dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] und den in den Absätzen 6. und 8. angeführten fotometrischen Bedingungen entsprechen. Bei einem Gerät, das beliebig aus einer Serienherstellung entnommen wurde, brauchen die Lichtstärken in jeder angegebenen Richtung jedoch nur 80 % der nach den Absätzen 6.1. und 6.2. vorgeschriebenen Mindestwerte (gemessen mit einer Prüflampe nach Absatz 7.) zu erreichen.</p>  |
| <p>10. Penalties for non-conformity of production</p>   | <p>10. Sanctions pour non-conformité de la production</p>  | <p>10. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung</p>  |
| <p>10.1. The approval granted in respect of a device may be withdrawn if the foregoing conditions are not satisfied.</p>  | <p>10.1. L'homologation délivrée pour un dispositif peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées.</p>   | <p>10.1. Die für ein Gerät erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind.</p>  |
| <p>10.2. If a Contracting Party to the Agreement withdraws an approval it has previously granted it shall forthwith notify the other Contracting Parties applying this Regulation thereof by means of a copy of the approval form bearing at the end, in large letters, the signed and dated annotation "Approval withdrawn".</p>   | <p>10.2. Au cas où une Partie contractante à l'Accord retirerait une homologation qu'elle a précédemment accordée, elle en informera aussitôt les autres Parties contractantes appliquant le présent Règlement au moyen d'une copie de la fiche d'homologation portant à la fin, en gros caractères, la mention signée et datée: "Homologation retirée".</p>   | <p>10.2. Wenn eine Vertragspartei des Übereinkommens eine von ihr erteilte Genehmigung zurücknimmt, hat sie unverzüglich die anderen Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, hierüber mit einer Abschrift des Formblatts über die Ertelung einer Genehmigung zu unterrichten, die am Schluß in großen Buchstaben den Vermerk „Genehmigung zurückgenommen“ mit Datum und Unterschrift trägt.</p>   |
| <p>11. Remark concerning colours and mountings</p> <p>Every approval under this Regulation is, by virtue of paragraph 4. above, granted for a type of device emitting light of a particular colour, or uncoloured light, and with particular mounting; the Contracting Parties to the Agreement are accordingly not precluded by Article 3 of the Agreement to which this Regulation is annexed from prescribing mounting arrangements for vehicles registered by them, or from prohibiting certain categories of devices and certain colours provided for in this Regulation.<sup>5)</sup></p> | <p>11. Remarque sur les couleurs et les montages</p> <p>Toute homologation en application du présent Règlement est accordée, en vertu du paragraphe 4. ci-dessus, pour un type de dispositif émettant de la lumière d'une couleur déterminée ou de la lumière incolore et dont le montage est également déterminé; l'article 3 de l'Accord auquel le Règlement est annexé n'empêche donc pas les Parties contractantes à l'Accord, pour les véhicules qu'elles immatriculent, d'imposer des schémas de montage ou d'interdire certaines catégories de dispositifs et certaines couleurs prévues au présent Règlement.<sup>5)</sup></p> | <p>11. Bemerkung zu Farbe und Anbringung</p> <p>Jede Genehmigung nach dieser Regelung [diesem Reglement] wird auf Grund vorstehenden Absatzes 4. für einen Gerätetyp [eine Gerätetype] erteilt, der [die] Licht einer bestimmten Farbe oder farbloses Licht ausstrahlt und dessen [deren] Anbringung ebenfalls festgelegt ist. Artikel 3 des Übereinkommens, zu dem diese Regelung [dieses Reglement] eine Anlage ist, hindert demnach die Vertragsparteien nicht, an den von ihnen zugelassenen Fahrzeugen Anbauanordnungen vorzuschreiben oder bestimmte, in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehene Gerätegruppen und Farben zu verbieten.<sup>5)</sup></p> |

<sup>5)</sup> It should be pointed out that the Economic Commission for Europe has described a number of mounting arrangements and recommended that they should all be accepted.

<sup>5)</sup> Il est rappelé qu'au sein de la Commission économique pour l'Europe des schémas de montage ont été définis et il a été recommandé de les accepter tous.

<sup>5)</sup> Es wird daran erinnert, daß innerhalb der Wirtschaftskommission für Europa Anbauanordnungen festgelegt wurden, deren Annahme empfohlen wurde.

12. Names and addresses of test laboratories and administrative services

The Contracting Parties to the Agreement which apply this Regulation shall communicate to the United Nations Secretariat the names and addresses of the test laboratories authorized to grant approval and of the administrative services to which the forms certifying approval or refusal or withdrawal of approval are to be sent.

12. Noms et adresses des laboratoires d'essais et des services administratifs

Les Parties contractantes à l'Accord appliquant le présent Règlement communiqueront au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies les noms et adresses des laboratoires d'essais agréés pour l'homologation et des services administratifs auxquels sont à envoyer les fiches d'homologation et de refus ou de retrait d'homologation.

12. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden

Die Vertragsparteien des Übereinkommens, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, teilen dem Sekretariat der Vereinten Nationen die Namen und Anschriften der für die Genehmigung zugelassenen Prüfstellen und der Behörden mit, denen die Formblätter über die Erteilung und Versagen oder die Zurücknahme einer Genehmigung zu übersenden sind.

Annex 1

**Categories of Direction Indicators: Minimum Angles Required for Light Distribution in Space of these Categories of Direction Indicators\*)**

In all cases, the minimum vertical angles of light distribution in space of direction indicators are 15° above and 15° below the horizontal.

Minimum horizontal angles of light distribution in space:

Category 1: Direction indicators for the front of the vehicle

Annexe 1

**Catégories des indicateurs de direction: Angles minimaux exigés pour la répartition lumineuse spatiale des indicateurs de direction de ces catégories\*)**

Dans tous les cas, les angles minimaux verticaux de répartition lumineuse spatiale des indicateurs de direction sont de 15° au-dessus et de 15° au-dessous de l'horizontale.

Angles minimaux horizontaux de répartition lumineuse spatiale:

Catégorie 1: Indicateurs de direction destinés à l'avant du véhicule

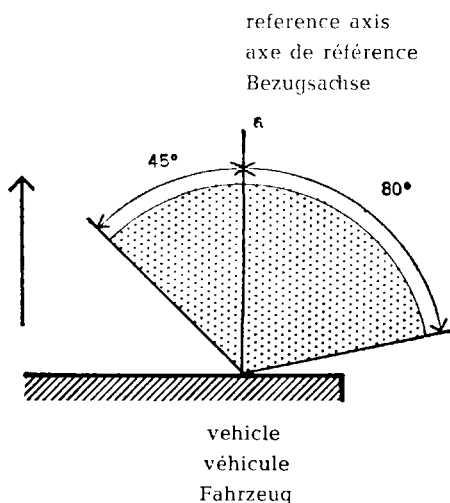
Anhang 1

**Gruppen der Fahrtrichtungsanzeiger: Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung der Fahrtrichtungsanzeiger dieser Gruppen\*)**

In allen Fällen betragen die lotrechten Mindestwinkel der räumlichen Lichtverteilung der Fahrtrichtungsanzeiger ausgehend von der Waagerechten 15° nach oben und 15° nach unten.

Waagerechte Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung:

Gruppe 1: Vordere Fahrtrichtungsanzeiger



\*) The angles shown in these arrangements are correct for devices to be mounted on the right side of the vehicle. The arrows in these diagrams point towards the front of the vehicle.

\*) Les angles figurant dans ces schémas correspondent à des dispositifs destinés à être montés sur le côté droit du véhicule. Les flèches, dans ces schémas, pointent vers l'avant du véhicule.

\*) Die in den Zeichnungen angegebenen Winkel entsprechen Geräten, die auf der rechten Seite des Fahrzeuges angebracht werden. Die Pfeile in diesen Skizzen zeigen nach vorn.

Category 2<sup>a</sup>: Direction indicators with one level of illumination for the rear of the vehicle

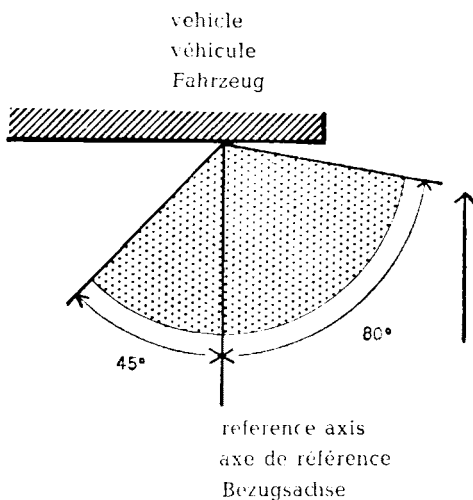
Catégorie 2<sup>a</sup>: Indicateurs de direction à un niveau d'éclairnement destinés à l'arrière du véhicule

Gruppe 2<sup>a</sup>: Hintere Fahrtrichtungsanzeiger für einen Lichtstärkepegel

Category 2<sup>b</sup>: Direction indicators with two levels of illumination for the rear of the vehicle

Catégorie 2<sup>b</sup>: Indicateurs de direction à deux niveaux d'éclairnement destinés à l'arrière du véhicule

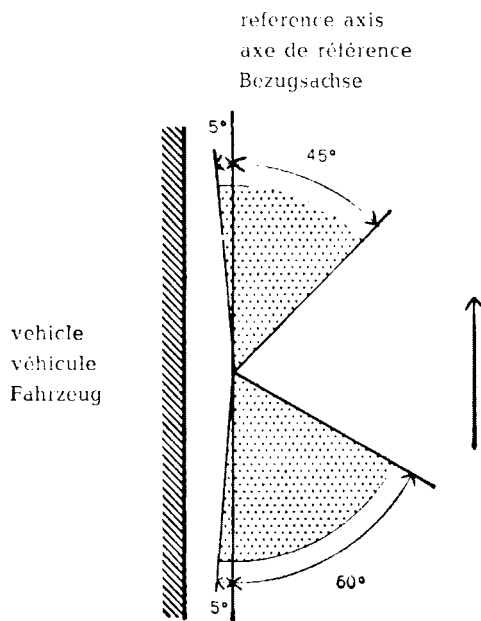
Gruppe 2<sup>b</sup>: Hintere Fahrtrichtungsanzeiger für zwei Lichtstärkepegel



Category 3: Front-side direction indicators for use on a vehicle equipped with this category of direction indicator only

Catégorie 3: Indicateurs de direction antéro-latéraux destinés à être utilisés sur un véhicule qui n'est muni que d'indicateurs de direction de cette catégorie

Gruppe 3: Vorn-seitlich angebrachte Fahrtrichtungsanzeiger für Fahrzeuge, die nur mit Fahrtrichtungsanzeigern dieser Gruppe ausgerüstet werden

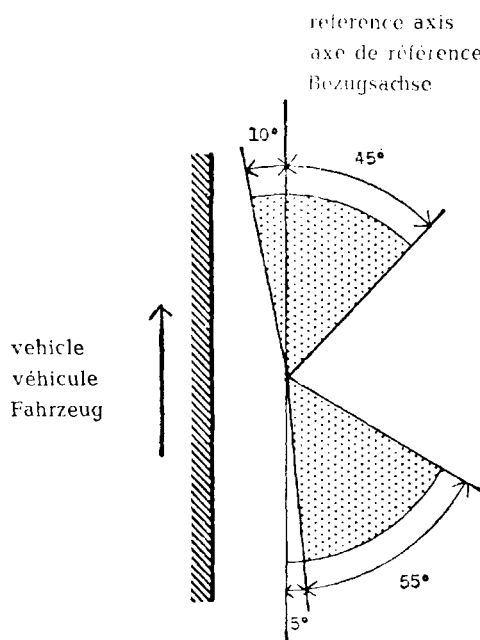




Category 4: Front-side direction indicators for use on a vehicle also equipped with category 2<sup>a</sup> or 2<sup>b</sup> direction indicators

Catégorie 4: Indicateurs de direction antéro-latéraux destinés à être utilisés sur un véhicule qui est également équipé d'indicateurs de direction des catégories 2<sup>a</sup> ou 2<sup>b</sup>

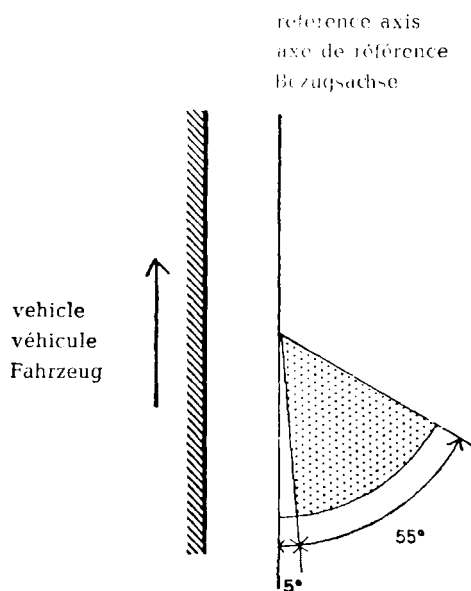
Gruppe 4: Vorn-seitlich angebrachte Fahrrichtungsanzeiger für Fahrzeuge, die außerdem mit Fahrrichtungsanzeigern der Gruppen 2<sup>a</sup> oder 2<sup>b</sup> ausgerüstet werden



Category 5: Supplementary side direction indicators for use on a vehicle also equipped with category 1 and 2<sup>a</sup> or 2<sup>b</sup> direction indicators

Catégorie 5: Indicateurs de direction latéraux complémentaires destinés à être utilisés sur un véhicule qui est équipé également d'indicateurs de direction des catégories 1 et 2<sup>a</sup> ou 2<sup>b</sup>

Gruppe 5: Seitliche zusätzliche Fahrrichtungsanzeiger für Fahrzeuge, die außerdem mit Fahrrichtungsanzeigern der Gruppe 1 und 2<sup>a</sup> oder 2<sup>b</sup> ausgerüstet werden



## Annex 2

[Maximum format: A 4 (210 × 297 mm)]

Name of  
administration

Communication concerning the approval (or refuse of approval) of a type of direction indicator in application of Regulation No. 6

Approval No. ....

1. Device\*)
  - of category 1
  - of category 2<sup>a</sup> (with one level illumination)
  - of category 2<sup>b</sup> (with two levels of illumination)
  - of category 3
  - of category 4
  - of category 5
2. Type and number of lamps
3. Colour of light emitted: amber, red, uncoloured\*)
4. For category 2<sup>b</sup> indicators, indicate the system used to obtain reduced illumination at night (give the main characteristics)
5. Trade name or mark
6. Manufacturer's name
7. Name of his representative (if applicable)
8. Address
9. Submitted for approval on
10. Test laboratory
11. Date of laboratory report
12. Number of laboratory report
13. Approval granted/refused\*)
14. Place
15. Date
16. Signature
17. The attached drawing No. .... shows the characteristics; in what position, geometrically, the device is to be mounted on the vehicle; and the axis of reference and centre of reference of the device.

\*) Delete as necessary.

## Annexe 2

[Format maximal: A 4 (210 × 297 mm)]

Indication  
de l'administration

Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type d'indicateur de direction en application du Règlement n° 6

N° d'homologation .....

1. Dispositif\*)
  - de la catégorie 1
  - de la catégorie 2<sup>a</sup> (à un niveau d'éclairément)
  - de la catégorie 2<sup>b</sup> (à deux niveaux d'éclairément)
  - de la catégorie 3
  - de la catégorie 4
  - de la catégorie 5
2. Type et nombre des lampes
3. Couleur de la lumière émise: jaune-amber, rouge, incolore\*)
4. Pour des indicateurs de catégorie 2<sup>b</sup>, indiquer le système appliqué pour obtenir la diminution de l'éclairément de nuit (indication des caractéristiques principales)
5. Marque de fabrique ou de commerce
6. Nom du fabricant
7. Eventuellement, nom de son représentant
8. Adresse
9. Présenté à l'homologation le
10. Laboratoire d'essais
11. Date du procès-verbal du laboratoire
12. Numéro du procès-verbal du laboratoire
13. L'homologation est accordée/refusée\*)
14. Lieu
15. Date
16. Signature
17. Le dessin n° ..... ci-joint indique les caractéristiques et les conditions géométriques de montage du dispositif sur le véhicule, ainsi que l'axe de référence et le centre de référence du dispositif.

\*) Rayez les mentions qui ne conviennent pas.

**Anhang 2**

(Größtformat: A 4 (210 × 297 mm))



Bezeichnung der Behörde
----------------------------

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen Typ [eine Type] eines Fahrtrichtungsanzeigers nach der Regelung [dem Reglement] Nr. 6

Nr. der Genehmigung .....

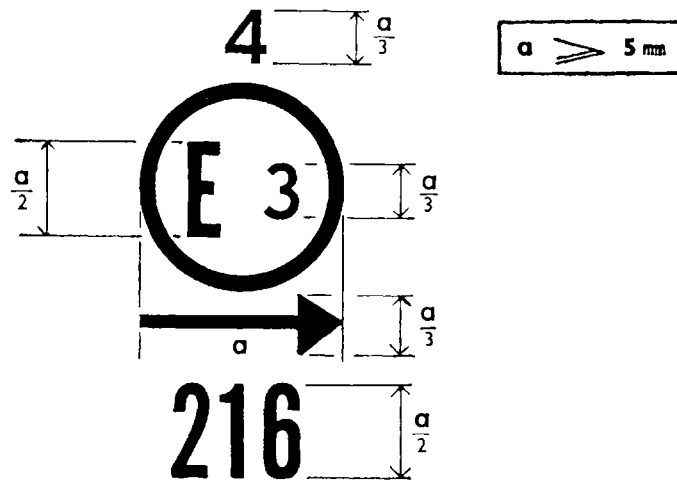
1. Gerät\*)
  - der Gruppe 1
  - der Gruppe 2<sup>a</sup> (für einen Lichtstärkepegel)
  - der Gruppe 2<sup>b</sup> (für zwei Lichtstärkepegel)
  - der Gruppe 3
  - der Gruppe 4
  - der Gruppe 5
2. Typ [Type] und Anzahl der Lampen .....
3. Farbe des ausgestrahlten Lichtes: gelb [gelbrot]; rot, farblos\*)
4. Für Fahrtrichtungsanzeiger der Gruppe 2<sup>b</sup>, Angaben über die Mittel, die zur Verringerung auf die Lichtstärken bei Nacht benützt werden (Angabe der hauptsächlichsten Merkmale) .....
5. Fabrik- oder Handelsmarke .....
6. Name des Herstellers .....
7. Gegebenenfalls Name seines Vertreters .....
8. Anschrift .....
9. Eingereicht zur Genehmigung am .....
10. Prüfstelle .....
11. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
12. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
13. Die Genehmigung wird erteilt/versagt\*) .....
14. Ort .....
15. Datum .....
16. Unterschrift .....
17. Die beigefügte Zeichnung Nr. ... zeigt die Merkmale und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung des Geräts am Fahrzeug sowie die Bezugsachse und den Bezugspunkt.

\*) Nichtzutreffendes streichen.

Annex 3  
Approval Mark

Annexe 3  
Marque d'homologation

Anhang 3  
Genehmigungszeichen



## 1. Key

The device bearing the approval marking shown above is a category-4 device (front-side direction indicator) approved in Italy (E3) under No. 216. The arrow shows in what position this device, which cannot be mounted on either side of the vehicle indiscriminately, is to be mounted. The arrow points towards the front of the vehicle.

2. Direction in which the arrows on the approval mark point, according to the category of device

## 1. Légende

Le dispositif portant la marque d'homologation ci-dessus est un dispositif de la catégorie 4 (indicateur de direction antéro-latéral) homologué en Italie (E3) sous le n° 216. La flèche indique l'orientation pour le montage de ce dispositif qui ne peut être monté indifféremment sur la partie droite ou la partie gauche du véhicule; la pointe de la flèche est dirigée vers l'avant du véhicule.

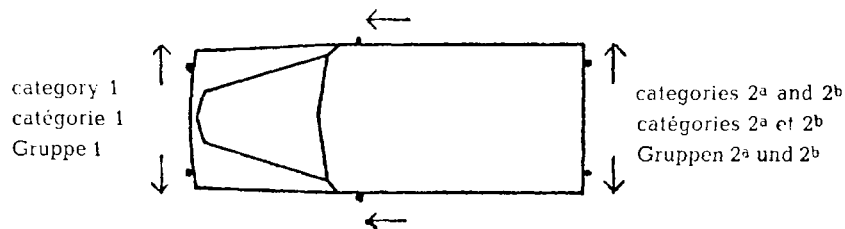
2. Sens d'orientation des flèches de la marque d'homologation selon la catégorie du dispositif

## 1. Erklärung

Ein Gerät mit diesem Genehmigungszeichen ist ein in Italien (E 3) unter der Nummer 216 genehmigtes Gerät der Gruppe 4 (vorn-seitlich angebrachter Fahrtrichtungsanzeiger). Der Pfeil bezeichnet die Richtung für die Anbringung des Geräts, das nicht beliebig an der rechten oder linken Seite des Fahrzeugs angebracht werden kann. Er zeigt nach der Vorderseite des Fahrzeugs.

2. Richtung der Pfeile des Genehmigungszeichens je nach der Gruppe des Geräts

categories 3, 4, 5  
catégories 3, 4, 5  
Gruppen 3, 4, 5



**Annex 4**  
**Photometric Measurements**

**Annexe 4**  
**Mesures photométriques**

**Anhang 4**  
**Fotometrische Messungen**

1. Measurement methods
  - 1.1. During photometric measurements, stray reflexions shall be avoided by appropriate masking.
  - 1.2. In case the results of measurements should be challenged, measurements shall be carried out in such a way as to meet the following requirements:
    - 1.2.1. the distance of measurement shall be such that the law of the inverse of the square of the distance is applicable;
    - 1.2.2. the measuring equipment shall be such that the angular aperture of the receiver viewed from the reference centre of the light is comprised between 10' and 1 degree;
    - 1.2.3. the intensity requirement for a particular direction of observation shall be deemed to be satisfied if that requirement is met in a direction deviating by not more than one-quarter of a degree from the direction of observation.

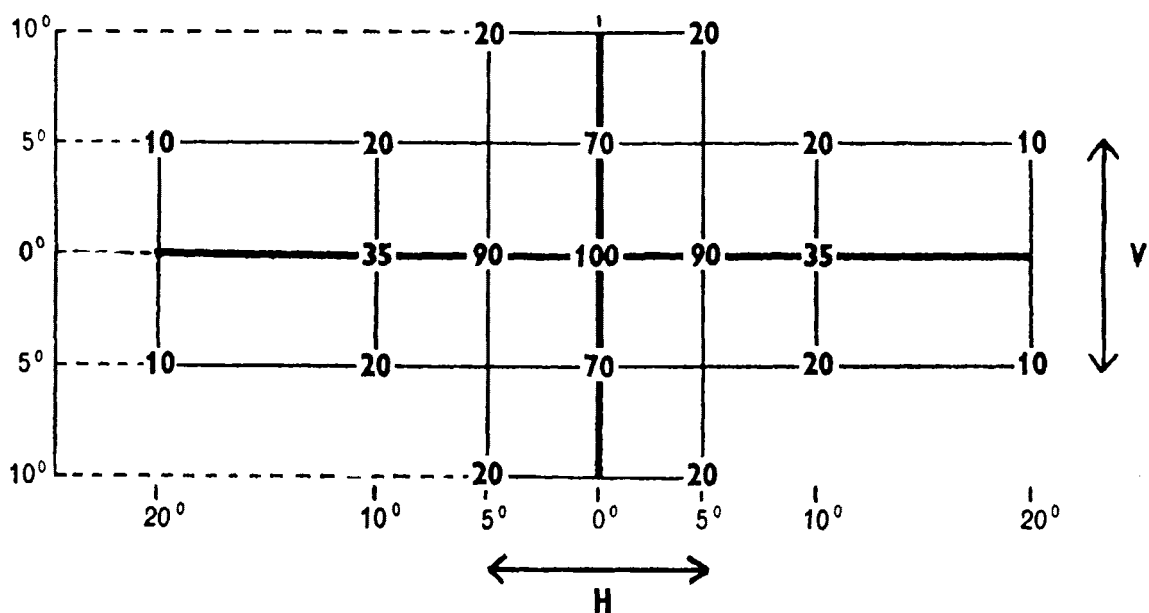
1. Méthodes de mesure
  - 1.1. Lors des mesures photométriques, on évitera des réflexions parasites par un masquage approprié.
  - 1.2. En cas de contestation sur les résultats des mesures, celles-ci seront exécutées de telle façon que:
    - 1.2.1. la distance de mesure soit telle que la loi de l'inverse du carré de la distance soit applicable;
    - 1.2.2. l'appareillage de mesure soit tel que l'ouverture angulaire du récepteur vue du centre de référence du feu soit comprise entre 10 minutes d'angle et un degré;
    - 1.2.3. l'exigence d'intensité pour une direction d'observation déterminée est satisfaite pour autant que cette exigence soit obtenue dans une direction ne s'écartant pas plus d'un quart de degré de la direction d'observation.

1. Meßmethoden
  - 1.1. Bei den fotometrischen Messungen ist störendes Streulicht durch geeignete Abdeckungen zu vermeiden.
  - 1.2. Wenn die Ergebnisse der fotometrischen Messungen zu Bedenken Anlaß geben, sind die Messungen wie folgt auszuführen:
    - 1.2.1. die Meßentfernung ist so zu wählen, daß das quadratische Entfernungsgesetz gilt;
    - 1.2.2. die Meßeinrichtung soll so beschaffen sein, daß die Winkelöffnung des Empfängers — vom Bezugspunkt der Leuchte [des Lichtes] aus gesehen — zwischen 10 Winkelminuten und 1° liegt;
    - 1.2.3. der für eine bestimmte Beobachtungsrichtung vorgeschriebene Lichtstärkemindestwert gilt als erreicht, wenn er in einer Richtung erreicht wird, die nicht mehr als 1/4° von der Beobachtungsrichtung abweicht.

2. Table of standard light distribution in space

2. Tableau de répartition lumineuse spatiale normalisée

2. Vereinheitlichte räumliche Lichtverteilung



- 2.1. The direction  $H = 0^\circ$  and  $V = 0^\circ$  corresponds to the reference axis. (On the vehicle, it is horizontal, parallel to the median longitudinal plane of the

- 2.1. La direction  $H = 0^\circ$  et  $V = 0^\circ$  correspond à l'axe de référence (sur le véhicule elle est horizontale, parallèle au plan longitudinal médian du

- 2.1. Die Richtung  $H = 0^\circ$  und  $V = 0^\circ$  entspricht der Bezugsachse (sie verläuft am Fahrzeug waagrecht und parallel zur Fahrzeuglängsmittlebene in

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <p>vehicle and oriented in the required direction of visibility). It passes through the centre of reference. The values shown in the table give, for the various directions of measurement, the minimum intensities as a percentage of the minimum required in the axis for each light (in the direction <math>H = 0^\circ</math> and <math>V = 0^\circ</math>).</p> | <p>véhicule et orientée dans le sens de la visibilité imposée). Elle passe par le centre de référence. Les valeurs indiquées dans le tableau donnent pour les diverses directions de mesure les intensités minimales en % du minimum exigé pour chaque feu dans l'axe (dans la direction <math>H = 0^\circ</math> et <math>V = 0^\circ</math>).</p> | <p>Richtung der verlangten Sichtbarkeit). Sie geht durch den Bezugspunkt. Die in der Tabelle angegebenen Werte geben für die verschiedenen Meßrichtungen die Mindestwerte in Prozent des für jede Leuchte [jedes Licht] geforderten Mindestwerts in der Achse (Richtung <math>H = 0^\circ</math> und <math>V = 0^\circ</math>) an.</p> |
| <p>2.2. If visual examination of a light appears to reveal substantial local variations of intensity, a check shall be made to ensure that no intensity measured between two of the directions of measurement referred to above is:</p>  | <p>2.2. Lorsque, à l'examen visuel, un feu semble présenter des variations locales d'intensité importantes, on vérifie qu'aucune intensité mesurée entre deux des directions de mesure citées ci-dessus n'est:</p>  | <p>2.2. Wenn bei der Prüfung durch Augenschein der Eindruck besteht, daß eine Leuchte [ein Licht] starke örtliche Schwankungen in der Lichtstärke ergibt, ist festzustellen, daß keine Lichtstärke zwischen zwei Meßpunkten:</p>   |
| <p>2.2.1. for a minimum specification, below 50 per cent of the lower of the two minimum intensities prescribed for these directions of measurement;</p>   | <p>2.2.1. pour une spécification minimale, inférieure à 50 % de l'intensité minimale la plus faible parmi les deux prescrites pour ces directions de mesure,</p>  | <p>2.2.1. unter 50 % der kleineren Mindestlichtstärke in den beiden Meßrichtungen liegt, wenn es sich um Mindestwerte handelt,</p>   |
| <p>2.2.2. for a maximum specification, above the lower of the two maximum intensities prescribed for the reference directions, increased by a fraction of the difference between the intensities prescribed for the said directions of measurement, this fraction being a linear function of the difference.</p>   | <p>2.2.2. pour une spécification maximale, supérieure à l'intensité maximale la plus faible parmi les deux prescrites pour ces directions de mesure, augmentée d'une fraction de la différence entre les intensités prescrites pour ces directions de mesure, cette fraction étant une fonction linéaire de la différence.</p>                      | <p>2.2.2. über dem kleineren Höchstwert in den beiden Meßrichtungen liegt, wobei zu diesem ein linearer Zuschlag von der Differenz zwischen diesen beiden Meßrichtungen zu machen ist, wenn es sich um Höchstwerte handelt.</p>  |

**Annex 5**  
**Colours of Lights**  
**Trichromatic Co-Ordinates**

Red:	Limit towards yellow	: y	≤	0.335
	Limit towards purple	: z	≤	0.008
White:	Limit towards blue	: x	≥	0.310
	Limit towards yellow	: x	≤	0.500
	Limit towards green	: y	≤	0.150 + 0.640x
	Limit towards green	: y	≤	0.440
	Limit towards purple	: y	≥	0.050 + 0.750x
	Limit towards red	: y	≥	0.382
Amber:	Limit towards yellow	: y	≤	0.429
	Limit towards red	: y	≥	0.398
	Limit towards white	: z	≤	0.007
Selective Yellow:*)	Limit towards red	: y	≥	0.138 + 0.580x
	Limit towards green	: y	≤	1.29x - 0.100
	Limit towards white	: y	≥	-x + 0.966
	Limit towards the spectral value	: y	≤	-x + 0.992

For checking these colorimetric characteristics, a source of light at a colour temperature of 2,854° K corresponding to illuminant A of the International Commission on Illumination (ICI) shall be used.

**Annexe 5**  
**Couleurs des feux**  
**Coordonnées trichromatiques**

Rouge:	limite vers le jaune	: y	≤	0,335
	limite vers le pourpre	: z	≤	0,008
Blanc:	limite vers le bleu	: x	≥	0,310
	limite vers le jaune	: x	≤	0,500
	limite vers le vert	: y	≤	0,150 + 0,640x
	limite vers le vert	: y	≤	0,440
	limite vers le pourpre	: y	≥	0,050 + 0,750x
	limite vers le rouge	: y	≥	0,382
Jaune-auto:	limite vers le jaune	: y	≤	0,429
	limite vers le rouge	: y	≥	0,398
	limite vers le blanc	: z	≤	0,007
Jaune selectif:*)	limite vers le rouge	: y	≥	0,138 + 0,580x
	limite vers le vert	: y	≤	1,29x - 0,100
	limite vers le blanc	: y	≥	-x + 0,966
	limite vers la valeur spectrale	: y	≤	-x + 0,992

Pour la vérification de ces caractéristiques colorimétriques, il sera employé une source lumineuse à température de couleur de 2854° K correspondant à l'illuminant A de la Commission internationale de l'éclairage (CIE).

**Anhang 5**  
**Lichtfarbe**  
**Farbwertanteile**

Rot:	Grenze gegen gelb	: y	≤	0,335
	Grenze gegen purpur	: z	≤	0,008
Weiß:	Grenze gegen blau	: x	≥	0,310
	Grenze gegen gelb	: x	≤	0,500
	Grenze gegen grün	: y	≤	0,150 + 0,640x
	Grenze gegen grün	: y	≤	0,440
	Grenze gegen purpur	: y	≥	0,050 + 0,750x
	Grenze gegen rot	: y	≥	0,382
Gelb:				
[Gelbrot]	Grenze gegen gelb	: y	≤	0,429
	Grenze gegen rot	: y	≥	0,398
	Grenze gegen weiß	: z	≤	0,007
Hellgelb:*)				
[Gelb]	Grenze gegen rot	: y	≥	0,138 + 0,580x
	Grenze gegen grün	: y	≤	1,29x - 0,100
	Grenze gegen weiß	: y	≥	-x + 0,966
	Grenze gegen Spektralfarbenzug	: y	≤	-x + 0,992

Zur Feststellung dieser Farbmerkmale ist eine Lichtquelle der Farbtemperatur von 2854° K entsprechend Normlichtart A der Internationalen Beleuchtungskommission (CIE) zu verwenden.

\*) Yellow within the meaning of article 15, paragraph 2, of the 1949 Convention on Road Traffic.

\*) Jaune au sens du paragraphe 2 de l'article 15 de la Convention de 1949 sur la circulation routière.

\*) Gelb im Sinne des Artikels 15, Absatz 2 des Abkommens über den Straßenverkehr von 1949.

**Regelung [Reglement] Nr. 7****Einheitliche Vorschriften**

**für die Genehmigung der Begrenzungsleuchten [Standlichter],  
Schlußleuchten [Schlußlichter] und Bremsleuchten [Stoplichter] für Kraftfahrzeuge [Motorfahrzeuge]  
(mit Ausnahme von Krafträdern [Motorrädern]) und ihre Anhänger**

**Regulation No. 7****Uniform Provisions**

**for the Approval of Position (Side) Lights, Red Rear Lights and Stop Lights  
for Motor Vehicles (Except Motor Cycles) and their Trailers**

**Règlement n° 7****Prescriptions uniformes**

**relatives à l'homologation des feux de position, des feux rouges arrière  
et des feux-stop des véhicules à moteur (à l'exception des motocycles)  
et de leurs remorques**

Contents	Table des matières	Inhaltsverzeichnis
Regulation	Règlement	Regelung [Reglement]
1. Definitions	1. Définitions	1. Begriffsbestimmung
2. Applications	2. Demandes	2. Anträge
3. Markings	3. Inscriptions	3. Aufschriften
4. Approval	4. Homologation	4. Genehmigung
5. General specifications	5. Spécifications générales	5. Allgemeine Bestimmungen
6. Intensity of light emitted	6. Intensité de la lumière émise	6. Lichtstärke
7. Test procedure	7. Modalité des essais	7. Prüfverfahren
8. Colour of light emitted	8. Couleur de la lumière émise	8. Farbe des ausgestrahlten Lichtes
9. Conformity of production	9. Conformité de la production	9. Übereinstimmung der Herstellung
10. Penalties for non-conformity of production	10. Sanctions pour non-conformité de la production	10. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
11. Remark concerning colours	11. Remarques sur les couleurs	11. Bemerkung zu den Farben
12. Names and addresses of test laboratories and administrative services	12. Noms et adresses des laboratoires d'essais et des services administratifs	12. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden
 Annexes	 Annexes	 Anhänge
1. Position (side) lights, red rear lights and stop lights: Minimum angles required for light distribution in space of these lights	1. Feux de position, feux rouges arrière et feux-stop: Angles minimaux exigés pour la répartition lumineuse spatiale de ces feux	1. Begrenzungsleuchten [Standlichter], Schlußleuchten [Schlußlichter] und Bremsleuchten [Stoplichter]: Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung dieser Leuchten [Lichter]
2. Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of device pursuant to Regulation No. 7	2. Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type de dispositif en application du Règlement n° 7	2. Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Verweigerung einer Genehmigung) eines Typs [einer Type] eines Gerätes nach der Regelung [dem Reglement] Nr. 7
3. Approval mark	3. Marque d'homologation	3. Genehmigungszeichen
4. Photometric measurements	4. Mesures photométriques	4. Fotometrische Messungen
5. Colours of lights: trichromatic coordinates	5. Couleurs des feux coordonnées trichromatiques	5. Lichtfarbe: Farbwertanteile



**Regelung [Reglement] Nr. 7**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Begrenzungsleuchten [Standlichter],**  
**Schlußleuchten [Schlußlichter] und Bremsleuchten [Stoplichter] für Kraftfahrzeuge [Motorfahrzeuge]**  
**(mit Ausnahme von Kraftträdern [Motorrädern]) und ihre Anhänger**

**Regulation No. 7**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Position (Side) Lights, Red Rear Lights and Stop Lights**  
**for Motor Vehicles (Except Motor Cycles) and their Trailers**

**Règlement n° 7**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des feux de position, des feux rouges arrière**  
**et des feux-stop des véhicules à moteur (à l'exception des motocycles)**  
**et de leurs remorques**

1. Definitions	1. Définitions	1. Begriffsbestimmungen
1.1. By "position (side) light" is meant a device which, being mounted on a motor vehicle or trailer, is designed to signal the presence of the vehicle in the forward direction.	1.1. Par « feu de position », on entend un dispositif monté sur un véhicule à moteur ou une remorque et qui a pour fonction de signaler vers l'avant la présence du véhicule.	1.1. „Begrenzungsleuchte“ [„Standlicht“] ist ein Gerät, das an einem Kraftfahrzeug [Motorfahrzeug] oder einem Anhänger angebracht und dessen Aufgabe es ist, das Fahrzeug nach vorn kenntlich zu machen.
1.2. By "red rear light" is meant a device which, being mounted on a motor vehicle or trailer, is designed to signal the presence of the vehicle in the rearward direction.	1.2. Par « feu rouge arrière », on entend un dispositif monté sur un véhicule à moteur ou une remorque et qui a pour fonction de signaler vers l'arrière la présence du véhicule.	1.2. „Schlußleuchte“ [„Schlußlicht“] ist ein Gerät, das an einem Kraftfahrzeug [Motorfahrzeug] oder einem Anhänger angebracht und dessen Aufgabe es ist, das Fahrzeug nach hinten kenntlich zu machen.
1.3. By "stop light" is meant a device which, being mounted on a motor vehicle or trailer, is designed to signal in the rearward direction that a braking device, usually the service braking device, is being actuated.	1.3. Par « feu-stop », on entend un dispositif monté sur un véhicule à moteur ou une remorque et qui a pour fonction de signaler vers l'arrière la mise en action d'un dispositif de freinage, usuellement celui de service.	1.3. „Bremsleuchte“ [„Stoplicht“] ist ein Gerät, das an einem Kraftfahrzeug [Motorfahrzeug] oder einem Anhänger angebracht und dessen Aufgabe es ist, die Inbetriebsetzung einer Bremse, im allgemeinen der Betriebsbremse, nach hinten anzuzeigen.
1.4. By "device" is meant a lighting or signalling device comprising a light source (and, in certain cases, an optical system), an illuminated area and a housing. A device may comprise one or more lights; if it comprises several lights, they may be:	1.4. Par « dispositif », on entend l'appareil d'éclairage ou de signalisation qui comprend la source lumineuse (et, le cas échéant, un système optique) la plage éclairante et le boîtier. Un dispositif peut comporter un ou plusieurs feux; s'il comporte plusieurs feux, ceux-ci peuvent être:	1.4. „Gerät“ ist die Beleuchtungs- oder Signaleinrichtung, die die Lichtquelle und gegebenenfalls ein optisches System sowie die Abschlußscheibe und das Gehäuse enthält. In einem Gerät können eine oder mehrere Leuchten [Lichter] untergebracht sein; wenn mehrere Leuchten [Lichter] in einem Gerät vereinigt sind, können diese sein:
1.4.1. grouped (separate illuminated areas, separate sources of light, same housing);	1.4.1. groupés (plages éclairantes distinctes, sources lumineuses distinctes, même boîtier),	1.4.1. zusammengebaut (getrennte Abschlußscheiben, getrennte Lichtquellen, dasselbe Gehäuse),
1.4.2. combined (separate illuminated areas, same source of light, same housing);	1.4.2. combinés (plages éclairantes distinctes, même source lumineuse, même boîtier),	1.4.2. kombiniert (getrennte Abschlußscheiben, dieselbe Lichtquelle, dasselbe Gehäuse),
1.4.3. incorporated with each other (same illuminated area, separate sources of light or one	1.4.3. incorporés mutuellement (même plage éclairante, sources lumineuses distinctes ou	1.4.3. ineinandergebaut (dieselbe Abschlußscheibe, getrennte Lichtquellen oder eine einzige

	single source of light operating under different conditions, same housing).		source lumineuse unique fonctionnant dans des conditions différentes, même boîtier).		Lichtquelle mit unterschiedlichen Aufgaben, dasselbe Gehäuse).
2.	<b>Applications</b>	2.	<b>Demandes</b>	2.	<b>Anträge</b>
2.1.	The application for approval shall be submitted by the holder of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall specify:	2.1.	La demande d'homologation sera présentée par le détenteur de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle précisera:	2.1.	Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist vom Inhaber der Fabrik- oder Handelsmarke oder von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen. In dem Antrag ist anzugeben:
2.1.1.	the purpose or purposes for which the device submitted for approval is intended;	2.1.1.	la ou les fonctions auxquelles le dispositif présenté à l'homologation est destiné,	2.1.1.	Aufgabe oder Aufgaben, für die das eingereichte Gerät bestimmt ist,
2.1.2.	in the case of a position (side) light, whether it is intended to emit uncoloured, selective-yellow or amber light;	2.1.2.	dans le cas d'un feu de position, s'il est destiné à émettre de la lumière incolore, jaune sélectif ou jaune-auto,	2.1.2.	bei Begrenzungsleuchten [Standlichtern], ob farbloses, hellgelbes [gelbes] oder gelbes [gelbrotes] Licht ausgestrahlt wird,
2.1.3.	in the case of a stop light, whether it is intended to emit red (or amber) light. <sup>1)</sup>	2.1.3.	dans le cas d'un feu-stop, s'il est destiné à émettre de la lumière rouge (ou jaune-auto) <sup>1)</sup> .	2.1.3.	bei Bremsleuchten [Stoplichtern], ob rotes oder gelbes [gelbrotes] Licht ausgestrahlt wird. <sup>1)</sup>
2.2.	For each type of device, the application shall be accompanied by:	2.2.	La demande sera accompagnée, pour chaque type de dispositif:	2.2.	Dem Antrag sind für jeden Gerätetyp [jede Gerätetyp] beizufügen:
2.2.1.	drawings, in triplicate, in sufficient detail to permit identification of the type of the device and showing in what geometrical position the device is to be mounted on the vehicle; the axis of observation to be taken as the axis of reference in the tests (horizontal angle $H = 0$ , vertical angle $V = 0$ ); and the point to be taken as the centre of reference in the said tests;	2.2.1.	de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type de dispositif et indiquant les conditions géométriques du montage sur le véhicule ainsi que l'axe d'observation qui doit être pris dans les essais comme axe de référence (angle horizontal $H = 0$ , angle vertical $V = 0$ ) et le point qui doit être pris comme centre de référence dans ces essais;	2.2.1.	Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Gerätetyps [der Gerätetyp] gestatten, und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung am Fahrzeug sowie die Beobachtungsrichtung, die bei den Prüfungen als Bezugsachse (Horizontalwinkel $H = 0$ , Vertikalwinkel $V = 0$ ) dient, und den Punkt darstellen, der bei diesen Prüfungen als Bezugspunkt dient;
2.2.2.	a brief technical specification stating, in particular, the type of the lamp or lamps prescribed; this type shall be one of those recommended, in connexion with the international standardization of motor-vehicle lamps other than headlight lamps, by the Inland Transport Committee of the Economic Commission for Europe or such other body as may replace it;	2.2.2.	d'une description technique succincte précisant notamment le type de la lampe ou des lampes prévues; ce type doit être l'un de ceux recommandés, au titre de la normalisation internationale des lampes pour automobiles autres que celles des projecteurs, par le Comité des transports intérieurs de la Commission économique pour l'Europe ou tout autre organisme qui viendrait à lui être substitué;	2.2.2.	eine kurzgefaßte technische Beschreibung, aus der vor allem der Typ [die Type] der vorgesehenen Lampe oder Lampen hervorgeht; dieser Typ [diese Type] muß einer [eine] jener Typen sein, die vom Binnenverkehrsausschuß der Wirtschaftskommission für Europa oder einer an deren Stelle tretenden anderen Organisation im Sinne einer internationalen Vereinheitlichung der Kraftfahrzeuglampen [Motorfahrzeuglichter] — außer solchen für Scheinwerfer — empfohlen wurden;
2.2.3.	in the case of a stop-light device with two levels of illumination, an arrangement diagram and a specification of the characteristics of the system ensuring the two levels of illumination;	2.2.3.	dans le cas d'un dispositif de feu-stop à deux niveaux, d'un schéma et de l'indication des caractéristiques du système assurant les deux niveaux;	2.2.3.	bei Bremsleuchten [Stoplichtern] für zwei Pegel: ein Schaltbild und Angaben über die technischen Merkmale des Systems, das die beiden Pegel gewährleistet;

<sup>1)</sup> It is recalled that the Economic Commission for Europe has recommended that the colour red should be prescribed for stop lights.

<sup>1)</sup> Il est rappelé qu'au sein de la Commission économique pour l'Europe il a été recommandé d'imposer la couleur rouge pour les feux-stop.

<sup>1)</sup> Es wird daran erinnert, daß innerhalb der Wirtschaftskommission für Europa empfohlen wurde, für Bremsleuchten [Stoplichter] die rote Farbe vorzuschreiben.

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <p>2.2.4. two samples; if the device is not such that it can be mounted on either side of the vehicle indiscriminately, the two samples submitted may be identical and be suitable for mounting only on the right or only on the left side of the vehicle; in the case of a stop-light device with two levels of illumination, the application shall also be accompanied by two samples of the parts constituting the system which ensures two levels of illumination.</p> | <p>2.2.4. de deux échantillons; dans le cas où le dispositif ne peut être monté indifféremment sur la partie droite ou la partie gauche des véhicules, les deux échantillons présentés peuvent être identiques et ne convenir que soit pour la partie droite, soit pour la partie gauche du véhicule; dans le cas d'un dispositif de feu-stop à deux niveaux, la demande doit être accompagnée, en outre, de deux échantillons des pièces qui constituent le système assurant les deux niveaux.</p> | <p>2.2.4. zwei Muster; falls das Gerät nicht beliebig rechts oder links am Fahrzeug angebracht werden kann, können die beiden Muster gleich und nur für die rechte oder die linke Seite vorgesehen sein; handelt es sich um Bremsleuchten [Stoplichter] mit zwei Pegeln, zwei Muster der Bauteile des Systems, das die beiden Pegel gewährleistet.</p>       |
| <p>3. Markings<br/>Devices submitted for approval:</p>   | <p>3. Inscriptions<br/>Les dispositifs présentés à l'homologation:</p>  | <p>3. Aufschriften<br/>Die zur Erteilung einer Genehmigung eingereichten Geräte müssen aufweisen:</p>  |
| <p>3.1. must bear the trade name or mark of the applicant; this marking must be clearly legible and indelible;</p>   | <p>3.1. porteront la marque de fabrication ou de commerce du demandeur; cette marque doit être nettement lisible et indélébile;</p>   | <p>3.1. die Fabrik- oder Handelsmarke des Antragstellers; diese Marke muß deutlich lesbar und dauerhaft sein;</p>  |
| <p>3.2. must bear a clearly legible and indelible marking indicating the type or types of lamp recommended;</p>  | <p>3.2. porteront l'indication nettement lisible et indélébile, du ou des type(s) de lampe(s) prévu(s);</p>   | <p>3.2. die deutlich lesbare und dauerhafte Angabe des vorgesehenen Lampentyps [der vorgesehenen Lampentype] oder der vorgesehenen Lampentypen;</p>  |
| <p>3.3. must comprise a space of sufficient size for the approval marking and the additional symbols prescribed in paragraph 4.4. below; this space shall be shown in the drawings mentioned in paragraph 2.2.1. above.</p>  | <p>3.3. comporteront un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation et les symboles additionnels prévus au paragraphe 4.4. ci-après; cet emplacement sera indiqué sur les dessins mentionnés au paragraphe 2.2.1. ci-dessus.</p>   | <p>3.3. einen genügend großen Platz für das Genehmigungszeichen und die in Absatz 4.4. verlangten zusätzlichen Zeichen; dieser Platz ist auf den in Absatz 2.2.1. erwähnten Zeichnungen anzugeben.</p>   |
| <p>4. Approval</p>   | <p>4. Homologation</p>  | <p>4. Genehmigung</p>  |
| <p>4.1. If the two samples of a type of device which are submitted in pursuance of paragraph 2.2.4. above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.</p>  | <p>4.1. Lorsque les deux échantillons d'un type de dispositif, présentés en exécution du paragraphe 2.2.4. ci-dessus, satisferont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation sera accordée.</p>   | <p>4.1. Wenn die beiden Muster eines Gerätetyps [einer Gerätetype], die nach Absatz 2.2.4. eingereicht werden, den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] entsprechen, wird eine Genehmigung erteilt.</p>  |
| <p>4.2. When two lights to which this Regulation applies are part of the same device, approval may be granted only if each of these two lights satisfies the provisions applicable to it.</p>  | <p>4.2. Lorsque deux feux auxquels le présent Règlement est applicable font partie d'un même dispositif, l'homologation ne pourra être accordée que si chacun de ces deux feux satisfait aux prescriptions qui lui sont applicables.</p>  | <p>4.2. Wenn zwei Leuchten [Lichter], für die diese Regelung [dieses Reglement] gilt, Teile desselben Geräts sind, kann die Genehmigung nur erteilt werden, wenn beide Leuchten [Lichter] die für sie geltenden Vorschriften erfüllen.</p>   |
| <p>4.3. An approval number shall be assigned to each type approved; the number so assigned may not subsequently be assigned by the same Contracting Party to another type of device covered by this Regulation. Notice of approval, or refusal of approval, of a type of device shall be communicated to the Parties to the Agreement applying</p>   | <p>4.3. Chaque homologation accordée comportera l'attribution d'un numéro d'homologation; le numéro ainsi attribué ne pourra plus être attribué par la même Partie contractante à un autre type de dispositif visé par le présent Règlement. L'homologation ou le refus d'homologation d'un type de dispositif sera communiqué aux pays Parties à l'Accord</p>  | <p>4.3. Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Nummer; die so zugeteilte Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen Gerätetyp [einer anderen Gerätetype] zugeteilt werden. Die Erteilung oder Versagung einer Genehmigung für einen Gerätetyp [eine Gerätetype] ist den Ländern, die Vertragsparteien des Übereinkommens</p> |

- this Regulation by means of a form conforming to the model in Annex 2 to this Regulation and of an attached drawing (supplied by the applicant for approval) of a format not exceeding A 4 (210 × 297 mm) and, if possible, to the scale of 1 : 1.
- appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle de l'annexe 2 de ce Règlement et d'un dessin joint (fourni par le demandeur de l'homologation), au format maximal A 4 (210 × 297 mm) et, si possible, à l'échelle 1 : 1.
- sind und die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das dem Muster des Anhangs 2 dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht; diesem Formblatt ist eine vom Antragsteller zur Verfügung zu stellende Zeichnung möglichst im Maßstab 1 : 1 beizufügen, deren Format nicht größer als A 4 (210 × 297 mm) sein darf.
- 4.4. Every device conforming to a type approved under this Regulation shall bear, in the space referred to in paragraph 3.3. above, and in addition to the markings prescribed in paragraphs 3.1. and 3.2.:
- 4.4. Sur tout dispositif conforme à un type homologué en application du présent Règlement, il sera apposé, à l'emplacement visé au paragraphe 3.3. ci-dessus, en plus des marques prescrites aux paragraphes 3.1. et 3.2.:
- 4.4. Auf jedem Gerät, das einem [einer] nach dieser Regelung [diesem Reglement] genehmigten Typ [Type] entspricht, sind an den Stellen nach Absatz 3.3. zusätzlich zu den Zeichen nach den Absätzen 3.1. und 3.2. anzubringen:
- 4.4.1. an international approval marking consisting of:
- 4.4.1. une marque d'homologation internationale, composée:
- 4.4.1. ein internationales Genehmigungszeichen, das besteht aus:
- 4.4.1.1. a circle enclosing the letter "E" followed by the distinguishing number of the country which has granted the approval;<sup>2)</sup> and
- 4.4.1.1. d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre "E" suivie du numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation<sup>2)</sup>;
- 4.4.1.1. einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und die Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat<sup>2)</sup>;
- 4.4.1.2. the approval number placed below the circle;
- 4.4.1.2. du numéro d'homologation placé au-dessous du cercle;
- 4.4.1.2. einer Nummer der Genehmigung unter dem Kreis;
- 4.4.2. the following additional symbol or symbols:
- 4.4.2. le ou les symboles additionnels suivants:
- 4.4.2. das oder die folgenden zusätzlichen Zeichen:
- 4.4.2.1. on devices satisfying the provisions of this Regulation relating to position (side) lights, a square above the circle, enclosing the letter "A";
- 4.4.2.1. sur les dispositifs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour les feux de position, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur la lettre "A" ;
- 4.4.2.1. auf den Geräten, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] in bezug auf die Begrenzungsleuchten [Standlichter] entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Inneren den Buchstaben „A“ trägt;
- 4.4.2.2. on devices satisfying the provisions of this Regulation relating to red rear lights, a square above the circle, enclosing the letter "R";
- 4.4.2.2. sur les dispositifs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour les feux rouges arrière, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur la lettre «R» ;
- 4.4.2.2. auf den Geräten, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] in bezug auf die Schlußleuchten [Schlußlichter] entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Inneren den Buchstaben „R“ trägt;
- 4.4.2.3. on devices satisfying the provisions of this Regulation relating to stop-lights, a square above the circle, enclosing the letter "S" followed by the figure "1" if the device has
- 4.4.2.3. sur les dispositifs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour les feux-stop, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur la lettre «S» sui-
- 4.4.2.3. auf den Geräten, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] in bezug auf die Bremsleuchten [Stoplichter] entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im In-

<sup>2)</sup> 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia and 11 for the United Kingdom; subsequent numbers shall be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts, or in which they accede to that Agreement, and the numbers thus assigned shall be communicated by the Secretary-General of the United Nations to the Contracting Parties to the Agreement.

<sup>2)</sup> 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne, 10 pour la Yougoslavie et 11 pour le Royaume-Uni; les chiffres suivants seront attribués aux autres pays selon l'ordre chronologique de leur ratification de l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des équipements et pièces des véhicules à moteur ou de leur adhésion à cet Accord et les chiffres ainsi attribués seront communiqués par le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies aux Parties contractantes à l'Accord.

<sup>2)</sup> 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich; die folgenden Zahlen werden den Ländern, die dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausrüstungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen [Motordrüsen] und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beitreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugeteilt, und die so zugeordneten Zahlen werden den Vertragspartnern vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.

	one level of illumination and by the figure "2" if it has two levels of illumination;		vie du chiffre 1 lorsque le dispositif est à un niveau d'éclairément, et du chiffre 2 lorsqu'il est à deux niveaux d'éclairément;		neren den Buchstaben „S" und die Zahl 1 trägt, wenn das Gerät für nur einen Lichtstärkepegel vorgesehen ist, und die Zahl 2 bei zwei Lichtstärkepegeln;
4.4.2.4.	on devices comprising both a red rear light and a stoplight satisfying the provisions of this Regulation relating to such lights, a rectangle above the circle, enclosing the letter "R" and the symbol "S1" or "S2", as the case may be, separated by a horizontal dash;	4.4.2.4.	sur les dispositifs comportant à la fois un feu rouge arrière et un feu-stop satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour ces feux, il sera apposé un rectangle situé au-dessus du cercle et comportant les lettres «R» et «S 1» ou «S 2» suivant le cas, séparées par un trait horizontal;	4.4.2.4.	auf den Geräten, die sowohl eine Schlußleuchte [ein Schlußlicht] als auch eine Bremsleuchte [ein Stoplicht] enthalten und den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] in bezug auf diese Leuchten [Lichter] entsprechen, über dem Kreis ein Rechteck, das im Inneren die durch einen waagerechten Strich getrennten Buchstaben „R" und „S 1" oder „S 2" trägt;
4.4.2.5.	on position (side) light devices or red rear light devices whose angles of visibility are asymmetrical in relation to the reference axis in a horizontal direction, an arrow pointing towards the side on which the photometric specifications are satisfied up to an angle of 80° H.	4.4.2.5.	sur les dispositifs de feux de position ou de feux rouges arrière dont les angles de visibilité sont asymétriques par rapport à l'axe de référence en direction horizontale, une flèche dont la pointe est dirigée vers le côté où les spécifications photométriques imposées sont satisfaites jusqu'à l'angle de 80° H.	4.4.2.5.	auf den Begrenzungsleuchten [Standlichtern] oder Schlußleuchten [Schlußlichtern], bei denen die Winkel der Sichtbarkeit zur Bezugsachse in waagerechter Richtung asymmetrisch sind, ist ein Pfeil anzubringen, dessen Spitze nach der Seite zeigt, auf der die fotometrischen Werte bis zu einem Winkel von 80° H erreicht werden.
4.5.	The marks and symbols referred to in paragraphs 4.4.1.1. and 4.4.2.1. to 4.4.2.5. must be indelible and clearly legible even when the device is mounted on the vehicle.	4.5.	Les marques et symboles mentionnés aux paragraphes 4.4.1.1., 4.4.2.1. à 4.4.2.5. doivent être indélébiles et nettement lisibles, même lorsque le dispositif est monté sur le véhicule.	4.5.	Diese in den Absätzen 4.4.1.1., 4.4.2.1. bis 4.4.2.5. erwähnten Aufschriften und Zeichen müssen dauerhaft und deutlich lesbar sein, auch wenn das Gerät am Fahrzeug angebracht ist.
4.6.	Annex 3 gives examples of arrangements of the approval mark and the additional symbols mentioned above.	4.6.	L'annexe 3 donne des exemples de schémas de la marque d'homologation et de symboles additionnels mentionnés ci-dessus.	4.6.	Anhang 3 zeigt Muster für die oben erwähnten Genehmigungszeichen und zusätzlichen Zeichen
5.	General specifications	5.	Spécifications générales	5.	Allgemeine Bestimmungen
5.1.	Each sample shall conform to the specifications set forth in paragraphs 6. and 8. below.	5.1.	Chacun des échantillons satisfera aux spécifications indiquées aux paragraphes 6. et 8. ci-après.	5.1.	Jedes Muster muß den Bestimmungen der Absätze 6. und 8. genügen.
5.2.	The devices must be designed and constructed that in normal conditions of use, and notwithstanding the vibrations to which they may be subjected in such use, their satisfactory operation remains assured and they retain the characteristics prescribed by this Regulation.	5.2.	Les dispositifs doivent être conçus et construits de telle façon que, dans les conditions normales d'utilisation et en dépit des vibrations auxquelles ils peuvent alors être soumis, leur bon fonctionnement reste assuré et ils conservent les caractéristiques imposées par le présent Règlement.	5.2.	Die Geräte müssen so gebaut sein, daß sie bei üblicher Verwendung trotz der dabei auftretenden Erschütterungen die in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgeschriebenen Merkmale behalten und ihr richtiges Arbeiten sichergestellt bleibt.
6.	Intensity of light emitted	6.	Intensité de la lumière émise	6.	Lichtstärke
6.1.	In the reference axis, the light emitted by each of the two samples must be of not less than the minimum intensity	6.1.	Dans l'axe de référence, l'intensité de la lumière émise par chacun des deux échantillons doit être au moins égale	6.1.	Die Lichtstärke muß bei jedem der beiden Muster in der Bezugsachse wenigstens die nachstehend angegebenen

and of not more than the maximum intensity specified below:				au minimum et au plus égale au maximum définis ci-après:				Mindestwerte erreichen und darf die nachstehend angegebenen Höchstwerte nicht überschreiten:			
	Mini- mum (cd)	Maxi- mum (cd)		Mini- mum (cd)	Maxi- mum (cd)		Mini- mum (cd)	Maxi- mum (cd)	Mindest- wert (cd)	Höchst- wert (cd)	
6.1.1.	Position (side) lights	4	60	6.1.1.	Feux de position	4	60	6.1.1.	Begrenzungsleuchten [Standlichter]	4	60
6.1.2.	Red rear lights	2	12	6.1.2.	Feux rouges arrière	2	12	6.1.2.	Schlußleuchten [Schlußlichter]	2	12
6.1.3.	Stop-lights			6.1.3.	Feux-stop			6.1.3.	Bremsleuchten [Stoplichter]		
6.1.3.1.	with one level of illumination	40	100	6.1.3.1.	à un niveau d'éclairément	40	100	6.1.3.1.	für einen Lichtstärkepegel	40	100
6.1.3.2.	with two levels of illumination			6.1.3.2.	à deux niveaux d'éclairément			6.1.3.2.	für zwei Lichtstärkepegel		
6.1.3.2.1.	(by day)	130	520	6.1.3.2.1.	(de jour)	130	520	6.1.3.2.1.	(bei Tag)	130	520
6.1.3.2.2.	(by night)	30	80	6.1.3.2.2.	(de nuit)	30	80	6.1.3.2.2.	(bei Nacht)	30	80
6.2.	Outside the reference axis and within the angular fields defined in the diagrams in Annex 1 to this Regulation, the intensity of the light emitted by each of the two samples must:			6.2.	En dehors de l'axe de référence, dans l'intérieur des champs angulaires définis aux schémas de l'annexe 1 du présent Règlement, l'intensité de la lumière émise par chacun des deux échantillons doit,			6.2.	Die Lichtstärke des von jedem der beiden Muster außerhalb der Bezugsachse und innerhalb des Winkelbereichs nach Anhang 1 dieser Regelung [dieses Reglements] ausgestrahlten Lichtes		
6.2.1.	in each direction corresponding to the points in the light distribution table reproduced in Annex 4 to this Regulation, be not less than the product of the minimum specified in paragraph 6.1. above by the percentage specified in the said table for the direction in question;			6.2.1.	dans chaque direction correspondant aux points du tableau de répartition lumineuse qui fait l'objet de l'annexe 4 du présent Règlement, être au moins égale au produit du minimum figurant au paragraphe 6.1. ci-dessus par le pourcentage qu'indique ce tableau pour la direction en cause;			6.2.1.	muß in jeder Richtung, die den Punkten der Tabelle der Lichtverteilung nach Anhang 4 dieser Regelung [dieses Reglements] entspricht, mindestens gleich dem Produkt aus dem Mindestwert nach Absatz 6.1. und dem Prozentsatz nach der Tabelle für die betreffende Richtung sein;		
6.2.2.	in no direction within the space from which the indicator light is visible, exceed the maximum specified in paragraph 6.1. above;			6.2.2.	en aucune direction de l'espace d'où le feu peut être observé, ne pas dépasser le maximum figurant au paragraphe 6.1. ci-dessus;			6.2.2.	darf in keiner Richtung des Bereichs, in dem das Licht beobachtet werden kann, den Höchstwert nach Absatz 6.1. überschreiten.		
6.2.3.	however, a luminous intensity of 60 cd shall be permitted for red rear lights incorporated with stop-lights (see paragraph 6.1.2. above) below a plane forming an angle of 5° with and downward from the horizontal plane;			6.2.3.	toutefois, une intensité lumineuse de 60 cd est admise pour les feux rouges arrière incorporés mutuellement avec des feux-stop (voir paragraphe 6.1.2. ci-dessus) au-dessous d'un plan formant un angle de 5° vers le bas avec le plan horizontal.			6.2.3.	Für Geräte mit miteinander gebauten Brems- und Schlußleuchten [Stop- und Schlußlichter] ist jedoch für die Schlußleuchte [das Schlußlicht] eine Lichtstärke von 60 cd (siehe Absatz 6.1.2.) unterhalb einer Ebene zugelassen, die unter der waagerechten Ebene liegt und mit dieser einen Winkel von 5° bildet.		
6.2.4.	moreover,			6.2.4.	En outre,			6.2.4.	Außerdem		
6.2.4.1.	throughout the fields defined in Annex 1, the intensity of the light emitted must be not less than 0.05 cd for position (side) lights and red rear lights, 0.3 cd for stop-lights with one level of illumination, and for stop-lights with two			6.2.4.1.	dans l'étendue totale des champs définis à l'annexe 1, l'intensité de la lumière émise doit être au moins égale à 0,05 cd pour les feux de position et les feux rouges arrière, à 0,3 cd pour les feux-stop à un niveau d'éclairément, à			6.2.4.1.	muß in den gesamten in Anhang 1 bestimmten Bereichen die Lichtstärke mindestens 0,05 cd für die Begrenzungsleuchten [Standlichter] und die Schlußleuchten [Schlußlichter], mindestens 0,3 cd für die Bremsleuchten [Stoplichter] für		

	levels of illumination 0.3 cd by day and 0.07 cd by night;	0,3 cd pour les feux-stop à deux niveaux d'éclairement de jour et à 0,07 cd de nuit;	einen Lichtstärkepegel, mindestens 0,3 cd für die Bremsleuchten [Stoplichter] für zwei Lichtstärkepegel bei Tag und mindestens 0,07 cd bei Nacht betragen;
6.2.4.2.	if a red rear light is incorporated with a stop light, the ratio between the luminous intensities actually measured of the two lights when turned on simultaneously and the intensity of the red rear light when turned on alone should be at least 5:1 in the field delimited by the straight horizontal lines passing through $\pm 10^\circ H$ and the straight vertical lines passing through $\pm 5^\circ V$ of the light distribution table. If the stop light has two levels of illumination, this requirement must be satisfied when it is switched on at night;	6.2.4.2. lorsqu'un feu rouge arrière est mutuellement incorporé avec un feu-stop, le rapport des intensités lumineuses réellement mesurées des deux feux allumés simultanément à l'intensité du feu rouge arrière allumé seul doit être au moins de 5:1 dans le champ délimité par les droites horizontales passant par $\pm 10^\circ H$ et les droites verticales passant par $\pm 5^\circ V$ du tableau de répartition lumineuse. Si le feu-stop est à deux niveaux d'éclairement, cette prescription doit être satisfaite pour l'allumage de nuit;	6.2.4.2. Wenn eine Schlußleuchte [ein Schlußlicht] und eine Bremsleuchte [ein Stoplicht] ineinander gebaut sind, muß das Verhältnis der bei gleichzeitig in Betrieb befindlichen Leuchten [Lichter] tatsächlich gemessenen Lichtstärken zu der Lichtstärke der Schlußleuchte [des Schlußlichts] allein mindestens 5:1 in dem Bereich betragen, der von den waagerechten Geraden, die durch $\pm 10^\circ H$ und von lotrechten Geraden, die durch $\pm 5^\circ V$ der Tabelle der Lichtverteilung verlaufen, begrenzt wird. Bei Bremsleuchten [Stoplichtern] für zwei Lichtstärkepegel muß diese Vorschrift für die Beleuchtung bei Nacht erfüllt werden;
6.2.4.3.	the provisions of paragraph 2.2. of Annex 4 to this Regulation on local variations of intensity must be observed.	6.2.4.3. les prescriptions du paragraphe 2.2. de l'annexe 4 du présent Règlement sur les variations locales d'intensité doivent être respectées.	6.2.4.3. müssen die Vorschriften nach Absatz 2.2. des Anhangs 4 über örtliche Lichtstärkeschwankungen eingehalten werden.
6.3.	The intensities shall be measured with the bulb(s) continuously alight and, in the case of devices emitting selective-yellow, amber or red light, in coloured light.	6.3. Les intensités seront mesurées avec ampoule(s) allumée(s) en permanence et, lorsqu'il s'agit de dispositifs émettant de la lumière jaune sélectif, jaune-rouge ou rouge, en lumière colorée.	6.3. Bei den Lichtstärkemessungen muß die Lampe (müssen die Lampen) dauernd brennen; bei Geräten mit hellgelbem [gelbem], gelbem [gelbrottem] oder rotem Licht ist bei farbigem Licht zu messen.
6.4.	Annex 4, to which reference is made in paragraph 6.2.1. above, gives particulars of the methods of measurement to be used.	6.4. L'annexe 4 à laquelle se réfère le paragraphe 6.2.1. ci-dessus donne des précisions sur les méthodes de mesures à appliquer.	6.4. Anhang 4, auf den sich der obige Absatz 6.2. bezieht, enthält nähere Angaben über die anzuwendenden Meßverfahren.
7.	<b>Test procedure</b> All measurements shall be carried out with uncoloured standard lamps of the types prescribed for the device, adjusted to produce the normal luminous flux prescribed for those types of lamp.	7. <b>Modalité des essais</b> Toutes les mesures s'effectuent avec des lampes-étalon incolores appartenant aux types de lampes prévus pour le dispositif et réglées pour émettre le flux lumineux normal prescrit pour ces types de lampes.	7. <b>Prüfverfahren</b> Alle Messungen sind mit farblosen Prüflampen durchzuführen, die den für das Gerät vorgesehenen Lampentypen entsprechen und die auf den Nennlichtstrom eingestellt sind, der für diese Lampentypen vorgeschrieben ist.
8.	<b>Colour of light emitted</b> The colour of the light emitted, measured by using a source of light with a colour temperature of $2854^\circ K^3$ , must be within the limits of the co-ordinates prescribed for the colour in question in Annex 5 to this Regulation.	8. <b>Couleur de la lumière émise</b> La couleur de la lumière émise, mesurée en employant une source lumineuse ayant une température de couleur de $2854^\circ K^3$ , doit se trouver à l'intérieur des limites des coordonnées prescrites pour la couleur en cause dans l'annexe 5 du présent Règlement.	8. <b>Farbe des ausgestrahlten Lichtes</b> Die Farbe des ausgestrahlten Lichtes, gemessen unter Verwendung einer Lichtquelle mit der Farbtemperatur $2854^\circ K^3$ , muß innerhalb der Grenzen liegen, die für die betreffende Farbe in Anhang 5 dieser Regelung [dieses Reglements] vorgeschrieben sind.

<sup>3)</sup> Corresponding to illuminant A of the International Commission on Illumination (CIE).

<sup>3)</sup> Correspondant à l'illuminant A de la Commission internationale de l'éclairage (CIE).

<sup>3)</sup> Entsprechend Normlichtart A der Internationalen Beleuchtungskommission (CIE).

- |   |  |   |
|---|--|---|
| <p>9. Conformity of production</p> <p>Every device bearing an approval mark as provided for in this Regulation shall conform to the type approved and shall comply with the photometric conditions specified in paragraphs 6 and 8. Nevertheless, in the case of a device picked at random from series production, the requirements as to minimum intensity of the light emitted (measured with a standard lamp as referred to in paragraph 7. above) shall be limited in each relevant direction to 80 per cent of the minimum values specified in paragraphs 6.1. and 6.2. above.</p> | <p>9. Conformité de la production</p> <p>Tout dispositif portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doit être conforme au type homologué et satisfaire aux conditions photométriques indiquées aux paragraphes 6. et 8. Toutefois, pour un dispositif quelconque prélevé dans une fabrication de série, les exigences concernant le minimum d'intensité de la lumière émise (mesurée avec une lampe-étalon dont il est fait mention au paragraphe 7. ci-dessus) se limiteront dans chaque direction en cause à 80% des valeurs minimales prescrites aux paragraphes 6.1. et 6.2. ci-dessus.</p> | <p>9. Übereinstimmung der Herstellung</p> <p>Jedes Gerät, das mit einem in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehenen Genehmigungszeichen versehen ist, muß dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] und den in den Absätzen 6. und 8. angeführten fotometrischen Bedingungen entsprechen. Bei einem Gerät, das beliebig aus einer Serienherstellung entnommen wurde, brauchen die Lichtstärken in jeder der angegebenen Richtungen jedoch nur 80% der nach den Absätzen 6.1. und 6.2. vorgeschriebenen Mindestwerte (gemessen mit einer Prüflampe nach Absatz 7.) zu erreichen.</p> |
| <p>10. Penalties for non-conformity of production</p>   | <p>10. Sanctions pour non-conformité de la production</p>  | <p>10. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung</p>  |
| <p>10.1. The approval granted in respect of a device may be withdrawn if the foregoing conditions are not observed.</p>   | <p>10.1. L'homologation délivrée pour un dispositif peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées</p>  | <p>10.1. Die für ein Gerät erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind.</p>  |
| <p>10.2. If a Contracting Party to the Agreement withdraws an approval it has previously granted, it shall forthwith notify the other Contracting Parties applying the present Regulation thereof by means of a copy of the approval form bearing at the end, in large letters, the signed and dated annotation "Approval withdrawn".</p>   | <p>10.2. Au cas où une Partie contractante à l'Accord retirerait une homologation qu'elle a précédemment accordée, elle en informera aussitôt les autres Parties contractantes appliquant le présent Règlement au moyen d'une copie de la fiche d'homologation portant à la fin, en gros caractères, la mention signée et datée: «Homologation retirée».</p>   | <p>10.2. Wenn eine Vertragspartei des Übereinkommens eine von ihr erteilte Genehmigung zurücknimmt, hat sie unverzüglich die anderen Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, hierüber mit einer Abschrift des Formblattes über die Erteilung einer Genehmigung zu unterrichten, die am Schluß in großen Buchstaben den Vermerk „Genehmigung zurückgenommen“ mit Datum und Unterschrift trägt.</p>   |
| <p>11. Remark concerning colours</p> <p>Every approval under this Regulation is, by virtue of paragraph 4. above, granted for a type of device emitting light of a particular colour or uncoloured light; the Contracting Parties to the Agreement to which this Regulation is annexed are accordingly not precluded by Article 3 of that Agreement from prohibiting, for devices fitted on the vehicles registered by them, certain colours provided for in this Regulation.</p>   | <p>11. Remarques sur les couleurs</p> <p>Toute homologation en application du présent Règlement est accordée, en vertu du paragraphe 4. ci-dessus, pour un type de dispositif émettant de la lumière d'une couleur déterminée ou de la lumière incolore; l'article 3 de l'Accord auquel le Règlement est annexé n'empêche donc pas les Parties contractantes à l'Accord d'interdire, pour les dispositifs placés sur les véhicules qu'elles immatriculent, certaines couleurs prévues au présent Règlement.</p>  | <p>11. Bemerkung zu den Farben</p> <p>Jede Genehmigung nach dieser Regelung [diesem Reglement] wird auf Grund des vorstehenden Absatzes 4 für einen Gerätetyp [eine Gerätetype] erteilt, der [die] Licht einer bestimmten Farbe oder farbloses Licht ausstrahlt; Artikel 3 des Übereinkommens, zu dem diese Regelung [dieses Reglement] eine Anlage ist, hindert demnach die Vertragsparteien nicht, für Geräte an den von ihnen zugelassenen Fahrzeugen bestimmte in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgesehene Farben zu verbieten.</p>   |



12. Names and addresses of test laboratories and administrative services

The Contracting Parties to the Agreement which apply this Regulation shall communicate to the Secretariat of the United Nations the names and addresses of the test laboratories authorized to grant approval and of the administrative services to which the forms certifying approval or refusal or withdrawal of approval are to be sent.

12. Noms et adresses des laboratoires d'essais et des services administratifs

Les Parties contractantes à l'Accord appliquant le présent Règlement communiqueront au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies les noms et adresses des laboratoires d'essais agréés pour l'homologation et des services administratifs auxquels sont à envoyer les fiches d'homologation et de refus ou de retrait d'homologation.

12. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden

Die Vertragsparteien des Übereinkommens, die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, teilen dem Sekretariat der Vereinten Nationen die Namen und Anschriften der für die Genehmigung zugelassenen Prüfstellen und der Behörden mit, denen die Formblätter über die Erteilung und Versagung oder die Zurücknahme einer Genehmigung zu übersenden sind.

**Annex 1**

**Position (Side) Lights, Red Rear Lights and Stop Lights: Minimum Angles Required for Light Distribution in Space of these Lights \*)**

In all cases, the minimum vertical angles of light distribution in space are 15° above and 15° below the horizontal.

Minimum horizontal angles of light distribution in space:

Angles minimaux horizontaux de répartition lumineuse spatiale:

Waagerechte Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung:

Position (side) lights  
Feux de position  
Begrenzungsleuchten  
[Standlichter]

Red rear lights  
Feux rouges arrière  
Schlußleuchten  
[Schlußlichter]

Stop-lights  
Feux-stop  
Bremsleuchten  
[Stoplichter]

**Annexe 1**

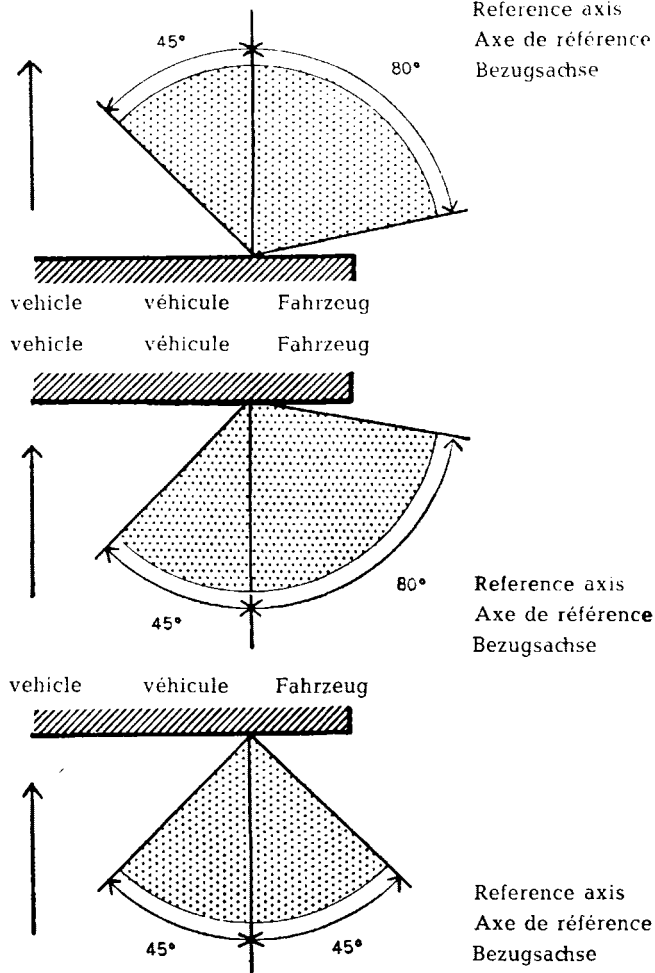
**Feux de position, feux rouges arrière et feux-stop: Angles minimaux exigés pour la répartition lumineuse spatiale de ces feux \*)**

Dans tous les cas, les angles minimaux verticaux de répartition lumineuse spatiale sont de 15° au-dessus et de 15° au-dessous de l'horizontale.

**Anhang 1**

**Begrenzungsleuchten [Standlichter], Schlußleuchten [Schlußlichter] und Bremsleuchten [Stoplichter]: Mindestwinkel für die räumliche Lichtverteilung dieser Leuchten [Lichter] \*)**

In allen Fällen betragen die lotrechten Mindestwinkel der räumlichen Lichtverteilung ausgehend von der Waagerechten 15° nach oben und 15° nach unten.



\*) The angles shown in these diagrams are correct for devices to be mounted on the right side of the vehicle. The arrows point to the front of the vehicles.

\*) Les angles figurant dans ces schémas correspondent à des dispositifs destinés à être montés sur la côté droit du véhicule. Les flèches dans ces schémas pointent vers l'avant des véhicules.

\*) Die in den Zeichnungen angegebenen Winkel entsprechen Geräten, die auf der rechten Seite des Fahrzeugs angebracht werden. Die Pfeile in diesen Zeichnungen zeigen nach vorn.

## Annex 2

(Maximum format: A 4 [210 × 297 mm])



Name of administration
---------------------------

Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of device pursuant to Regulation No. 7

Approval No. ....

1. Device\*)
  - position (side) light
  - red rear light
  - stop-light with one/two level(s)\*) of illumination
2. Type and number of lamps
3. Colour of light emitted: red, selective yellow, amber, uncoloured\*)
4. For stop-light devices with two levels of illumination, indicate the system used to reduce illumination by night (indication of main characteristics)
5. Trade name or mark
6. Manufacturer's name
7. Name of his representative (if applicable)
8. Address
9. Submitted for approval on
10. Test laboratory
11. Date of laboratory report
12. Number of laboratory report
13. Approval granted/refused\*)
14. Place
15. Date
16. Signature
17. The attached drawing No. .... shows the characteristics; in what position, geometrically, the device is to be mounted on the vehicle; and the axis of reference of the device.

\*) Delete as necessary.

## Annexe 2

(Format maximal: A 4 [210 × 297 mm])



Indication de l'administration
-----------------------------------

Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type de dispositif en application du Règlement n° 7

N° d'homologation .....

1. Dispositif\*)
  - de feu de position
  - de feu rouge arrière
  - de feu-stop à un deux niveau(x)\*) d'éclairement
2. Type et nombre des lampes
3. Couleur de la lumière émise: rouge, jaune sélectif, jaune-auto, incolore\*)
4. Pour les dispositifs de feux-stop à deux niveaux d'éclairement, indiquer le système appliqué pour obtenir la diminution de l'éclairement de nuit (indication des caractéristiques principales)
5. Marque de fabrique ou de commerce
6. Nom du fabricant
7. Eventuellement, nom de son représentant
8. Adresse
9. Présenté à l'homologation le
10. Laboratoire d'essais
11. Date du procès-verbal du laboratoire
12. Numéro du procès-verbal du laboratoire
13. L'homologation est accordée/refusée\*)
14. Lieu
15. Date
16. Signature:
17. Le dessin n°..... ci-joint indique les caractéristiques et les conditions géométriques de montage du dispositif sur le véhicule, ainsi que l'axe de référence et le centre de référence du dispositif.

\*) Rayer les mentions qui ne conviennent pas.

**Anhang 2**

(Größtformat: A 4 [210 × 297 mm])



Bezeichnung der Behörde
----------------------------

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen Gerätetyp [eine Gerätype] nach der Regelung [dem Reglement] Nr. 7

Nr. der Genehmigung .....

1. Gerät \*)
  - Begrenzungsleuchte [Standlicht]
  - Schlußleuchte [Schlußlicht]
  - Bremsleuchte [Stoplicht] für einen/zwei Lichtstärkepegel \*)
2. Typ [Type] und Anzahl der Lampen .....
3. Farbe des ausgestrahlten Lichtes: rot, hellgelb [gelb], gelb [gelbrot], farblos \*)
4. Für Bremsleuchten [Stoplichter] für zwei Lichtstärkepegel Angaben über die Mittel, die zur Verringerung auf die Lichtstärken bei Nacht benützt werden (Angabe der hauptsächlichsten Merkmale) .....
5. Fabrik- oder Handelsmarke .....
6. Name des Herstellers .....
7. Gegebenenfalls Name seines Vertreters .....
8. Anschrift .....
9. Eingereicht zur Genehmigung am .....
10. Prüfstelle .....
11. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
12. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
13. Die Genehmigung wird erteilt/versagt \*)
14. Ort .....
15. Datum .....
16. Unterschrift .....
17. Die beigefügte Zeichnung Nr. .... zeigt die Merkmale und die geometrischen Bedingungen für die Anbringung des Geräts am Fahrzeug sowie die Bezugsachse und den Bezugspunkt.

\*) Nichtzutreffendes streichen.

**Annex 3**  
**Approval Mark**

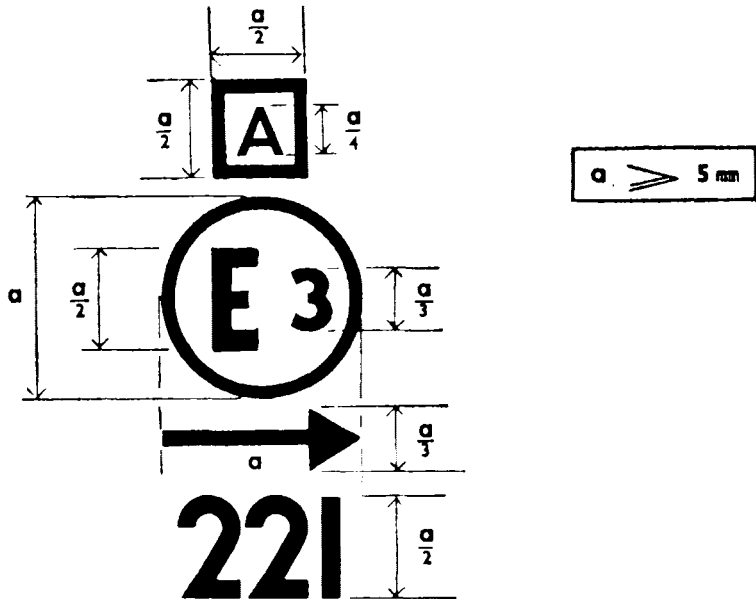
1. Position (side) light

**Annexe 3**  
**Marque d'homologation**

1. Feu de position

**Anhang 3**  
**Genehmigungszeichen**

1. Begrenzungsleuchte  
[Standlicht]



The device bearing the approval marking shown above is a position (side) light approved in Italy (E3) under the number 221. The arrow indicates the side on which the photometric specifications are satisfied up to an angle of 80° H.

Le dispositif portant la marque d'homologation ci-dessus est un dispositif de feu de position homologué en Italie (E3) sous le n° 221. La flèche indique le côté où les spécifications photométriques imposées sont satisfaites jusqu'à l'angle de 80° H.

Ein Gerät mit diesem Genehmigungszeichen ist eine [ein] in Italien (E3) unter der Nummer 221 genehmigte Begrenzungsleuchte [genehmigtes Standlicht]. Der Pfeil bezeichnet die Seite, auf der die vorgeschriebenen fotometrischen Werte bis zu einem Winkel von 80° H erreicht werden.

2. Red rear light

2. Feu rouge arrière

2. Schlußleuchte  
[Schlußlicht]



The device bearing the approved marking shown above is a red rear light approved in Italy (E3) under the number 221. The absence of an arrow means that, both right and left, the photometric specifications are satisfied up to an angle of 80° H.

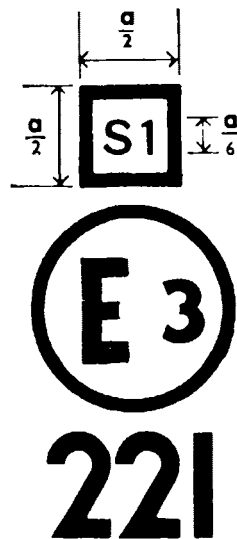
Le dispositif portant la marque d'homologation ci-dessus est un dispositif de feu rouge arrière homologué en Italie (E3) sous le n° 221. L'absence d'une flèche indique que, vers la droite et vers la gauche, les spécifications photométriques imposées sont satisfaites jusqu'à l'angle de 80° H.

Ein Gerät mit diesem Genehmigungszeichen ist eine [ein] in Italien (E3) unter der Nummer 221 genehmigte Schlußleuchte [genehmigtes Schlußlicht]. Das Fehlen eines Pfeils weist darauf hin, daß die geforderten fotometrischen Werte nach rechts und links bis zu einem Winkel von 80° H erreicht werden.

3. Stop-light

3. Feu-stop

3. Bremsleuchte [Stoplicht]



The device bearing the approval marking shown above is a stop-light device, with one level of illumination, approved in Italy (E3) under the number 221.

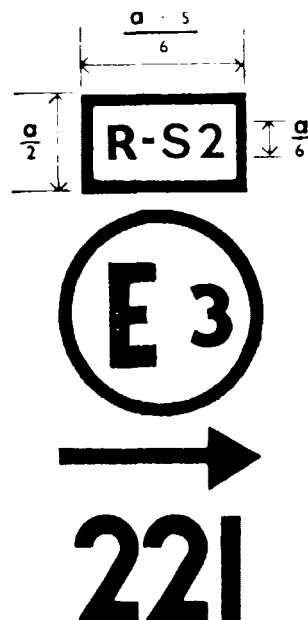
Le dispositif portant la marque d'homologation ci-dessus est un dispositif de feu-stop à un niveau d'éclairement homologué en Italie (E3) sous le n° 221.

Ein Gerät mit diesem Genehmigungszeichen ist eine [ein] in Italien (E3) unter der Nr. 221 genehmigte Bremsleuchte [genehmigtes Stoplicht] für einen Lichtstärkepegel

4. Device comprising both a red rear light and a stop-light

4. Dispositif comportant à la fois un feu rouge arrière et un feu-stop

4. Gerät, das sowohl eine Schlußleuchte [ein Schlußlicht] als auch eine Bremsleuchte [ein Stoplicht] enthält



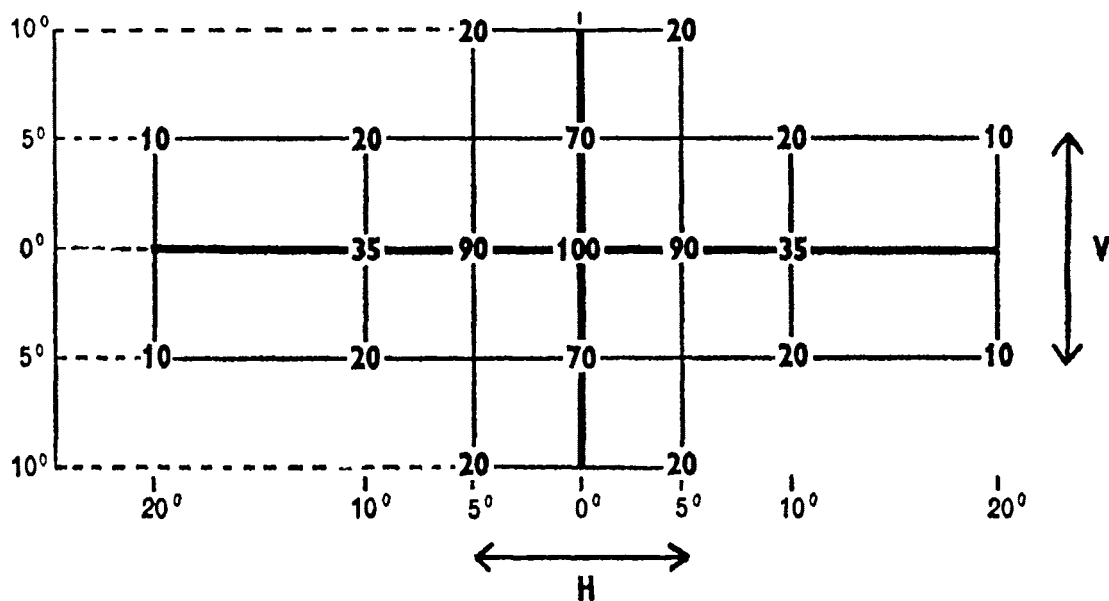
The device bearing the approval marking shown above is a device comprising both a red rear light and a stop-light, with two levels of illumination, approved in Italy (E3) under the number 221. The arrow means that, on the side to which it points, the photometric specifications are satisfied up to an angle of 80° H.

Le dispositif portant la marque d'homologation ci-dessus est un dispositif comportant à la fois un feu rouge arrière et un feu-stop à deux niveaux d'éclairement homologué en Italie (E3) sous le n° 221. La flèche indique que du côté de sa pointe, les spécifications photométriques imposées sont satisfaites jusqu'à l'angle de 80° H.

Ein Gerät mit diesem Genehmigungszeichen ist ein in Italien (E3) unter der Nummer 221 zugelassenes Gerät, das sowohl eine Schlußleuchte [ein Schlußlicht] als auch eine Bremsleuchte [ein Stoplicht] für zwei Lichtstärkepegel enthält. Der Pfeil bezeichnet die Seite, auf der die vorgeschriebenen photometrischen Werte bis zu einem Winkel von 80° H erreicht werden.

Annex 4 Photometric Measurements	Annexe 4 Mesures photométriques	Anhang 4 Fotometrische Messungen
1. Measurement methods	1. Méthodes de mesure	1. Meßmethoden
1.1. During photometric measurements, stray reflexions shall be avoided by appropriate masking.	1.1. Lors des mesures photométriques, on évitera des réflexions parasites par un masquage approprié.	1.1. Bei den fotometrischen Messungen ist störendes Streulicht durch geeignete Abdeckungen zu vermeiden.
1.2. In case the results of measurements should be challenged, measurements shall be carried out in such a way as to meet the following requirements:	1.2. En cas de contestation sur les résultats des mesures, celles-ci seront exécutées de telle façon que:	1.2. Wenn die Ergebnisse der fotometrischen Messungen zu Bedenken Anlaß geben, sind die Messungen wie folgt auszuführen:
1.2.1. the distance of measurement shall be such that the law of the inverse of the square of the distance is applicable;	1.2.1. la distance de mesure soit telle que la loi de l'inverse du carré de la distance soit applicable;	1.2.1. die Meßentfernung ist so zu wählen, daß das quadratische Entfernungs-gesetz gilt;
1.2.2. the measuring equipment shall be such that the angular aperture of the receiver viewed from the reference centre of the light is comprised between 10' and one degree;	1.2.2. l'appareillage de mesure soit tel que l'ouverture angulaire du récepteur vue du centre de référence du feu soit comprise entre 10 minutes d'angle et un degré;	1.2.2. die Meßeinrichtung soll so beschaffen sein, daß die Winkelöffnung des Empfängers — vom Bezugspunkt der Leuchte [des Lichts] aus gesehen — zwischen 10 Winkelminuten und 1° liegt;
1.2.3. the intensity requirement for a particular direction of observation shall be deemed to be satisfied if that requirement is met in a direction deviating by not more than one-quarter of a degree from the direction of observation.	1.2.3. l'exigence d'intensité pour une direction d'observation déterminée est satisfaite pour autant que cette exigence soit obtenue dans une direction ne s'écartant pas plus d'un quart de degré de la direction d'observation.	1.2.3. der für eine bestimmte Beobachtungsrichtung vorgeschriebene Lichtstärkemindestwert gilt als erreicht, wenn er in einer Richtung erreicht wird, die nicht mehr als 1/4° von der Beobachtungsrichtung abweicht.

2. Table of standard light distribution	2. Tableau de répartition lumineuse spatiale normalisée	2. Vereinheitlichte räumliche Lichtverteilung
---	---	---



2.1. The direction $H = 0^\circ$ and $V = 0^\circ$ corresponds to the reference axis. (On the vehicle it is horizontal, parallel to the median	2.1. La direction $H = 0^\circ$ et $V = 0^\circ$ correspond à l'axe de référence (sur le véhicule elle est horizontale, parallèle au plan	2.1. Die Richtung $H = 0^\circ$ und $V = 0^\circ$ entspricht der Bezugsachse (sie verläuft am Fahrzeug waagrecht und parallel zur
--	---	---

- longitudinal plane of the vehicle and oriented in the required direction of visibility.) It passes through the centre of reference. The values shown in the table give, for the various directions of measurement, the minimum intensities as a percentage of the minimum required in the axis for each light (in the direction  $H = 0^\circ$  and  $V = 0^\circ$ ).
- 2.2. If visual examination of a light appears to reveal substantial local variations of intensity, a check shall be made to ensure that no intensity measured between two of the directions of measurement referred to above is:
- 2.2.1. for a minimum specification, below 50 per cent of the lower minimum intensity of the two prescribed for these directions of measurement;
- 2.2.2. for a maximum specification, above the lower of the two maximum intensities prescribed for these directions of measurement, increased by a fraction of the difference between the intensities prescribed for the said directions of measurement, this fraction being a linear function of the difference.
- longitudinal médian du véhicule et orientée dans le sens de la visibilité imposée). Elle passe par le centre de référence. Les valeurs indiquées dans le tableau donnent pour les diverses directions de mesure les intensités minimales en % du minimum exigé pour chaque feu dans l'axe (dans la direction  $H = 0^\circ$  et  $V = 0^\circ$ ).
- 2.2. Lorsque, à l'examen visuel, un feu semble présenter des variations locales d'intensité importantes, on vérifie qu'aucune intensité mesurée entre deux des directions de mesure citées ci-dessus n'est,
- 2.2.1. pour une spécification minimale, inférieure à 50 % de l'intensité minimale la plus faible parmi les deux prescrites pour ces directions de mesure,
- 2.2.2. pour une spécification maximale, supérieure à l'intensité maximale la plus faible parmi les deux prescrites pour ces directions de mesure, augmentée d'une fraction de la différence entre les intensités prescrites pour ces directions de mesure, cette fraction étant une fonction linéaire de la différence.
- Fahrzeuglängsmittlebene in Richtung der verlangten Sichtbarkeit). Sie geht durch den Bezugspunkt. Die in der Tabelle angegebenen Werte geben für die verschiedenen Meßrichtungen die Mindestwerte in Prozent des für jede Leuchte [jedes Licht] geforderten Mindestwerts in der Achse (Richtung  $H = 0^\circ$  und  $V = 0^\circ$ ) an.
- 2.2. Wenn bei der Prüfung durch Augenschein der Eindruck besteht, daß eine Leuchte [ein Licht] starke örtliche Schwankungen in der Lichtstärke ergibt, ist festzustellen, daß keine Lichtstärke zwischen zwei Meßpunkten
- 2.2.1. unter 50 % der kleineren Mindestlichtstärke in den beiden Meßrichtungen liegt, wenn es sich um Mindestwerte handelt,
- 2.2.2. über dem kleineren Höchstwert in den beiden Meßrichtungen liegt, wobei zu diesem ein linearer Zuschlag von der Differenz zwischen diesen beiden Meßrichtungen zu machen ist, wenn es sich um Höchstwerte handelt.

**Annex 5**  
**Colours of Lights**  
**Trichromatic Co-Ordinates**

Red:	Limit towards yellow : $y \leq 0.335$
	Limit towards purple : $z \leq 0.008$
White:	Limit towards blue : $x \geq 0.310$
	Limit towards yellow : $x \leq 0.500$
	Limit towards green : $y \leq 0.150 + 0.640x$
	Limit towards green : $y \leq 0.440$
	Limit towards purple : $y \geq 0.050 + 0.750x$
	Limit towards red : $y \geq 0.382$
Amber:	Limit towards yellow : $y \leq 0.429$
	Limit towards red : $y \geq 0.398$
	Limit towards white : $z \leq 0.007$
Selective Yellow*):	Limit towards red : $y \geq 0.138 + 0.580x$
	Limit towards green : $y \leq 1.29x - 0.100$
	Limit towards white : $y \geq -x + 0.966$
	Limit towards the spectral value : $y \leq -x + 0.992$

For checking these colorimetric characteristics, a source of light at a colour temperature of 2854°K corresponding to illuminant A of the International Commission on Illumination (ICL) shall be used.

\*) Yellow within the meaning of article 15, paragraph 2 of the 1949 Convention on Road Traffic.

**Annexe 5**  
**Couleurs des feux**  
**Coordonnées trichromatiques**

Rouge:	limite vers le jaune : $y \leq 0,335$
	limite vers le pourpre : $z \leq 0,008$
Blanc:	limite vers le bleu : $x \geq 0,310$
	limite vers le jaune : $x \leq 0,500$
	limite vers le vert : $y \leq 0,150 + 0,640x$
	limite vers le vert : $y \leq 0,440$
	limite vers le pourpre : $y \geq 0,050 + 0,750x$
	limite vers le rouge : $y \geq 0,382$
Jaune-auto:	limite vers le jaune : $y \leq 0,429$
	limite vers le rouge : $y \geq 0,398$
	limite vers le blanc : $z \leq 0,007$
Jaune sélectif*):	limite vers le rouge : $y \geq 0,138 + 0,580x$
	limite vers le vert : $y \leq 1,29x - 0,100$
	limite vers le blanc : $y \geq -x + 0,966$
	limite vers la valeur spectrale : $y \leq -x + 0,992$

Pour la vérification de ces caractéristiques colorimétriques, il sera employé une source lumineuse à température de couleur de 2854°K correspondant à l'illuminant A de la Commission internationale de l'éclairage (CIE).

\*) Jaune au sens du paragraphe 2 de l'article 15 de la Convention de 1949 sur la circulation routière.

**Anhang 5**  
**Lichtfarbe**  
**Farbwertanteile**

Rot:	Grenze gegen gelb : $y \leq 0,335$
	Grenze gegen purpur : $z \leq 0,008$
Weiß:	Grenze gegen blau : $x \geq 0,310$
	Grenze gegen gelb : $x \leq 0,500$
	Grenze gegen grün : $y \leq 0,150 + 0,640x$
	Grenze gegen grün : $y \leq 0,440$
	Grenze gegen purpur : $y \geq 0,050 + 0,750x$
	Grenze gegen rot : $y \geq 0,382$
Gelb:	
[Gelbrot]	Grenze gegen gelb : $y \leq 0,429$
	Grenze gegen rot : $y \geq 0,398$
	Grenze gegen weiß : $z \leq 0,007$
Hellgelb*):	
[Gelb]	Grenze gegen rot : $y \geq 0,138 + 0,580x$
	Grenze gegen grün : $y \leq 1,29x - 0,100$
	Grenze gegen weiß : $y \geq -x + 0,966$
	Grenze gegen Spektralfarbenzug : $y \leq -x + 0,992$

Zur Feststellung dieser Farbmerkmale ist eine Lichtquelle der Farbtemperatur von 2854°K entsprechend Normlichtart A der Internationalen Beleuchtungskommission (CIE) zu verwenden.

\*) Gelb im Sinne des Artikels 15, Absatz 2 des Abkommens über den Straßenverkehr von 1949.



**Regelung [Reglement] Nr. 8**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer]**  
**mit Halogenglühlampen (H<sub>1</sub>-Lampen) für asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht**  
**oder für beides und für die zugehörigen H<sub>1</sub>-Lampen**

**Regulation No. 8**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Motor Vehicle Headlights**  
**emitting a Passing or a Driving Beam or both and Equipped with Halogen Lamps (H<sub>1</sub> Lamps)**  
**and of the Lamps themselves**

**Règlement n° 8**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des projecteurs pour véhicules automobiles**  
**émettant un faisceau-croisement asymétrique et/ou un faisceau-route**  
**et équipés de lampes halogènes (lampes H<sub>1</sub>) et à l'homologation des lampes H<sub>1</sub>**

Contents	Table des matières	Inhaltsverzeichnis
A. ADMINISTRATIVE PROVISIONS	A. PRESCRIPTIONS ADMINISTRATIVES	A. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN
1. Definition of "type"	1. Définition de la notion de «types»	1. Bestimmung des Begriffs „Typ“ [„Type“]
2. Applications	2. Demandes	2. Antrag
3. Markings	3. Inscriptions	3. Aufschriften
4. Approval	4. Homologation	4. Genehmigung
B. TECHNICAL SPECIFICATIONS FOR HEADLIGHTS	B. PRESCRIPTIONS TECHNIQUES POUR LES PROJECTEURS	B. TECHNISCHE VORSCHRIFTEN FÜR SCHEINWERFER
5. General specifications	5. Spécifications générales	5. Allgemeine Bestimmungen
6. Illumination	6. Eclairage	6. Beleuchtung
7. Colorimetric characteristics of glasses and filters	7. Caractéristiques colorimétriques des glaces et des filtres	7. Farbmerkmale für die Abschlussscheiben und Filter
8. Gauging of discomfort	8. Vérification de la gêne	8. Prüfung der Blendbelastung
9. Standard headlight	9. Projecteur-étalon	9. Prüfscheinwerfer
10. Observation concerning colour	10. Remarque sur la couleur	10. Bemerkung zur Farbe
C. TECHNICAL REQUIREMENTS FOR H <sub>1</sub> LAMPS	C. PRESCRIPTIONS TECHNIQUES POUR LES LAMPES H <sub>1</sub>	C. TECHNISCHE VORSCHRIFTEN FÜR H <sub>1</sub> -LAMPEN
11. General specifications	11. Spécifications générales	11. Allgemeine Bestimmungen
12. Manufacture	12. Exécution	12. Ausführung
13. Light flux and wattage	13. Flux lumineux et puissance	13. Lichtstrom und Leistung
14. Colour	14. Couleur	14. Farbe
15. Optical quality check	15. Contrôle de la qualité optique	15. Prüfung der optischen Güte
D. COMMON PROVISIONS	D. DISPOSITIONS COMMUNES	D. GEMEINSAME BESTIMMUNGEN
16. Conformity in manufacture	16. Conformité de la production	16. Übereinstimmung der Herstellung
17. Penalties for non-conformity in manufacture	17. Sanctions pour non-conformité de la production	17. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung
18. Names and addresses of test laboratories and administrative departments	18. Noms et adresses des laboratoires d'essais et des services administratifs	18. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden
Annex	Annexe	Anhänge
Model A and Model B	Modèle A et Modèle B	Muster A und Muster B
Plates	Planches	Bildtafeln

**Regelung [Reglement] Nr. 8**  
**Einheitliche Vorschriften**  
**für die Genehmigung der Kraftfahrzeugscheinwerfer [Motorfahrzeugscheinwerfer]**  
**mit Halogenglühlampen (H<sub>1</sub>-Lampen) für asymmetrisches Abblendlicht oder Fernlicht**  
**oder für beides und für die zugehörigen H<sub>1</sub>-Lampen**

**Regulation No. 8**  
**Uniform Provisions**  
**for the Approval of Motor Vehicle Headlights**  
**emitting a Passing or a Driving Beam or both and Equipped with Halogen Lamps (H<sub>1</sub> Lamps)**  
**and of the Lamps themselves**

**Règlement n° 8**  
**Prescriptions uniformes**  
**relatives à l'homologation des projecteurs pour véhicules automobiles**  
**émettant un faisceau-croisement asymétrique et/ou un faisceau-route**  
**et équipés de lampes halogènes (lampes H<sub>1</sub>) et à l'homologation des lampes H<sub>1</sub>**

A. ADMINISTRATIVE PROVISIONS	A. PRESCRIPTIONS ADMINISTRATIVES	A. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN
1. Definition of "type"	1. Définition de la notion de "types"	1. Bestimmung des Begriffs „Typ“ [„Type“]
The expression "different types of headlight or lamp" means headlights or lamps which differ intrinsically in matters such as:	Par projecteurs ou lampes de "types" différents, on entend des projecteurs ou des lampes présentant, entre eux ou entre elles, des différences essentielles, ces différences pouvant notamment porter:	Scheinwerfer oder Lampen verschiedener Typen sind solche, die untereinander wesentliche Unterschiede aufweisen; diese Unterschiede können sich insbesondere erstrecken:
1.1 for headlights:	1.1. pour les projecteurs, sur	1.1. bei Scheinwerfern auf:
1.1.1. the trade name or mark;	1.1.1. la marque de fabrique ou de commerce;	1.1.1. die Fabrik- oder Handelsmarke;
1.1.2. the characteristics of the optical system;	1.1.2. les caractéristiques du système optique;	1.1.2. das optische System;
1.1.3. the inclusion of additional components capable of altering the optical effects by reflection, refraction or absorption;	1.1.3. l'addition d'éléments susceptibles de modifier les résultats optiques par réflexion, réfraction ou absorption;	1.1.3. zusätzliche Bauteile, welche die optische Wirkung durch Reflexion, Brechung oder Absorption verändern;
1.1.4. suitability for right-hand or left-hand traffic or for both traffic systems;	1.1.4. la spécialisation pour la circulation à droite ou pour la circulation à gauche ou la possibilité d'utilisation pour les deux sens de circulation;	1.1.4. die Eignung für Rechts- oder Linksverkehr oder für beide Verkehrsrichtungen;
1.1.5. the kind of beam produced (passing beam, driving beam or both);	1.1.5. le genre du faisceau obtenu (faisceau-croisement, faisceau-route ou les deux faisceaux);	1.1.5. die Art des erzeugten Lichtes (Abblendlicht, Fernlicht oder beide);
1.1.6. the colour of the beam or beams emitted;	1.1.6. la couleur du ou des faisceau(x) émis;	1.1.6. die Farbe des ausgestrahlten Lichtes;
1.2. for lamps:	1.2. pour les lampes, sur	1.2. bei Glühlampen auf:
1.2.1. the trade name or mark;	1.2.1. la marque de fabrique ou de commerce;	1.2.1. die Fabrik- oder Handelsmarke;
1.2.2. the rated voltage;	1.2.2. la tension nominale;	1.2.2. die Nennspannung;
1.2.3. the rated wattage;	1.2.3. la puissance nominale;	1.2.3. die Nennleistung;
1.2.4. the shape of the filament;	1.2.4. la forme du filament;	1.2.4. die Form der Leuchtkörper;
1.2.5. the design of the bulb and its effect on the optical results.	1.2.5. la conception de l'ampoule et ses effets sur les résultats optiques.	1.2.5. die Bauart des Lampenkolbens und deren Einfluß auf die optische Wirkung.
2. Applications	2. Demandes	2. Anträge
2.1. The application for approval shall be submitted by the hold-	2.1. La demande d'homologation sera présentée par le détenteur	2.1. Der Antrag auf Erteilung einer Genehmigung ist von dem In-

	er of the trade name or mark or by his duly accredited representative. It shall specify:	de la marque de fabrique ou de commerce ou son représentant dûment accrédité. Elle précisera:	haber der Fabrik- oder Handelsmarke oder von seinem ordentlich bevollmächtigten Vertreter einzureichen. In dem Antrag ist anzugeben:
2.1.1.	whether the headlight is intended to provide both a passing beam and a driving beam or only one of these beams;	2.1.1. si le projecteur est destiné à l'obtention à la fois d'un faisceau-croisement et d'un faisceau-route ou de l'un des deux faisceaux seulement;	2.1.1. ob der Scheinwerfer für Abblendlicht und Fernlicht oder nur für eine der beiden Arten bestimmt ist;
2.1.2.	whether, if the headlight is intended to provide a passing beam, it is designed for both left-hand and right-hand traffic or for either left-hand or right-hand traffic only;	2.1.2. lorsqu'il s'agit d'un projecteur destiné à l'obtention d'un faisceau-croisement, si le projecteur est construit pour les deux sens de circulation ou pour la circulation à gauche ou à droite seulement;	2.1.2. sofern es sich um einen Scheinwerfer für Abblendlicht handelt; ob der Scheinwerfer für Links- oder Rechtsverkehr oder wahlweise für eine der beiden Verkehrsrichtungen gebaut ist;
2.1.3.	the colour of the beam emitted by the headlight.	2.1.3. la couleur du faisceau émis par le projecteur.	2.1.3. die Farbe des ausgestrahlten Lichts.
2.2.	Every application shall be accompanied by:	2.2. Toute demande d'homologation sera accompagnée:	2.2. Dem Antrag sind beizufügen:
2.2.1.	drawings in triplicate, sufficiently detailed to permit identification of the type and showing:	2.2.1. de dessins, en trois exemplaires, suffisamment détaillés pour permettre l'identification du type et représentant	2.2.1. Zeichnungen in dreifacher Ausfertigung, die mit genügender Deutlichkeit die Feststellung des Typs [der Type] gestatten und die folgende Angaben enthalten:
2.2.1.1.	for approval of a headlight, the headlight in cross section (axial) and in plan, with details of the flutings, if any, in the glass;	2.2.1.1. s'il s'agit de l'homologation d'un projecteur, le projecteur en coupe transversale (axiale) et vu de face, avec, le cas échéant, le détail des stries de la glace;	2.2.1.1. bei Scheinwerfern einen Achsschnitt und eine Ansicht von vorn mit Einzelheiten einer etwa vorhandenen Riffelung der Abschlussscheibe;
2.2.1.2.	for approval of a lamp, front and side views of the lamp, on a scale of 2:1;	2.2.1.2. s'il s'agit de l'homologation d'une lampe, la lampe, vue de face et de côté, à l'échelle 2:1;	2.2.1.2. bei Glühlampen: je eine Ansicht von vorn und von der Seite im Maßstab 2:1;
2.2.2.	a brief technical specification;	2.2.2. d'une description technique succincte;	2.2.2. eine kurzgefaßte technische Beschreibung;
2.2.3.	samples, as follows:	2.2.3. du nombre suivant d'échantillons du projecteur ou de la lampe à homologuer:	2.2.3. folgende Anzahl von Mustern:
2.2.3.1.	for approval of a headlight: two samples;	2.2.3.1. pour l'homologation d'un projecteur: deux échantillons;	2.2.3.1. bei Scheinwerfern: 2 Muster;
2.2.3.2.	for approval of a lamp: five samples;	2.2.3.2. pour l'homologation d'une lampe: cinq échantillons;	2.2.3.2. bei Glühlampen: 5 Muster;
2.2.3.3.	for approval of a filter or coloured screen (or of a coloured glass): two samples.	2.2.3.3. pour l'homologation d'un filtre ou écran coloré (ou d'une glace colorée): deux échantillons.	2.2.3.3. bei farbigen Filtern oder Schirmen (oder farbigen Abschlussscheiben): 2 Muster;
3.	Markings <sup>1)</sup>	3. Inscriptions <sup>1)</sup>	3. Aufschriften <sup>1)</sup>
3.1.	Headlights and lamps submitted for approval shall bear the trade name or mark of the applicant; this mark must be clearly legible and indelible.	3.1. Les projecteurs et les lampes présentés à l'homologation porteront la marque de fabrique ou de commerce du demandeur; cette marque doit être nettement lisible et indélébile.	3.1. Die für die Erteilung einer Genehmigung eingereichten Scheinwerfer und Glühlampen müssen die Fabrik- oder Handelsmarke des Antragstellers aufweisen; diese Marke muß deutlich lesbar und dauerhaft sein.

1) In the case of headlights designed to meet the requirements of traffic moving on one side of the road only (either right or left), it is further recommended that the area which can be occulted to prevent discomfort to users in a country where traffic moves on the side of the road opposite to that of the country for which the headlight was designed should be outlined indelibly on the front glass. This marking is not necessary, however, where the area is clearly apparent from the design.

1) Dans le cas de projecteurs construits de façon à satisfaire aux exigences d'un seul sens de circulation (soit à droite, soit à gauche), il est en outre recommandé de faire figurer, d'une façon indélébile, sur la glace avant, les limites de la zone qui pourra éventuellement être masquée pour éviter la gêne aux usagers d'un pays où le sens de la circulation n'est pas celui pour lequel le projecteur est construit. Toutefois, lorsque par construction cette zone est directement identifiable, cette délimitation n'est pas nécessaire.

1) Sind Scheinwerfer nur für Rechtsverkehr oder nur für Linksverkehr bestimmt, so ist auf der Abschlussscheibe des Scheinwerfers die Grenze des Bereichs dauerhaft zu bezeichnen, der zur Vermeidung der Belästigung der Straßenbenutzer eines Landes, in dem die Verkehrsrichtung nicht die ist, für welche der Scheinwerfer gebaut ist, abgedeckt werden muß. Die Abgrenzung des Bereichs kann entfallen, wenn sie auf der Abschlussscheibe unmittelbar zu erkennen ist.

- |  |   |  |
|--|---|--|
| <p>3.2. Each lamp shall comprise a space of sufficient size for the approval mark; each headlight shall include spaces on both the glass and the main body<sup>2)</sup> of sufficient size for the approval mark and the additional symbols provided for in paragraph 4.3.2. below; the spaces must be shown on the drawings referred to in paragraph 2.2.1. above.</p>  | <p>3.2. Chaque lampe comportera un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation; chaque projecteur comportera à la fois sur la glace et sur le corps principal<sup>2)</sup> un emplacement de grandeur suffisante pour la marque d'homologation et pour les symboles additionnels prévus au paragraphe 4.3.2. ci-après; ces emplacements seront indiqués sur les dessins mentionnés au paragraphe 2.2.1. ci-dessus.</p>   | <p>3.2. Auf der Lampe ist ein genügend großer Platz für das Genehmigungszeichen vorzusehen; bei Scheinwerfern ist sowohl auf der Abschlussscheibe als auch auf dem Scheinwerferkörper<sup>2)</sup> ein genügend großer Platz für das Genehmigungszeichen und die in Absatz 4.3.2. verlangten zusätzlichen Zeichen vorzusehen; diese Plätze sind auf den in Absatz 2.2.1. erwähnten Zeichnungen anzugeben.</p>  |
| <p>3.3. The body of the headlight shall bear the marking "H<sub>1</sub> Lamp", corresponding to the name of the type of lamp used.</p>   | <p>3.3. Le corps du projecteur portera l'inscription « Lampe H<sub>1</sub> », qui correspond à la désignation du type de lampe utilisé.</p>   | <p>3.3. Der Scheinwerferkörper ist mit der Aufschrift „H<sub>1</sub>-Lampe“ zu versehen, die der Bezeichnung des verwendeten Lampentyps [der verwendeten Lampentype] entspricht.</p>   |
| <p>3.4. Headlights designed to satisfy the requirements of both right-hand and left-hand traffic shall bear markings indicating the two settings of the optical unit of the vehicle or of the lamp on the reflector; these markings shall consist of the letters "R/D" for the position for right-hand traffic and the letters "L/G" for the position for left-hand traffic.</p>   | <p>3.4. Les projecteurs construits de façon à satisfaire aux exigences de la circulation à droite et à celles de la circulation à gauche porteront des inscriptions pour le repérage des deux positions de calage du bloc optique sur le véhicule ou de la lampe sur le réflecteur; ces inscriptions consisteront dans les lettres « R/D » pour la position correspondant à la circulation à droite et dans les lettres « L/G » pour la position correspondant à la circulation à gauche.</p> | <p>3.4. Bei Scheinwerfern, die für die wahlweise Verwendung bei Rechts- oder Linksverkehr gebaut sind, müssen beide Stellungen des Scheinwerfers am Fahrzeug oder die der Lampe im Reflektor durch die Buchstaben „R/D“ für die dem Rechtsverkehr und „L/G“ für die dem Linksverkehr entsprechende Stellung gekennzeichnet sein.</p>   |
| <p>4. Approval</p>   | <p>4. Homologation</p>  | <p>4. Genehmigung</p>  |
| <p>4.1. If all the headlight or lamp type samples which are submitted in pursuance of paragraph 2.2.3. above satisfy the provisions of this Regulation, approval shall be granted.</p>   | <p>4.1. Lorsque tous les échantillons d'un type de projecteur ou d'un type de lampe présentés en exécution du paragraphe 2.2.3. ci-dessus satisferont aux prescriptions du présent Règlement, l'homologation sera accordée.</p>   | <p>4.1. Wenn alle Muster eines Scheinwerfer- oder Lampentyps [einer Scheinwerfer- oder Lampentype], die nach Absatz 2.2.3. eingereicht wurden, den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] entsprechen, wird die Genehmigung erteilt.</p>   |
| <p>4.2. An approval number shall be assigned to each type approved; the number so assigned shall not be assigned by the same Contracting Party to another type of headlight or lamp coming under this Regulation. Notice of approval or refusal of approval of a type of headlight or lamp shall be communicated to the countries which are Parties to the Agreement and which apply this Regulation by means of a form conforming to model A of the annex to this Regulation in the</p> | <p>4.2. Chaque homologation accordée comportera l'attribution d'un numéro d'homologation; le numéro ainsi attribué ne pourra plus être attribué par la même Partie contractante à un autre type de projecteur ou de lampe visé par le présent Règlement. L'homologation ou le refus d'homologation d'un type de projecteur ou de lampe sera communiqué aux pays Parties à l'Accord appliquant le présent Règlement au moyen d'une fiche conforme au modèle A de l'annexe de ce Rè-</p>        | <p>4.2. Jede Genehmigung umfaßt die Zuteilung einer Nummer; die so zugeweilte Nummer darf durch die gleiche Vertragspartei nicht mehr einem anderen Scheinwerfer- oder Lampentyp [einer anderen Scheinwerfer- oder Lampentype] zugeweiht werden. Die Erteilung oder Versagung einer Genehmigung ist den Ländern, die Vertragsparteien des Übereinkommens sind und die diese Regelung [dieses Reglement] anwenden, mit einem Formblatt mitzuteilen, das bei</p> |

<sup>2)</sup> If the glass cannot be separated from the main body of the headlight, the provision of a marking area on the glass will suffice.

<sup>2)</sup> Si la glace ne peut être séparée du corps principal, il suffit que chaque projecteur comporte un tel emplacement sur la glace.

<sup>2)</sup> Wenn Abschlussscheibe und Scheinwerferkörper unlosbar miteinander verbunden sind, genügt der für das Genehmigungszeichen vorgesehene Platz auf der Abschlussscheibe allein.

case of a headlight and to model B of that annex in the case of a lamp, and of an attached drawing (supplied by the applicant for approval) in a format not larger than A 4 (210 × 297 mm) on the scale of 2 : 1 for lamps and, if possible, 1 : 1 for headlights.

glement s'il s'agit d'un projecteur et au modèle B de cette annexe s'il s'agit d'une lampe, et d'un dessin joint (fourni par le demandeur de l'homologation), au format maximal A 4 (210 × 297 mm) à l'échelle 2 : 1 pour les lampes et, si possible, 1 : 1 pour les projecteurs.

Scheinwerfern dem Muster A und bei Lampen dem Muster B des Anhangs 1 dieser Regelung [dieses Reglement] entspricht; diesem Formblatt ist eine vom Antragsteller zur Verfügung zu stellende Zeichnung — für Lampen im Maßstab 2 : 1 und für Scheinwerfer möglichst im Maßstab 1 : 1 — beizufügen, deren Format nicht größer als A 4 (210 × 297 mm) sein darf.

4.3. Every headlight and lamp conforming to a type approved under this Regulation shall bear in the spaces referred to in paragraph 3.2. above, in addition to the mark prescribed in paragraph 3.1.

4.3. Sur tout projecteur et sur toute lampe conformes à un type homologué en application du présent Règlement, il sera apposé aux emplacements visés au paragraphe 3.2. ci-dessus, en plus de la marque prescrite au paragraphe 3.1.:

4.3. Auf jedem Scheinwerfer und jeder Lampe, die einem [einer] nach dieser Regelung [diesem Reglement] genehmigten Typ [Type] entsprechen, sind an den Stellen nach Absatz 3.2. zusätzlich zu den Zeichen nach Absatz 3.1. anzubringen:

4.3.1. an international approval mark<sup>3)</sup> consisting of:

4.3.1. une marque d'homologation internationale<sup>3)</sup>, composée

4.3.1. Ein internationales Genehmigungszeichen<sup>3)</sup>, das besteht aus:

4.3.1.1 a circle surrounding the letter "E" followed by the distinguishing number of the country which has granted approval;<sup>4)</sup>

4.3.1.1. d'un cercle à l'intérieur duquel est placée la lettre «E» suivie du numéro distinctif du pays ayant délivré l'homologation<sup>4)</sup>;

4.3.1.1. einem Kreis, in dessen Innerem sich der Buchstabe „E“ und die Kennzahl des Landes befindet, das die Genehmigung erteilt hat<sup>4)</sup>;

4.3.1.2. the approval number places under the circle on headlights and next to the circle on lamps;

4.3.1.2. du numéro d'homologation placé au-dessous du cercle pour les projecteurs, et, pour les lampes, à proximité de ce cercle;

4.3.1.2. der Nummer der Genehmigung (bei Scheinwerfern unter dem Kreis und bei Lampen in dessen Nähe);

4.3.2. the following additional symbol or symbols:

4.3.2. le ou les symboles additionnels suivants:

4.3.2. das oder die folgenden zusätzlichen Zeichen:

4.3.2.1. on headlights meeting left-hand traffic requirements only, a horizontal arrow shall be placed under the circle, pointing to the right of an observer facing the headlight, i. e. to the side of the road on which traffic moves;

4.3.2.1. sur les projecteurs satisfaisant seulement aux exigences de la circulation à gauche, il sera apposé une flèche horizontale située au-dessous du cercle et dirigée vers la droite d'un observateur regardant le projecteur de face, c'est-à-dire vers le côté de la route où s'effectue la circulation;

4.3.2.1. an Scheinwerfern, die nur für Linksverkehr bestimmt sind, unter dem Kreis ein waagerechter Pfeil, der von vorn gesehen nach rechts zeigt;

<sup>3)</sup> If different types of headlights have an identical glass, the glass may bear the various approval marks of these types of headlights, provided that the main body of the headlight, even if it cannot be separated from the glass, is also provided with the marking area referred to in paragraph 3.2. above and bears the approval mark of the headlight type. If different types of headlights have an identical main body, it may bear the various approval marks for these headlight types.

<sup>3)</sup> Si différents types de projecteurs comportent une glace identique, celle-ci peut porter les différentes marques d'homologation de ces types de projecteurs à condition que le corps principal du projecteur, même s'il ne peut être dissocié de la glace, comporte lui aussi l'emplacement visé au paragraphe 3.2. ci-dessus et porte la marque d'homologation du type de projecteur. Si différents types de projecteurs comportent un corps principal identique, celui-ci peut porter les différentes marques d'homologation de ces types de projecteurs.

<sup>3)</sup> Wenn verschiedene Scheinwerfertypen die gleiche Abschlusscheibe haben, so dürfen darauf die verschiedenen Genehmigungszeichen angebracht werden, sofern das jeweils zutreffende Genehmigungszeichen auf dem Scheinwerferkörper vorhanden ist. Dies gilt auch dann, wenn Abschlusscheibe und Scheinwerferkörper unlösbar miteinander verbunden sind. Wenn verschiedene Scheinwerfertypen den gleichen Scheinwerferkörper haben, so dürfen auf diesem die verschiedenen Genehmigungszeichen angebracht werden.

<sup>4)</sup> 1 for the Federal Republic of Germany, 2 for France, 3 for Italy, 4 for the Netherlands, 5 for Sweden, 6 for Belgium, 7 for Hungary, 8 for Czechoslovakia, 9 for Spain, 10 for Yugoslavia, and 11 for the United Kingdom; subsequent numbers will be assigned to other countries in the chronological order in which they ratify or accede to the Agreement concerning the Adoption of Uniform Conditions of Approval and Reciprocal Recognition of Approval for Motor Vehicle Equipment and Parts, and the numbers thus assigned shall be communicated to the Contracting Parties to the Agreement by the Secretary-General of the United Nations.

<sup>4)</sup> 1 pour la République fédérale d'Allemagne, 2 pour la France, 3 pour l'Italie, 4 pour les Pays-Bas, 5 pour la Suède, 6 pour la Belgique, 7 pour la Hongrie, 8 pour la Tchécoslovaquie, 9 pour l'Espagne, 10 pour la Yougoslavie et 11 pour le Royaume-Uni; les chiffres suivants seront attribués aux autres pays selon l'ordre chronologique de leur ratification de l'Accord concernant l'adoption de conditions uniformes d'homologation et la reconnaissance réciproque de l'homologation des pièces et équipements de véhicules à moteur ou de leur adhésion à cet Accord et les chiffres ainsi attribués seront communiqués par le Secrétaire général de l'Organisation des Nations Unies aux Parties contractantes à l'Accord.

<sup>4)</sup> 1 für die Bundesrepublik Deutschland, 2 für Frankreich, 3 für Italien, 4 für die Niederlande, 5 für Schweden, 6 für Belgien, 7 für Ungarn, 8 für die Tschechoslowakei, 9 für Spanien, 10 für Jugoslawien und 11 für das Vereinigte Königreich; die folgenden Zahlen werden den Ländern, die dem Übereinkommen über die Annahme einheitlicher Bedingungen für die Genehmigung der Ausstattungsgegenstände und Teile von Kraftfahrzeugen [Motorfahrzeugen] und über die gegenseitige Anerkennung der Genehmigung beigetreten sind, nach der zeitlichen Reihenfolge ihrer Ratifikation oder ihres Beitritts zugeteilt, und die so zuteilten Zahlen werden den Vertragsparteien vom Generalsekretär der Vereinten Nationen mitgeteilt.

4.3.2.2. on headlights designed to meet the requirements of both traffic systems by means of an appropriate adjustment of the setting of the optical unit or the lamp, a horizontal arrow with a head on each end, the heads pointing respectively to the left and to the right, shall be placed under the approval number;	4.3.2.2. sur les projecteurs satisfaisant, par modification volontaire du calage du bloc optique ou de la lampe, aux exigences des deux sens de circulation, il sera apposé une flèche horizontale située au-dessous du cercle et comportant deux pointes dirigées l'une vers la gauche, l'autre vers la droite;	4.3.2.2. an Scheinwerfern, die durch Umstellung der Optik oder der Lampe für beide Verkehrsrichtungen verwendet werden können, unter dem Kreis ein waagerechter Pfeil mit zwei Spitzen, von denen eine nach rechts und eine nach links zeigt;
4.3.2.3. on headlights meeting the requirements of this Regulation in respect of the passing beam only, a square containing the letters "HC" shall be placed above the circle;	4.3.2.3. sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-croisement, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur les lettres «HC»;	4.3.2.3. an Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Abblendlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben „HC“ trägt;
4.3.2.4. on headlights meeting the requirements of this Regulation in respect of the driving beam only, a square containing the letters "HR" shall be placed above the circle;	4.3.2.4. sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-route, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur les lettres «HR»;	4.3.2.4. an Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur in bezug auf das Fernlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben „HR“ trägt;
4.3.2.5. on headlights meeting the requirements of this Regulation in respect of both the passing beam and the driving beam, a square containing the letters "HCR" shall be placed above the circle;	4.3.2.5. sur les projecteurs satisfaisant aux prescriptions du présent Règlement, tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route, il sera apposé un carré situé au-dessus du cercle et portant à l'intérieur le groupe de lettres «HCR»;	4.3.2.5. an Scheinwerfern, die den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht entsprechen, über dem Kreis ein Quadrat, das im Innern die Buchstaben „HCR“ trägt;
4.3.2.6. lamps shall be marked with the letter "H <sub>1</sub> ".	4.3.2.6. sur les lampes, il sera apposé le symbole «H <sub>1</sub> ».	4.3.2.6. auf den Lampen, das Zeichen „H <sub>1</sub> “.
4.4. The marks and symbols referred to in paragraphs 4.3.1.1., and 4.3.2.1. to 4.3.2.6. shall be clearly legible and indelible, even if the headlight is fitted on the vehicle.	4.4. Les marques et symboles mentionnés aux paragraphes 4.3.1.1., 4.3.2.1. à 4.3.2.6. seront nettement lisibles et indélébiles même lorsque le projecteur est monté sur le véhicule.	4.4. Diese unter den Absätzen 4.3.1.1., 4.3.2.1. bis 4.3.2.6. erwähnten Aufschriften und Zeichen müssen deutlich lesbar und dauerhaft sein, auch wenn der Scheinwerfer am Fahrzeug angebracht ist.
4.5. Plates HP <sub>1a</sub> , HL <sub>1</sub> , HP <sub>1b</sub> , HP <sub>1c</sub> , HP <sub>1d</sub> and HP <sub>1e</sub> show samples of sketches of the approval marks and additional symbols referred to above.	4.5. Les planches HP <sub>1a</sub> , HL <sub>1</sub> , HP <sub>1b</sub> , HP <sub>1c</sub> , HP <sub>1d</sub> et HP <sub>1e</sub> donnent des exemples de schémas de la marque d'homologation et des symboles additionnels mentionnés ci-dessus.	4.5. Die Bildtafeln HP <sub>1a</sub> /HL <sub>1</sub> , HP <sub>1b</sub> , HP <sub>1c</sub> , HP <sub>1d</sub> und HP <sub>1e</sub> zeigen Muster für die oben erwähnten Genehmigungszeichen und zusätzlichen Zeichen.
<b>B. TECHNICAL SPECIFICATIONS FOR HEADLIGHTS</b>	<b>B. PRESCRIPTIONS TECHNIQUES POUR LES PROJECTEURS</b>	<b>B. TECHNISCHE VORSCHRIFTEN FÜR SCHEINWERFER</b>
5. General specifications	5. Spécifications générales	5. Allgemeine Bestimmungen
5.1. Each sample shall conform to the specifications set forth in paragraphs 6. to 8. below.	5.1. Chacun des échantillons satisfiera aux spécifications indiquées aux paragraphes 6. à 8. ci-après.	5.1. Jedes Muster muß den Bestimmungen der Absätze 6. bis 8. genügen.
5.2. Headlights shall be so designed and made that they will remain in good working order and adhere, in normal conditions of use, to the specifications required by this Regulation despite the vibration to which they may be subjected.	5.2. Les projecteurs doivent être conçus et construits de telle façon que, dans les conditions normales d'utilisation et en dépit des vibrations auxquelles ils peuvent alors être soumis, leur bon fonctionnement reste assuré et ils conservent les caractéristiques imposées par le présent Règlement.	5.2. Die Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß sie bei üblicher Verwendung trotz der dabei auftretenden Erschütterungen die in dieser Regelung [diesem Reglement] vorgeschriebenen Merkmale behalten und ihr richtiges Arbeiten sichergestellt bleibt.

- 5.3. The components by which the lamp is fixed to the reflector shall be as shown on plate HP<sub>2</sub> and so made that, even in darkness, the lamp can be fixed in no position but the correct one.<sup>5)</sup>
- 5.4. Headlights designed to satisfy the requirements of both right-hand and left-hand traffic may be adapted for traffic on a given side of the road either by an appropriate initial setting when fitted on the vehicle or by selective setting by the user. Such initial or selective setting may consist, for example, of fixing either the optical unit at a given angle on the vehicle or the lamp at a given angle in relation to the optical unit. In all cases, only two precise setting positions, one for right-hand and one for left-hand traffic, shall be possible, and the design shall preclude inadvertent shifting of the headlight from one position to the other or its setting in an intermediate position. Where two different setting positions are provided for the lamp, the components attaching the lamp to the reflector must be so designed and made that, in each of its two settings, the lamp will be held in position with the precision required for headlights intended for traffic on only one side of the road. Conformity with the requirements of this paragraph shall be verified visually and, where necessary, by a test fitting.
- 5.5. On headlights designed to provide a driving beam or, alternatively, a passing beam, any mechanical, electro-mechanical or other device incorporated in
- 5.3. Les parties destinées à fixer la lampe au réflecteur doivent être conformes à la planche HP<sub>2</sub> et construites de façon que, même dans l'obscurité, la lampe puisse être fixée sans incertitude dans sa position appropriée<sup>5)</sup>.
- 5.4. Pour les projecteurs construits de façon à satisfaire à la fois aux exigences de la circulation à droite et à celles de la circulation à gauche, l'adaptation à un sens de circulation déterminé peut être obtenue par un réglage initial approprié lors de l'équipement du véhicule ou par une manœuvre volontaire de l'usager. Ce réglage initial ou cette manœuvre volontaire consistera, par exemple, en un calage angulaire déterminé, soit du bloc optique sur le véhicule, soit de la lampe par rapport au bloc optique. Dans tous les cas, seules deux positions de calage différentes, nettement déterminées, et répondant chacune à un sens de circulation (droite ou gauche), doivent être possibles et le déplacement non prémédité d'une position à l'autre ainsi que l'existence de positions intermédiaires doivent être rendus impossibles. Lorsque la lampe peut occuper deux positions différentes, les parties destinées à fixer la lampe au réflecteur doivent être conçues et construites de façon que, dans chacune de ces deux positions, la lampe soit fixée avec la même précision que celle exigée pour les projecteurs à un seul sens de circulation. La vérification de la conformité aux prescriptions du présent paragraphe s'effectuera par inspection visuelle et, s'il y a lieu, au moyen d'un montage d'essai.
- 5.5. Sur les projecteurs destinés à donner alternativement un faisceau-route ou un faisceau-croisement, le dispositif mécanique, électromécanique ou
- 5.3. Die Teile, die für die Befestigung der Lampe am Reflektor bestimmt sind, müssen der Bildtafel HP<sub>2</sub> entsprechen und so gebaut sein, daß die Lampe auch bei Dunkelheit mit Sicherheit in der richtigen Lage eingesetzt werden kann<sup>5)</sup>.
- 5.4. Bei Scheinwerfern, die für wahlweise Verwendung bei Rechts- oder Linksverkehr gebaut sind, kann die Einstellung auf eine bestimmte Verkehrsrichtung schon bei der Erstausrüstung des Fahrzeuges oder nachträglich durch den Benutzer vorgenommen werden. Diese Ersteinstellung oder die nachträgliche Umstellung kann beispielsweise in einer Verdrehung um einen bestimmten Winkel entweder der Optik zum Fahrzeug oder der Lampe zur Optik bestehen. In jedem Falle dürfen nur zwei eindeutig bestimmte Stellungen möglich sein, von denen jede einer Verkehrsrichtung (links oder rechts) entspricht, wobei unbeabsichtigte Verdrehungen sowie Zwischenstellungen ausgeschlossen sein müssen. Kann die Lampe in zwei verschiedenen Stellungen eingesetzt werden, so müssen die Befestigungsteile für die Lampe so gebaut sein, daß der Lampensitz in jeder der beiden Stellungen ebenso genau ist wie bei Scheinwerfern, die für nur eine Verkehrsrichtung vorgesehen sind. Die Einhaltung dieser Bestimmungen ist durch Augenschein und, wenn erforderlich, durch eine praktische Prüfung festzustellen.
- 5.5. Bei Scheinwerfern für Fernlicht und Abblendlicht, die mit einer mechanischen, elektromechanischen oder sonstigen Abblendeinrichtung versehen

<sup>5)</sup> An arrangement as in the annexed plates is regarded as satisfying the requirements of this paragraph if the lamp can be easily fitted into the headlight and the positioning lugs can be correctly fitted into their slots even in darkness, i. e. provided that the slots are of just sufficient size. It is considered that an arrangement whereby the lamp is perceptibly tilted when in the wrong position, but not when in the correct position, adequately satisfies the requirements of paragraph 5.3.

<sup>5)</sup> On estime qu'un projecteur conforme aux planches annexées permet de satisfaire aux prescriptions du présent paragraphe lorsque la mise en place de la lampe sur le projecteur peut se faire avec facilité et que l'engagement des ergots d'orientation dans leurs encoches peut être réalisé même dans l'obscurité sans erreur d'orientation, c'est-à-dire à condition que ces encoches soient de largeur juste suffisante. On considère qu'un dispositif permettant de s'assurer de la mauvaise position de la lampe par un basculement perceptible de celle-ci, basculement n'existant pas lorsque la lampe est en position correcte, répond suffisamment aux prescriptions du paragraphe 5.3.

<sup>5)</sup> Eine Ausführung eines Scheinwerfers nach den Bildtafeln der Anhänge gilt als diesen Vorschriften entsprechend, wenn die Lampe leicht in den Scheinwerfer eingesetzt werden kann und der Eingriff der Anschlagnasen an die zugehörigen Aussparungen auch bei Dunkelheit mit Sicherheit nur in der richtigen Lage möglich ist, wozu die Aussparungen gerade groß genug sein müssen. Eine Ausführung gilt als ausreichend im Sinne der Vorschriften in Absatz 5.3., wenn bei falsch eingesetzter Lampe ein deutliches Kippen der Lampe festgestellt werden kann, wogegen bei richtig eingesetzter Lampe ein Kippen nicht eintritt.

the headlight for switching from one beam to the other<sup>6)</sup> must be so constructed that:

- 5.5.1. the device is strong enough to be worked 50,000 times without suffering damage despite the vibration to which it may be subjected in normal use;
- 5.5.2. in the case of failure it is possible to obtain the passing beam automatically;
- 5.5.3. either the passing beam or the driving beam can always be obtained without any possibility of the mechanism stopping in between the two positions;
- 5.5.4. the user cannot, with ordinary tools, change the shape or position of the moving parts.

6. Illumination

6.1. General provisions

6.1.1. Headlights shall be so made that with suitable H<sub>1</sub> lamps they give adequate illumination without dazzle for the passing beam, and good illumination for the driving beam.

6.1.2. The illumination produced by the headlight shall be checked on a vertical screen set at a distance of 25 m in front of the headlight and at right angles to its axis (see plates HP<sub>3a</sub> and HP<sub>3b</sub>).

6.1.3. The headlights shall be checked by means of an uncoloured standard lamp designed for a rated voltage of 12 V, any selective-yellow filters<sup>7)</sup> being replaced by geometrically identical uncoloured filters with a transmission factor of at least 80 per cent. During the checking of the headlight the voltage at the terminals of the lamp or lamps must be regulated so as to obtain the following characteristics:

Consumption in watts about 55	Light flux in lumens 1 150
-------------------------------------	----------------------------------

6.1.4. The dimensions determining the position of the filaments inside the standard lamp are shown on plate HP<sub>4</sub>.

autre. éventuellement incorporé au projecteur pour passer d'un faisceau à l'autre,<sup>6)</sup> devra être réalisé de telle sorte:

- 5.5.1. qu'il soit suffisamment résistant pour fonctionner 50 000 fois sans avarie et cela malgré les vibrations auxquelles il peut être soumis en usage normal;
- 5.5.2. qu'en cas de panne, le faisceau-croisement soit obtenu automatiquement;
- 5.5.3. que soit toujours obtenu soit le faisceau-croisement soit le faisceau-route sans possibilité de position intermédiaire;
- 5.5.4. qu'il soit impossible à l'usager de modifier, avec des moyens normaux, la forme et la position des éléments mobiles.

6. Eclairage

6.1. Prescriptions générales

6.1.1. Les projecteurs doivent être construits de telle façon qu'avec des lampes H<sub>1</sub> adéquates ils donnent un éclairage non éblouissant et cependant suffisant en faisceau-croisement et un bon éclairage en faisceau-route.

6.1.2. Pour vérifier l'éclairage produit par le projecteur, on se servira d'un écran placé verticalement à une distance de 25 m à l'avant du projecteur et perpendiculairement à l'axe de celui-ci (voir planches HP<sub>3a</sub> et HP<sub>3b</sub>).

6.1.3. Pour l'examen des projecteurs, on se servira d'une lampe-étalon construite pour une tension nominale de 12 V, les filtres jaune sélectif éventuels<sup>7)</sup> étant remplacés par des filtres incolores géométriquement identiques et ayant un facteur de transmission d'au moins 80%. La tension aux bornes de la lampe, pendant l'examen du projecteur, devra être réglée pour réaliser les caractéristiques suivantes:

Consommation en watts env. 55	Flux lumineux en lumens 1 150
-------------------------------------	-------------------------------------

6.1.4. Les dimensions déterminant la position des filaments à l'intérieur de la lampe-étalon figurent à la planche HP<sub>4</sub>.

sind<sup>6)</sup>. muß diese wie folgt ausgebildet sein:

- 5.5.1. die Einrichtung muß ohne Schaden einer Dauerprüfung von 50 000 Betätigungen standhalten, und dies bei betriebsüblichen Schüttelbeanspruchungen;
- 5.5.2. im Falle eines Versagens muß selbsttätig auf Abblendlicht umgeschaltet werden;
- 5.5.3. es muß stets ohne Möglichkeit einer Zwischenstellung entweder Abblendlicht oder Fernlicht erzeugt werden;
- 5.5.4. es darf dem Benützer nicht möglich sein, die Form oder die Stellung der beweglichen Teile mit normalen Mitteln zu verändern.

6. Beleuchtung

6.1. Allgemeine Vorschriften

6.1.1. Die Scheinwerfer müssen so gebaut sein, daß sie mit H<sub>1</sub>-Lampen ein nicht blendendes, genügendes Abblendlicht und ein gutes Fernlicht abgeben.

6.1.2. Zur Prüfung der vom Scheinwerfer erzeugten Beleuchtung ist ein Meßschirm zu verwenden, der in 25 m Entfernung vor dem Scheinwerfer senkrecht zu dessen Achse aufgestellt ist (siehe Bildtafeln HP<sub>3a</sub> und HP<sub>3b</sub>).

6.1.3. Zur Prüfung der Scheinwerfer ist eine Prüflampe mit einer Nennspannung von 12 Volt zu verwenden, wobei etwa vorhandene hellgelbe [gelbe] Filter<sup>7)</sup> durch geometrisch genau gleiche farblose Filter mit einem Transmissionsgrad von mindestens 80% zu ersetzen sind. Bei der Prüfung des Scheinwerfers ist die Spannung an der Lampe so einzustellen, daß folgende Werte erreicht werden:

Leistungs- aufnahme in Watt etwa 55	Lichtstrom in Lumen 1 150
--	---------------------------------

6.1.4. Die Lage und die Abmessungen der Leuchtkörper der Prüflampe sind in der Bildtafel HP<sub>4</sub> angegeben.

<sup>6)</sup> These provisions shall not apply to the control switch.

<sup>7)</sup> These filters shall consist of all the components, including the glass, intended to colour the light.

<sup>6)</sup> Ces prescriptions ne s'appliquent pas au commutateur de commande.

<sup>7)</sup> Ces filtres sont constitués par tous les éléments, y compris la glace, destinés à colorer la lumière.

<sup>6)</sup> Diese Vorschriften betreffen nicht die Betätigungseinrichtung.

<sup>7)</sup> Diese Filter werden durch alle Bauteile, die das ausgestrahlte Licht färben können, einschließlich der Abschlußscheibe gebildet.



- |   |   |  |
|---|---|--|
| <p>6.1.5. The bulb of the standard lamp must be of such optical shape and quality that it does not cause any reflection or refraction adversely affecting the light distribution. Compliance with this requirement must be checked by measuring the light distribution obtained when a standard headlight is fitted with the standard lamp.</p>                   | <p>6.1.5. L'ampoule de la lampe-étalon devra être de forme et de qualité optiques telles qu'elle ne provoque pas de réflexion ou de réfraction influençant défavorablement la distribution lumineuse. Pour vérifier si cette exigence est respectée, on mesurera la distribution lumineuse obtenue lorsque la lampe-étalon est montée dans un projecteur-étalon.</p>                                | <p>6.1.5. Der Kolben der Prüflampe muß so geformt und optisch so beschaffen sein, daß keine für die Lichtverteilung nachteilige Reflexion oder Brechung auftritt. Die Einhaltung dieser Bestimmung ist durch Messung der Lichtverteilung der Prüflampe in einem Prüfscheinwerfer festzustellen.</p>  |
| <p>6.2. Provisions regarding passing beams</p>  | <p>6.2. Prescriptions relatives au faisceau-croisement</p>  | <p>6.2. Prüfvorschriften für das Abblendlicht</p>  |
| <p>6.2.1. The passing beam must produce a sufficiently sharp "cut-off" to permit of satisfactory alignment with its aid. The "cut-off" must be a horizontal straight line on the side opposite to the direction of the traffic for which the headlight is intended; on the other side it should be horizontal or within an angle of 15° above the horizontal.</p> | <p>6.2.1. Le faisceau-croisement doit produire une coupure d'une netteté telle qu'un bon réglage à l'aide de cette coupure soit possible. La coupure doit être une droite horizontale du côté opposé au sens de la circulation pour lequel le projecteur est prévu; de l'autre côté, la coupure doit être une droite horizontale ou située dans un angle de 15° au-dessus de cette horizontale.</p> | <p>6.2.1. Das Abblendlicht muß eine so deutlich erkennbare Hell-Dunkel-Grenze ergeben, daß mit deren Hilfe eine gute Einstellung möglich ist. Die Hell-Dunkel-Grenze muß auf der Seite, die der Verkehrsrichtung, für die der Scheinwerfer vorgesehen ist, gegenüberliegt, eine waagerechte Gerade sein; auf der anderen Seite muß sie waagerecht oder innerhalb eines Winkels von 15° über dieser Waagerechten verlaufen.</p> |
| <p>6.2.2. The headlight shall be so aimed that:</p>   | <p>6.2.2. Le projecteur sera orienté de telle façon que:</p>  | <p>6.2.2. Der Scheinwerfer muß so eingestellt werden, daß:</p>   |
| <p>6.2.2.1. in the case of headlights designed to meet the requirements of right-hand traffic, the "cut-off" on the left half of the screen<sup>8)</sup> is horizontal and, in the case of headlights designed to meet the requirements of left-hand traffic, the "cut-off" on the right half of the screen is horizontal;</p>                                    | <p>6.2.2.1. pour les projecteurs devant satisfaire aux exigences de la circulation à droite, la coupure sur la moitié gauche de l'écran<sup>8)</sup> soit horizontale et pour les projecteurs devant satisfaire aux exigences de la circulation à gauche, la coupure sur la moitié droite de l'écran soit horizontale,</p>  | <p>6.2.2.1. bei Scheinwerfern für Rechtsverkehr die Hell-Dunkel-Grenze auf der linken Hälfte und bei Scheinwerfern für Linksverkehr auf der rechten Hälfte des Meßschirms<sup>8)</sup> waagerecht verläuft;</p>  |
| <p>6.2.2.2. this horizontal part of the "cut-off" is situated on the screen 25 cm below the level of the horizontal plane passing through the focus of the headlight (see plates HP<sub>3a</sub> and HP<sub>3b</sub>);</p>  | <p>6.2.2.2. cette partie horizontale de la coupure se trouve, sur l'écran, à 25 cm au-dessous de la trace du plan horizontal passant par le centre focal du projecteur (voir planches HP<sub>3a</sub> et HP<sub>3b</sub>).</p>  | <p>6.2.2.2. dieser waagerechte Teil der Hell-Dunkel-Grenze sich auf dem Meßschirm 25 cm unter der Horizontalebene durch den Brennpunkt des Scheinwerfers befindet (siehe Bildtafeln HP<sub>3a</sub> und HP<sub>3b</sub>);</p>  |
| <p>6.2.2.3. the screen is in the position indicated in plate HP<sub>3a</sub> or HP<sub>3b</sub><sup>9)</sup>.</p>   | <p>6.2.2.3. l'écran soit disposé comme indiqué sur la planche HP<sub>3a</sub> ou HP<sub>3b</sub><sup>9)</sup>.</p>  | <p>6.2.2.3. der Meßschirm nach den Bildtafeln HP<sub>3a</sub> und HP<sub>3b</sub> angeordnet ist<sup>9)</sup>.</p>   |
| <p>6.2.3. When so aimed, the headlight need, if its approval is sought solely for a passing beam,<sup>10)</sup> comply only with the requirements referred to in paragraphs 6.2.5. to 6.2.7. below, if it is intended to provide both a pass-</p>   | <p>6.2.3. Réglé de cette façon, le projecteur doit satisfaire aux seules conditions mentionnées ci-après aux paragraphes 6.2.5. à 6.2.7. si son homologation n'est demandée que pour un faisceau-croisement<sup>10)</sup> et aux con-</p>   | <p>6.2.3. Bei dieser Einstellung muß ein Scheinwerfer, bei dem nur die Genehmigung auf Abblendlicht beantragt wird<sup>10)</sup> nur den Vorschriften der Absätze 6.2.5. bis 6.2.7. entsprechen; Scheinwerfer für Abblendlicht und Fern-</p>   |

<sup>8)</sup> The test screen must be sufficiently wide to allow examination of the "cut-off" over a range of at least 5° from the line vv.

<sup>9)</sup> If, in the case of a headlight designed to satisfy the requirements of this Regulation with respect to the passing beam only, the focal axis diverges appreciably from the general direction of the beam, lateral adjustment shall be effected in the manner which best satisfies the requirements for illumination at points 75 and 50.

<sup>10)</sup> A headlight designed to emit a passing beam may incorporate a diving beam not complying with this specification.

<sup>8)</sup> L'écran de réglage devra être de largeur suffisante pour permettre l'examen de la coupure sur une étendue de 5° au moins de chaque côté de la ligne vv.

<sup>9)</sup> Si, dans le cas d'un projecteur destiné à satisfaire aux prescriptions du présent Règlement pour le seul faisceau-croisement, l'axe focal diffère sensiblement de la direction générale du faisceau lumineux, le réglage latéral se fera de façon à satisfaire au mieux aux exigences imposées pour les éclairagements aux points 75 et 50.

<sup>10)</sup> Un tel projecteur spécialisé (croisement) peut comporter un faisceau-route non soumis à spécifications.

<sup>8)</sup> Der Schirm muß genügend breit sein, um die Prüfung der Hell-Dunkel-Grenze beiderseits der Linie vv auf eine Ausdehnung von mindestens 5° zu gestatten.

<sup>9)</sup> Wenn bei einem Scheinwerfer, der den Vorschriften dieser Regelung [dieses Reglements] nur für Abblendlicht entspricht, die Parabelachse merklich von der allgemeinen Richtung des Lichtbündels abweicht, so ist die Seiteneinstellung so vorzunehmen, daß die Bestimmungen über die Beleuchtung in den Punkten 75 und 50 möglichst gut erfüllt werden.

<sup>10)</sup> Ein Scheinwerfer für Abblendlicht darf auch Fernlicht ausstrahlen, das den Vorschriften nicht unterliegt.

ing beam and a driving beam it shall comply with the requirements referred to in paragraphs 6.2.5. to 6.2.7. and 6.3.

ditions mentionnées aux paragraphes 6.2.5. à 6.2.7. et 6.3. s'il est destiné à donner un faisceau-croisement et un faisceau-route.

licht müssen den Vorschriften der Absätze 6.2.5. bis 6.2.7. und 6.3. genügen.

6.2.4. Where a headlight so aimed does not meet the requirements referred to in paragraphs 6.2.5. to 6.2.7. and 6.3. its alignment may be changed, provided that the axis of the beam is not laterally displaced by more than 1° (= 44 cm) to the right or left.<sup>11)</sup> To facilitate alignment by means of the "cut-off", the headlight may be partially occulted in order to sharpen the "cut-off".

6.2.4. Dans le cas où un projecteur, réglé de la façon indiquée ci-dessus, ne répond pas aux conditions mentionnées aux paragraphes 6.2.5. à 6.2.7. et 6.3., il est permis de changer le réglage pourvu que l'on ne déplace pas l'axe du faisceau latéralement de plus d'un degré (= 44 cm) vers la droite ou vers la gauche<sup>11)</sup>. Pour faciliter le réglage à l'aide de la coupure, il est permis de cacher partiellement le projecteur afin que la coupure soit plus nette.

6.2.4. Falls ein nach den vorstehenden Angaben eingestellter Scheinwerfer den Vorschriften der Absätze 6.2.5. bis 6.2.7. und 6.3. nicht entspricht, darf die Einstellung des Scheinwerfers unter der Bedingung geändert werden, daß die Achse des Lichtbündels um höchstens 1° (= 44 cm) seitlich nach rechts oder links verdreht wird<sup>11)</sup>. Um die Einstellung zu erleichtern, darf der Scheinwerfer teilweise abgedeckt werden, damit die Hell-Dunkel-Grenze schärfer hervortritt.

6.2.5. The illumination produced on the screen by the passing beam shall meet the following requirements:

6.2.5. L'éclairage produit sur l'écran par le faisceau-croisement doit répondre aux prescriptions du tableau suivant:

6.2.5. Die vom Abblendlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß den folgenden Vorschriften entsprechen:

Point on measuring screen		Required illumination in lux	Point de l'écran de mesure		Eclairage exigé, en lux
Headlights for right-hand traffic	Headlights for left-hand traffic		Pour projecteur pour sens de circulation à droite	Pour projecteur pour sens de circulation à gauche	
Point B 50 L	Point B 50 R	≤ 0,3	Point B 50 L	Point B 50 R	≤ 0,3
Point 75 R	Point 75 L	≥ 12	Point 75 R	Point 75 L	≥ 12
Point B 75 L	Point B 75 R	≤ 12	Point B 75 L	Point B 75 R	≤ 12
Point 50 R	Point 50 L	≥ 12	Point 50 R	Point 50 L	≥ 12
Point 50 V	Point 50 V	≥ 6	Point 50 V	Point 50 V	≥ 6
Point 25 L	Point 25 R	≥ 2	Point 25 L	Point 25 R	≥ 2
Point 25 R	Point 25 L	≥ 2	Point 25 R	Point 25 L	≥ 2
Any point in zone III		≤ 0,7	Tout point dans la zone III		≤ 0,7
Any point in zone IV		≥ 3	Tout point dans la zone IV		≥ 3
Any point in zone I (2 · E <sub>50R</sub> or E <sub>50L</sub> *)			Tout point dans la zone I (2 · E <sub>50R</sub> ou E <sub>50L</sub> *)		

\* E<sub>50R</sub> and E<sub>50L</sub> are the illuminations actually measured.

\* E<sub>50R</sub> et E<sub>50L</sub> sont les éclairagements réellement mesurés.

Punkt auf dem Meßschirm		Beleuchtungsstärke in Lux
Scheinwerfer für Rechtsverkehr	Scheinwerfer für Linksverkehr	
Punkt B 50 L	Punkt B 50 R	≤ 0,3
Punkt 75 R	Punkt 75 L	≥ 12
Punkt B 75 L	Punkt B 75 R	≤ 12
Punkt 50 R	Punkt 50 L	≥ 12
Punkt 50 V	Punkt 50 V	≥ 6
Punkt 25 L	Punkt 25 R	≥ 2
Punkt 25 R	Punkt 25 L	≥ 2
Jeder Punkt im Bereich III		≤ 0,7
Jeder Punkt im Bereich IV		≥ 3
Jeder Punkt im Bereich I (2 · E <sub>50R</sub> oder E <sub>50L</sub> *)		

\* E<sub>50R</sub> und E<sub>50L</sub> sind die tatsächlich gemessenen Beleuchtungsstärken.

<sup>11)</sup> The limit of re-alignment of 1° towards the right or left is not incompatible with vertical re-alignment. The latter is limited only by the requirements of paragraph 6.3.

<sup>11)</sup> La limite de dérèglement de 1° vers la droite ou la gauche n'est pas incompatible avec un dérèglement vertical qui lui est seulement limité par les conditions fixées au paragraphe 6.3.

<sup>11)</sup> Die Grenze der Verdrehung um 1° nach rechts oder links ist nicht unvereinbar mit einer vertikalen Verschiebung, die nur durch die Vorschriften des Absatzes 6.3. begrenzt ist.

- |          |  |          |  |          |  |
|----------|--|----------|--|----------|--|
| 6.2.6.   | There shall be no lateral variations detrimental to good visibility in any of the zones I, II, III and IV.   | 6.2.6.   | En aucune des zones I, II, III et IV, il ne devra exister de variations latérales nuisibles à une bonne visibilité.  | 6.2.6.   | In den Bereichen I, II, III und IV dürfen keine die gute Sicht beeinträchtigenden seitlichen Beleuchtungsunterschiede bestehen.  |
| 6.2.7.   | Headlights designed to meet the requirements of both right-hand and left-hand traffic must, in each of the two setting positions of the optical unit or of the lamp, meet the requirements set forth above for the corresponding direction of traffic.   | 6.2.7.   | Les projecteurs conçus pour satisfaire aux exigences de la circulation à droite et à celles de la circulation à gauche doivent satisfaire pour chacune des deux positions de calage du bloc optique ou de la lampe aux conditions indiquées ci-dessus pour le sens de circulation correspondant à la position de calage considérée.  | 6.2.7.   | Scheinwerfer, die sowohl für Rechts- als auch für Linksverkehr bestimmt sind, müssen für jede der beiden Stellungen der Scheinwerfer oder der Lampe den oben angegebenen der Verkehrsrichtung entsprechenden Vorschriften genügen.   |
| 6.3.     | Provisions regarding driving beams   | 6.3.     | Prescriptions relatives au faisceau-route  | 6.3.     | Prüfvorschriften für das Fernlicht   |
| 6.3.1.   | In the case of a headlight designed to provide a driving beam and a passing beam, measurements of the illumination produced on the screen by the driving beam shall be taken with the same headlight alignment as for measurements under paragraphs 6.2.5. to 6.2.7. above; in the case of a headlight providing a driving beam only, it shall be so adjusted that the area of maximum illumination is centred on the point of intersection of the lines hh and vv; such a headlight need meet only the requirements referred to in paragraph 6.3. | 6.3.1.   | S'il s'agit d'un projecteur destiné à donner un faisceau-route et un faisceau-croisement, la mesure de l'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-route s'effectue avec le même réglage du projecteur que pour les mesures définies ci-dessus aux paragraphes 6.2.5. à 6.2.7.; s'il s'agit d'un projecteur donnant uniquement un faisceau-route, il est réglé de telle façon que la région d'éclairement maximal soit centrée sur le point de croisement des traces hh à vv; un tel projecteur ne doit satisfaire qu'aux seules conditions mentionnées au paragraphe 6.3. | 6.3.1.   | Bei Scheinwerfern für Abblendlicht und Fernlicht muß die auf dem Meßschirm durch das Fernlicht erzeugte Beleuchtungsstärke bei der gleichen Einstellung wie bei den Messungen nach Absatz 6.2.5. bis 6.2.7. gemessen werden; bei Scheinwerfern nur für Fernlicht erfolgt die Einstellung so, daß das Gebiet der größten Beleuchtungsstärke im Schnittpunkt der Linien hh und vv liegt. Ein solcher Scheinwerfer braucht nur den Vorschriften des Absatzes 6.3. zu entsprechen. |
| 6.3.2.   | The illumination produced on the screen by the driving beam shall meet the following requirements:   | 6.3.2.   | L'éclairement produit sur l'écran par le faisceau-route doit répondre aux prescriptions suivantes:   | 6.3.2.   | Die vom Fernlicht auf dem Meßschirm erzeugte Beleuchtungsstärke muß den folgenden Vorschriften entsprechen:  |
| 6.3.2.1. | the point of intersection H of the lines hh and vv shall be situated within the isolux 90 per cent of maximum illumination. This maximum value shall not be less than 64 lux;  | 6.3.2.1. | Le point de croisement H des lignes hh et vv doit se trouver à l'intérieur de l'isolux 90% de l'éclairement maximal. Cette valeur maximale ne doit pas être inférieure à 64 lux.   | 6.3.2.1. | Der Schnittpunkt H der Linien hh und vv muß sich innerhalb der Isoluxlinie für 90% der größten Beleuchtungsstärke befinden. Dieser Höchstwert darf nicht niedriger als 64 Lux sein.  |
| 6.3.2.2. | starting from point H, horizontally to the right and left, illumination shall be not less than 24 lux up to a distance of 1,125 m and not less than 6 lux up to a distance of 2,25 m.  | 6.3.2.2. | En partant du point H, horizontalement vers la droite et vers la gauche, l'éclairement devra être au moins égal à 24 lux jusqu'à une distance de 1,125 m et au moins égal à 6 lux jusqu'à une distance de 2,25 m.  | 6.3.2.2. | Von Punkt H ausgehend darf die Beleuchtungsstärke in waagerechter Richtung nach rechts und links bis zu einer Entfernung von 1,125 m 24 Lux und bis zu einer Entfernung von 2,25 m 6 Lux nicht unterschreiten.   |
| 6.4.     | The screen illumination values mentioned in paragraphs 6.2.5. to 6.2.7. and 6.3. above shall be measured by means of a photoelectric cell, the effective area of which shall be contained within a square of 65 mm side.   | 6.4.     | L'éclairement sur l'écran mentionné aux paragraphes 6.2.5. à 6.2.7. et 6.3. sera mesuré au moyen d'une cellule photoélectrique de surface utile comprise à l'intérieur d'un carré de 65 mm de côté.  | 6.4.     | Die unter Absatz 6.2.5. bis 6.2.7. und 6.3. geforderten Beleuchtungsstärken auf dem Meßschirm sind mit einer fotoelektrischen Zelle zu messen, deren wirksame Oberfläche innerhalb eines Quadrates von 65 mm Seitenlänge liegt.  |
| 7.       | Colorimetric characteristics of glasses and filters  | 7.       | Caractéristiques colorimétriques des glaces et des filtres   | 7.       | Farbmerkmale für die Abschlußscheiben und Filter   |
| 7.1.     | Approval may be obtained for headlights emitting either un-  | 7.1.     | L'homologation pourra être obtenue pour les projecteurs  | 7.1.     | Die Genehmigung kann für Scheinwerfer erteilt werden,  |

coloured or selective-yellow lights with an uncoloured lamp. Expressed in ICI trichromatic co-ordinates, the corresponding colorimetric characteristics are as follows:	émettant avec une lampe incolore, soit de la lumière incolore, soit de la lumière jaune sélectif. En coordonnées trichromatiques CIE, les caractéristiques colorimétriques correspondantes pour les glaces ou filtres jaunes s'expriment comme suit:	die mit einer farblosen Lampe farbloses oder hellgelbes [gelbes] Licht ausstrahlen. Die Farbmerkmale müssen ausgedrückt nach den CIE Farbwertanteilen innerhalb folgender Grenzen liegen:
Selective-yellow filter (screen or glass)	Filtre jaune sélectif (écran ou glace)	Hellgelbes [gelbes] Filter (Schirm oder Abschlußscheibe)
Trichromatic co-ordinates:	Coordonnées trichromatiques:	Farbwertanteile:
Limit towards red $y \geq 0,138 + 0,580 x$	limite vers le rouge $y \geq 0,138 + 0,580 x$	Grenze gegen rot $y \geq 0,138 + 0,580 x$
Limit towards green $y \leq 1,29 x - 0,1$	limite vers le vert $y < 1,29 x - 0,100$	Grenze gegen grün $y \leq 1,29 x - 0,100$
Limit towards white $y \geq -x + 0,966$	limite vers le blanc $y \geq -x + 0,966$	Grenze gegen weiß $y \geq -x + 0,966$
Limit towards spectral value $y \leq -x + 0,992$	limite vers la valeur spectrale $y \leq -x + 0,992$	Grenze gegen den Spektralfarbenzug $y \leq -x + 0,992$
which can also be expressed as follows:	ce qui peut s'exprimer comme suit:	was auch wie folgt ausgedrückt werden kann:
dominant wave-length: 0,575—0,585	longueur d'onde dominante: 0,575 à 0,585	Farbtongleiche Wellenlänge: 0,575 bis 0,585
purity factor: 0,90—0,98	facteur de pureté: 0,90 à 0,98	Spektraler Farbanteil: 0,90 bis 0,98
The transmission factor must be $\geq 0,78$ .	Le facteur de transmission doit être $\geq 0,78$ .	Der Durchlaßgrad muß $\geq 0,78$ betragen.
The spectral transmission is determined by using a source of light with a colour temperature of 2854° K <sup>12)</sup> .	La transmission spectrale est déterminée en utilisant une source lumineuse à température de couleur de 2854° K <sup>12)</sup> .	Die spektrale Durchlässigkeit wird mit einer Lichtquelle der Farbtemperatur von 2854° K bestimmt <sup>12)</sup> .
7.2. The filter must be part of the headlight, and must be attached to it in such a way that the user cannot remove it either inadvertently or, with ordinary tools, intentionally.	7.2. Le filtre devra faire partie du projecteur et devra y être fixé de façon que l'utilisateur ne puisse le retirer accidentellement ou volontairement avec des moyens normaux.	7.2. Der Filter muß Bestandteil des Scheinwerfers und mit diesem so verbunden sein, daß der Benutzer ihn mit normalen Mitteln weder unabsichtlich noch absichtlich entfernen kann.
8. Gauging of discomfort	8. Vérification de la gêne	8. Prüfung der Blendbelastigung
The discomfort caused by the passing beam of headlights shall be gauged. <sup>13)</sup>	La gêne provoquée par le faisceau-croisement des projecteurs sera vérifiée <sup>13)</sup> .	Die vom Abblendlicht eines Scheinwerfers verursachte Blendbelastigung ist zu prüfen <sup>13)</sup> .
9. Standard headlight <sup>14)</sup>	9. Projecteur-étalon <sup>14)</sup>	9. Prüfscheinwerfer <sup>14)</sup>
A headlight shall be deemed to be a standard headlight if it	Sera considéré comme projecteur-étalon, un projecteur	Als Prüfscheinwerfer gilt ein Scheinwerfer, der
9.1. satisfies the above-mentioned requirements for approval;	9.1. satisfaisant aux conditions d'homologation mentionnées ci-dessus,	9.1. die oben genannten Bestimmungen für die Genehmigung erfüllt,
9.2. has an effective diameter of not less than 160 mm;	9.2. ayant un diamètre effectif au moins égal à 160 mm,	9.2. einen wirksamen Durchmesser von mindestens 160 mm hat,
<sup>12)</sup> Corresponding to illuminant A of the International Commission on Illumination (CIE).	<sup>12)</sup> Correspondant à l'illuminant A de la Commission internationale de l'éclairage (CIE).	<sup>12)</sup> Entsprechend Normlichtart A der Internationalen Beleuchtungskommission (CIE).
<sup>13)</sup> This requirement will be the subject of a recommendation for the benefit of administrations.	<sup>13)</sup> Cette vérification fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.	<sup>13)</sup> Diese Prüfung wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.
<sup>14)</sup> Different values may be accepted provisionally. In the absence of final specifications, the use of an approved headlight is recommended.	<sup>14)</sup> A titre provisoire, des valeurs différentes peuvent être acceptées. En l'absence de spécifications définitives, il est recommandé d'utiliser un projecteur homologué.	<sup>14)</sup> Vorläufig können davon abweichende Werte angenommen werden. Da endgültige Bestimmungen noch fehlen, wird empfohlen, einen genehmigten Scheinwerfer zu verwenden.

9.3.	provides with a standard lamp, at the various points and in the various zones referred to in paragraph 6.2.5. illumination equal to:	9.3.	donnant avec une lampe-étalon, aux divers points et dans les diverses zones prévues au paragraphe 6.2.5. des éclairagements:	9.3.	mit einer Prüflampe in den verschiedenen Punkten und in den verschiedenen Bereichen nach Absatz 6.2.5. folgende Beleuchtungsstärken erzeugt:
9.3.1.	not more than 90 per cent of the maximum limits, and	9.3.1.	au plus égaux à 90 % des limites maximales,	9.3.1.	höchstens 90 % der Höchstwerte,
9.3.2.	not less than 120 per cent of the minimum limits prescribed in the table in paragraph 6.2.5.	9.3.2.	au moins égaux à 120 % des limites minimales, telles qu'elles sont imposées au tableau du paragraphe 6.2.5.	9.3.2.	mindestens 120 % der Mindestwerte, entsprechend der Tabelle in Absatz 6.2.5.
10.	Observation concerning colour  Since any approval under this Regulation is granted, pursuant to paragraph 7.1. above, to a type of headlight emitting either uncoloured light or selective-yellow light, article 3 of the Agreement to which the Regulation is annexed shall not prevent the Contracting Parties from prohibiting headlights emitting a beam of uncoloured or selective-yellow light on vehicles registered by them.	10.	Remarque sur la couleur  Toute homologation en application du présent Règlement est accordée, en vertu du paragraphe 7.1. ci-dessus, pour un type de projecteur émettant soit de la lumière incolore, soit de la lumière jaune sélectif; l'article 3 de l'Accord auquel le Règlement est annexé n'empêche donc pas les Parties contractantes d'interdire sur les véhicules qu'elles immatriculent les projecteurs émettant un faisceau de lumière incolore ou jaune sélectif.	10.	Bemerkung zur Farbe  Jede Genehmigung nach dieser Regelung [diesem Reglement] wird auf Grund vorstehenden Absatzes 7.1. für einen Scheinwerfertyp [eine Scheinwerfertyp] erteilt, der [die] farbloses oder hellgelbes [gelbes] Licht ausstrahlt. Artikel 3 des Übereinkommens, zu dem diese Regelung [dieses Reglement] eine Anlage ist, hindert demnach die Vertragsparteien nicht, an den von ihnen zugelassenen Fahrzeugen Scheinwerfer zu verbieten, die farbloses oder hellgelbes [gelbes] Licht ausstrahlen.
C.	TECHNICAL REQUIREMENTS FOR H <sub>1</sub> LAMPS	C.	PRESCRIPTIONS TECHNIQUES POUR LES LAMPES H <sub>1</sub>	C.	TECHNISCHE VORSCHRIFTEN FÜR H <sub>1</sub> -LAMPEN
11.	General specifications	11.	Spécifications générales	11.	Allgemeine Bestimmungen
11.1.	Each sample shall conform to the photometric specifications set forth in paragraph 13. below.	11.1.	Chacun des échantillons satisfera aux spécifications photométriques indiquées au paragraphe 13. ci-après.	11.1.	Jedes Muster muß die in Absatz 13. enthaltenen fotometrischen Merkmale haben:
11.2.	All measurements shall be carried out at the "test voltage" with the lamps lit as prescribed in paragraph 6.1.3. above.	11.2.	Toutes les mesures s'effectuent à la "tension d'essai", les lampes étant allumées dans les conditions définies au paragraphe 6.1.3. ci-dessus.	11.2.	Alle Messungen sind bei „Prüfspannung“ durchzuführen, wobei die Lampen unter den in Absatz 6.1.3. angeführten Bedingungen eingeschaltet sind.
11.3.	Lamps must be so made as to be, and to remain, in good working order when in normal use. They shall, moreover, exhibit no fault in design or manufacture.	11.3.	La construction des lampes doit être telle que leur fonctionnement soit et demeure assuré lorsqu'elles sont en utilisation normale. En outre, les lampes ne doivent présenter aucun défaut de construction ou d'exécution.	11.3.	Die Lampen müssen so gebaut sein, daß ihre richtige Wirkung bei normaler Verwendung sichergestellt ist und bleibt. Außerdem dürfen sie keine Herstellungs- oder Ausführungsfehler haben.
12.	Manufacture	12.	Exécution	12.	Ausführung
12.1.	Lamp bulbs shall have no scores or spots which might impair their efficiency.	12.1.	Les ampoules des lampes ne doivent pas présenter de stries ou de taches ayant une influence défavorable sur leur bon fonctionnement.	12.1.	Die Kolben dürfen keine Riefen oder Flecken aufweisen, die ihre richtige Wirkung ungünstig beeinflussen.
12.2.	Lamp caps shall conform to the standard type shown in plate HL <sub>2</sub> . <sup>15)</sup>	12.2.	Les lampes doivent être munies d'un culot du type normalisé conforme aux indications de la planche HL <sub>2</sub> . <sup>15)</sup>	12.2.	Die Lampen müssen einen Sockel nach Bildtafel HL <sub>2</sub> haben <sup>15)</sup> .

- 12.3. The position, shape and dimensions of the filament shall conform to the specifications shown in plate HL<sub>3</sub>.<sup>15)</sup>
- 12.4. The cap shall be strong and firmly secured to the bulb.
- 12.5. To ascertain whether lamps conform to the provisions of paragraphs 12.1. to 12.4. above, a visual inspection, a dimension check and, where necessary, a test fitting, shall be carried out. The dimensions referred to in paragraph 12.3. above shall be checked on lamps supplied with current at their test voltage, and, where necessary, by means of a projection system.
13. Light flux and wattage
- 13.1. The light flux and wattage shall remain within the following limits:<sup>16)</sup>
- 12.3. La position et la forme du filament ainsi que ses dimensions doivent être conformes aux indications de la planche HL<sub>3</sub>.<sup>15)</sup>.
- 12.4. Le culot doit être robuste et solidement fixé sur l'ampoule.
- 12.5. La vérification de la conformité aux prescriptions des paragraphes 12.1. à 12.4. ci-dessus s'effectuera par inspection visuelle, par contrôle des dimensions et, s'il y a lieu, au moyen d'un montage d'essai. Le contrôle des dimensions prévu au paragraphe 12.3. s'effectuera sur lampes alimentées à leur tension d'essai et, s'il y a lieu, au moyen d'un système de projection.
13. Flux lumineux et puissance
- 13.1. Le flux lumineux et la puissance doivent rester dans les limites<sup>16)</sup> suivantes:
- 12.3. Lage, Form und Maße der Leuchtkörper müssen den Angaben der Bildtafel HL<sub>3</sub> entsprechen<sup>15)</sup>.
- 12.4. Der Sockel muß kräftig und mit dem Kolben fest verbunden sein.
- 12.5. Die Einhaltung der Bestimmungen der Absätze 12.1. bis 12.4. ist durch Augenschein, Vergleichen der Maße und, wenn erforderlich, durch eine praktische Prüfung festzustellen. Die Prüfung der Maße nach Absatz 12.3. ist an Lampen, die mit ihrer Prüfspannung betrieben werden, vorzunehmen, wenn erforderlich durch Projektion.
13. Lichtstrom und Leistung
- 13.1. Der Lichtstrom und die Leistungsaufnahme müssen innerhalb der folgenden Grenzen liegen<sup>16)</sup>:

Rated voltage	Rated wattage	Test voltage	Light flux	Wattage absorbed
6 volts	55 watts	6.3 volts	1 350 ± 15 % lm	63 ± 7.5 % watts
12 volts	55 watts	13.2 volts	1 550 ± 15 % lm	62 ± 7.5 % watts
24 volts	70 watts	28.0 volts	1 990 ± 15 % lm	80 ± 7.5 % watts

Tension nominale	Puissance nominale	Tension d'essai	Flux lumineux	Puissance absorbée
6 volts	55 watts	6,3 volts	1 350 ± 15 % lm	63 ± 7,5 % watts
12 volts	55 watts	13,2 volts	1 550 ± 15 % lm	62 ± 7,5 % watts
24 volts	70 watts	28,0 volts	1 900 ± 15 % lm	80 ± 7,5 % watts

Nennspannung	Nennleistung	Prüfspannung	Lichtstrom	Leistungsaufnahme
6 Volt	55 Watt	6,3 Volt	1 350 ± 15 % lm	63 ± 7,5 % Watt
12 Volt	55 Watt	13,2 Volt	1 550 ± 15 % lm	62 ± 7,5 % Watt
24 Volt	70 Watt	28,0 Volt	1 900 ± 15 % lm	80 ± 7,5 % Watt

- 13.2. The check shall be made with the lamp in its normal position of use and supplied with current at its test voltage after having been lit for one hour under the same conditions.
14. Colour
- The light emitted by the lamps shall be uncoloured.
- 13.2. Le contrôle sera effectué la lampe étant placée en position normale d'emploi et étant alimentée à sa tension d'essai après avoir été allumée pendant une heure dans ces mêmes conditions.
14. Couleur
- La lumière émise par les lampes doit être incolore.
- 13.2. Die Prüfung ist durchzuführen, nachdem die Lampe in normaler Gebrauchslage mit ihrer Prüfspannung eine Stunde lang unter diesen Bedingungen betrieben worden ist.
14. Farbe
- Das von den Lampen ausgestrahlte Licht muß farblos sein.

<sup>15)</sup> The specifications shown in these plates are provisional, pending the establishment of a standard by the International Electrotechnical Commission.

<sup>16)</sup> The values shown are provisional.

<sup>15)</sup> Les indications de ces planches sont provisoires, en attendant qu'une norme de la Commission électrotechnique internationale soit établie.

<sup>16)</sup> Les valeurs indiquées sont provisoires.

<sup>15)</sup> Die Angaben in diesen Abbildungen sind bis zur Festlegung einer Norm durch die Internationale Elektrotechnische Kommission als vorläufig anzusehen.

<sup>16)</sup> Diese Werte sind vorläufig.

<p>15. Optical quality check</p> <p>The sample which most nearly meets the provisions laid down for the standard lamp shall be tested in a standard headlight to ensure that the assembly comprising the aforesaid headlight and the lamp being tested meets the approval requirements for headlights.</p>	<p>15. Contrôle de la qualité optique</p> <p>L'échantillon qui se rapproche le plus des conditions prescrites pour la lampe-étalon sera essayé dans un projecteur-étalon et l'on vérifiera que l'ensemble constitué par le susdit projecteur et la lampe essayée satisfait aux prescriptions d'homologation des projecteurs.</p>	<p>15. Prüfung der optischen Güte</p> <p>Das Muster, das den für die Prüllampe vorgeschriebenen Bedingungen am besten entspricht, ist in einem Prüfscheinwerfer zu erproben, wobei die Genehmigungsvorschriften für Scheinwerfer erfüllt sein müssen.</p>
<p>D. COMMON PROVISIONS                      D. DISPOSITIONS COMMUNES                      D. GEMEINSAME BESTIMMUNGEN</p>		
<p>16. Conformity in manufacture</p> <p>Every headlight and every lamp bearing an approval mark provided for in this Regulation must conform to the approved type and meet the photometric conditions stated in paragraphs 6. and 13., or as the case may be 7.<sup>17)</sup></p>	<p>16. Conformité de la production</p> <p>Tout projecteur et toute lampe portant une marque d'homologation prévue au présent Règlement doivent être conformes au type homologué et satisfaire aux conditions photométriques indiquées aux paragraphes 6., 13. ou, selon le cas, 7.<sup>17)</sup></p>	<p>16. Übereinstimmung der Herstellung</p> <p>Jeder Scheinwerfer und jede Lampe, die mit einem in dieser Regelung [diesem Règlement] vorgesehenen Genehmigungszeichen versehen sind, müssen dem genehmigten Typ [der genehmigten Type] und den in Absatz 6., 13. oder 7. angeführten fotometrischen Bedingungen entsprechen<sup>17)</sup>.</p>
<p>17. Penalties for non-conformity in manufacture</p>	<p>17. Sanctions pour non-conformité de la production</p>	<p>17. Maßnahmen bei Abweichungen in der Herstellung</p>
<p>17.1. The approval granted in respect of a headlight or a lamp may be withdrawn if the conditions specified above are not met.</p>	<p>17.1. L'homologation délivrée pour un projecteur ou pour une lampe peut être retirée si les conditions énoncées ci-dessus ne sont pas respectées.</p>	<p>17.1. Die für einen Scheinwerfer oder eine Lampe erteilte Genehmigung kann zurückgenommen werden, wenn die vorstehenden Bestimmungen nicht eingehalten sind.</p>
<p>17.2. Should a Contracting Party to the Agreement withdraw an approval it has previously granted, it shall immediately inform the other Contracting Parties which apply this Regulation by means of a copy of the approval form bearing at the end in large letters the statement, signed and dated: "Approval withdrawn".</p>	<p>17.2. Au cas où une Partie contractante à l'Accord retirerait une homologation qu'elle a précédemment accordée, elle en informera aussitôt les autres Parties contractantes appliquant le présent Règlement, au moyen d'une copie de la fiche d'homologation portant à la fin, en gros caractères, la mention signée et datée: "Homologation retirée".</p>	<p>17.2. Wenn eine Vertragspartei des Übereinkommens eine von ihr erteilte Genehmigung zurücknimmt, hat sie unverzüglich die anderen Vertragsparteien, die diese Regelung [dieses Règlement] anwenden, hierüber mit einer Abschrift des Formblattes über die Erteilung einer Genehmigung zu unterrichten, die am Schluß in großen Buchstaben den Vermerk „Genehmigung zurückgenommen“ mit Datum und Unterschrift trägt.</p>
<p>18. Names and addresses of test laboratories and administrative departments</p> <p>The Contracting Parties to the Agreement applying this Regulation shall communicate to the United Nations Secretariat the names and addresses of the test laboratories authorized to issue approvals and of the administrative departments to which the forms for the granting, refusal or withdrawal of approval are to be sent.</p>	<p>18. Noms et adresses des laboratoires d'essais et des services administratifs</p> <p>Les Parties contractantes à l'Accord appliquant le présent Règlement communiqueront au Secrétariat de l'Organisation des Nations Unies les noms et adresses des laboratoires d'essais agréés pour l'homologation et des services administratifs auxquels sont à envoyer les fiches d'homologation et de refus ou de retrait d'homologation.</p>	<p>18. Namen und Anschriften der Prüfstellen und der Behörden</p> <p>Die Vertragsparteien des Übereinkommens, die diese Regelung [dieses Règlement] anwenden, teilen dem Sekretariat der Vereinten Nationen die Namen und Anschriften der für die Genehmigung zugelassenen Prüfstellen und der zuständigen Behörden mit, denen die Formblätter über die Erteilung und Versagung oder die Zurücknahme einer Genehmigung zu übersenden sind.</p>

<sup>17)</sup> For large-scale manufacture, this requirement will be interpreted in a recommendation for the benefit of administrations.

<sup>17)</sup> L'interprétation de cette prescription pour les fabrications de série fera l'objet d'une recommandation à l'intention des administrations.

<sup>17)</sup> Die Auslegung dieser Vorschrift für die Serienherstellung wird Gegenstand einer Empfehlung an die Behörden sein.





**Anhang**

**Muster A**

(Größtformat: A 4 [210 : 297 mm])



Bezeichnung der Behörde
----------------------------

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen H<sub>1</sub>-Scheinwerfer-typ [eine H<sub>1</sub>-Scheinwerfertyp] nach der Regelung [dem Reglement] Nr. 8

Nr. der Genehmigung .....

1. Scheinwerfer vorgelegt zur Genehmigung als Typ [Type] HC, HC, HC, HR, HCR, HCR, HCR \*)  
 > <> > <>
2. Scheinwerfer, der mit farbloser Lampe entweder farbloses oder hellgelbes [gelbes] Licht entsprechend den Angaben auf den beiliegenden Zeichnungen abgibt
3. Fabrik- oder Handelsmarke .....
4. Name des Herstellers .....
5. Gegebenenfalls Name seines Vertreters .....
6. Anschrift .....
7. Eingereicht zur Genehmigung am .....
8. Prüfstelle .....
9. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
10. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
11. Die Genehmigung wird erteilt/versagt \*) .....
12. Größte Beleuchtungsstärke (in Lux) des Fernlichts in 25 m Entfernung vor dem Scheinwerfer .....
13. Ort .....
14. Datum .....
15. Unterschrift .....
16. Die beigefügte Zeichnung Nr. .... zeigt den Scheinwerfer von vorn mit den Streurippen der Abschlußscheibe und einen Achsialschnitt durch den Scheinwerfer.

\*) Nichtzutreffendes streichen.

**Annex**

**Model B**

(Maximum format: A 4 [210 × 297 mm])



Name of  
administration

Communication concerning the approval (or refusal of approval) of a type of H<sub>1</sub> lamp under Regulation No. 8

Approval No. \_\_\_\_\_

1. Lamps  
-- rated voltage \_\_\_\_\_  
-- rated wattage \_\_\_\_\_
2. Trade name or mark \_\_\_\_\_
3. Manufacturer's name \_\_\_\_\_
4. Name of his representative (if applicable) \_\_\_\_\_
5. Address \_\_\_\_\_
6. Submitted for approval on \_\_\_\_\_
7. Test laboratory \_\_\_\_\_
8. Date of laboratory report \_\_\_\_\_
9. Number of laboratory report \_\_\_\_\_
10. Approval granted/refused\*) \_\_\_\_\_
11. Place \_\_\_\_\_
12. Date \_\_\_\_\_
13. Signature \_\_\_\_\_
14. The attached drawing No. \_\_\_\_\_ shows the entire lamp.

\*) Delete as necessary.

**Annexe**

**Modèle B**

(Format maximal: A 4 [210 × 297 mm])



Indication  
de l'administration

Communication concernant l'homologation (ou le refus d'une homologation) d'un type de lampe H<sub>1</sub> en application du Règlement n° 8

N° d'homologation \_\_\_\_\_

1. Lampes  
-- tension nominale \_\_\_\_\_  
-- puissance nominale \_\_\_\_\_
2. Marque de fabrique ou de commerce \_\_\_\_\_
3. Nom du fabricant \_\_\_\_\_
4. Eventuellement nom de son représentant \_\_\_\_\_
5. Adresse \_\_\_\_\_
6. Présenté à l'homologation le \_\_\_\_\_
7. Laboratoire d'essais \_\_\_\_\_
8. Date du procès-verbal du laboratoire \_\_\_\_\_
9. Numéro du procès-verbal du laboratoire \_\_\_\_\_
10. L'homologation est accordée/refusée\*) \_\_\_\_\_
11. Lieu \_\_\_\_\_
12. Date \_\_\_\_\_
13. Signature \_\_\_\_\_
14. Le dessin n° \_\_\_\_\_ ci-joint représente la lampe entière.

\*) Rayer la mention qui ne convient pas.

**Anhang**

**Muster B**

(Größtformat: A 4 [210 × 297 mm])



Bezeichnung  
der Behörde

Benachrichtigung über die Genehmigung (oder die Versagung einer Genehmigung) für einen H<sub>1</sub>-Lampentyp [eine H<sub>1</sub>-Lampentype] nach der Regelung [dem Reglement] Nr. 8

- Nr. der Genehmigung .....
- 1. Lampe .....
- Nennspannung .....
- Nennleistung .....
- 2. Fabrik- oder Handelsmarke .....
- 3. Name des Herstellers .....
- 4. Gegebenenfalls Name seines Vertreters .....
- 5. Anschrift .....
- 6. Eingereicht zur Genehmigung am .....
- 7. Prüfstelle .....
- 8. Datum des Gutachtens der Prüfstelle .....
- 9. Nummer des Gutachtens der Prüfstelle .....
- 10. Die Genehmigung wird erteilt (versagt\*) .....
- 11. Ort .....
- 12. Datum .....
- 13. Unterschrift .....
- 14. Die beigefügte Zeichnung Nr. .... zeigt die vollständige Lampe.

\*J Nichtzutreffendes streichen.

Plates

Planches

Bildtafeln

Approval Mark

Marque d'homologation

Genehmigungszeichen

Dimensions		a	b
I } II }	for lamps	5	2.3
		8	3.7
III } IV }	for headlights	12	8
		18	8.5

(millimetres)

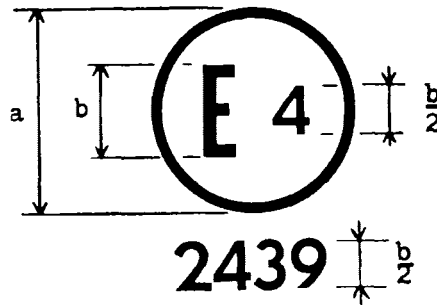
Dimensions		a	b
I } II }	pour lampes	5	2,3
		8	3,7
III } IV }	pour projecteurs	12	8
		18	8,5

(millimètres)

Abmessungen		a	b
I } II }	für Lampen	5	2,3
		8	3,7
III } IV }	für Scheinwerfer	12	8,0
		18	8,5

(Millimeter)

Plate HP<sub>1a</sub> HL<sub>1</sub>  
 Planche HP<sub>1a</sub> HL<sub>1</sub>  
 Bildtafel HP<sub>1a</sub> HL<sub>1</sub>



(min.)  
 (mini)  
 (mindestens)

The headlight or lamp bearing the above approval mark has been approved in the Netherlands (E4) under No. 2439.

Le projecteur ou la lampe portant la marque d'homologation ci-dessus a été homologué aux Pays-Bas (E4) sous le n° 2439.

Eine mit diesem Genehmigungszeichen versehene Lampe wurde in den Niederlanden (E4) unter der Nummer 2439 genehmigt.

**Approval Mark** (continued)  
**Marque d'homologation** (suite)  
**Genehmigungszeichen** (Fortsetzung)

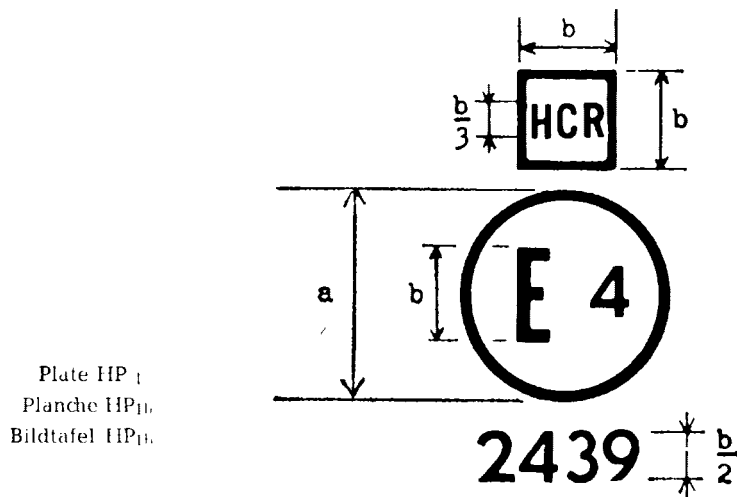


Fig. 1

The headlight bearing the above approval mark is a headlight meeting the requirements of this Regulation in respect of both the passing beam and the driving beam and is designed for right-hand traffic only.

Le projecteur portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant au présent Règlement tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et il est construit pour la seule circulation à droite.

Ein mit diesem Genehmigungszeichen versehener Scheinwerfer ist ein solcher, der dieser Regelung [diesem Reglement] sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht entspricht und nur für Rechtsverkehr gebaut ist.

Approval Mark (continued)  
 Marque d'homologation (suite)  
 Genehmigungszeichen (Fortsetzung)

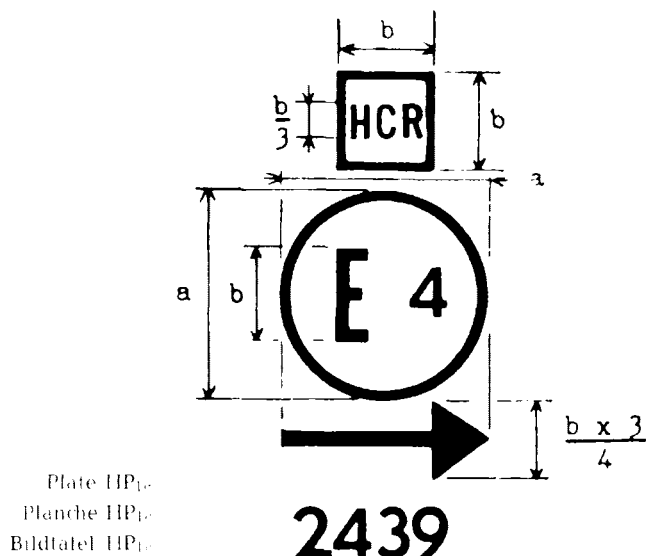


Fig. 2

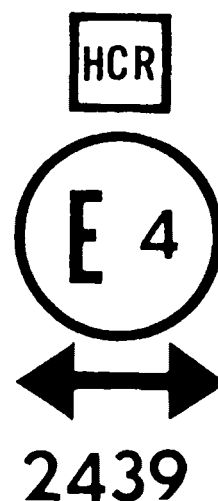


Fig. 3

The headlight bearing the above approval mark meets the requirements of this Regulation in respect of both the passing beam and the driving beam and is designed:

— for left-hand traffic only.

— for both traffic systems, by means of an appropriate adjustment of the setting of the optical unit or the lamp on the vehicle.

Le projecteur portant la marque d'homologation ci-dessus satisfait au présent Règlement tant pour le faisceau-croisement que pour le faisceau-route et il est construit:

-- pour la seule circulation à gauche.

— pour les deux sens de circulation moyennant une modification volontaire du calage du bloc optique ou de la lampe sur le véhicule.

Ein mit diesen Genehmigungszeichen versehener Scheinwerfer ist ein solcher, der dieser Regelung [diesem Règlement] sowohl in bezug auf das Abblendlicht als auch auf das Fernlicht entspricht und gebaut ist:

— nur für Linksverkehr

-- für beide Verkehrsrichtungen durch Umstellung der Optik oder der Lampe

**Approval Mark (continued)**  
**Marque d'homologation (suite)**  
**Genehmigungszeichen (Fortsetzung)**

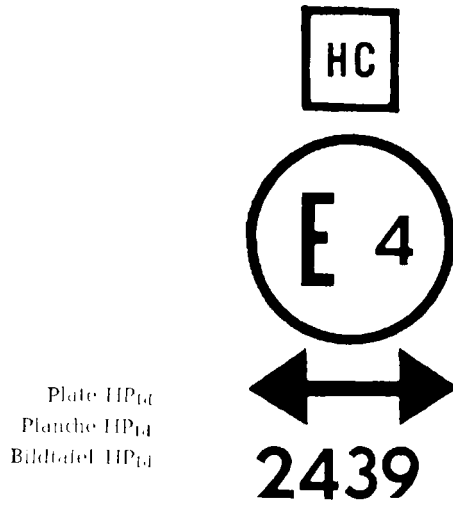


Fig. 4

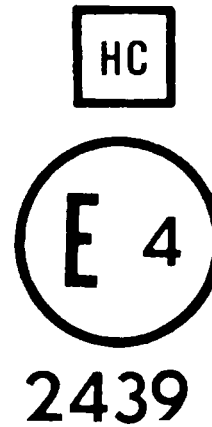


Fig. 5

The headlight bearing the above approval mark is a headlight meeting the requirements of this Regulation in respect of the passing beam only and is designed:

- for both traffic systems. | — for right-hand traffic only.

Le projecteur portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant au présent Règlement pour le seul faisceau-croisement et il est construit:

- pour les deux sens de circulation. | — pour la seule circulation à droite.

Ein mit diesen Genehmigungszeichen versehener Scheinwerfer ist ein solcher, der dieser Regelung [diesem Règlement] nur in bezug auf das Abblendlicht entspricht und gebaut ist:

- für beide Verkehrsrichtungen. | — nur für Rechtsverkehr

**Approval Mark (continued)**  
**Marque d'homologation (suite)**  
**Genehmigungszeichen (Fortsetzung)**

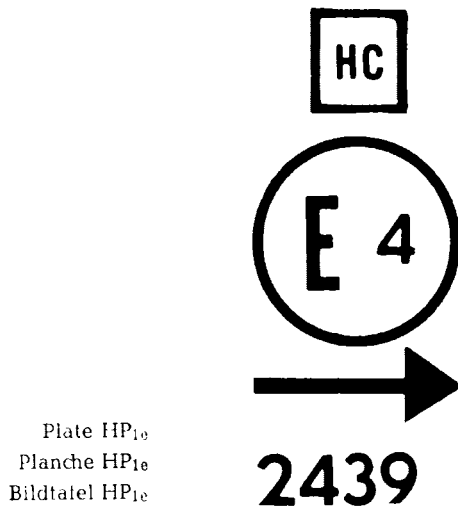


Fig. 6

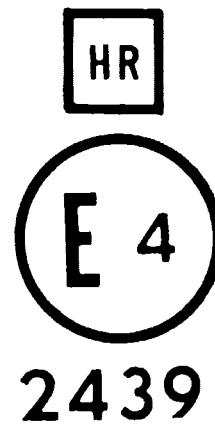


Fig. 7

The headlight bearing the above approval mark is a headlight meeting the requirements of this Regulation

Le projecteur portant la marque d'homologation ci-dessus est un projecteur satisfaisant au présent Règlement

-- in respect of the passing beam only and is designed for left-hand traffic only.

-- in respect of the driving beam only.

-- pour le seul faisceau-croisement et il est construit pour la seule circulation à gauche.

-- pour le seul faisceau-route.

Ein mit diesen Genehmigungszeichen versehener Scheinwerfer ist ein solcher, der dieser Regelung [diesem Reglement] entspricht in bezug auf

-- das Abblendlicht allein und nur für Linksverkehr gebaut ist

-- das Fernlicht allein



Holder P 14.5 for H<sub>1</sub> lamp  
 Douille P 14,5 pour lampe H<sub>1</sub>  
 Fassung P 14,5 für H<sub>1</sub>-Lampen

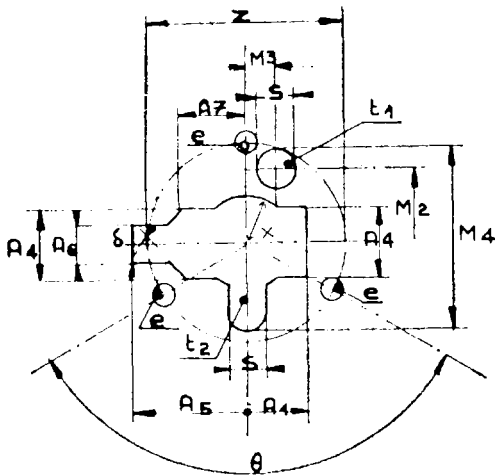
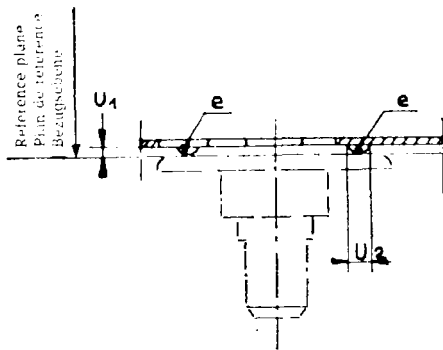


Plate HP<sub>2</sub>  
 Planche HP<sub>2</sub>  
 Bildtafel HP<sub>2</sub>



- The drawings are intended only to indicate the dimensions to be checked.
- The apertures "t<sub>1</sub>" and "t<sub>2</sub>" permit the correct positioning of the lamp.
- The three studs "e" determine the reference (cap support) plane.
- Les dessins ont pour seul but d'indiquer les dimensions à contrôler.
- Les ouvertures « t<sub>1</sub> » et « t<sub>2</sub> » servent au positionnement correct de la lampe.
- Les trois bossages « e » déterminent le plan de référence (plan d'appui du culot).

- Die Zeichnungen dienen lediglich als Hinweis für die zu prüfenden Maße
- Die Öffnungen „t<sub>1</sub>“ und „t<sub>2</sub>“ dienen zur genauen Einstellung der Lampe
- Die drei Auflagepunkte „e“ bestimmen die Bezugsebene (Auflageebene des Sockels)

Dimension Maß	min.	max
A 1	6.1	6.3
A 4	7.0	7.5
A 5	11.7	
A 6	4.0	4.2
A 7	7.0	7.5
M 2	7.4	7.6
M 3	2.9	3.1
M 4	18.1	18.3
S	3.6	3.7
U <sub>1</sub>	0.8	1.0
X	9.0	9.2
Z	19.5	20.5
U <sub>2</sub>	1.8	2.2
θ	118°	122°
γ	40°	45°

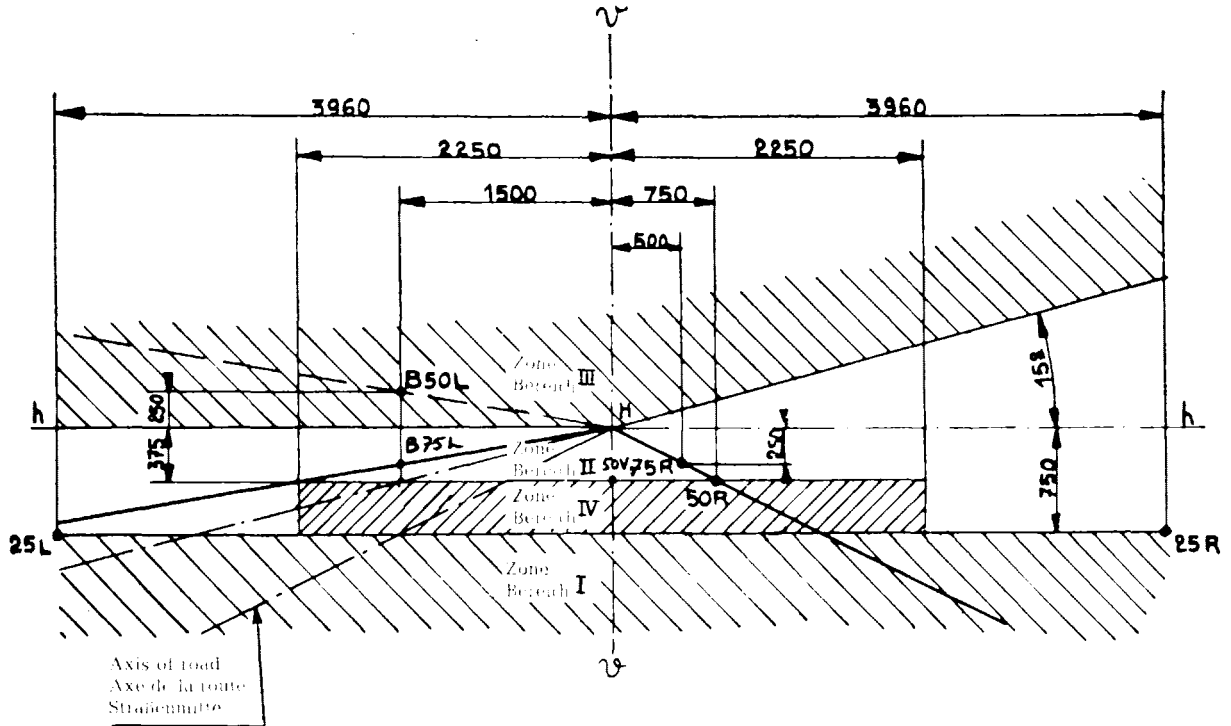
Dimensions in millimetres  
 (unless otherwise stated)

Dimensions en millimètres  
 (sauf indication contraire)

Maße in mm  
 (wenn nicht anders angegeben)

**Standard European Beam**  
**Faisceau européen unifié**  
**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Plate HP<sub>3a</sub>  
 Planche HP<sub>3a</sub>  
 Bildtafel HP<sub>3a</sub>



Measuring Screen  
 Headlight for Right-Hand Traffic

h-h: horizontal plane } passing through focus  
 v-v: vertical plane } of headlight

Ecran de mesure  
 projecteur pour sens de circulation à droite

h-h: tracé du plan horizontal } passant par le  
 v-v: tracé du plan vertical } centre focal  
 du projecteur

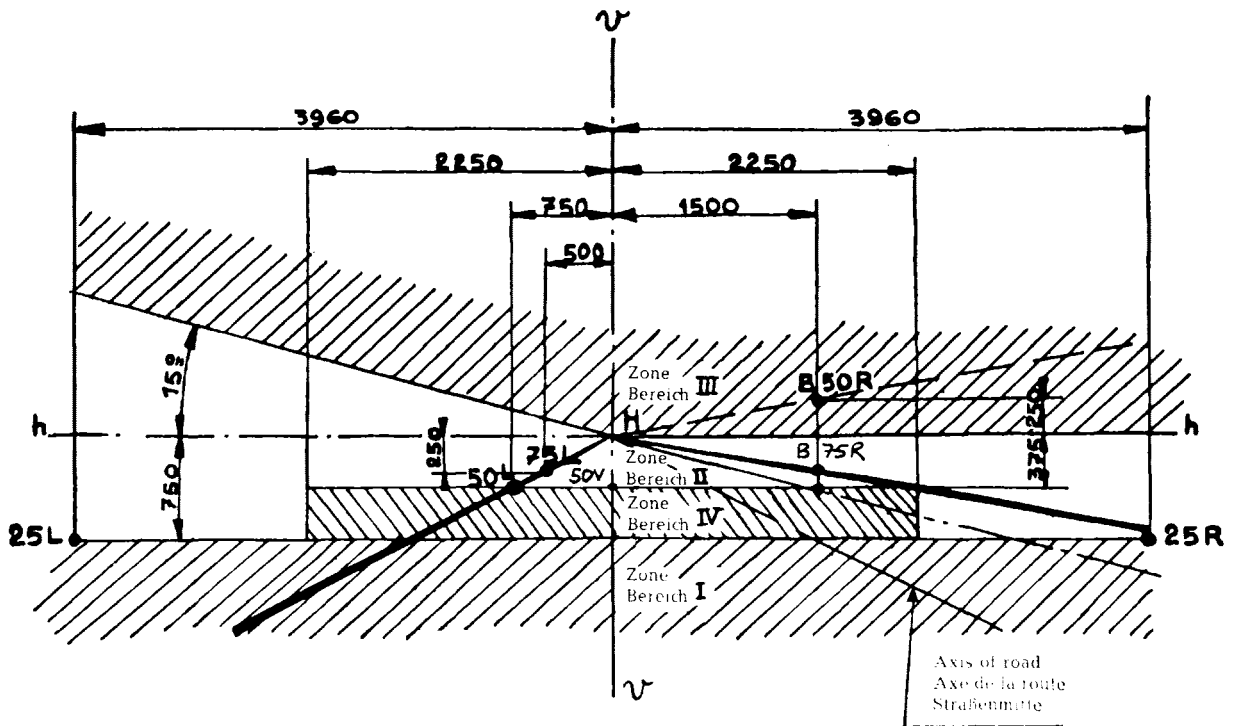
Meßschirm  
 Scheinwerfer für Rechtsverkehr

h-h: waagerechte Ebene } durch den Brennpunkt  
 v-v: lotrechte Ebene } des Scheinwerfers

Dimensions in mm  
 Cotes en mm  
 Maße in mm

**Standard European Beam**  
**Faisceau européen unifié**  
**Vereinheitlichtes europäisches Scheinwerferlicht**

Plate HP<sub>36</sub>  
 Planché HP<sub>36</sub>  
 Bildtafel HP<sub>36</sub>



Measuring Screen  
 Headlight for Left-Hand Traffic

h-h: horizontal plane } passing through  
 v-v: vertical plane } focus of headlight

Ecran de mesure  
 projecteur pour sens de circulation à gauche

h-h: tracé du plan horizontal } passant par le  
 v-v: tracé du plan vertical } centre focal  
 du projecteur

Meßschirm  
 Scheinwerfer für Linksverkehr

h-h: waagerechte Ebene } durch den Brennpunkt  
 v-v: lotrechte Ebene } des Scheinwerfers

Dimensions in mm  
 Cotes en mm  
 Maße in mm

**Type H<sub>1</sub> Standard Lamp**

Since special indications for the standard lamp are not at present available, the manufacturer is authorized to submit the headlight with the lamp, whose dimensions should be as close as possible to the nominal dimensions.

**Lampe-étalon type H<sub>1</sub>**

Tant que des indications spéciales pour la lampe-étalon ne sont pas disponibles, le fabricant est autorisé à présenter le projecteur avec la lampe, dont les dimensions devront être aussi proches que possible des cotes nominales.

**Prüflampe Typ [Type] H<sub>1</sub>**

Solange besondere Angaben über die Prüflampe noch nicht verfügbar sind, kann der Hersteller den Scheinwerfer mit der Lampe einreichen, die den Nennmaßen soweit wie möglich entsprechen.

Plate HP<sub>1</sub>  
Planche HP<sub>1</sub>  
Bildtafel HP<sub>1</sub>

**P 14.5 Prefocus Cap for H<sub>1</sub> Type Automobile Lamps  
Assembly Position of Ring on Finished Lamp**

**Culot prefocus P 14,5 S pour lampes auto type H<sub>1</sub>  
Assemblage de la collerette sur la lampe terminée**

**Prefocus Lampensockel P 14,55 für H<sub>1</sub>-Lampen  
Anbringung des Sockeltellers an der fertigen Lampe**

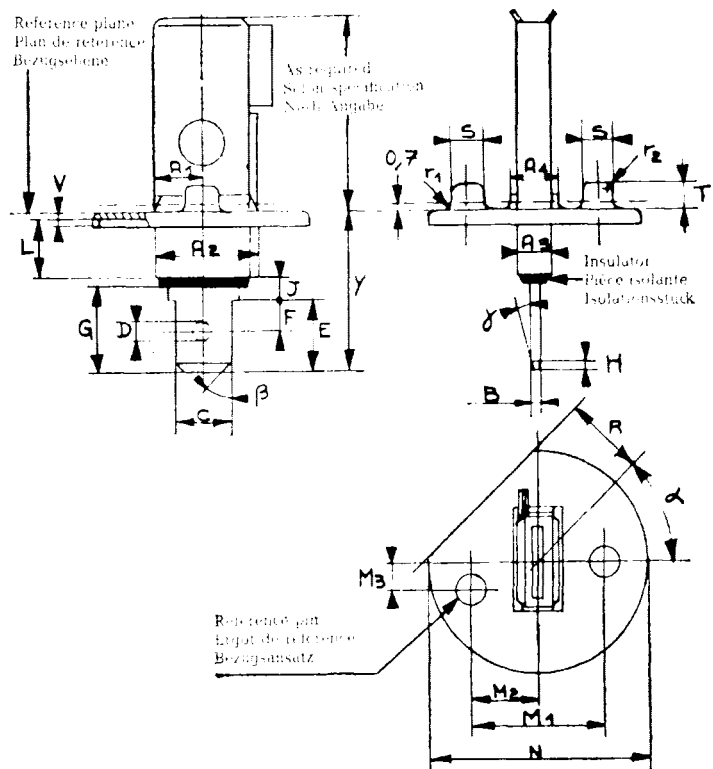
Plate HL<sub>2</sub>  
Planche HL<sub>2</sub>  
Bildtafel HL<sub>2</sub>

Dim. Maße	Min.	Max.
A1 (1)	5,2	5,8
A2 (2)		12,0
A3 (2)	3,75	4,25
A4 (1)		6,0
B	0,78	0,82
C	6,3	6,4
D	1,65	1,75
E	7,8	8,0
F	3,3	3,5
G	9,0	
J		3,0
L	5,0	
M1	14,3	14,5
M2	7,4	7,6
M3	2,9	3,1
N	23,0	25,0
R	8,5	9,5
S (1)	3,4	3,5
T	2,8	3,2
V	nom.	1,6
Y		18,5
r <sub>1</sub>		0,6
r <sub>2</sub>		0,5S
α	40°	50°
β	nom.	45°
γ	nom.	11°
H	0,8	1,2

Dimensions in mm  
(unless otherwise stated)

Dimensions en mm  
(sauf indication contraire)

Maße in mm  
(wenn nicht anders angegeben)



(1) This dimension is applicable upwards from a plane 0.7 mm above the reference plane.

(2) This dimension is applicable over a length of 4 mm from the insulator.

1) Cette dimension est applicable au-dessus d'un plan situé à 0,7 mm au-dessus du plan de référence.

2) Cette dimension est applicable sur une hauteur de 4 mm à partir de la pièce isolante.

1) Dieses Maß gilt für eine um 0,7 mm über der Bezugsebene liegende Ebene.

2) Dieses Maß gilt für eine Höhe von 4 mm vom Isolationsstück ab gemessen.

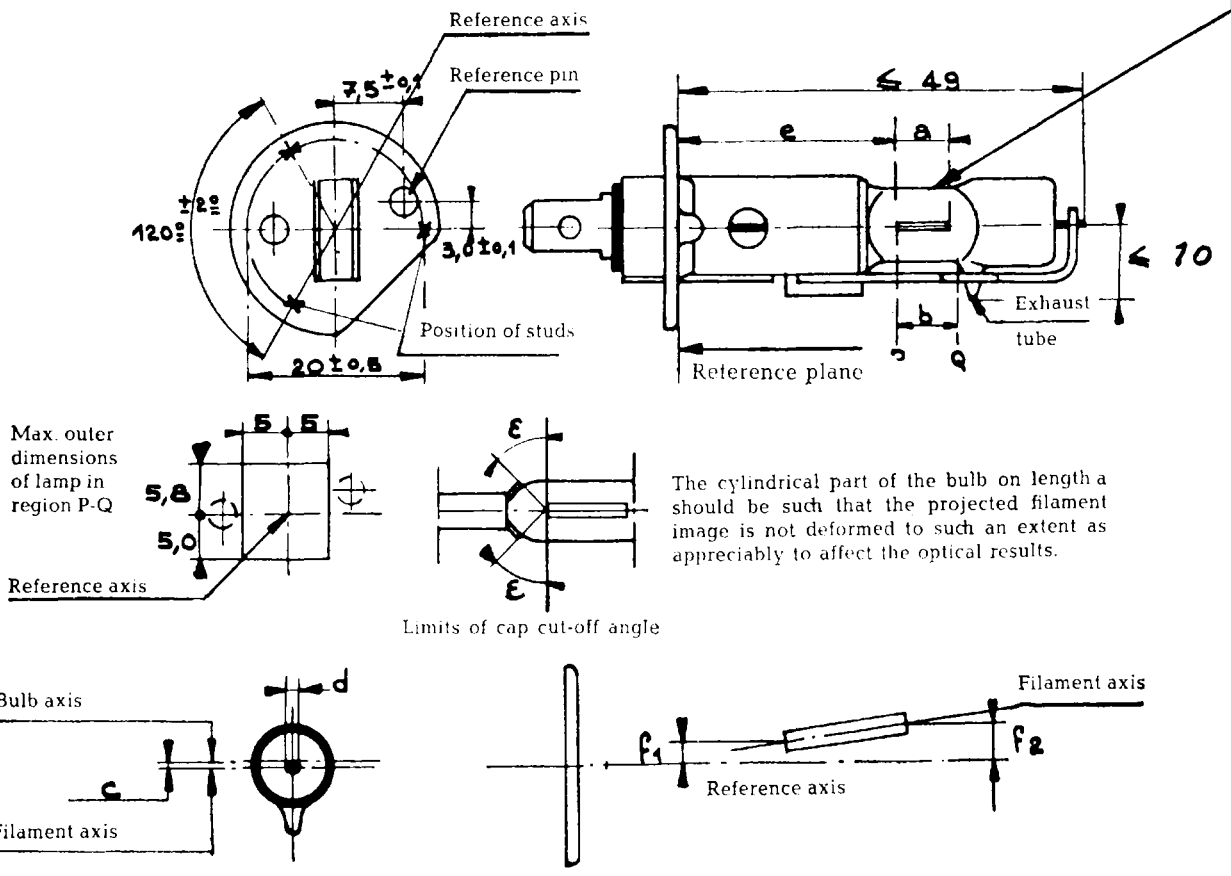
H<sub>1</sub> Type Automobile Lamp

Plate HL<sub>1</sub>

For dimensions of cap, see Plate HL 2

For holder, see Plate HP 2

The shape of the lamp does not have to be copied; it is shown only to enable the dimensions which guarantee interchangeability to be indicated. In particular, dimension b applies only where the luminosity of the exhaust tube might give rise to stray luminosity.



Reference	Dimension	Tolerance (3)
e	25.0	± 0.25
a	5.5	± 1.0
b	> 0.7 a	—
c (1)	0.5 d	± 0.5 d
f <sub>1</sub> (2)	0	± 0.25
f <sub>2</sub> (2)	0	± 0.50
ε	45°	± 12°

Dimensions in millimetres  
(unless otherwise stated)

- (1) Displacement of the filament axis relative to the bulb axis in the direction of the bulb tip.
- (2) Permissible eccentricity of filament axis round reference axis. This eccentricity is measured only in the horizontal and vertical directions of the lamp as shown here.
- (3) These tolerances apply to normal production lamps.

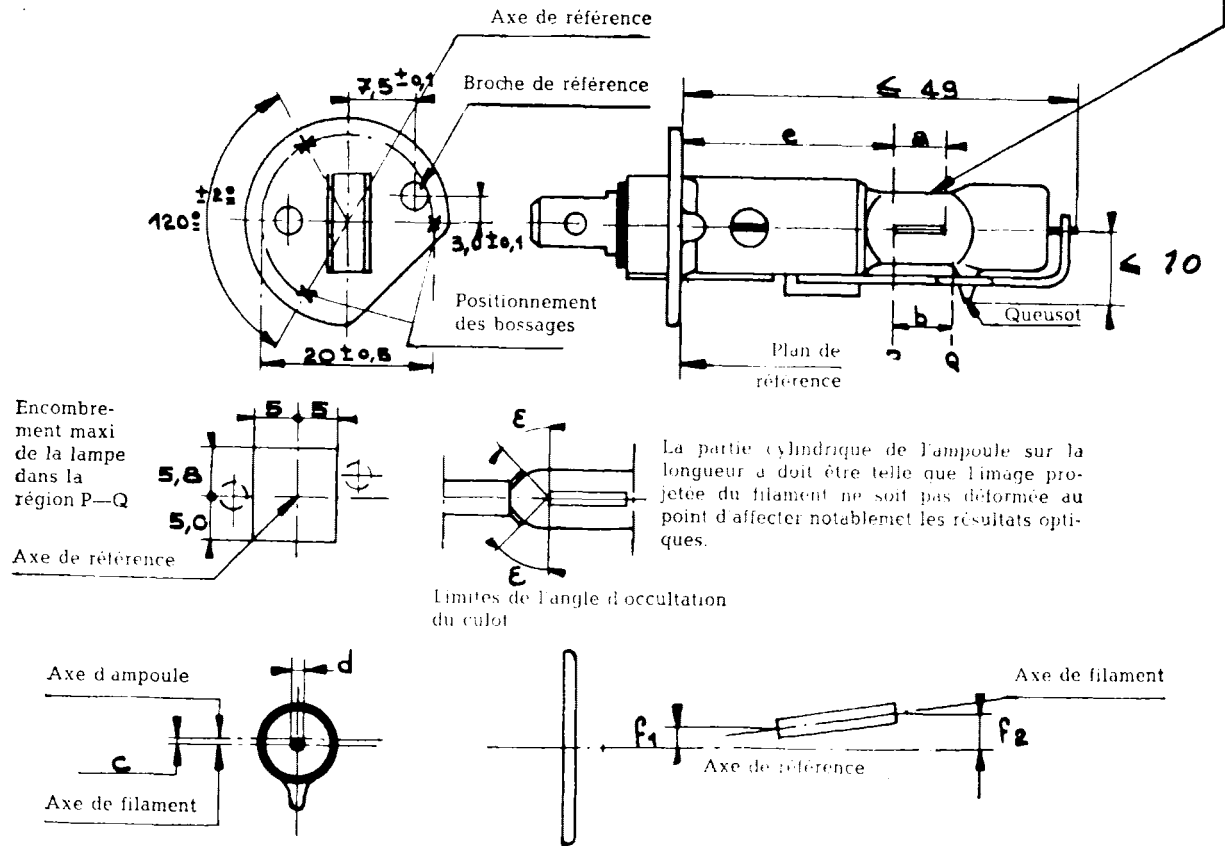
Lampe auto type H1

Planche HL3

Pour dimensions du culot, voir Planche HL 2

Pour douille, voir Planche HP 2

La forme de la lampe n'est pas impérative et ne sert qu'à permettre la référence aux cotes d'interchangeabilité — en particulier la cote b n'est à considérer que dans le cas où la brillance du queusot pourrait donner lieu à des brillances parasites.



Réf.érence	Dimension	Tolérance <sup>3)</sup>
e	25,0	± 0,25
a	5,5	± 1,0
b	> 0,7 a	—
c <sup>1)</sup>	0,5 d	± 0,5 d
f <sub>1</sub> <sup>2)</sup>	0	± 0,25
f <sub>2</sub> <sup>2)</sup>	0	± 0,50
ε	45°	± 12°

Dimensions en millimètres (saut indication contraire)

- 1) Décalage du filament par rapport à l'axe de l'ampoule dans la direction de la pointe.
- 2) Excentricité permise de l'axe du filament autour de l'axe de référence. Cette excentricité n'est mesurée que dans les directions horizontale et verticale de la lampe telle qu'elle est représentée ici.
- 3) Ces tolérances s'appliquent aux lampes de production normale.

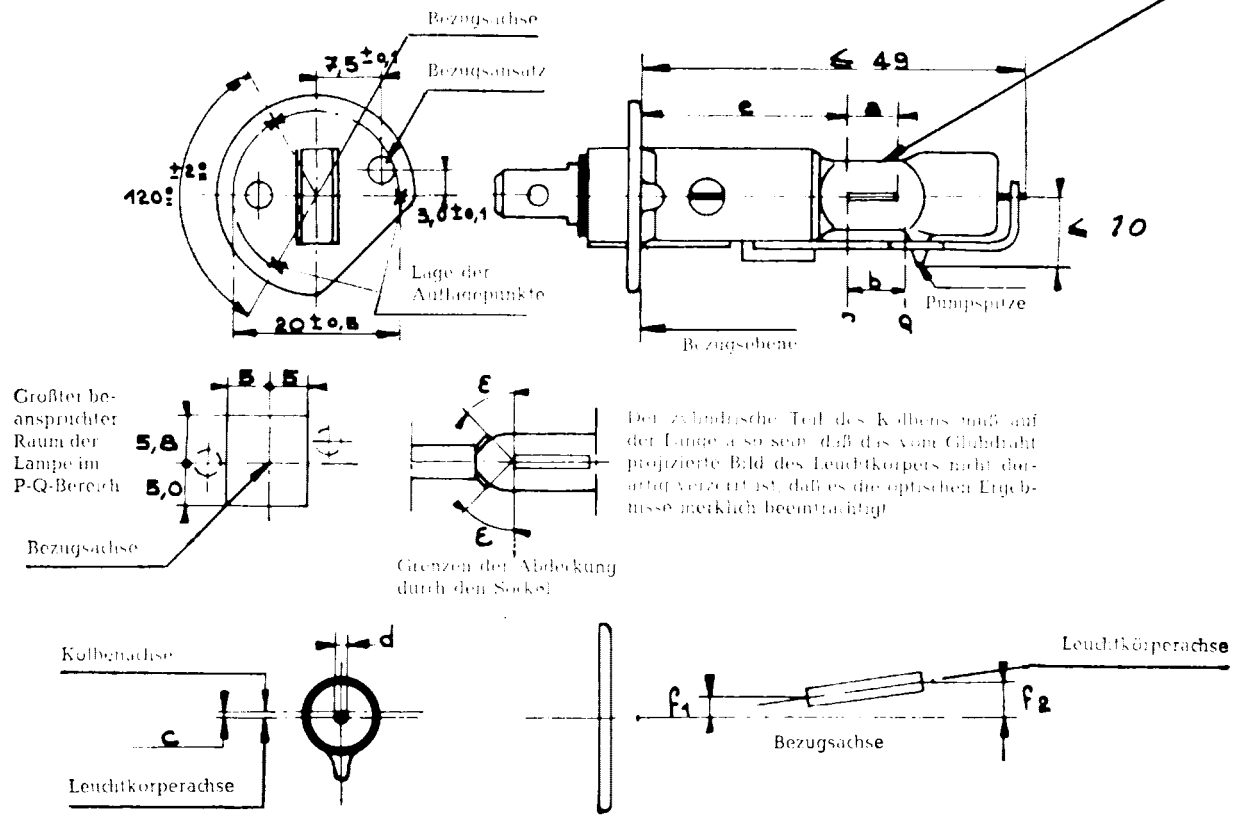
H1-Lampen

Bildtafel HL<sub>3</sub>

Für die Maße des Sockels, siehe Bildtafel HL<sub>2</sub>

Für die Maße der Fassung, siehe Bildtafel HP<sub>2</sub>

Die Form ist nicht zwingend und dient nur zur Angabe der für die Austauschbarkeit notwendigen Maße, insbesondere ist das Maß b nur zu berücksichtigen, wenn die Leuchtdichte der Pumpspitze stören kann.



Der zylindrische Teil des Kolbens muß auf der Länge a so sein, daß das vom Glühfaden projizierte Bild des Leuchtkörpers nicht darauf verzerrt ist, da es die optischen Ergebnisse merklich beeinträchtigt.

Referenz	Maß	Toleranz <sup>3)</sup>
e	25,0	± 0,25
a	5,5	± 1,0
b	> 0,7 a	—
c <sup>1)</sup>	0,5 d	± 0,5 d
f <sub>1</sub> <sup>2)</sup>	0	± 0,25
f <sub>2</sub> <sup>2)</sup>	0	± 0,50
ε	45°	± 12°

in mm  
(wenn nicht anders angegeben)

- 1) Versetzung des Leuchtkörpers zur Kolbenachse in Richtung der Spitze.
- 2) Zulässige Exzentrizität der Leuchtkörperachse zur Bezugsachse. Diese Exzentrizität wird nur in den waagerechten und senkrechten Richtungen der Lampe, wie hier dargestellt, gemessen.
- 3) Diese Toleranzen gelten für Glühlampen der üblichen Herstellung.

# ORDNER für Bundesgesetzblatt Teil III

## — Sammlung des Bundesrechts —

Die Ordner sind in der jeweiligen Farbe der Sachgebiete mit Kompakt-Mechanik, Kantenschutz und Goldprägung auf dem Rücken hergestellt.

- Sachgebiet 1** (Staats- und Verfassungsrecht)  
1 Ordner, Preis 8,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 2** (Verwaltung)  
2 Ordner, Preis 16,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 3** (Rechtspflege)  
1 Ordner, Preis 8,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 4** (Zivil- und Strafrecht)  
2 Ordner, Preis 16,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 5** (Verteidigung)  
1 Ordner, Preis 8,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 6** (Finanzwesen)  
2 Ordner, Preis 16,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 7** (Wirtschaftsrecht)  
3 Ordner, Preis 24,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 8** (Arbeitsrecht, Sozialversicherung, Kriegsopferversorgung)  
1 Ordner, Preis 8,— DM einschl. Porto und Verpackung
- Sachgebiet 9** (Post- und Fernmeldewesen, Verkehrswesen, Bundeswasserstraßen)  
2 Ordner, Preis 16,— DM einschl. Porto und Verpackung

**Lieferung nur gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt Teil III“ Köln 11 28 oder nach Bezahlung gegen Vorausrechnung**

**Diese Preise verstehen sich einschließlich Versandkosten und 5,5 % Mehrwertsteuer**

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz. — Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges. m.b.H., 5 Köln 1, Postfach.  
Druck: Bundesdruckerei Bonn.

**Im Bezugspreis ist Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.**  
Das Bundesgesetzblatt erscheint in drei Teilen. In Teil I und II werden die Gesetze und Verordnungen in zeitlicher Reihenfolge nach ihrer Ausfertigung verkündet. In Teil III wird das als fortwährend festgestellte Bundesrecht auf Grund des Gesetzes über die Sammlung des Bundesrechts vom 10. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. I S. 437) nach Sachgebieten geordnet veröffentlicht. Bezugsbedingungen für Teil III durch den Verlag. Bezugsbedingungen für Teil I und II: Laufender Bezug nur durch die Post. Neubestellung mittels Zeitungskontokarte an einem Postschalter. **Bezugspreis** halbjährlich zur Teil I und Teil II je 20,— DM. Einzelstücke je angefallene 16 Seiten 0,50 DM gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99 oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausrechnung.

Preis dieser Ausgabe 5,50 DM zuzüglich Versandgebühr 0,50 DM.

**Bestellungen bereits erschienener Ausgaben sind zu richten an: Bundesgesetzblatt 53 Bonn 1, Postfach.**